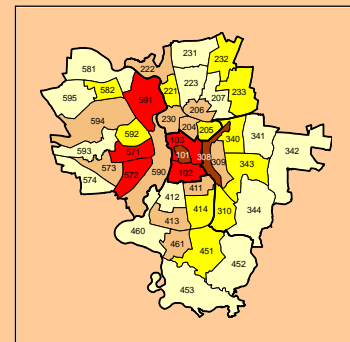


Merkmal
Kraftfahrzeuge insgesamt
dar. Pkw
Bus
Lkw
Zugmaschinen
Krafträder
Anhänger
Pkw je 1 000 Einwohner

Anzahl Arbeitslose insgesamt
dar. Frauen
Langzeitarbeitslose
Jüngere unter 25 Jahre
55 Jahre und älter
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)



Wahl (ohne Briefwahl)
Kommunalwahl 2014
Europawahl 2014
Bundestagswahl 2013
Landtagswahl 2016

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

STADTTEILKATALOG 2015



Anmerkungen

Mit dieser Veröffentlichung der Abteilung Statistik und Wahlen soll der ständigen Nachfrage nach kleinräumigen statistischen Angaben Rechnung getragen werden. Der hier vorliegende Stadtteil- bzw. Stadtviertelkatalog beinhaltet neben Daten für die Stadtteile und Stadtviertel auch Informationen auf der Ebene der Stadtbezirke sowie der Stadt insgesamt. Die Publikation soll sowohl der Information aller interessierten Bürger als auch als ein Instrument für effektive Verwaltungs- und Planungsarbeit dienen.

Falls nicht anders angegeben, wird der Stand am **31.12.2015** ausgewiesen. Niedergelassene Zahnärzte sowie Fachzahnärzte für Kieferorthopädie werden zum Stichtag 31.07. des Jahres ausgewiesen. Abweichungen in den Summen sind auf das Runden von Einzelpositionen zurückzuführen. Neben umfangreichem Datenmaterial sind Umgebungskarten enthalten, die die Lage der einzelnen Stadtteile/-viertel im Stadtgebiet veranschaulichen sollen.

Zur **wohnberechtigten Bevölkerung** zählen alle Personen (Deutsche und Ausländer), die in der Gemeinde eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- und/ oder Nebenwohnung handelt. Die Anzahl der **Einwohner mit Hauptwohnsitz** beinhaltet die Personen, die ihre Hauptwohnung in der Stadt Halle (Saale) gewählt haben. Als Hauptwohnung wird die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners bezeichnet. Hauptwohnung eines verheirateten Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt.

Die Anzahl der **sozialversicherungspflichtig Beschäftigten** wurde nach dem Wohnortprinzip angegeben. Hierzu zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, rentenversicherungspflichtig und/ oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Wehr- und Zivildienstleistende, die ihren Dienst aus einer ungekündigten Beschäftigung heraus ableisten sowie Arbeitnehmer, die wegen Krankheit, Schlechtwettergeldbezug oder wegen Erziehungsurlaub ihre Beschäftigung unterbrochen haben, sind im erfassten Personenkreis enthalten. Diese Statistik wird jedoch durch nicht ordnungsgemäße Meldungen der Arbeitgeber beeinflusst.

Die Angaben zur **Flächennutzung** basieren auf dem Flächennutzungsplan der Stadt. Er soll die beabsichtigte städtebauliche Entwicklung für das Gemeindegebiet in den Grundzügen darstellen. Aus diesem Grund ist zu beachten, dass die Darstellung der Flächenanteile in den entsprechenden Tabellen in Teilbereichen Abweichungen vom gegenwärtigen Ist-Zustand aufweisen kann.

Wohnungen sind die Summe der Räume, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen. Wohnungen haben grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, einem Treppenhause oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

Bewertung für die Kategorisierung im öffentlichen Personennahverkehr:

- Kategorie 1:
- vorhandene Straßenbahnbindung im Gebiet
 - direkte Fahrt zum Marktplatz bzw. Hauptbahnhof
 - Taktfolge 10 Minuten-Takt und besser
 - Entfernung zu den Haltestellen (für 90% des Gebietes) unter 300 m
- Kategorie 2:
- Übergangsstellen zwischen Bus und Straßenbahn
 - Fahrt zwischen Ausgangsort und Markt/Hbf. mit max. einmal Umsteigen
 - Taktfolge 15 Minuten-Takt und besser
 - Entfernung zu den Haltestellen (für 90% des Gebietes) unter 500 m
- Kategorie 3:
- Busverkehr
 - Taktfolge 30 Minuten-Takt und besser
 - Entfernung der Haltestellen größer als 500 m

Beschreibung von verwendeten Kennziffern:

Kennziffer	Beschreibung/ Dimension
Frauenanteil:	Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der Einwohner in %
Durchschnittsalter (in Jahren):	durchschnittliches Alter der Einwohner in Jahren
Jugendquote:	relatives Verhältnis der Einwohner unter 15 Jahre zu den Einwohnern im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre) in %
Altenquote:	relatives Verhältnis der Einwohner 65 Jahre und älter zu den Einwohnern im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre) in %
Betagtenquote:	Anteil der Einwohner 90 Jahre und älter an den Einwohnern der Altersgruppe 65 Jahre und älter in %
Abhängigenquotient:	Einwohner unter 15 Jahre + Einwohner über 64 Jahre * 100/Einwohner im Alter von 15 bis 64 Jahre
Bevölkerungsentwicklung (2000±100):	Entwicklung der Einwohnerzahl im Zeitraum von 2000 bis 2015, 2000±100
Zuzugsquote:	Zuzüge je 1 000 Einwohner
Wegzugsquote:	Wegzüge je 1 000 Einwohner
Ausländeranteil:	Anteil der Ausländer an der Gesamteinwohnerzahl in %
ausländische Staatsangehörigkeiten:	Anzahl nichtdeutscher Staatsangehörigkeiten (einschließlich ungeklärt, staatenlos und ohne Angaben)
Beschäftigtenquote in %	Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten an den Einwohnern im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre) in %
Frauenbeschäftigtenquote in %	Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen an den weiblichen Einwohnern im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre) in %
Motorisierungsgrad	Anzahl der Pkw je 1 000 der Bevölkerung

Quellen: Bundesagentur für Arbeit, Handwerkskammer Halle (Saale), Stadt Halle (Saale), Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Außer für gewerbliche Zwecke sind Nachdruck/ Vervielfältigung (komplett oder auszugsweise) mit Quellenangabe gestattet.

Impressum

Herausgeber: Stadt Halle (Saale) - Der Oberbürgermeister
V.i.S.d.P.: Pressesprecher, Drago Bock
Redaktion: Fachbereich Einwohnerwesen, Telefon 0345 221-4605
Abteilung Statistik und Wahlen
E-Mail: statistik@halle.de
Internet: www.halle.de

Direktbezug: Stadt Halle (Saale)
Fachbereich Einwohnerwesen
Abteilung Statistik und Wahlen
Marktplatz 1
06100 Halle (Saale)

Gebühr: 7,00 Euro

Zeichenerklärung

x	=	Nachweis nicht sinnvoll oder nicht möglich
•	=	aus Gründen des Datenschutzes Nachweis nicht möglich
s	=	geschätzte Zahlen
r	=	berichtigte Zahlen
dav.	=	davon, es folgt eine vollständige Aufgliederung einer Gesamtheit in Teilen
dar.	=	darunter, es erfolgt eine Ausgliederung einzelner Teile aus einer Gesamtheit
SPNV	=	Schienenpersonennahverkehr
ÖPNV	=	Öffentlicher Personennahverkehr

Anmerkungen	1
Karten und Übersichten.....	6
Stadt Halle (Saale).....	12
1 Stadtbezirk Mitte.....	17
Stadtviertel 1 01 – Altstadt	20
Stadtviertel 1 02 – Südliche Innenstadt.....	23
Stadtviertel 1 03 – Nördliche Innenstadt	26
2 Stadtbezirk Nord.....	29
Stadtviertel 2 04 – Paulusviertel.....	32
Stadtviertel 2 05 – Am Wasserturm/ Thaerviertel.....	35
Stadtviertel 2 06 – Landrain	38
Stadtviertel 2 07 – Frohe Zukunft.....	41
Stadtviertel 2 21 – Ortslage Trotha	44
Stadtviertel 2 22– Industriegebiet Nord.....	47
Stadtviertel 2 23 - Gottfried-Keller-Siedlung.....	50
Stadtteil 2 30 - Giebichenstein.....	53
Stadtteil 2 31 - Seeben.....	56
Stadtteil 2 32 - Tornau	59
Stadtteil 2 33 - Mötzlich	62
3 Stadtbezirk Ost	65
Stadtviertel 3 08 - Gebiet der Deutschen Reichsbahn	68
Stadtviertel 3 09 - Freimfelde/ Kanenaer Weg	71
Stadtviertel 3 10 - Dieselstraße	74
Stadtteil 3 40 - Diemitz	77
Stadtteil 3 41 - Dautzsch	80
Stadtteil 3 42 - Reideburg.....	83
Stadtteil 3 43 - Büschdorf	86
Stadtteil 3 44 – Kanena/ Bruckdorf.....	89
4 Stadtbezirk Süd	92
Stadtviertel 4 11 – Lutherplatz/ Thüringer Bahnhof.....	95
Stadtviertel 4 12 - Gesundbrunnen	98
Stadtviertel 4 13 - Südstadt	101
Stadtviertel 4 14 - Damaskkestraße	104
Stadtviertel 4 51 – Ortslage Ammendorf/ Beesen	107
Stadtviertel 4 52 – Radewell/Osendorf.....	110
Stadtviertel 4 53 – Planena	113
Stadtteil 4 60 – Böllberg/ Wörmlitz	116
Stadtteil 4 61 – Silberhöhe	119
5 Stadtbezirk West.....	122
Stadtviertel 5 71 - Nördliche Neustadt.....	125
Stadtviertel 5 72 - Südliche Neustadt	128
Stadtviertel 5 73 - Westliche Neustadt	131
Stadtviertel 5 74 - Gewerbegebiet Neustadt	134
Stadtviertel 5 81 - Ortslage Lettin.....	137
Stadtviertel 5 82 - Heide-Nord/Blumenau.....	140
Stadtteil 5 90 - Saaleaue	143
Stadtteil 5 91 - Kröllwitz	146
Stadtteil 5 92 - Heide-Süd	149
Stadtteil 5 93 - Nietleben	152
Stadtteil 5 94 - Dölauer Heide	155
Stadtteil 5 95 - Dölau	158
Veröffentlichungen des Fachbereiches Einwohnerwesen der Stadt Halle (Saale) - Auswahl.....	161

Stadt Halle (Saale) - Kommunale Gebietsgliederung

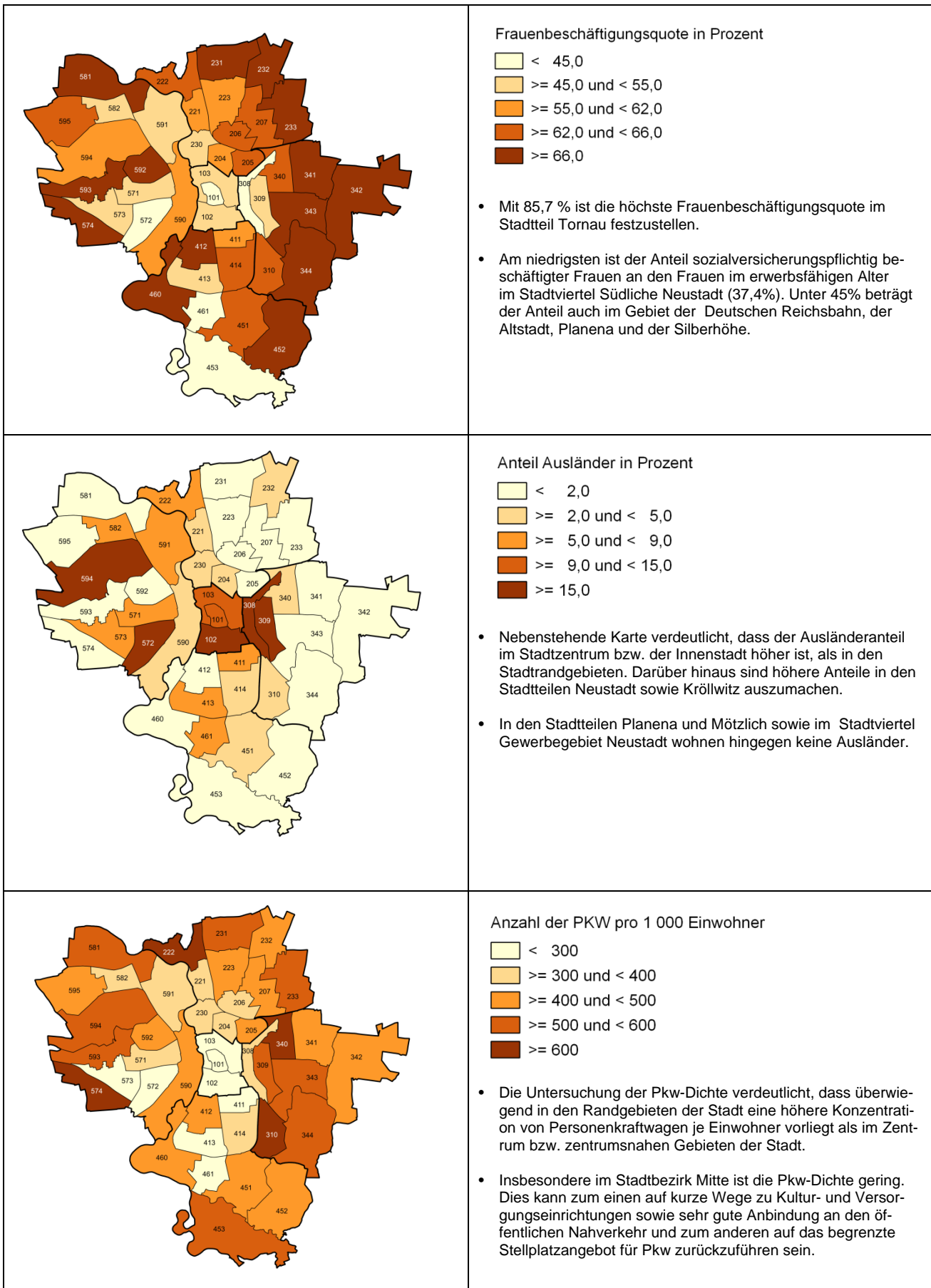
(Stand: 31.12.2015)



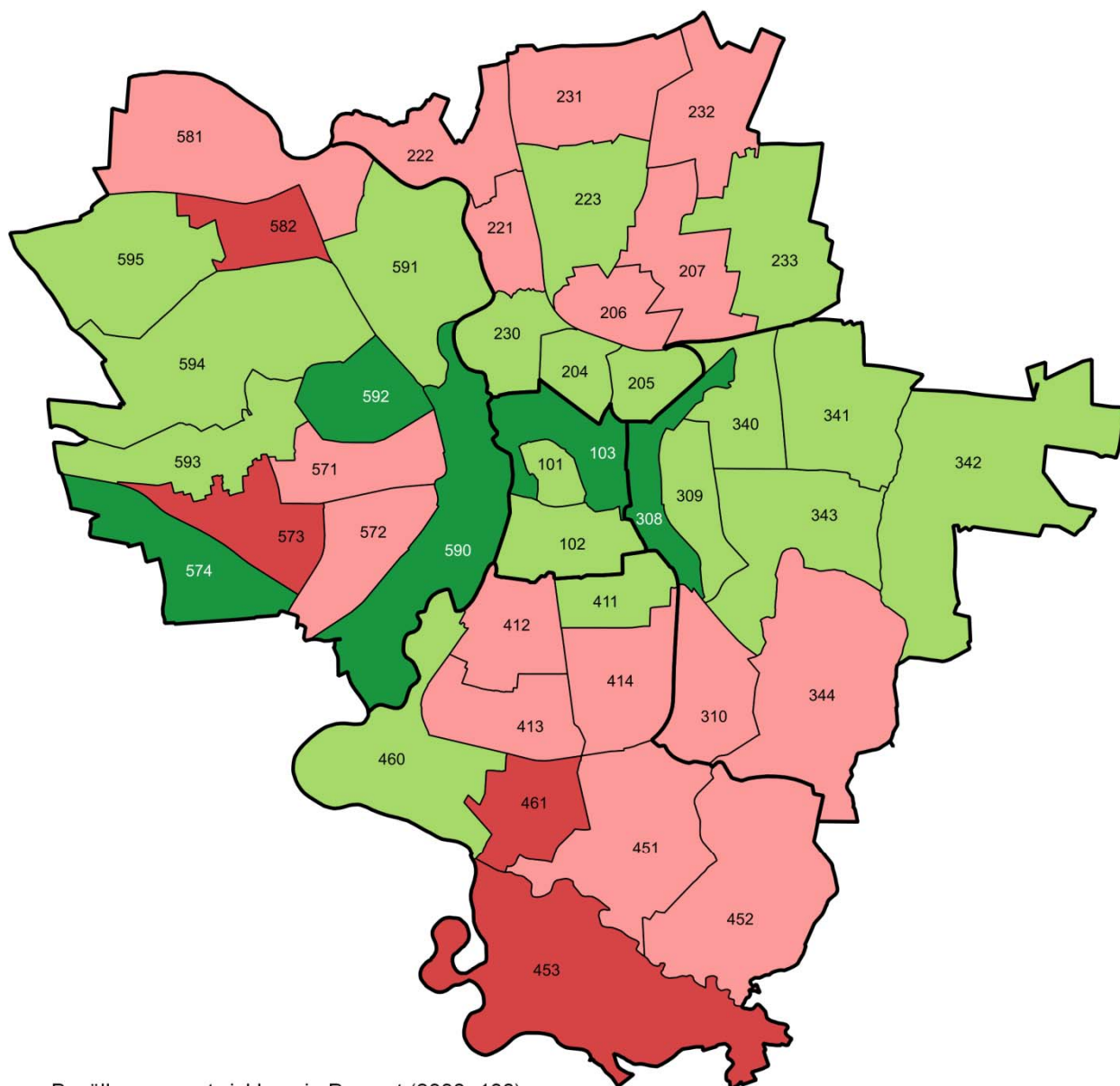
Legende zur Karte - Kommunale Gebietsgliederung

Nr.	Stadtteil	Nr.	Stadtviertel
1 00	Halle*	1 01	Altstadt
		1 02	Südliche Innenstadt
		1 03	Nördliche Innenstadt
		2 04	Paulusviertel
		2 05	Am Wasserturm/Thaerviertel
		2 06	Landrain
		2 07	Frohe Zukunft
		3 08	Gebiet der DR
		3 09	Freiimfelde/Kanenaer Weg
		3 10	Dieselstraße
		4 11	Lutherplatz/Thüringer Bahnhof
		4 12	Gesundbrunnen
		4 13	Südstadt
		4 14	Damaschkestraße
2 20	Trotha*	2 21	Ortslage Trotha
		2 22	Industriegebiet Nord
		2 23	Gottfried-Keller-Siedlung
2 30	Giebichenstein		
2 31	Seeben		
2 32	Tornau		
2 33	Mötzlich		
3 40	Diernitz		
3 41	Dautzsch		
3 42	Reideburg		
3 43	Büschdorf		
3 44	Kanena/Bruckdorf		
4 50	Ammendorf*	4 51	Ortslage Ammendorf/Beesen
		4 52	Radewell/Osendorf
		4 53	Planena
4 60	Böllberg/Wörmlitz		
4 61	Silberhöhe		
5 70	Neustadt*	5 71	Nördliche Neustadt
		5 72	Südliche Neustadt
		5 73	Westliche Neustadt
		5 74	Gewerbegebiet Neustadt
5 80	Lettin*	5 81	Ortslage Lettin
		5 82	Heide-Nord/Blumenau
5 90	Saaleaue		
5 91	Kröllwitz		
5 92	Heide-Süd		
5 93	Nietleben		
5 94	Dölauer Heide		
5 95	Dölau		
<u>Stadtbezirke</u>		* Die Stadtteile Halle, Trotha, Ammendorf, Neustadt und Lettin wurden aufgrund ihrer territorialen Größe nochmals in Stadtviertel unterteilt.	
1	Stadtbezirk Mitte		
2	Stadtbezirk Nord		
3	Stadtbezirk Ost		
4	Stadtbezirk Süd		
5	Stadtbezirk West		

Karten und Übersichten



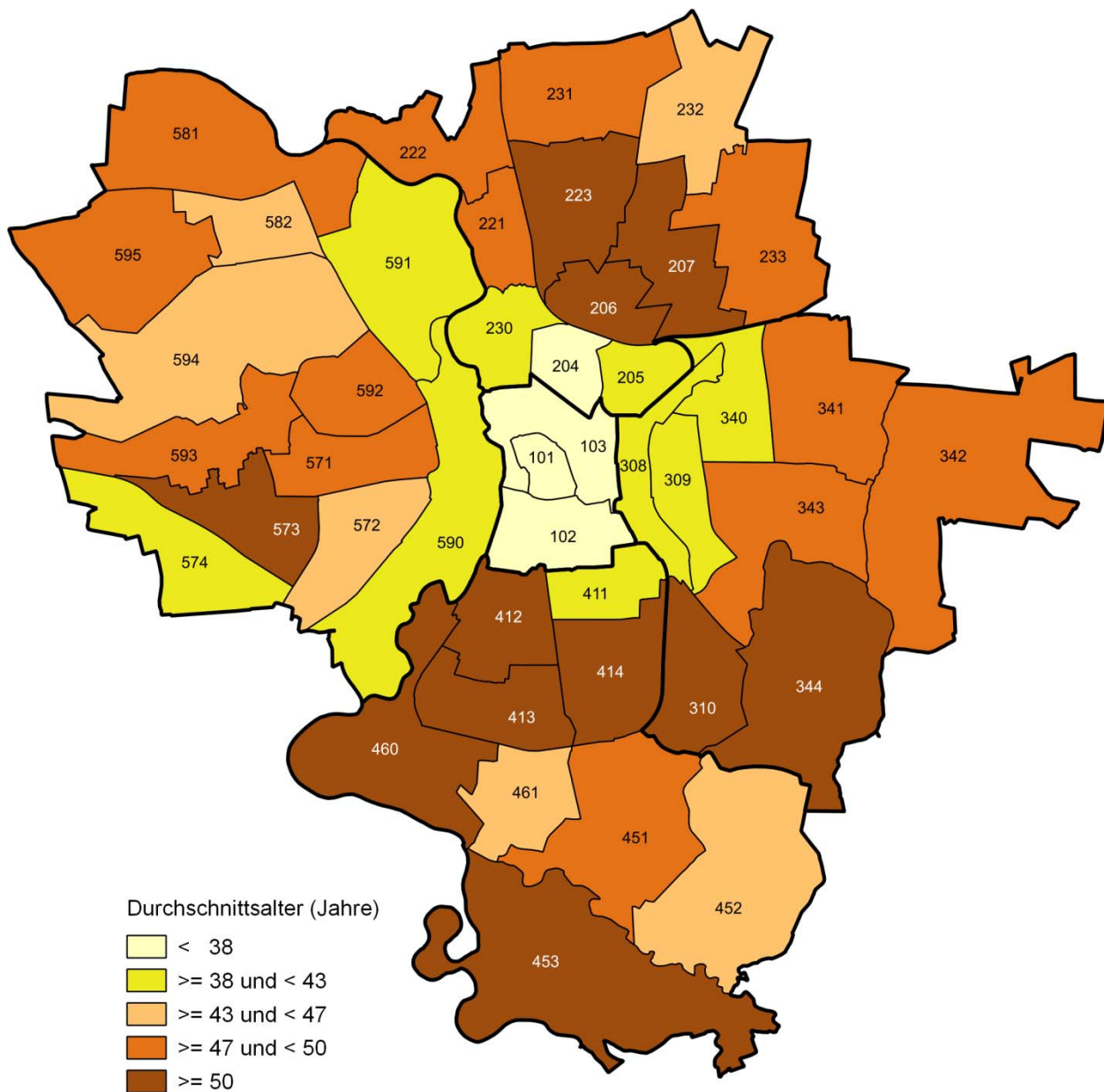
Bevölkerungsentwicklung der Stadt Halle (Saale) nach Stadtteilen/-vierteln (2000 \pm 100)



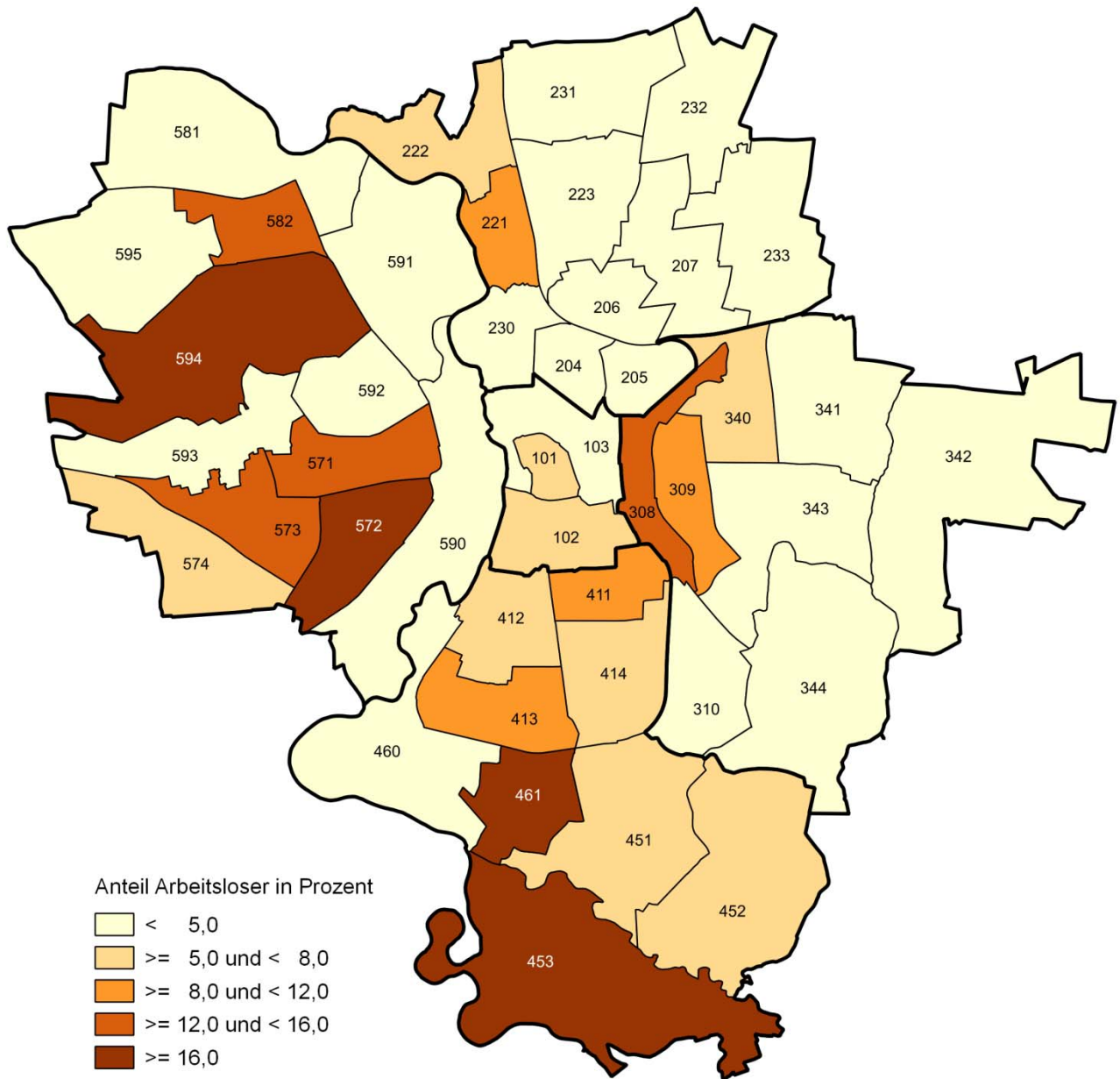
Bevölkerungsentwicklung in Prozent (2000=100)

- < 50,0
- >= 50,0 und < 75,0
- >= 75,0 und < 100,0
- >= 100,0 und < 140,0
- >= 140,0

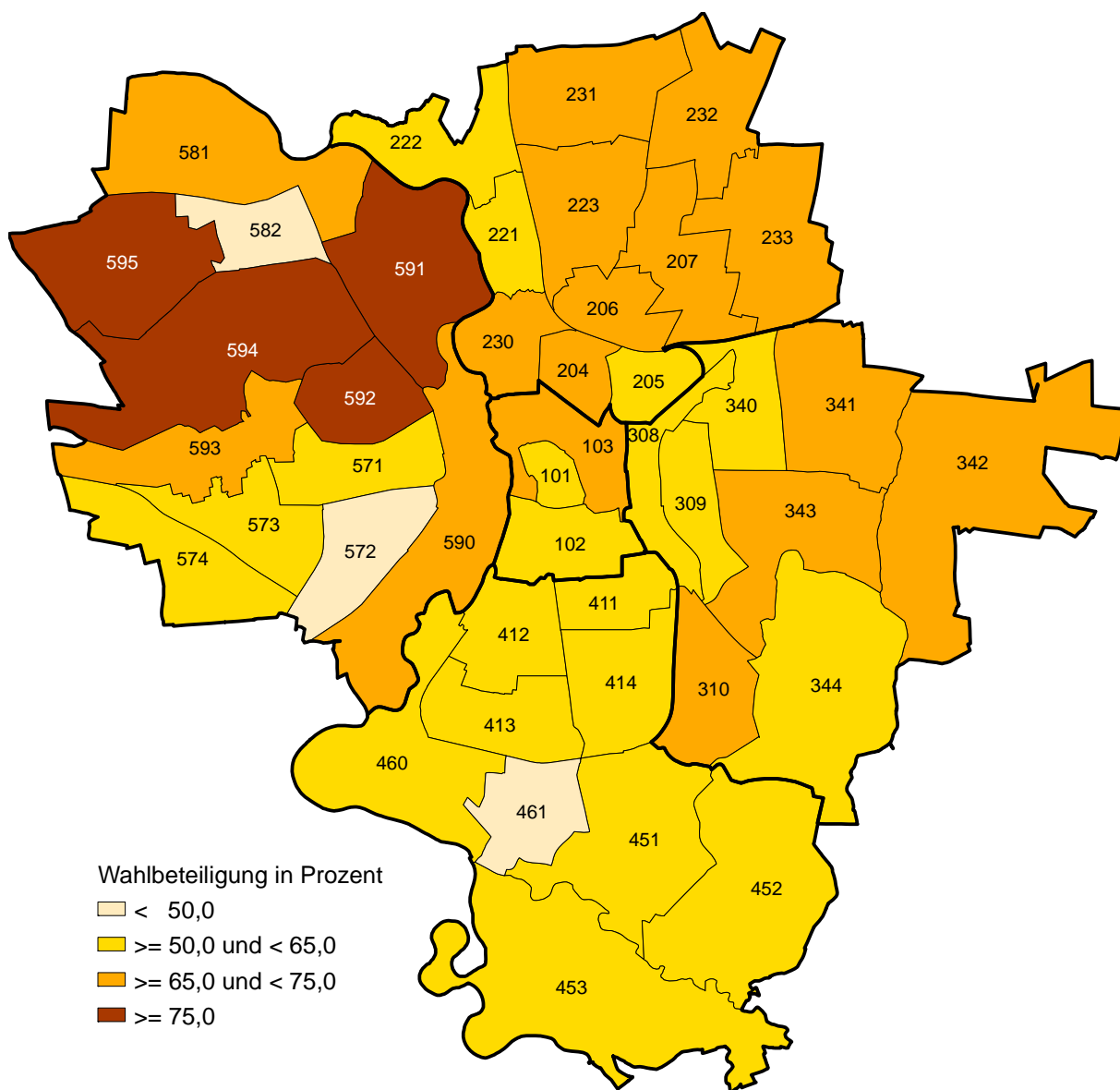
Bevölkerung der Stadt Halle (Saale) nach Durchschnittsalter und Stadtteilen/-vierteln
(Stand 31.12.2015)



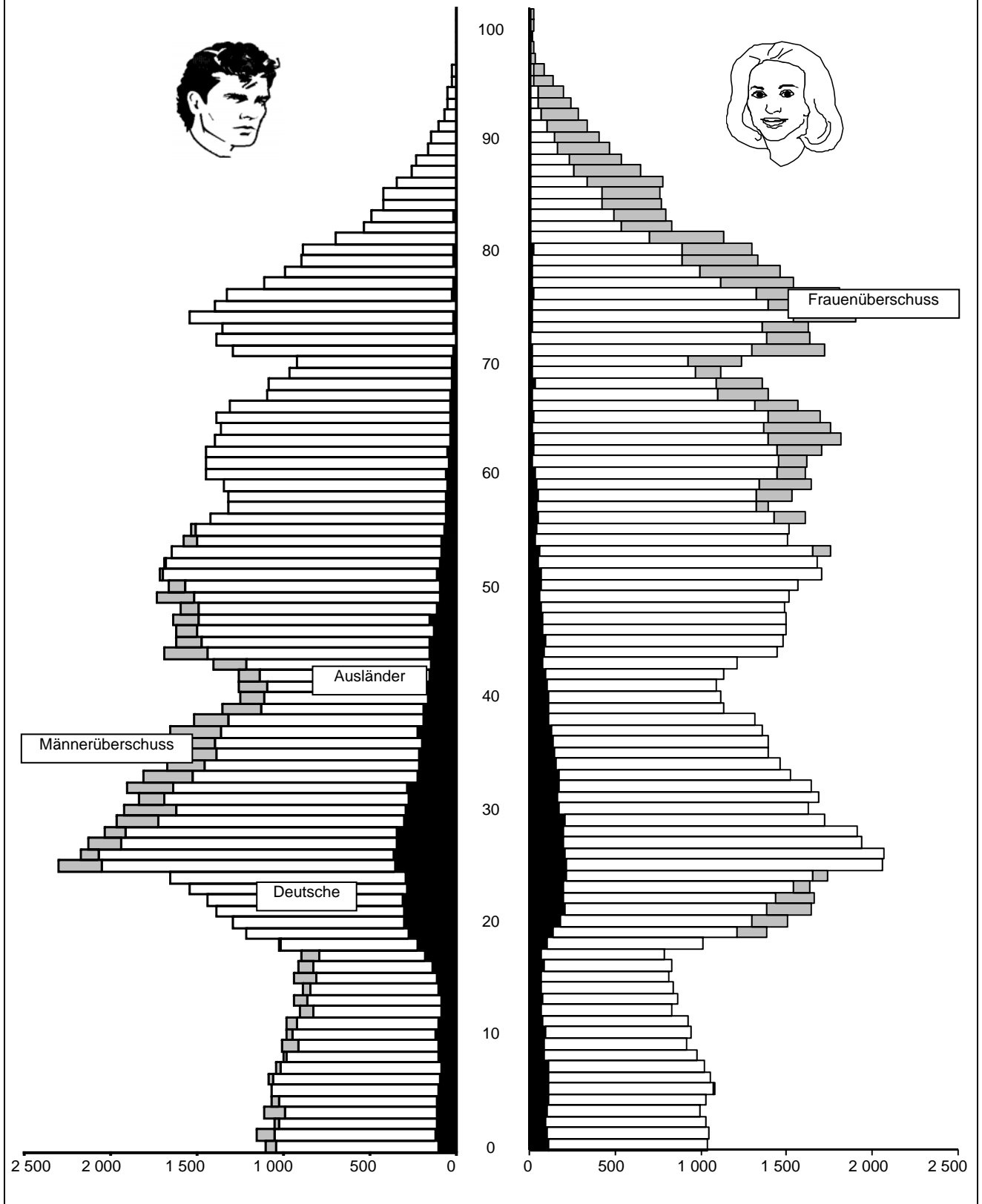
Anteil Arbeitsloser der Stadt Halle (Saale) an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter nach Stadtteilen/-vierteln (Stand 31.12.2015)



Bundestagswahl 2013 in der Stadt Halle (Saale) – Wahlbeteiligung nach Stadtteilen/-vierteln

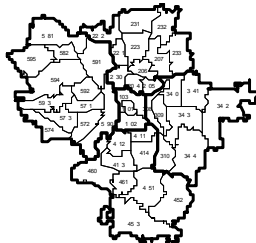


**Altersstruktur der Bevölkerung der Stadt Halle (Saale)
Stand 31.12.2015**

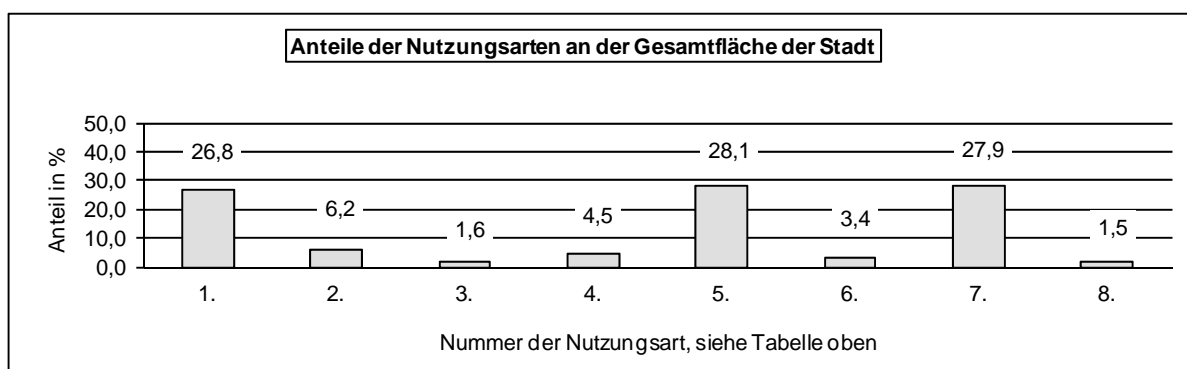


Stadt Halle (Saale)

Anzahl der...	
Stadtbezirke:	5
Stadtteile:	22
Stadtviertel:	26
Statistischen Bezirke:	371
Baublöcke:	1 659
Öffentlichen Straßen und Plätze:	1 619



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
1. Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	26,8
2. Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	6,2
3. Gemeinbedarf	1,6
4. überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	4,5
5. sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	28,1
6. Wasserfläche	3,4
7. Landwirtschaft, Wald	27,9
8. Sonstige	1,5
Gesamtfläche in Hektar	13 501,7



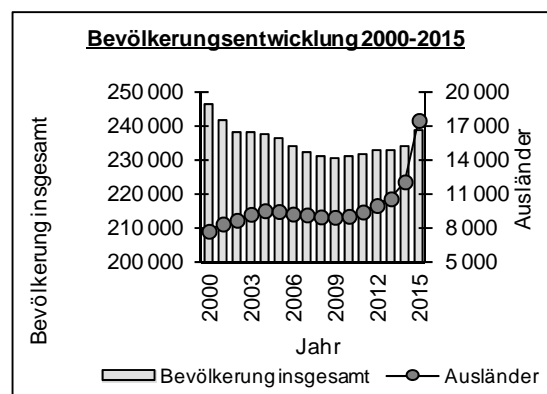
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	6 436	6 427	3 313	3 114	639
3-6	6 365	6 347	3 249	3 098	631
6-10	8 126	8 100	4 131	3 969	751
10-14	7 451	7 363	3 804	3 559	684
14-18	7 157	6 899	3 629	3 270	797
18-25	20 784	20 137	9 549	10 588	3 189
25-30	20 776	20 326	10 617	9 709	2 711
30-35	17 493	17 099	9 159	7 940	2 089
35-40	14 741	14 360	7 768	6 592	1 622
40-45	13 144	12 855	6 863	5 992	1 244
45-50	15 925	15 690	8 204	7 486	992
50-55	16 734	16 519	8 305	8 214	729
55-60	14 836	14 631	6 946	7 685	494
60-65	15 786	15 614	7 099	8 515	297
65-70	13 063	12 978	5 850	7 128	226
70-75	14 672	14 625	6 504	8 121	119
75 u. älter	28 396	28 351	10 611	17 740	239
gesamt	241 885	238 321	115 601	122 720	17 453

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	2 205
Sterbefälle	3 109
Umzüge innerhalb der Stadt	23 113
Außenwanderung	
Zuzüge	17 686
Wegzüge	12 003



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	51,5	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	96,7
Durchschnittsalter (in Jahren)	45,0	Zuzugsquote	142,4
Jugendquote	19,7	Wegzugsquote	199,7
Altenquote	36,7	Ausländeranteil	7,3
Betagenquote	4,0	ausländische Staatsangehörigkeiten	147

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	29 888	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	143 144
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	15 385	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	12 894	1 Raum	11 247
Privateigentum	84 355	2 Räumen	40 764
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	9 280,9	3 Räumen	59 625
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	65,9	4 Räumen	21 666
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	38,9	5 Räumen	5 924
Einwohner je Wohnung	1,7	6 Räumen	1 234
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	257	7 und mehr Räumen	385
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	159	keine Angaben	2 299

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

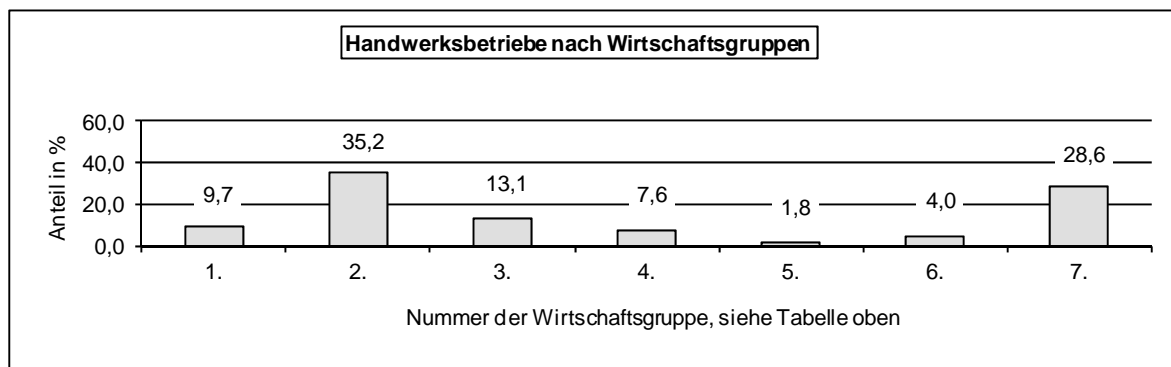
Betriebsstätten nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	12 819	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	17	0,1
Dienstleistungsbereiche	10 764	84,0
darunter		
Handel, Instandh. u. Reparatur von Kfz	2 783	21,7
Gastgewerbe	807	6,3
Produzierendes Gewerbe	1 898	14,8
darunter		
Baugewerbe	1 167	9,1
Verarbeitendes Gewerbe	538	4,2
nicht zuordenbar	140	1,1

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	12 501
dar. Frauen	5 503
Langzeitarbeitslose	4 813
Jüngere unter 25 Jahre	802
55 Jahre und älter	2 533
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	8,2

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	1 867	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	182	9,7
2. Ausbaugewerbe	658	35,2
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	244	13,1
4. Kfz	141	7,6
5. Nahrungsmittelgewerbe	34	1,8
6. Gesundheitsgewerbe	74	4,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	534	28,6



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	83 011
darunter Frauen	41 083
Ausländer	2 932
Jüngere unter 25 Jahre	6 471
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	54,5
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	54,7
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	6,9
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	7,9
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	53,8

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	76
dav. Grundschulen	38
Sekundarschulen	7
Gemeinschaftsschulen	2
Gymnasien	10
Gesamtschulen	5
Förderschulen	14
Berufsbildende Schulen	4
Kindereinrichtungen	151
dar. kommunal	54
Auslastung in Prozent	96,4
betreute Kinder (0-14 Jahre)	16 527

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	6
Niedergelassene Fachärzte	768
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	116
Kinderärzte	35
Zahnärzte, Kieferorthopäden	215
Alten- und Pflegeheime	45
öffentliche Apotheken	81

Verkehr und Fremdenverkehr

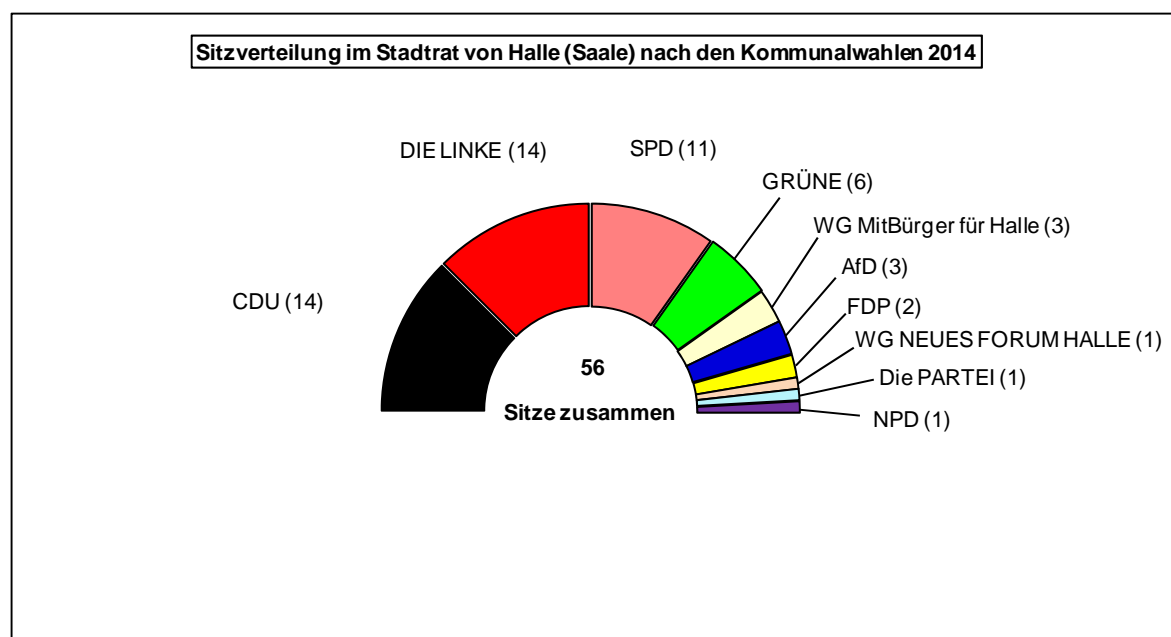
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	115 035
dar. Pkw	92 265
Bus	96
Lkw	6 938
Zugmaschinen	553
Krafträder	544
Anhänger	8 546
Pkw je 1 000 Einwohner	387,1

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	353
dav. SPNV	13
Bus	216
Straßenbahn	124
Kategorisierung des Gebietes (Mittelwert)	2
Beherbergungsstätten	37
angebotene Schlafgelegenheiten	2 564

Wahlen (Angaben in %)

Wahl	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	40,4	25,1	19,1	25,1	10,1	4,2	16,4
Europawahl 2014	40,6	23,5	20,8	24,1	11,2	3,1	17,3
Bundestagswahl 2013	65,0	36,4	18,3	24,9	7,8	3,0	9,5
Landtagswahl 2016	63,7	24,6	11,6	19,0	10,7	6,3	27,9

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 19,5%



Ausgewählte Indikatoren 2015 nach Stadtbezirken sowie Stadtteilen/-vierteln

	Indikator							
	Bevölkerungsentwicklung	Durchschnittsalter	Frauenanteil	Ausländeranteil	Jugendquote	Altenquote	Zuzüge je 1000 Einwohner	Wegzüge je 1000 Einwohner
	2000=100	Jahre	%			Anzahl		
1 Stadtbezirk Mitte	134,2	36,5	49,5	13,3	18,1	15,2	259,5	195,6
101 Altstadt	139,0	36,7	49,0	13,0	11,7	13,9	273,8	198,7
102 Südliche Innenstadt	127,6	36,5	49,3	15,3	21,2	16,1	279,5	191,4
103 Nördliche Innenstadt	142,6	36,6	50,0	10,8	16,2	14,4	229,0	200,0
2 Stadtbezirk Nord	112,6	43,7	52,1	3,3	20,7	32,6	120,1	111,5
204 Paulusviertel	131,4	36,7	51,8	4,1	23,6	16,3	138,7	141,1
205 Am Wasserturm/Thaerviertel	105,5	42,8	52,0	1,7	18,1	20,3	102,2	98,8
206 Landrain	97,4	55,5	55,5	1,6	14,5	83,9	106,1	71,4
207 Frohe Zukunft	93,9	52,6	51,0	1,1	18,9	64,5	96,4	86,9
221 Ortslage Trotha	98,2	49,9	53,3	3,0	16,4	53,1	104,6	94,2
222 Industriegebiet Nord	83,7	48,8	50,9	8,0	17,0	46,0	166,8	115,7
223 Gottfried-Keller-Siedlung	100,8	50,7	51,2	1,1	18,0	52,2	68,9	54,6
230 Giebichenstein	125,1	39,5	51,3	4,5	22,3	19,7	139,5	126,4
231 Seeben	98,6	47,6	52,1	0,4	18,5	36,3	75,9	75,9
232 Tornau	80,6	43,6	48,5	2,6	29,3	26,0	47,1	81,3
233 Mötzlich	105,4	48,4	49,6	0,0	17,1	32,3	48,8	50,8
3 Stadtbezirk Ost	112,9	46,3	49,6	4,6	19,9	35,6	103,9	84,3
308 Gebiet der DR	255,7	38,4	43,6	27,4	24,8	23,1	333,8	178,8
309 Freimfelde/Kanenaer Weg	121,1	38,6	45,4	16,3	18,6	16,9	287,9	214,0
310 Dieselstraße	83,7	53,4	51,9	2,2	12,3	56,2	25,8	62,7
340 Diemitz	108,9	42,7	48,2	3,0	22,4	23,4	100,5	86,9
341 Dautzsch	105,6	49,1	49,9	0,2	20,4	41,7	48,0	33,7
342 Reideburg	102,5	47,4	50,4	0,9	21,3	39,3	43,9	52,0
343 Büschdorf	135,7	49,9	52,3	1,3	21,5	48,7	58,1	40,4
344 Kanena/Bruckdorf	84,9	50,4	50,5	0,5	13,5	43,8	40,1	63,2
4 Stadtbezirk Süd	82,4	49,3	52,5	4,7	17,8	47,1	109,3	97,0
411 Lutherplatz/Thüringer Bahnhof	112,7	42,4	50,8	8,5	17,9	26,3	167,2	149,8
412 Gesundbrunnen	95,1	52,9	54,5	1,3	15,0	59,2	67,5	68,8
413 Südstadt	80,2	52,2	54,4	5,1	19,5	69,8	98,1	87,8
414 Damaschkestraße	90,2	52,8	54,2	2,1	15,2	59,8	80,0	75,5
451 Ortslage Ammendorf/Beesen	90,0	47,2	49,7	4,5	17,0	32,9	151,4	103,7
452 Radewell/Osendorf	83,5	46,7	51,6	1,9	18,6	29,5	78,4	58,5
453 Planena	73,1	51,6	44,7	0,0	8,3	50,0	78,9	0,0
460 Böllberg/Wörmnitz	121,7	50,6	52,2	0,8	14,1	39,2	91,2	54,7
461 Silberhöhe	57,4	46,7	50,6	7,4	20,8	36,5	119,5	117,7
5 Stadtbezirke West	85,1	47,1	51,9	8,9	22,1	47,8	120,7	100,5
571 Nördliche Neustadt	86,7	48,1	53,4	8,1	25,2	61,1	96,6	95,2
572 Südliche Neustadt	82,3	43,1	49,8	20,1	24,9	38,2	198,8	144,1
573 Westliche Neustadt	65,1	51,5	53,7	5,6	20,9	66,3	92,5	74,2
574 Gewerbegebiet Neustadt	166,7	42,5	48,0	0,0	21,1	10,5	113,2	226,4
581 Ortslage Lettin	90,4	49,2	49,6	0,4	13,8	32,7	75,2	57,1
582 Heide-Nord/Blumenau	67,1	45,7	51,2	5,0	19,0	34,0	135,7	110,9
590 Saaleaue	259,3	41,4	53,6	4,0	19,6	22,8	184,9	119,5
591 Kröllwitz	121,8	42,8	52,0	8,2	18,4	30,9	170,4	163,9
592 Heide-Süd	240,6	49,4	51,0	1,9	20,1	45,3	43,9	42,0
593 Nietleben	103,1	48,7	50,5	1,7	18,7	41,5	62,1	57,0
594 Dölauer Heide	112,5	44,6	38,9	16,7	5,9	0,0	50,6	202,5
595 Dölau	105,8	49,1	50,9	1,0	22,6	47,1	47,8	42,8
Insgesamt	96,7	45,0	51,5	7,3	19,7	36,7	142,4	199,7
Mittelwert Stadtteile/-viertel	112,4	46,4	50,5	5,2	18,5	37,7	116,7	101,6
Maximalwert Stadtteile/-viertel	259,3	55,5	55,5	27,4	29,3	83,9	333,8	214,0
Minimalwert Stadtteile/-viertel	57,4	36,5	43,6	0,0	11,7	13,9	25,8	33,7

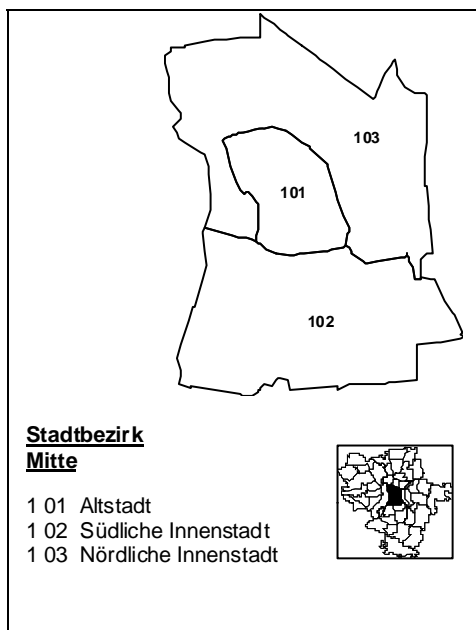
Anmerkung: Bei der Ermittlung der jeweils höchsten und niedrigsten Indikatorenwerte blieben die Stadtteile/-viertel Planena, Gewerbegebiet Neustadt und Dölauer Heide aufgrund ihrer geringen Einwohnerzahl unberücksichtigt.

Noch: Ausgewählte Indikatoren 2015 nach Stadtbezirken sowie Stadtteilen/-vierteln

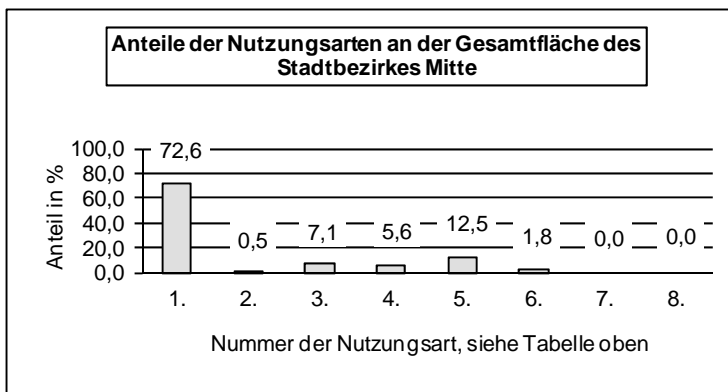
	Indikator					
	Beschäftigten- quote	Frauen- beschäftigten- quote	Anteil Arbeits- lose	Ärzte je 10 000 Einwohner	Pkw je 1 000 Einwohner	Betriebs- stätten je
	%			Anzahl		
1 Stadtbezirk Mitte	49,5	50,1	6,3	66,0	242,9	87,5
101 Altstadt	47,1	44,9	5,7	148,4	205,7	197,8
102 Südliche Innenstadt	50,5	51,7	7,7	51,0	222,8	50,6
103 Nördliche Innenstadt	49,2	49,7	4,8	58,8	282,7	100,8
2 Stadtbezirk Nord	56,7	57,0	4,8	33,0	355,0	58,7
204 Paulusviertel	55,9	55,1	3,8	49,9	333,2	51,3
205 Am Wasserturm/Thaerviertel	67,0	62,6	4,6	0,0	470,5	88,6
206 Landrain	62,8	62,6	3,7	34,5	376,2	20,7
207 Frohe Zukunft	59,1	64,1	3,3	19,0	412,8	42,4
221 Ortslage Trotha	55,6	56,5	9,5	11,5	319,3	42,9
222 Industriegebiet Nord	62,5	65,4	6,3	174,2	717,8	742,2
223 Gottfried-Keller-Siedlung	59,9	61,2	3,8	0,0	454,2	47,7
230 Giebichenstein	52,8	53,4	4,5	41,7	311,7	76,1
231 Seeben	66,2	66,4	2,3	0,0	535,1	47,9
232 Tornau	76,0	85,7	1,3	0,0	485,0	81,5
233 Mötzlich	67,1	67,3	4,6	0,0	520,4	57,1
3 Stadtbezirk Ost	63,1	65,1	5,1	17,9	534,6	106,3
308 Gebiet der DR	42,1	43,4	15,7	502,8	368,7	430,2
309 Freimfelde/Kanenaer Weg	51,7	52,7	9,2	6,4	513,5	112,1
310 Dieselstraße	65,0	65,2	2,2	0,0	700,4	91,8
340 Diemitz	64,6	65,7	6,5	16,2	726,2	166,8
341 Dautzsch	65,2	68,4	3,0	0,0	488,4	60,4
342 Reideburg	65,3	66,2	4,1	20,5	447,6	69,2
343 Büschdorf	68,7	70,2	2,6	4,5	510,6	93,5
344 Kanena/Bruckdorf	70,1	74,5	3,8	54,7	576,2	145,4
4 Stadtbezirk Süd	58,8	58,8	9,5	17,5	335,2	35,9
411 Lutherplatz/Thüringer Bahnhof	60,3	61,5	8,4	11,1	297,4	50,5
412 Gesundbrunnen	67,0	67,1	5,2	27,0	423,1	33,9
413 Südstadt	54,7	54,1	11,9	6,5	279,7	18,5
414 Damaschkestraße	65,9	65,6	6,5	27,4	369,9	33,3
451 Ortslage Ammendorf/Beesen	62,7	64,2	5,3	15,8	470,6	73,1
452 Radewell/Osendorf	66,4	66,4	5,9	5,8	433,7	86,6
453 Planena	50,0	41,7	16,7	0,0	578,9	26,3
460 Böllberg/Wörmlitz	68,3	69,3	2,5	3,7	473,6	43,8
461 Silberhöhe	46,3	44,4	17,0	26,8	220,2	21,2
5 Stadtbezirke West	50,2	49,8	11,3	26,7	319,9	33,4
571 Nördliche Neustadt	49,4	47,2	13,8	42,4	316,6	27,6
572 Südliche Neustadt	38,6	37,4	17,4	10,9	217,7	22,6
573 Westliche Neustadt	52,1	49,7	13,5	15,9	293,8	23,2
574 Gewerbegebiet Neustadt	68,4	75,0	5,3	0,0	7280,0	2 760,0
581 Ortslage Lettin	66,1	67,1	4,2	9,0	546,6	65,4
582 Heide-Nord/Blumenau	49,8	49,8	13,3	8,7	304,1	25,0
590 Saaleaue	55,4	59,7	4,8	32,0	494,4	128,0
591 Kröllwitz	46,4	48,0	1,9	84,5	302,8	50,0
592 Heide-Süd	64,8	66,0	1,4	14,2	431,2	34,6
593 Nietleben	64,8	66,3	3,0	7,8	520,2	69,3
594 Dölauer Heide	35,3	57,1	17,6	0,0	555,6	277,8
595 Dölau	60,8	63,6	2,4	41,3	490,5	58,5
Insgesamt	54,5	54,7	8,2	32,2	387,1	53,8
Mittelwert Stadtteile/-viertel	58,6	59,9	6,8	36,9	587,9	156,9
Maximalwert Stadtteile/-viertel	76,0	85,7	17,4	502,8	726,2	742,2
Minimalwert Stadtteile/-viertel	38,6	37,4	1,3	0,0	205,7	18,5

Anmerkung: Bei der Ermittlung der jeweils höchsten und niedrigsten Indikatorenwerte blieben die Stadtteile/-viertel Planena, Gewerbegebiet Neustadt und Dölauer Heide aufgrund ihrer geringen Einwohnerzahl unberücksichtigt.

1 Stadtbezirk Mitte



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
1. Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	72,6
2. Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,5
3. Gemeinbedarf	7,1
4. überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	5,6
5. sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	12,5
6. Wasserfläche	1,8
7. Landwirtschaft, Wald	0,0
8. Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	471,9



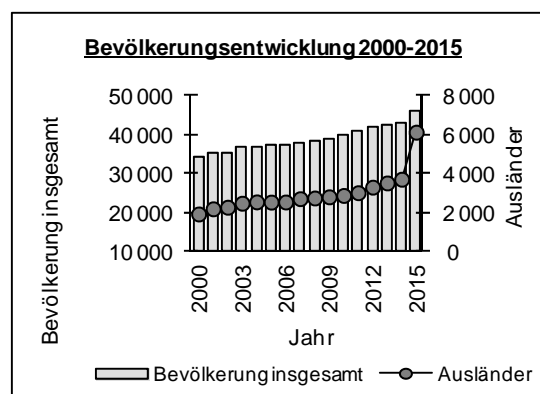
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			dar. Ausländer
		Insgesamt	davon männlich	weiblich	
0-3	1 694	1 692	895	797	225
3-6	1 376	1 370	736	634	216
6-10	1 590	1 587	782	805	241
10-14	1 330	1 310	657	653	230
14-18	1 308	1 264	683	581	334
18-25	7 509	7 311	3 292	4 019	1 253
25-30	7 206	7 069	3 721	3 348	1 028
30-35	5 163	5 055	2 803	2 252	754
35-40	3 608	3 500	1 975	1 525	529
40-45	2 642	2 564	1 486	1 078	395
45-50	2 481	2 414	1 331	1 083	345
50-55	2 390	2 313	1 216	1 097	240
55-60	1 976	1 900	928	972	145
60-65	1 684	1 623	802	821	97
65-70	1 177	1 151	542	609	61
70-75	1 213	1 196	525	671	25
75 u. älter	2 916	2 913	956	1 957	40
gesamt	47 263	46 232	23 330	22 902	6 158

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	637
Sterbefälle	436
Binnenwanderung	
Zuzüge	4 277
Wegzüge	4 532
Außenwanderung	
Zuzüge	7 207
Wegzüge	4 121



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	49,5	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	134,2
Durchschnittsalter (in Jahren)	36,5	Zuzugsquote	259,5
Jugendquote	18,1	Wegzugsquote	195,6
Altenquote	15,2	Ausländeranteil	13,3
Betagtenquote	7,1	ausländische Staatsangehörigkeiten	130

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	3 723	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	25 926
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	315	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	25 926	1 Raum	2 952
dar. nach 1990 gebaut	2 012	2 Räumen	9 063
Privateigentum	19 227	3 Räumen	8 478
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	1 729,0	4 Räumen	3 642
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	68,3	5 Räumen	910
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	37,4	6 Räumen	198
Einwohner je Wohnung	1,8	7 und mehr Räumen	62
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	5	keine Angaben	621
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	22		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

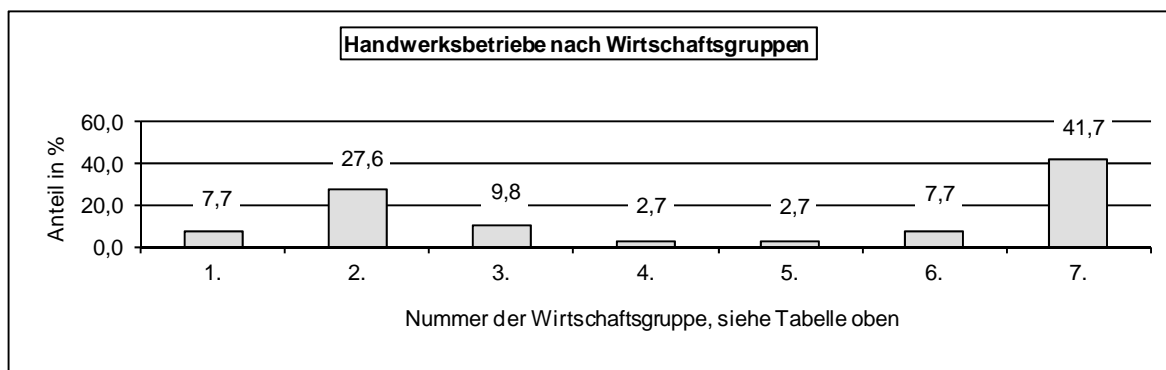
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	4 046	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	1	0,0
Dienstleistungsbereiche	3 599	89,0
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	767	19,0
Gastgewerbe	346	8,6
Produzierendes Gewerbe	413	10,2
darunter		
Baugewerbe	241	6,0
Verarbeitendes Gewerbe	143	3,5
nicht zuordenbar	33	0,8

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	2 196
dar. Frauen	851
Langzeitarbeitslose	744
Jüngere unter 25 Jahre	157
55 Jahre und älter	312
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	6,3

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	439	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	34	7,7
2. Ausbaugewerbe	121	27,6
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	43	9,8
4. Kfz	12	2,7
5. Nahrungsmittelgewerbe	12	2,7
6. Gesundheitsgewerbe	34	7,7
7. Personenbezogene Dienstleistungen	183	41,7



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	17 193
darunter Frauen	8 318
Ausländer	1 072
Jüngere unter 25 Jahre	1 761
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	49,5
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	50,1
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	12,1
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	12,9
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	87,5

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	12
dav. Grundschulen	6
Sekundarschulen	1
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	4
Gesamtschulen	1
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	1
Kindereinrichtungen	34
dar. kommunal	8
Auslastung in Prozent	99,5
betreute Kinder (0-14 Jahre)	3 671

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	1
Niedergelassene Fachärzte	305
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	33
Kinderärzte	10
Zahnärzte, Kieferorthopäden	91
Alten- und Pflegeheime	14
öffentliche Apotheken	22

Verkehr und Fremdenverkehr

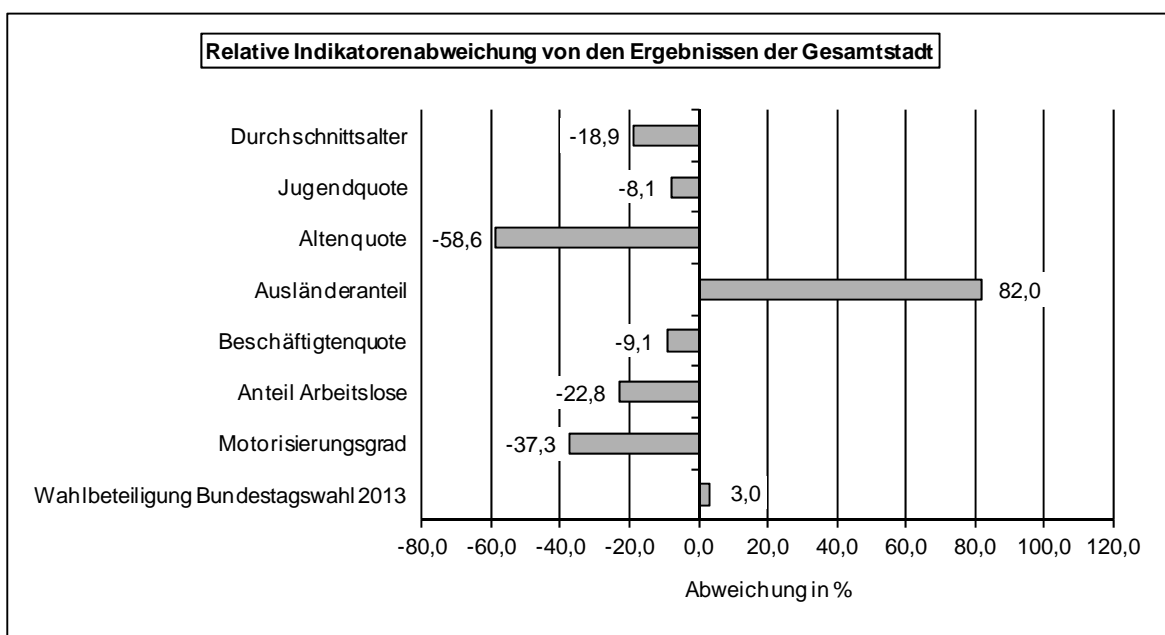
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	14 167
dar. Pkw	11 231
Bus	6
Lkw	1 053
Zugmaschinen	162
Krafträder	689
Anhänger	901
Pkw je 1 000 Einwohner	242,9

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	33
dav. SPNV	0
Bus	8
Straßenbahn	25
Kategorisierung des Gebietes (Mittelwert)	1

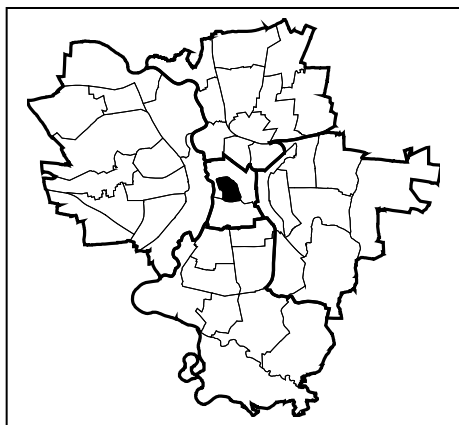
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	38,6	20,8	22,2	21,1	17,3	3,6	14,9
Europawahl 2014	39,3	18,7	19,6	20,5	19,4	3,4	18,5
Bundestagswahl 2013	61,2	31,3	18,7	21,2	13,2	3,6	12,0
Landtagswahl 2016	60,6	20,7	13,5	18,3	18,6	6,6	22,2

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 13,1%



Stadtviertel 1 01 – Altstadt



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	82,0
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	9,5
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	0,1
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	7,0
Wasserfläche	1,4
Landwirtschaft, Wald	0,0
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	63,1

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Moritzburgring, Robert-Franz-Ring, Hallorenring, Moritzzwinger, Waisenhausring, Hansering, Joliot-Curie-Platz, Universitätsring

Beschreibung des Stadtviertels: Ältester Teil der Stadt mit großem Denkmalbestand aus der Zeit der Renaissance, des Barock, des Klassizismus und der Gründerzeit, ehemals von einer Stadtmauer und Befestigungsanlagen, heute zu Teilen von einem Promenadenring umgeben. Die Altstadt ist förmlich festgelegtes Sanierungsgebiet und wichtigstes Einkaufs- und Kulturzentrum. Die Nachbarschaft von unterschiedlichsten Nutzungen in einem Ensemble bedeutender Denkmale und moderner Neubauten macht die Altstadt attraktiv. Marktplatz und Hauptgeschäftsstraßen präsentieren sich nach ihrer Umgestaltung in einem attraktiven und komfortablen Erscheinungsbild. In der Altstadt wurde auf der Grundlage des 1997 beschlossenen verkehrspolitischen Leitbildes das Konzept der autoarmen Altstadt realisiert.

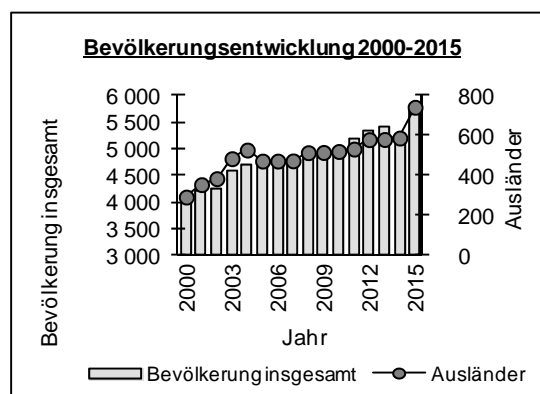
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohn- be- rech- tigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insge- samt	davon		dar. Aus- länder
			männ- lich	weib- lich	
0-3	168	168	82	86	20
3-6	117	116	63	53	12
6-10	137	137	72	65	22
10-14	92	90	53	37	15
14-18	116	112	61	51	25
18-25	1 138	1 104	453	651	115
25-30	1 044	1 017	539	478	140
30-35	662	649	371	278	107
35-40	439	418	259	159	70
40-45	308	289	181	108	57
45-50	291	274	168	106	52
50-55	307	285	155	130	47
55-60	252	233	119	114	23
60-65	224	201	99	102	16
65-70	159	151	70	81	12
70-75	158	158	59	99	5
75 u. älter	326	325	116	209	6
gesamt	5 938	5 727	2 920	2 807	744

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	72
Sterbefälle	29
Binnenwanderung	
Zuzüge	843
Wegzüge	535
Außenwanderung	
Zuzüge	664
Wegzüge	559



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	49,0	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	139,0
Durchschnittsalter (in Jahren)	36,8	Zuzugsquote	273,8
Jugendquote	11,7	Wegzugsquote	198,7
Altenquote	13,9	Ausländeranteil	13,0
Betagtenquote	3,3	ausländische Staatsangehörigkeiten	86

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	586	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	3 646
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	50	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	3 646	1 Raum	838
dar. nach 1990 gebaut	149	2 Räumen	1 439
Privateigentum	1 991	3 Räumen	776
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	224,8	4 Räumen	338
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	63,7	5 Räumen	105
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	39,2	6 Räumen	27
Einwohner je Wohnung	1,6	7 und mehr Räumen	7
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	1	keine Angaben	116
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	7		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

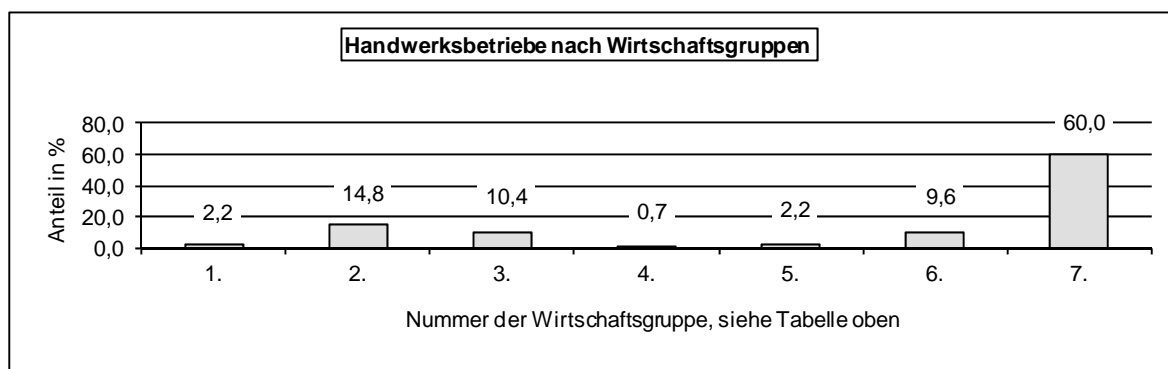
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	1 133	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	1 060	93,6
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	335	29,6
Gastgewerbe	139	12,3
Produzierendes Gewerbe	65	5,7
darunter		
Baugewerbe	20	1,8
Verarbeitendes Gewerbe	44	3,9
nicht zuordenbar	8	0,7

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	261
dar. Frauen	107
Langzeitarbeitslose	93
Jüngere unter 25 Jahre	21
55 Jahre und älter	46
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	5,7

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	135	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	3	2,2
2. Ausbaugewerbe	20	14,8
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	14	10,4
4. Kfz	1	0,7
5. Nahrungsmittelgewerbe	3	2,2
6. Gesundheitsgewerbe	13	9,6
7. Personenbezogene Dienstleistungen	81	60,0



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	2 150
darunter Frauen	972
Ausländer	201
Jüngere unter 25 Jahre	244
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	47,1
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	44,9
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	21,7
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	26,0
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	197,8

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	1
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	1
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	1
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent	0,0
betreute Kinder (0-14 Jahre)	73

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	85
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	9
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	30
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	7

Verkehr

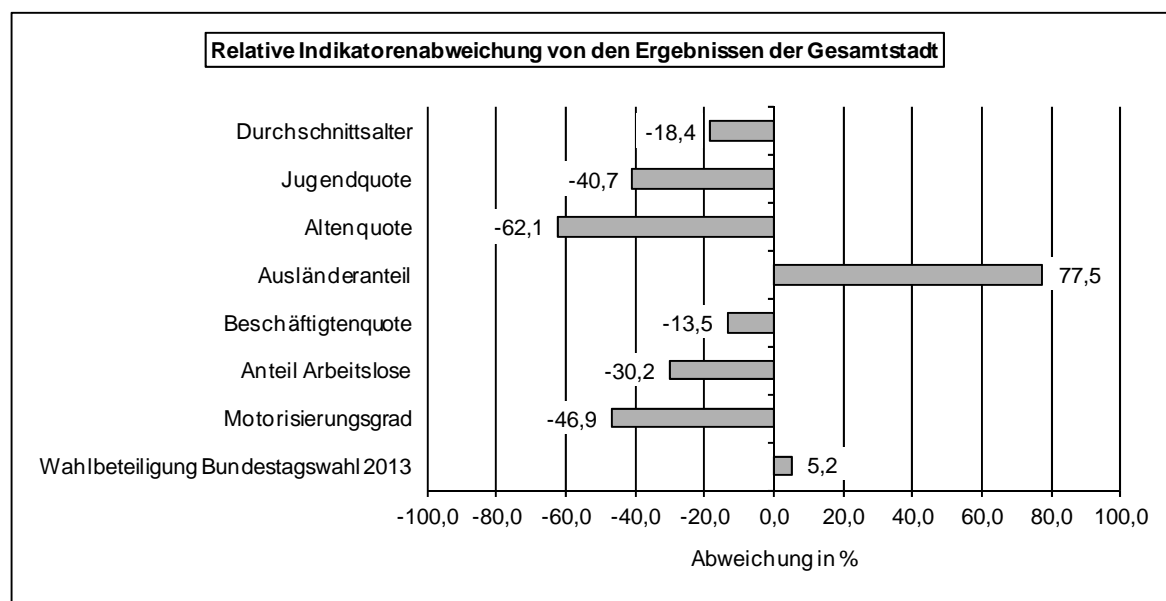
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	1 935
dar. Pkw	1 178
Bus	3
Lkw	255
Zugmaschinen	117
Krafträder	75
Anhänger	281
Pkw je 1 000 Einwohner	205,7

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	7
dav. SPNV	0
Bus	0
Straßenbahn	7
Kategorisierung des Gebietes	1

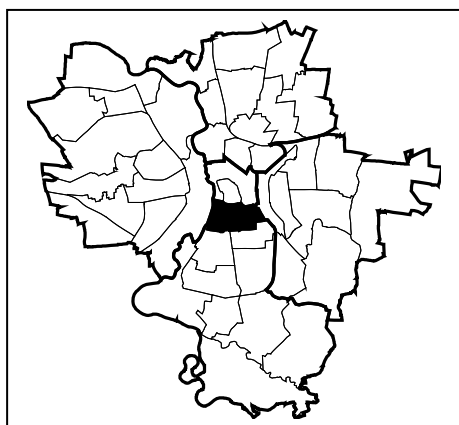
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	40,9	20,7	17,2	19,9	23,3	4,7	14,2
Europawahl 2014	42,4	18,7	16,8	18,2	23,1	3,7	19,4
Bundestagswahl 2013	62,5	31,5	17,9	18,4	15,6	4,5	12,1
Landtagswahl 2016	63,1	18,8	13,2	18,6	21,9	7,5	20,0

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 11,3%



Stadtviertel 1 02 – Südliche Innenstadt



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	72,1
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	7,7
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	6,9
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	11,8
Wasserfläche	1,5
Landwirtschaft, Wald	0,0
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	198,1

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Ratswerder, Unterplan, Weingärten, Böllberger Weg, Leostraße, Flurstraße, Otto-Kilian-Straße, Johannesplatz, An der Johanneskirche, Joseph-Haydn-Straße, Karl-Meseberg-Straße, Merseburger Straße, Raffineriestraße, Ernst-Kamieth-Straße, Riebeckplatz, Franckestraße, An der Waisenhausmauer, Franckeplatz 1, Franckeplatz, Mauerstraße, Glauchaer Platz

Beschreibung des Stadtviertels: Das Gebiet umfasst die Franckeschen Stiftungen (1698 gegründet), die ehemalige Vorstadt Glaucha und die gründerzeitliche Stadterweiterung in Richtung Süden. Viele der Wohngebäude sind auf Grund ihrer prachtvollen gründerzeitlichen Architektur denkmalgeschützt und wurden bereits zu großen Teilen saniert. Deshalb und aufgrund der Nähe zur Altstadt und zum Hauptbahnhof ist die Südliche Innenstadt ein beliebtes gründerzeitliches Wohnquartier. Zudem entstanden auf ehemaligen Industrieflächen Wohnungsneubauten, öffentliche Einrichtungen (u. a. Polizeipräsidium) und Gewerbeobjekte, die teilweise die denkmalgeschützte Bausubstanz der alten Industrieanlagen in ihr Baukonzept einbeziehen konnten, wie das E-Center an der Merseburger Straße und das Postverteilerzentrum an der Turmstraße. Mit dem Riebeckplatz, dem Franckeplatz, dem Rannischen Platz und dem Glauchaer Platz liegen die verkehrsreichsten Plätze der Stadt in dem Stadtviertel.

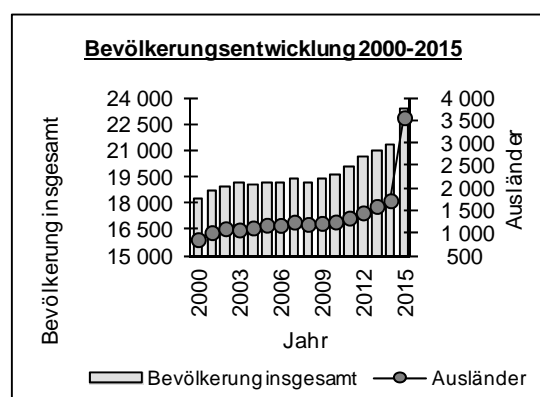
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	965	963	518	445	159
3-6	790	788	433	355	154
6-10	914	914	442	472	171
10-14	770	757	381	376	164
14-18	775	741	401	340	247
18-25	3 363	3 275	1 549	1 726	728
25-30	3 435	3 375	1 799	1 576	555
30-35	2 625	2 587	1 438	1 149	396
35-40	1 781	1 742	963	779	278
40-45	1 261	1 245	712	533	209
45-50	1 175	1 154	627	527	187
50-55	1 239	1 220	622	598	125
55-60	985	967	469	498	74
60-65	873	858	419	439	49
65-70	621	614	297	317	27
70-75	592	584	262	322	11
75 u. älter	1 537	1 537	487	1 050	28
gesamt	23 701	23 321	11 819	11 502	3 562

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	341
Sterbefälle	279
Binnenwanderung	
Zuzüge	1 852
Wegzüge	2 090
Außenwanderung	
Zuzüge	4 269
Wegzüge	2 102



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	49,3	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	127,6
Durchschnittsalter (in Jahren)	36,5	Zuzugsquote	279,5
Jugendquote	21,2	Wegzugsquote	191,4
Altenquote	16,1	Ausländeranteil	15,3
Betagenquote	8,0	ausländische Staatsangehörigkeiten	112

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	1 566	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	12 541
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	147	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	950	1 Raum	934
Privateigentum	9 233	2 Räumen	4 329
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	818,4	3 Räumen	4 642
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	66,3	4 Räumen	2 016
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	35,1	5 Räumen	354
Einwohner je Wohnung	1,9	6 Räumen	58
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	7 und mehr Räumen	15
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	193

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

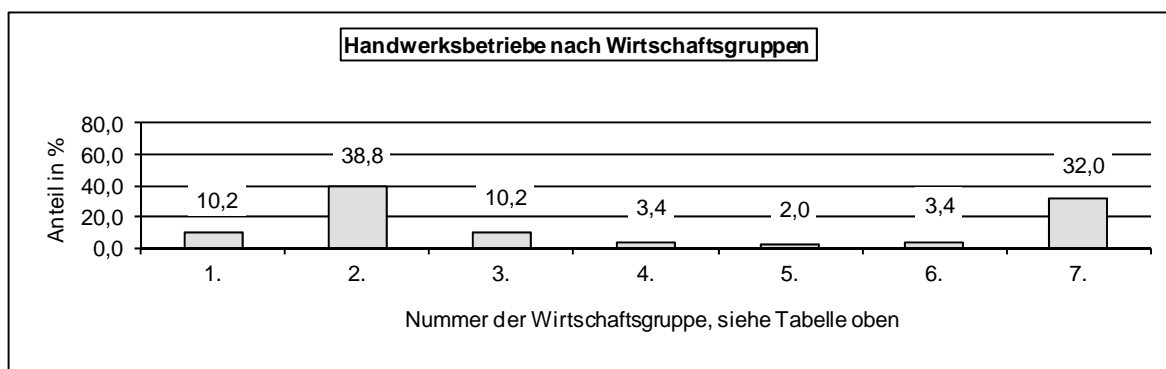
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	1 180	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	1 009	85,5
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	153	13,0
Gastgewerbe	70	5,9
Produzierendes Gewerbe	157	13,3
darunter		
Baugewerbe	111	9,4
Verarbeitendes Gewerbe	36	3,1
nicht zuordenbar	14	1,2

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	1 302
dar. Frauen	515
Langzeitarbeitslose	457
Jüngere unter 25 Jahre	87
55 Jahre und älter	171
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	7,7

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	147	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	15	10,2
2. Ausbaugewerbe	57	38,8
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	15	10,2
4. Kfz	5	3,4
5. Nahrungsmittelgewerbe	3	2,0
6. Gesundheitsgewerbe	5	3,4
7. Personenbezogene Dienstleistungen	47	32,0



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	8 568
darunter Frauen	4 176
Ausländer	443
Jüngere unter 25 Jahre	888
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	50,5
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	51,7
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	7,8
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	7,4
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	50,6

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	7
dav. Grundschulen	4
Sekundarschulen	1
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	2
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	16
dar. kommunal	5
Auslastung in Prozent	100,4
betreute Kinder (0-14 Jahre)	1 998

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	1
Niedergelassene Fachärzte	119
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	11
Kinderärzte	8
Zahnärzte, Kieferorthopäden	25
Alten- und Pflegeheime	9
öffentliche Apotheken	8

Verkehr

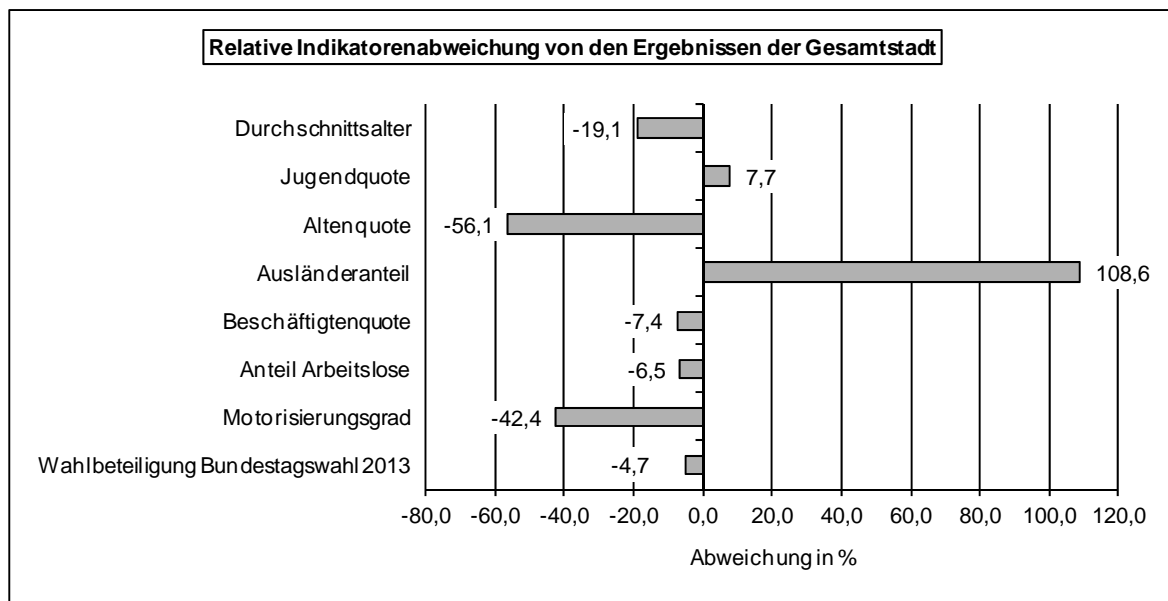
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	6 011
dar. Pkw	5 195
Bus	2
Lkw	214
Zugmaschinen	14
Krafträder	324
Anhänger	245
Pkw je 1 000 Einwohner	222,8

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	14
dav. SPNV	0
Bus	8
Straßenbahn	6
Kategorisierung des Gebietes	1

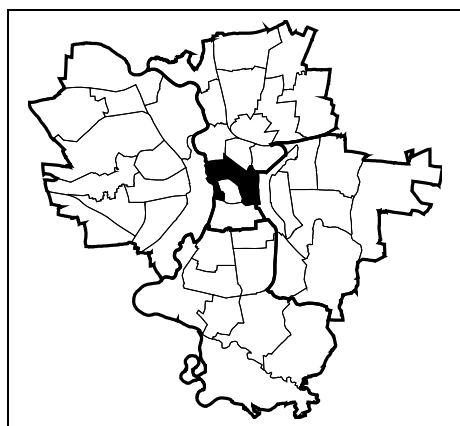
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	33,7	22,5	19,2	23,4	16,6	3,9	14,5
Europawahl 2014	34,3	19,7	20,0	22,1	16,0	3,6	18,6
Bundestagswahl 2013	56,6	31,8	19,2	22,6	10,8	3,2	12,4
Landtagswahl 2016	56,1	21,8	13,0	17,9	15,5	6,3	25,6

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 15,6%



Stadtviertel 1 03 – Nördliche Innenstadt



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	70,1
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	1,0
Gemeinbedarf	5,7
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	6,0
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	14,9
Wasserfläche	2,2
Landwirtschaft, Wald	0,0
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	210,7

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Mühlweg, Neuwerk, Pfälzer Straße, Ankerstraße, Herrenstraße, Hallorenring, Robert-Franz-Ring, Moritzburgring, Universitätsring, Joliot-Curie-Platz, Hansering, Am Leipziger Turm, An der Waisenhausmauer, Franckestraße, Riebeckplatz, Volkmannstraße, Berliner Straße, Ludwig-Wucherer-Straße

Beschreibung des Stadtviertels: Die Nördliche Innenstadt umschließt mit den Bauten an der Spitze (u. a. Funkhaus des MDR, Händelhalle), dem Wohngebiet Große Wallstraße/ Geiststraße, dem Gründerzeitgebiet August-Bebel-Straße und dem Komplex der Kliniken der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg an der Magdeburger Straße die historische Altstadt. Das Stadtviertel ist durch eine sehr dichte Bebauung überwiegend aus dem 19. Jahrhundert geprägt. Zu den größeren öffentlichen Frei- und Erholungsräumen gehören vor allem der Stadtpark und der bereits vor 300 Jahren angelegte Botanische Garten der Universität. Im Stadtviertel liegen die verkehrsreichen Plätze Steintor und Joliot-Curie-Platz. Von besonderer kulturhistorischer Bedeutung ist der Stadtgottesacker aus dem Jahr 1529, der Ende des 16. Jahrhunderts mit reichhaltig geschmückten Arkaden ausgestattet wurde.

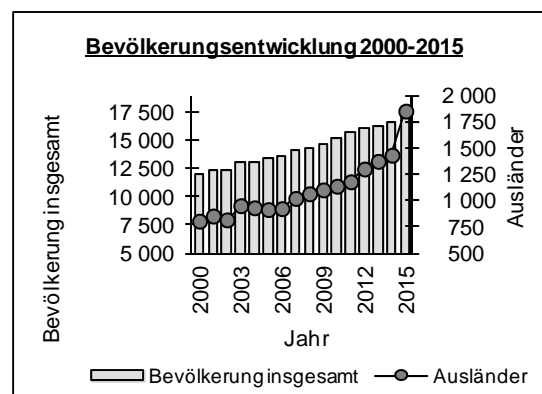
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohn- be- rech- tigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insge- samt	davon		dar. Aus- länder
			männ- lich	weib- lich	
0-3	561	561	295	266	46
3-6	469	466	240	226	50
6-10	539	536	268	268	48
10-14	468	463	223	240	51
14-18	417	411	221	190	62
18-25	3 008	2 932	1 290	1 642	410
25-30	2 727	2 677	1 383	1 294	333
30-35	1 876	1 819	994	825	251
35-40	1 388	1 340	753	587	181
40-45	1 073	1 030	593	437	129
45-50	1 015	986	536	450	106
50-55	844	808	439	369	68
55-60	739	700	340	360	48
60-65	587	564	284	280	32
65-70	397	386	175	211	22
70-75	463	454	204	250	9
75 u. älter	1 053	1 051	353	698	6
gesamt	17 624	17 184	8 591	8 593	1 852

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	224
Sterbefälle	128
Binnenwanderung	
Zuzüge	1 582
Wegzüge	1 907
Außenwanderung	
Zuzüge	2 274
Wegzüge	1 460



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	50,0	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	142,6
Durchschnittsalter (in Jahren)	36,6	Zuzugsquote	229,0
Jugendquote	16,2	Wegzugsquote	200,0
Altenquote	14,4	Ausländeranteil	10,8
Betagtenquote	7,2	ausländische Staatsangehörigkeiten	112

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	1 571	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	9 739
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	118	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	9 739	1 Raum	1 180
dar. nach 1990 gebaut	913	2 Räumen	3 295
Privateigentum	8 003	3 Räumen	3 060
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	685,8	4 Räumen	1 288
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	72,7	5 Räumen	451
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	39,9	6 Räumen	113
Einwohner je Wohnung	1,8	7 und mehr Räumen	40
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	4	keine Angaben	312
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	15		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

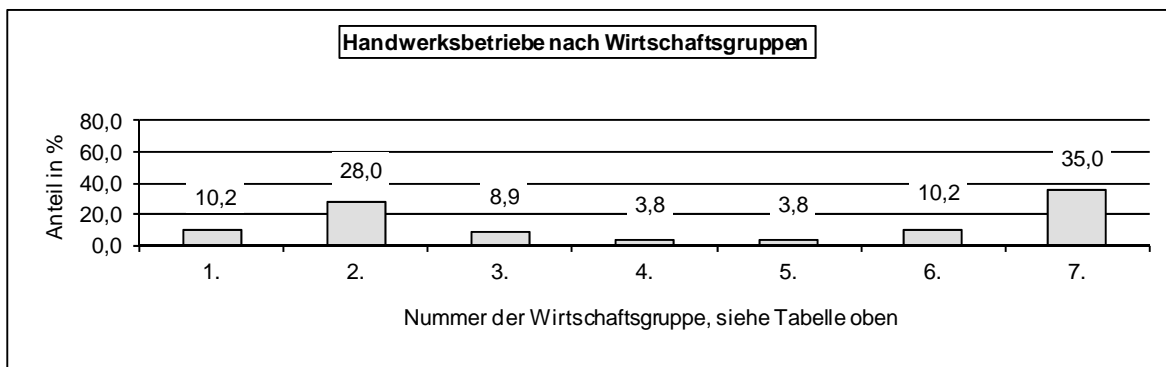
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	1 733	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	1	0,1
Dienstleistungsbereiche	1 530	88,3
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	279	16,1
Gastgewerbe	137	7,9
Produzierendes Gewerbe	191	11,0
darunter		
Baugewerbe	110	6,3
Verarbeitendes Gewerbe	63	3,6
nicht zuordenbar	11	0,6

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	633
dar. Frauen	229
Langzeitarbeitslose	194
Jüngere unter 25 Jahre	49
55 Jahre und älter	95
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	4,8

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	157	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	16	10,2
2. Ausbaugewerbe	44	28,0
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	14	8,9
4. Kfz	6	3,8
5. Nahrungsmittelgewerbe	6	3,8
6. Gesundheitsgewerbe	16	10,2
7. Personenbezogene Dienstleistungen	55	35,0



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	6 475
darunter Frauen	3 170
Ausländer	428
Jüngere unter 25 Jahre	629
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	49,2
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	49,7
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	14,8
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	16,0
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	100,8

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	4
dav. Grundschulen	2
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	1
Gesamtschulen	1
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	1
Kindereinrichtungen	17
dar. kommunal	3
Auslastung in Prozent	98,0
betreute Kinder (0-14 Jahre)	1 600

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	101
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	13
Kinderärzte	2
Zahnärzte, Kieferorthopäden	36
Alten- und Pflegeheime	5
öffentliche Apotheken	7

Verkehr

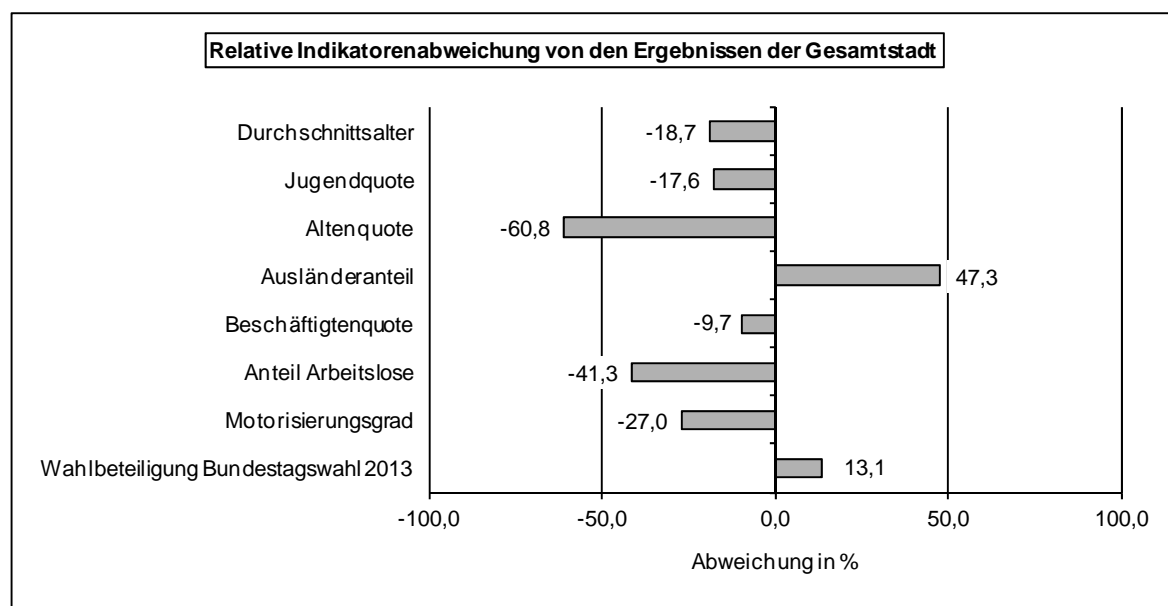
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	6 221
dar. Pkw	4 858
Bus	1
Lkw	584
Zugmaschinen	31
Krafträder	290
Anhänger	375
Pkw je 1 000 Einwohner	282,7

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	12
dav. SPNV	0
Bus	0
Straßenbahn	12
Kategorisierung des Gebietes	1

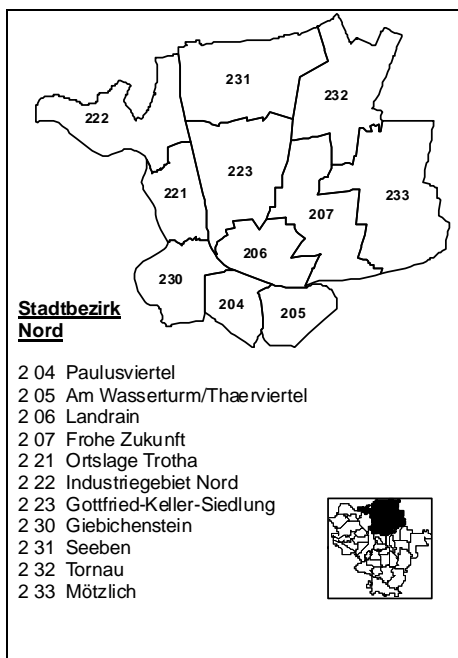
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	44,2	19,2	26,9	19,2	16,3	3,1	15,4
Europawahl 2014	44,9	17,6	20,0	19,6	21,6	3,2	18,0
Bundestagswahl 2013	67,2	30,7	18,4	20,4	15,2	3,8	11,5
Landtagswahl 2016	65,6	20,2	14,2	18,7	21,1	6,7	19,0

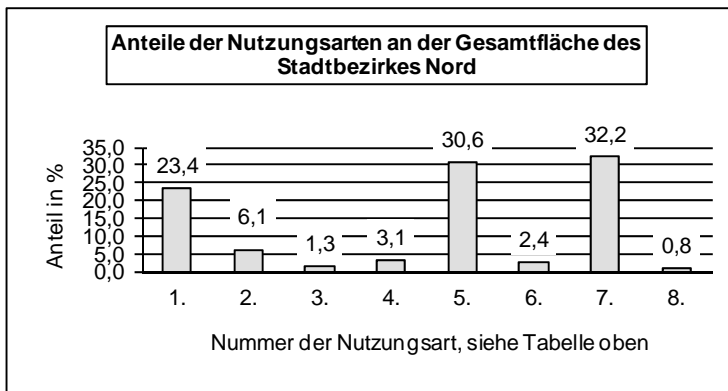
* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 10,9%



2 Stadtbezirk Nord



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
1. Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	23,4
2. Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	6,1
3. Gemeinbedarf	1,3
4. überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	3,1
5. sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	30,6
6. Wasserfläche	2,4
7. Landwirtschaft, Wald	32,2
8. Sonstige	0,8
Gesamtfläche in Hektar	2 501,1



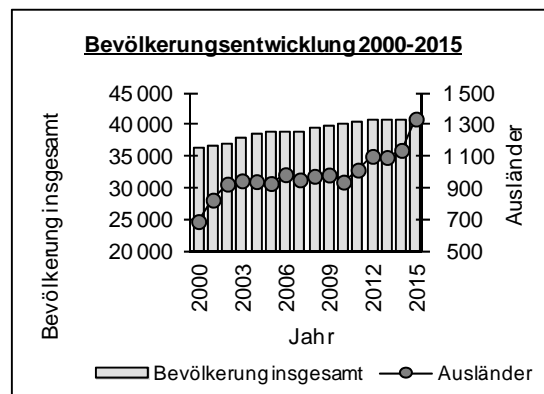
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	1 190	1 187	621	566	29
3-6	1 158	1 156	580	576	20
6-10	1 519	1 516	785	731	28
10-14	1 390	1 381	711	670	19
14-18	1 274	1 242	651	591	42
18-25	3 276	3 188	1 351	1 837	210
25-30	3 667	3 584	1 753	1 831	246
30-35	3 292	3 232	1 638	1 594	213
35-40	2 926	2 858	1 452	1 406	151
40-45	2 633	2 555	1 296	1 259	114
45-50	3 088	3 037	1 575	1 462	85
50-55	2 973	2 929	1 505	1 424	61
55-60	2 314	2 263	1 125	1 138	49
60-65	2 151	2 117	962	1 155	23
65-70	1 779	1 761	843	918	20
70-75	2 247	2 240	966	1 274	13
75 u. älter	4 726	4 717	1 807	2 910	13
gesamt	41 603	40 963	19 621	21 342	1 336

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	399
Sterbefälle	412
Binnenwanderung	
Zuzüge	2 714
Wegzüge	2 550
Außenwanderung	
Zuzüge	2 177
Wegzüge	1 990



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	52,1	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	112,6
Durchschnittsalter (in Jahren)	43,7	Zuzugsquote	120,1
Jugendquote	20,7	Wegzugsquote	111,5
Altenquote	32,6	Ausländeranteil	3,3
Betagenquote	3,6	ausländische Staatsangehörigkeiten	114

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	5 916	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	23 665
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	3 008	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	23 665	1 Raum	1 755
dar. nach 1990 gebaut	2 145	2 Räumen	7 896
Privateigentum	17 759	3 Räumen	7 761
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	1 703,5	4 Räumen	3 887
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	73,4	5 Räumen	1 405
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	41,6	6 Räumen	377
Einwohner je Wohnung	1,8	7 und mehr Räumen	125
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	13	keine Angaben	459
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	8		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

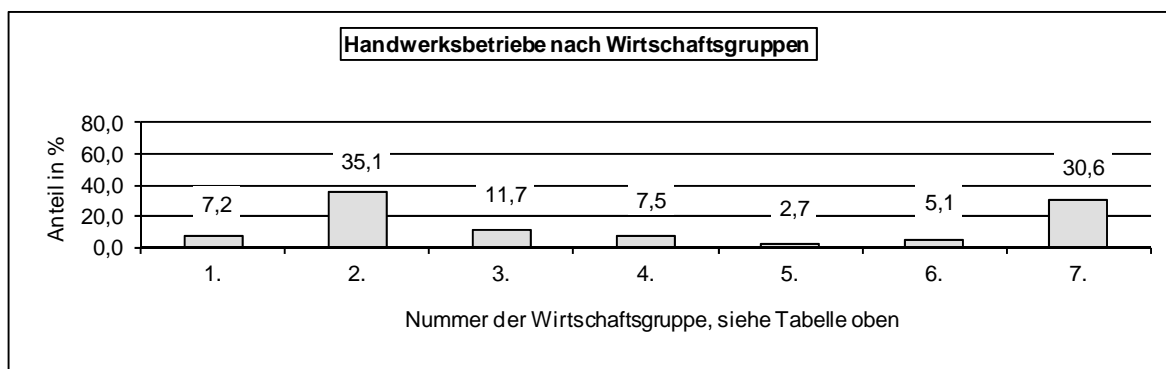
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	2 403	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	10	0,4
Dienstleistungsbereiche	2 051	85,4
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	491	20,4
Gastgewerbe	135	5,6
Produzierendes Gewerbe	312	13,0
darunter		
Baugewerbe	187	7,8
Verarbeitendes Gewerbe	104	4,3
nicht zuordenbar	30	1,2

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	1 286
dar. Frauen	511
Langzeitarbeitslose	430
Jüngere unter 25 Jahre	60
55 Jahre und älter	254
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	4,8

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	333	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	24	7,2
2. Ausbaugewerbe	117	35,1
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	39	11,7
4. Kfz	25	7,5
5. Nahrungsmittelgewerbe	9	2,7
6. Gesundheitsgewerbe	17	5,1
7. Personenbezogene Dienstleistungen	102	30,6



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	15 141
darunter Frauen	7 735
Ausländer	349
Jüngere unter 25 Jahre	870
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	56,7
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	57,0
Gewerbebeanmeldungen je 1 000 Einwohner	6,3
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	8,3
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	58,7

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	8
dav. Grundschulen	5
Sekundarschulen	1
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	1
Gesamtschulen	1
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	1
Kindereinrichtungen	30
dar. kommunal	9
Auslastung in Prozent	94,1
betreute Kinder (0-14 Jahre)	3 034

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	1
Niedergelassene Fachärzte	135
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	19
Kinderärzte	6
Zahnärzte, Kieferorthopäden	30
Alten- und Pflegeheime	5
öffentliche Apotheken	11

Verkehr und Fremdenverkehr

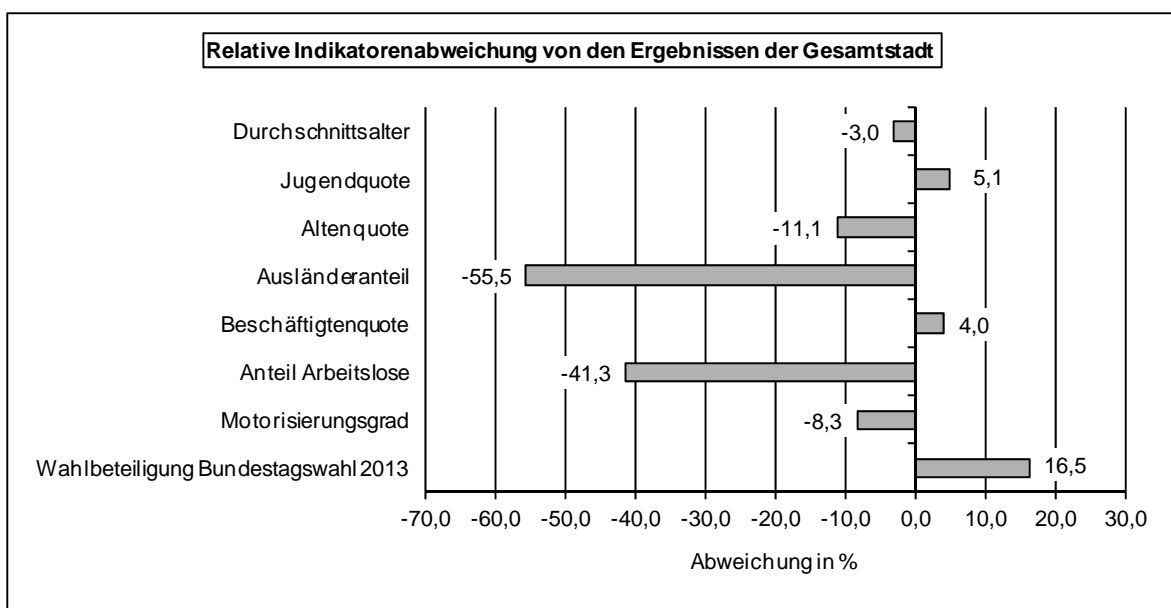
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	17 653
dar. Pkw	14 543
Bus	0
Lkw	721
Zugmaschinen	53
Krafträder	940
Anhänger	1 310
Pkw je 1 000 Einwohner	355,0

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	56
dav. SPNV	5
Bus	24
Straßenbahn	27
Kategorisierung des Gebietes	2

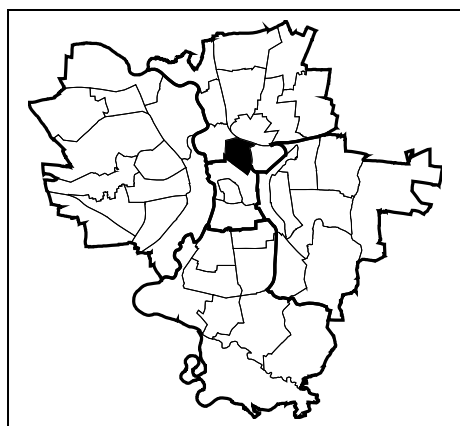
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	44,3	21,4	21,1	20,4	15,6	3,5	18,0
Europawahl 2014	44,5	20,8	21,3	21,3	18,6	2,6	15,4
Bundestagswahl 2013	69,2	34,8	18,8	22,7	11,8	3,1	8,8
Landtagswahl 2016	68,4	23,7	12,3	18,7	17,0	6,4	21,8

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 14,3%



Stadtviertel 2 04 – Paulusviertel



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	66,5
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	7,3
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	8,8
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	17,4
Wasserfläche	0,0
Landwirtschaft, Wald	0,0
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	107,5

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Paracelsusstraße, Dessauer Platz, Wolfensteinstraße, Reilstraße, Reileck, Ludwig-Wucherer-Straße

Beschreibung des Stadtviertels: Eines der schönsten Gründerzeitviertel der Stadt entstand um die Erhebung des ehemaligen Hasenberges, auf dem die 1903 geweihte fünftürmige Pauluskirche steht, die Namensgeberin des Stadtviertels ist. Die Straßenanordnung stellt ein Netz dar, in dessen Zentrum der Rathenauplatz mit der Kirche gelegen ist. Die Qualität der überwiegenden Wohnbebauung differenziert sich nach Reichtum der Gestaltung und Bebauungsdichte, einschließlich Grünflächenanteile, von innen nach außen. Das Paulusviertel gehört mit seinen Villen und Bürgerhäusern zu den attraktivsten Wohngebieten der Stadt Halle.

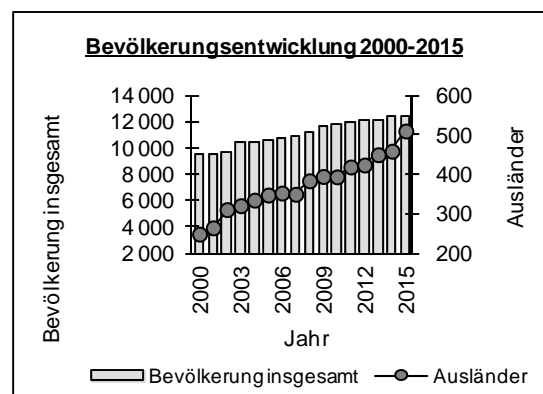
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	509	506	272	234	17
3-6	494	493	256	237	12
6-10	571	570	301	269	13
10-14	433	432	215	217	7
14-18	394	389	208	181	21
18-25	1 341	1 311	549	762	68
25-30	1 575	1 538	722	816	89
30-35	1 416	1 390	679	711	101
35-40	1 159	1 131	582	549	58
40-45	871	837	429	408	38
45-50	800	787	416	371	28
50-55	681	662	331	331	17
55-60	522	501	235	266	16
60-65	446	433	176	257	11
65-70	336	331	161	170	8
70-75	411	408	174	234	3
75 u. älter	715	713	285	428	3
gesamt	12 674	12 432	5 991	6 441	510

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	181
Sterbefälle	51
Binnenwanderung	
Zuzüge	917
Wegzüge	990
Außenwanderung	
Zuzüge	799
Wegzüge	755



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	51,8	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	131,4
Durchschnittsalter (in Jahren)	36,7	Zuzugsquote	138,7
Jugendquote	23,6	Wegzugsquote	141,1
Altenquote	16,3	Ausländeranteil	4,1
Betagenquote	3,2	ausländische Staatsangehörigkeiten	91

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	986	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	6 744
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	126	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	6 744	1 Raum	513
dar. nach 1990 gebaut	292	2 Räumen	2 021
Privateigentum	5 578	3 Räumen	2 443
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	523,1	4 Räumen	1 172
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	78,7	5 Räumen	362
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	42,1	6 Räumen	112
Einwohner je Wohnung	1,9	7 und mehr Räumen	23
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	98
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

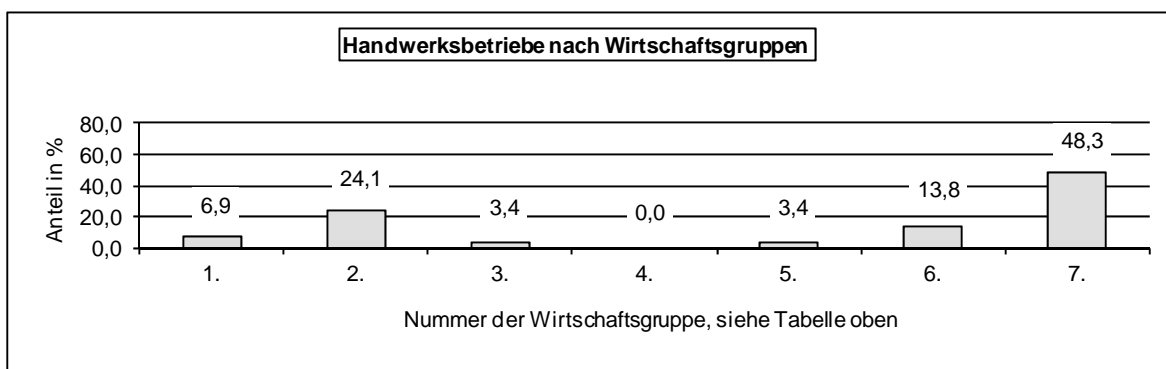
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	638	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	575	90,1
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	98	15,4
Gastgewerbe	30	4,7
Produzierendes Gewerbe	55	8,6
darunter		
Baugewerbe	30	4,7
Verarbeitendes Gewerbe	24	3,8
nicht zuordenbar	8	1,3

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	340
dar. Frauen	144
Langzeitarbeitslose	93
Jüngere unter 25 Jahre	14
55 Jahre und älter	39
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	3,8

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	58	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	4	6,9
2. Ausbaugewerbe	14	24,1
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	2	3,4
4. Kfz	0	0,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	2	3,4
6. Gesundheitsgewerbe	8	13,8
7. Personenbezogene Dienstleistungen	28	48,3



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	4 971
darunter Frauen	2 540
Ausländer	139
Jüngere unter 25 Jahre	294
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	55,9
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	55,1
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	6,6
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	9,5
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	51,3

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	2
dav. Grundschulen	2
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	12
dar. kommunal	5
Auslastung in Prozent	97,6
betreute Kinder (0-14 Jahre)	1 399

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	62
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	6
Kinderärzte	3
Zahnärzte, Kieferorthopäden	12
Alten- und Pflegeheime	1
öffentliche Apotheken	4

Verkehr

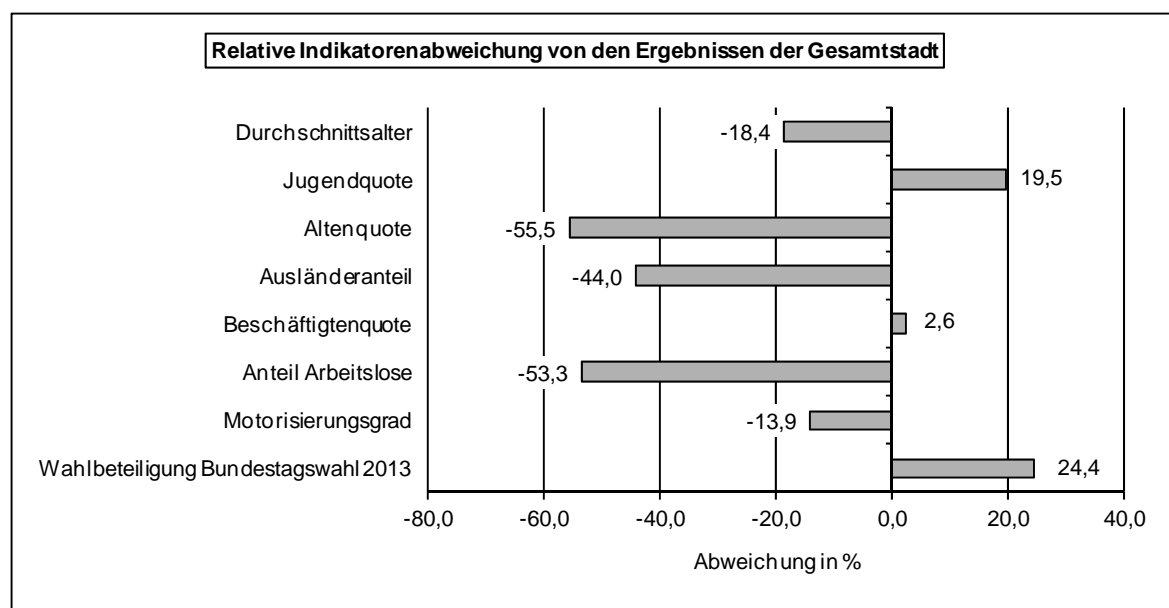
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	4 653
dar. Pkw	4 142
Bus	0
Lkw	82
Zugmaschinen	10
Krafträder	231
Anhänger	171
Pkw je 1 000 Einwohner	333,2

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	5
dav. SPNV	0
Bus	0
Straßenbahn	5
Kategorisierung des Gebietes	1

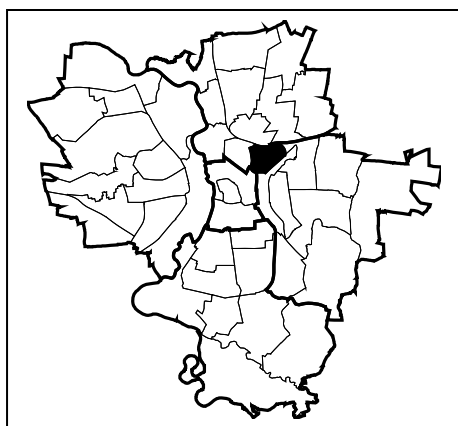
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	50,2	17,9	28,0	17,2	19,5	2,0	15,4
Europawahl 2014	50,6	17,5	19,9	19,8	25,8	2,2	14,9
Bundestagswahl 2013	73,9	29,8	20,2	20,1	17,4	3,4	9,1
Landtagswahl 2016	72,3	20,0	14,3	18,6	24,4	6,4	16,2

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 8,8%



Stadtviertel 2 05 – Am Wasserturm/ Thaerviertel



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	34,3
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	2,9
Gemeinbedarf	0,0
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	10,6
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	20,0
Wasserfläche	0,0
Landwirtschaft, Wald	32,2
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	115,3

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Paracelsusstraße, Berliner Chaussee, Liebigstraße, Berliner Straße

Beschreibung des Stadtviertels: Seinen Namen verdankt das Stadtviertel u. a. dem 54 Meter hohen im Jahre 1898 erbauten Wasserturm Nord (nicht mehr in Betrieb). Der Turm stellt inmitten der Verkehrs- und Freiflächen des Rossplatzes ein städtebauliches Wahrzeichen dar. Gründerzeit- und Jugendstilhäuser bilden einen Teil der westlichen Bebauung. Die Gebäude der ehemaligen Kaserne an der Paracelsusstraße (19. Jahrhundert) wurden zum Teil saniert und zum Teil abgebrochen. Auf dem Gelände entstand der Neubau der Landesversicherungsanstalt. Prägend für das Viertel ist auch die große Grünfläche des Nordfriedhofes. Das Thaerviertel mit seinem Gartenstadtcharakter ist eine einheitlich gestaltete Siedlung aus den 20er Jahren des 20. Jahrhunderts.

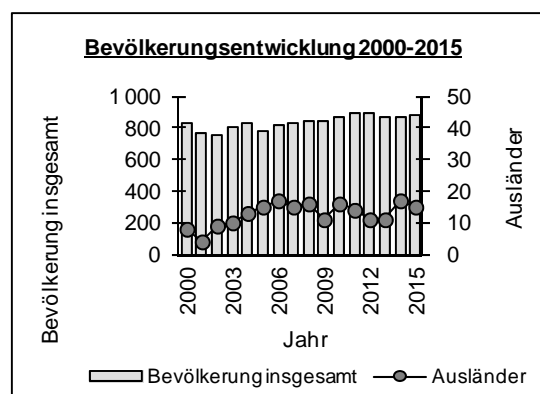
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	29	29	15	14	0
3-6	14	14	7	7	0
6-10	36	36	19	17	0
10-14	27	27	13	14	0
14-18	29	28	10	18	•
18-25	52	50	18	32	3
25-30	79	78	45	33	0
30-35	70	68	37	31	5
35-40	66	64	25	39	•
40-45	74	72	38	34	•
45-50	73	72	38	34	•
50-55	88	86	36	50	•
55-60	69	68	34	34	•
60-65	59	59	33	26	0
65-70	31	30	14	16	0
70-75	46	46	18	28	0
75 u. älter	53	53	22	31	0
gesamt	895	880	422	458	15

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	10
Sterbefälle	4
Binnenwanderung	
Zuzüge	64
Wegzüge	53
Außenwanderung	
Zuzüge	25
Wegzüge	33



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	52,1	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	105,5
Durchschnittsalter (in Jahren)	42,8	Zuzugsquote	102,2
Jugendquote	18,1	Wegzugsquote	98,8
Altenquote	20,3	Ausländeranteil	1,7
Betragtenquote	3,9	ausländische Staatsangehörigkeiten	9

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	216	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	500
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	160	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	500	1 Raum	14
dar. nach 1990 gebaut	13	2 Räumen	155
Privateigentum	249	3 Räumen	189
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	37,4	4 Räumen	106
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	75,0	5 Räumen	31
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	42,5	6 Räumen	3
Einwohner je Wohnung	1,8	7 und mehr Räumen	0
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	2
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

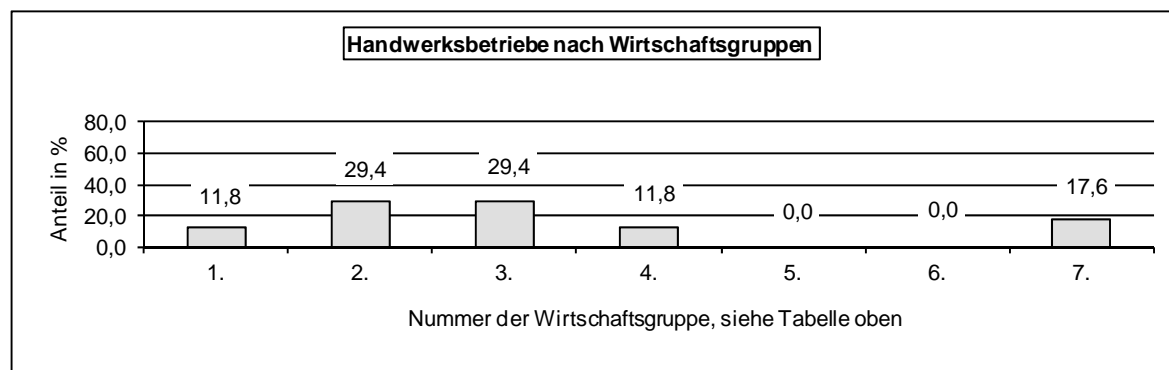
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	78	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	62	79,5
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	24	30,8
Gastgewerbe	5	6,4
Produzierendes Gewerbe	16	20,5
darunter		
Baugewerbe	6	7,7
Verarbeitendes Gewerbe	8	10,3
nicht zuordenbar	0	0,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	29
dar. Frauen	13
Langzeitarbeitslose	10
Jüngere unter 25 Jahre	1
55 Jahre und älter	6
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	4,6

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	17	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	2	11,8
2. Ausbaugewerbe	5	29,4
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	5	29,4
4. Kfz	2	11,8
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	3	17,6



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	426
darunter Frauen	204
Ausländer	6
Jüngere unter 25 Jahre	21
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	67,0
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	62,6
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	11,4
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	9,1
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	88,6

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	0
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent	0,0
betreute Kinder (0-14 Jahre)	0

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	0
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	0
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	0
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	0

Verkehr

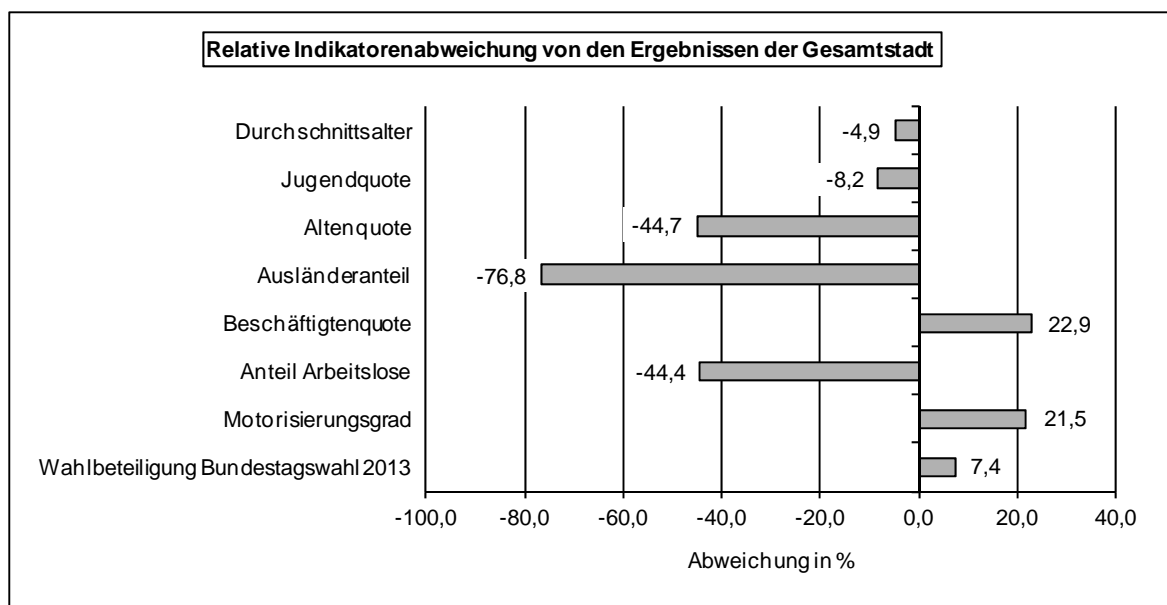
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	561
dar. Pkw	414
Bus	0
Lkw	30
Zugmaschinen	2
Krafträder	46
Anhänger	56
Pkw je 1 000 Einwohner	470,5

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	3
dav. SPNV	1
Bus	0
Straßenbahn	2
Kategorisierung des Gebietes	2

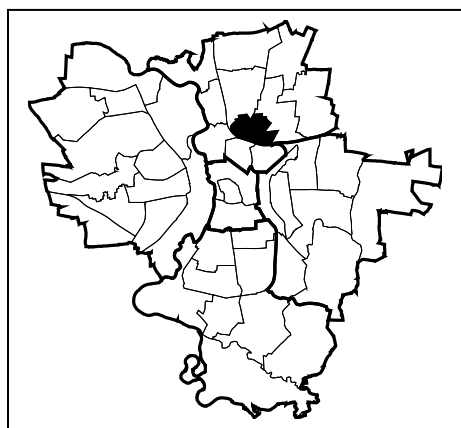
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	38,0	25,8	20,9	18,9	12,6	3,4	18,5
Europawahl 2014	37,2	24,7	18,4	20,1	12,6	3,3	20,9
Bundestagswahl 2013	63,8	34,3	14,8	25,3	10,0	3,4	12,2
Landtagswahl 2016	66,7	22,8	10,0	15,5	13,3	7,8	30,6

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 20,3%



Stadtviertel 2 06 – Landrain



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	22,9
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	0,0
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	3,3
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	68,4
Wasserfläche	0,0
Landwirtschaft, Wald	5,4
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	155,4

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Gaußstraße, Helmholtzstraße, Am Galgenberg, Faulmannstraße, Bergschenkenweg, Landrain, Dessauer Straße

Beschreibung des Stadtviertels: Die Besiedlung dieses nordöstlich der Innenstadt gelegenen Gebietes setzte mit den Stadterweiterungen zu Beginn des 20. Jahrhunderts ein. Entwicklungsansätze waren der Gertraudenfriedhof, ein eindrucksvolles Beispiel großstädtischer Friedhofsarchitektur, und die Einfamilienhaussiedlung am Mühlrain. Ergänzungen durch Geschosswohnungsbau erfolgten in den 50er und 60er Jahren. Das Stadtviertel ist im südlichen Teil durch eine Zeilenbebauung geprägt. Mit dem Gebiet um den Galgenberg gibt es einen attraktiven Naherholungsraum mit stadtwweiter Anziehungskraft. Die Galgenbergschlucht dient dem jährlich im Rahmen der Händelfestspiele stattfindenden Abschlusskonzert als beeindruckende Kulisse.

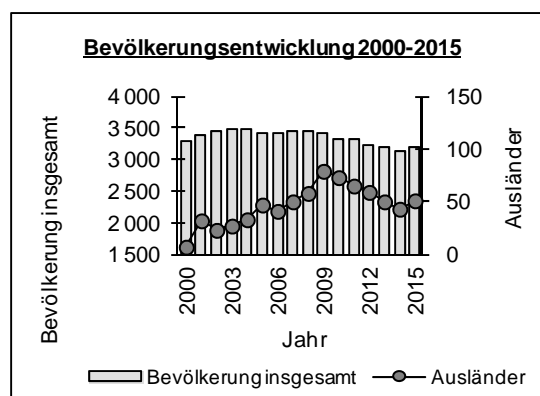
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	50	50	28	22	0
3-6	43	43	22	21	0
6-10	67	67	35	32	0
10-14	63	62	33	29	0
14-18	67	65	32	33	•
18-25	215	208	90	118	26
25-30	143	138	65	73	10
30-35	121	116	51	65	3
35-40	113	109	48	61	4
40-45	122	122	59	63	3
45-50	208	206	102	104	•
50-55	229	226	106	120	0
55-60	230	229	114	115	0
60-65	202	200	89	111	•
65-70	187	187	85	102	0
70-75	278	278	121	157	0
75 u. älter	885	884	340	544	•
gesamt	3 223	3 190	1 420	1 770	51

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	14
Sterbefälle	47
Binnenwanderung	
Zuzüge	208
Wegzüge	132
Außenwanderung	
Zuzüge	125
Wegzüge	92



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	55,5	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	97,4
Durchschnittsalter (in Jahren)	55,5	Zuzugsquote	106,1
Jugendquote	14,5	Wegzugsquote	71,4
Altenquote	83,9	Ausländeranteil	1,6
Betagtenquote	2,2	ausländische Staatsangehörigkeiten	16

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	407	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	1 883
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	194	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	1 883	1 Raum	34
dar. nach 1990 gebaut	273	2 Räumen	400
Privateigentum	754	3 Räumen	891
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	138,3	4 Räumen	409
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	73,6	5 Räumen	121
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	43,3	6 Räumen	20
Einwohner je Wohnung	1,7	7 und mehr Räumen	3
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	5
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

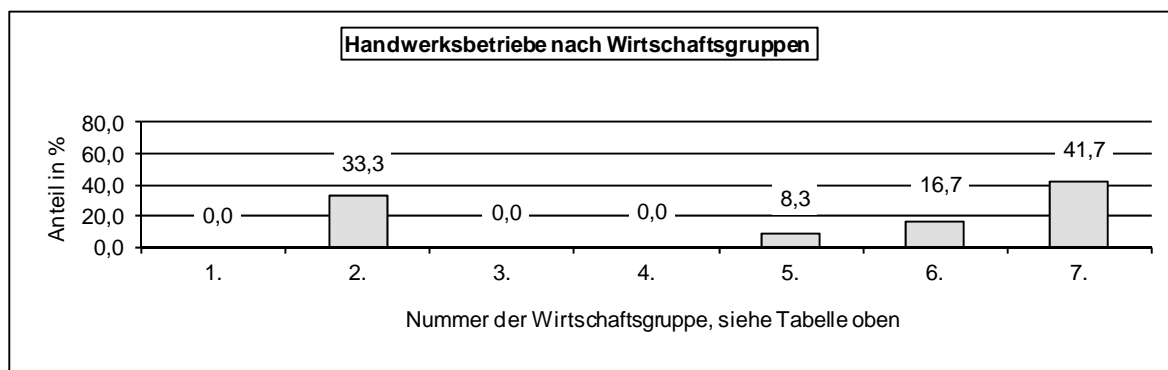
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	66	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	56	84,8
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	18	27,3
Gastgewerbe	3	4,5
Produzierendes Gewerbe	8	12,1
darunter		
Baugewerbe	2	3,0
Verarbeitendes Gewerbe	6	9,1
nicht zuordenbar	2	3,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	59
dar. Frauen	23
Langzeitarbeitslose	19
Jüngere unter 25 Jahre	3
55 Jahre und älter	23
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	3,7

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	12	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	0	0,0
2. Ausbaugewerbe	4	33,3
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	0	0,0
4. Kfz	0	0,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	1	8,3
6. Gesundheitsgewerbe	2	16,7
7. Personenbezogene Dienstleistungen	5	41,7



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	1 010
darunter Frauen	538
Ausländer	6
Jüngere unter 25 Jahre	47
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	62,8
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	62,6
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	1,3
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	3,1
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	20,7

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	4
dar. kommunal	1
Auslastung in Prozent	96,7
betreute Kinder (0-14 Jahre)	413

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	11
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	1
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	1
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	1

Verkehr

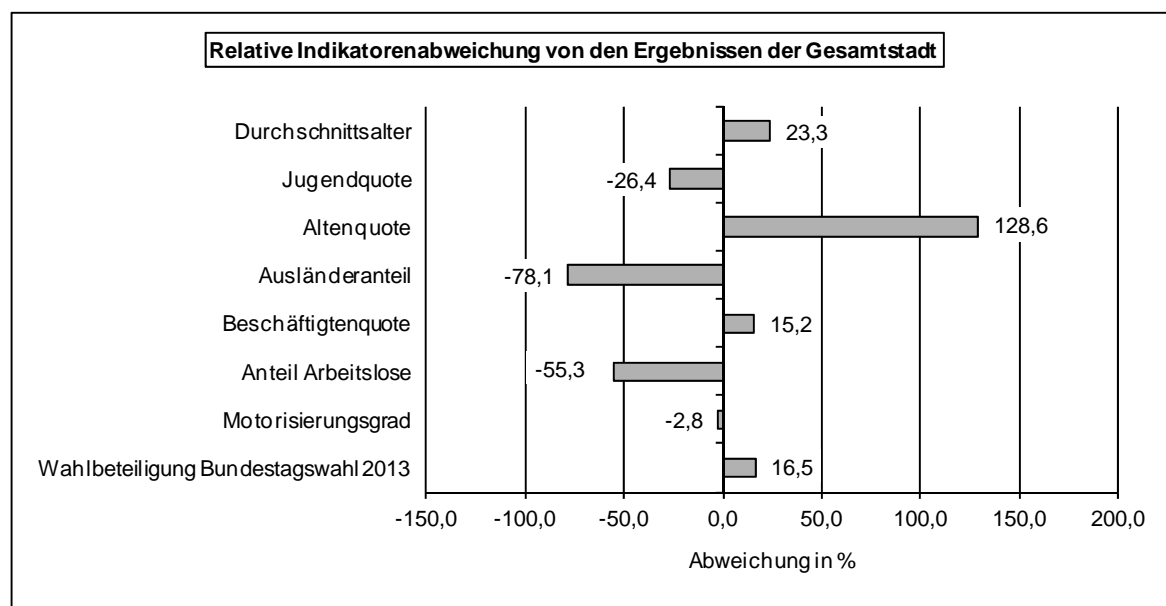
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	1 388
dar. Pkw	1 200
Bus	0
Lkw	26
Zugmaschinen	2
Krafträder	78
Anhänger	79
Pkw je 1 000 Einwohner	376,2

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	4
dav. SPNV	2
Bus	0
Straßenbahn	2
Kategorisierung des Gebietes	2

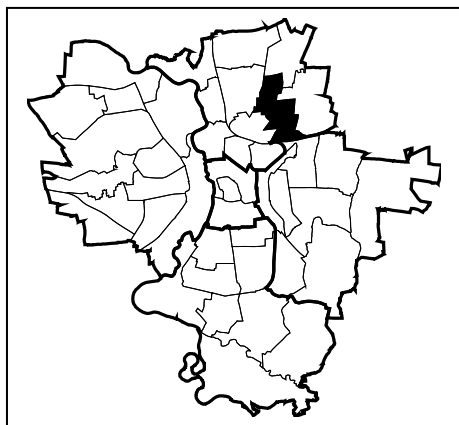
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	41,5	26,9	23,1	25,5	7,5	5,0	12,0
Europawahl 2014	41,4	26,2	27,0	22,8	6,3	3,0	14,7
Bundestagswahl 2013	69,2	38,1	20,8	27,3	4,1	3,4	6,3
Landtagswahl 2016	68,4	24,2	12,2	21,4	7,0	6,5	28,8

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 20,4%



Stadtviertel 2 07 – Frohe Zukunft



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	35,3
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	7,8
Gemeinbedarf	3,4
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	2,2
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	28,6
Wasserfläche	5,6
Landwirtschaft, Wald	17,1
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	274,9

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Äußerer Birkhahnweg, Zum Goldberg, Goldbergstraße, Mühlrain, An der Frohen Zukunft, Dessauer Straße, Wilhelm-Busch-Straße, Gottfried-Keller-Straße, Helmut-Just-Straße, Klopstockstraße, Landrain, Mühlrain, Berliner Chaussee

Beschreibung des Stadtviertels: Das Stadtviertel wird geprägt durch Einfamilienhausbebauung sowie durch Geschosswohnungsbau aus den 30er bzw. 60er Jahren des 20. Jahrhunderts. Das ehemalige Industriewerk Nord (inzwischen stillgelegt) an der Dessauer Straße, in welchem zuletzt Baumaschinen hergestellt wurden, war auf dem Gelände der früheren Siebel-Flugzeugwerke entstanden. Teile des Geländes sind nach 1990 mit Einzelhandels- und Dienstleistungseinrichtungen bebaut worden.

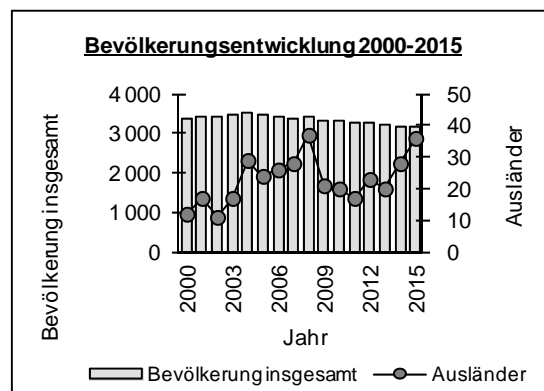
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohn- be- rech- tigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insge- samt	davon		dar. Aus- länder
			männ- lich	weib- lich	
0-3	40	40	17	23	0
3-6	59	59	28	31	0
6-10	96	96	47	49	0
10-14	107	107	60	47	0
14-18	100	97	50	47	0
18-25	88	84	42	42	•
25-30	118	115	72	43	•
30-35	131	131	76	55	9
35-40	149	147	84	63	5
40-45	176	173	92	81	6
45-50	267	267	125	142	3
50-55	295	295	158	137	3
55-60	201	200	103	97	4
60-65	238	238	114	124	0
65-70	252	252	113	139	•
70-75	309	309	135	174	•
75 u. älter	552	551	233	318	•
gesamt	3 178	3 161	1 549	1 612	36

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	12
Sterbefälle	47
Binnenwanderung	
Zuzüge	164
Wegzüge	123
Außenwanderung	
Zuzüge	140
Wegzüge	151



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	51,0	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	93,9
Durchschnittsalter (in Jahren)	52,6	Zuzugsquote	96,4
Jugendquote	18,9	Wegzugsquote	86,9
Altenquote	64,5	Ausländeranteil	1,1
Betagtenquote	2,3	ausländische Staatsangehörigkeiten	18

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	1 083	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	1 659
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	983	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	1 659	1 Raum	42
dar. nach 1990 gebaut	148	2 Räumen	312
Privateigentum	1 346	3 Räumen	584
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	150,2	4 Räumen	451
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	91,3	5 Räumen	189
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	47,5	6 Räumen	52
Einwohner je Wohnung	1,9	7 und mehr Räumen	14
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	4	keine Angaben	15
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	1		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

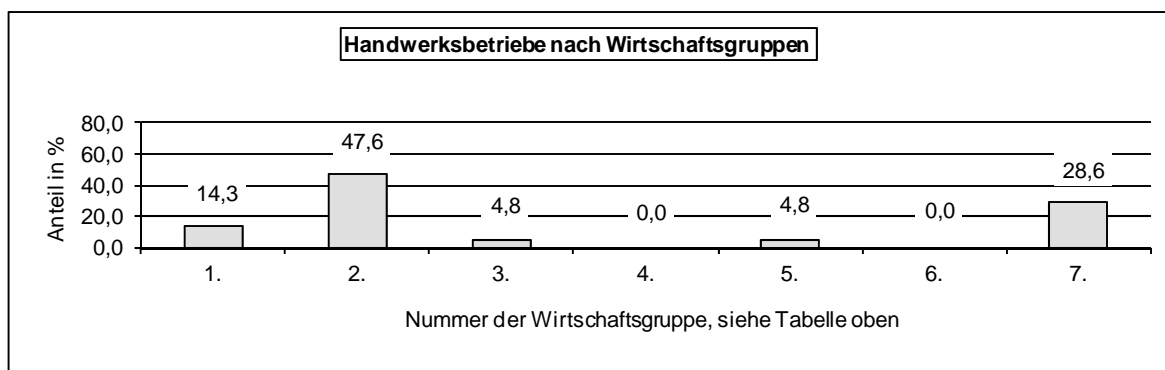
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	134	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	118	88,1
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	38	28,4
Gastgewerbe	6	4,5
Produzierendes Gewerbe	13	9,7
darunter		
Baugewerbe	10	7,5
Verarbeitendes Gewerbe	1	0,7
nicht zuordenbar	3	2,2

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	57
dar. Frauen	29
Langzeitarbeitslose	23
Jüngere unter 25 Jahre	4
55 Jahre und älter	15
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	3,3

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	21	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	3	14,3
2. Ausbaugewerbe	10	47,6
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	1	4,8
4. Kfz	0	0,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	1	4,8
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	6	28,6



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	1 019
darunter Frauen	526
Ausländer	7
Jüngere unter 25 Jahre	36
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	59,1
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	64,1
Gewerbebeanmeldungen je 1 000 Einwohner	2,8
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	4,1
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	42,4

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	1
dav. Grundschulen	1
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	1
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent	0,0
betreute Kinder (0-14 Jahre)	80

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	6
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	2
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	1
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	0

Verkehr

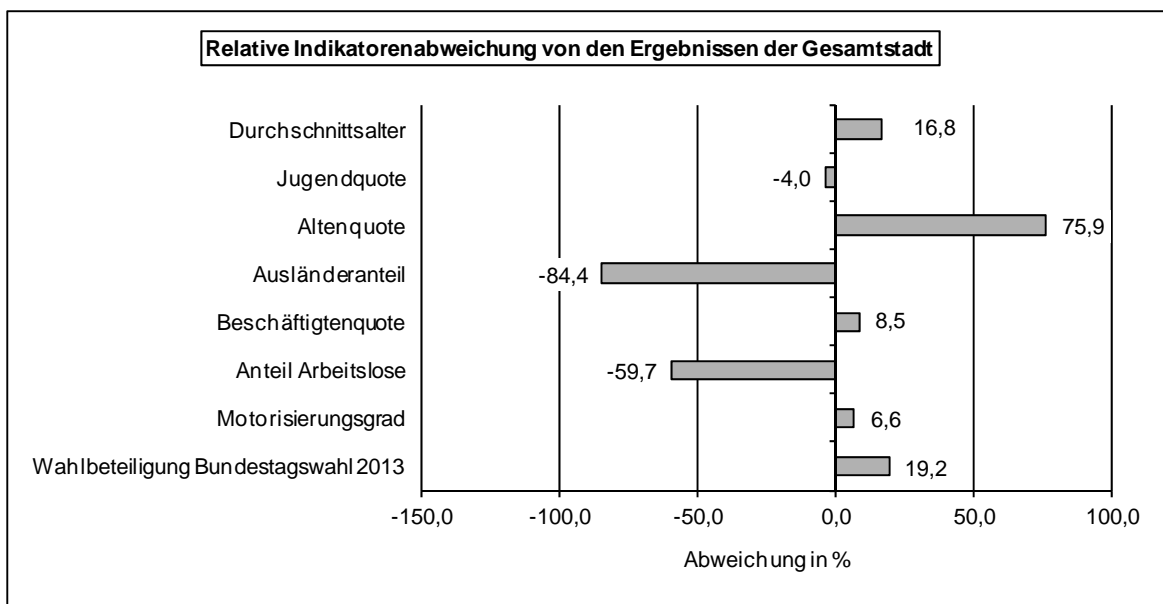
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	1 621
dar. Pkw	1 305
Bus	0
Lkw	37
Zugmaschinen	6
Krafträder	78
Anhänger	188
Pkw je 1 000 Einwohner	412,8

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	6
dav. SPNV	0
Bus	4
Straßenbahn	2
Kategorisierung des Gebietes	2

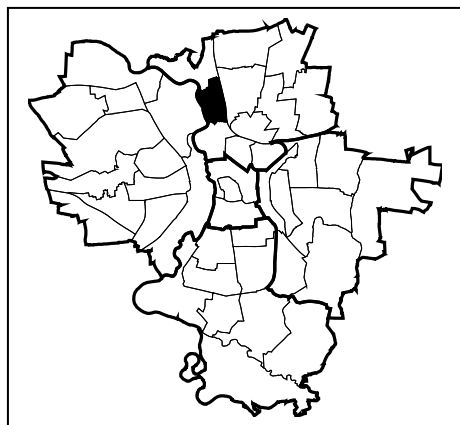
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	44,1	29,3	17,3	20,7	9,8	5,4	17,5
Europawahl 2014	43,7	29,0	24,4	20,7	11,3	2,3	12,2
Bundestagswahl 2013	70,8	43,8	17,6	21,6	6,9	2,9	7,2
Landtagswahl 2016	70,5	31,3	10,6	16,1	10,4	6,7	24,9

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 19,5%



Stadtviertel 2 21 – Ortslage Trotha



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	51,1
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	3,3
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	4,3
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	27,0
Wasserfläche	6,2
Landwirtschaft, Wald	8,2
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	141,0

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Geschwister-Scholl-Straße, Am Krähenberg, Seebener Straße, Victor-Klemperer-Straße, Hans-Dittmar-Straße, Hansastrasse, Schleuse Trotha, Pfarrstraße, Am Nordbad, Seebener Straße, Tiergartenstraße

Beschreibung des Stadtviertels: Die ursprünglich sorbische Gründung war im Mittelalter ein Besitz des haleschen Klosters Neuwerk. 1900 erfolgte die Eingemeindung nach Halle. Die zur Saale hin orientierte alte Ortslage mit der romanischen Kirche St. Briccius, dem Kaffeegarten und der Mühle wurde zwischen 1960 und 1985 erweitert durch den Bau der Wohnstadt Nord zwischen Trothaer Straße und der östlich verlaufenden Bahnlinie nach Halberstadt.

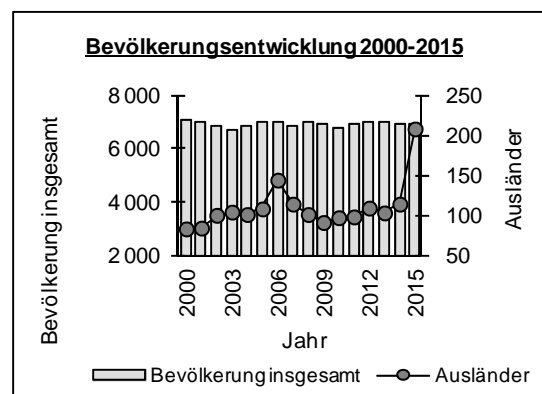
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohn- be- rech- tigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insge- samt	davon		dar. Aus- länder
			männ- lich	weib- lich	
0-3	150	150	79	71	4
3-6	138	138	73	65	•
6-10	177	176	96	80	4
10-14	182	181	86	95	3
14-18	163	151	80	71	8
18-25	432	414	175	239	27
25-30	569	558	289	269	42
30-35	462	452	264	188	18
35-40	382	370	205	165	24
40-45	326	318	170	148	16
45-50	454	445	237	208	24
50-55	531	528	257	271	15
55-60	448	441	216	225	7
60-65	451	450	203	247	5
65-70	344	344	149	195	5
70-75	537	537	213	324	•
75 u. älter	1 298	1 297	455	842	•
gesamt	7 044	6 950	3 247	3 703	208

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	40
Sterbefälle	119
Binnenwanderung	
Zuzüge	386
Wegzüge	383
Außenwanderung	
Zuzüge	337
Wegzüge	268



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	53,3	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	98,2
Durchschnittsalter (in Jahren)	49,9	Zuzugsquote	104,6
Jugendquote	16,4	Wegzugsquote	94,2
Altenquote	53,1	Ausländeranteil	3,0
Betagtenquote	4,1	ausländische Staatsangehörigkeiten	46

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	769	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	4 901
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	254	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	4 901	1 Raum	652
dar. nach 1990 gebaut	141	2 Räumen	2 345
Privateigentum	2 084	3 Räumen	1 333
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	264,3	4 Räumen	397
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	54,4	5 Räumen	97
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	38,0	6 Räumen	22
Einwohner je Wohnung	1,4	7 und mehr Räumen	8
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	47
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

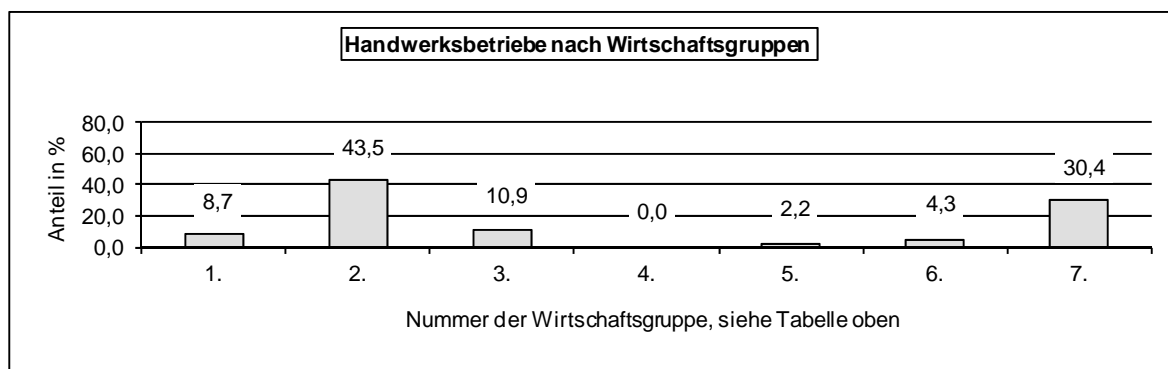
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	298	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	1	0,3
Dienstleistungsbereiche	245	82,2
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	59	19,8
Gastgewerbe	15	5,0
Produzierendes Gewerbe	46	15,4
darunter		
Baugewerbe	34	11,4
Verarbeitendes Gewerbe	10	3,4
nicht zuordenbar	6	2,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	391
dar. Frauen	167
Langzeitarbeitslose	150
Jüngere unter 25 Jahre	18
55 Jahre und älter	92
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	9,5

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	46	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	4	8,7
2. Ausbaugewerbe	20	43,5
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	5	10,9
4. Kfz	0	0,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	1	2,2
6. Gesundheitsgewerbe	2	4,3
7. Personenbezogene Dienstleistungen	14	30,4



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	2 280
darunter Frauen	1 141
Ausländer	39
Jüngere unter 25 Jahre	193
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	55,6
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	56,5
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	3,5
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	5,5
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	42,9

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	2
dav. Grundschulen	1
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	1
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	3
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent betreute Kinder (0-14 Jahre)	0,0 365

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	8
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	2
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	2
Alten- und Pflegeheime	1
öffentliche Apotheken	1

Verkehr

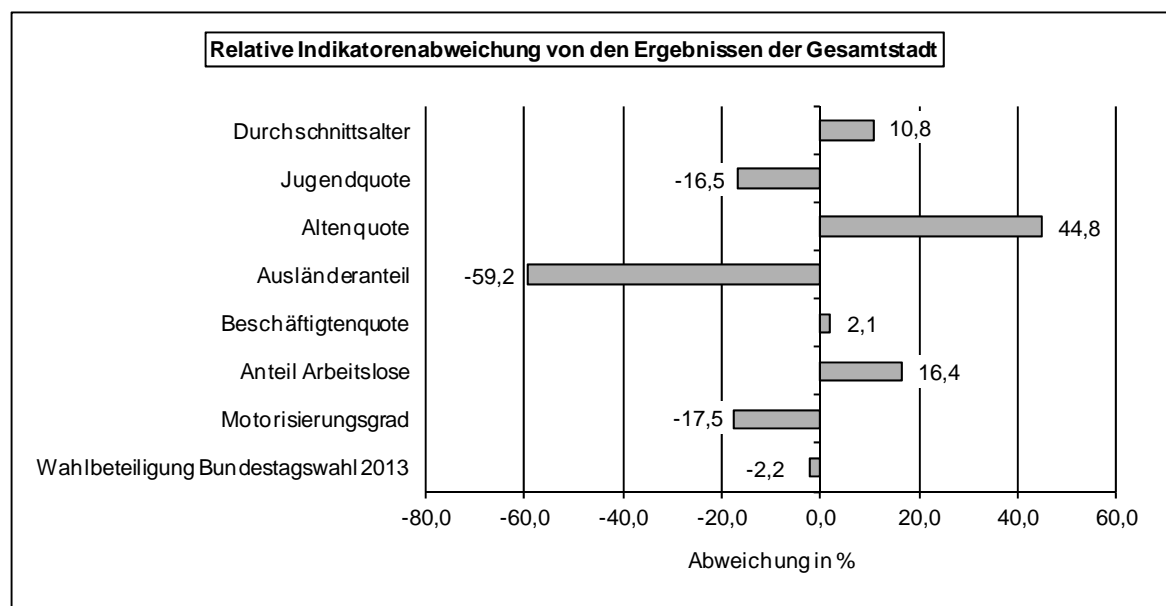
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	2 647
dar. Pkw	2 219
Bus	0
Lkw	97
Zugmaschinen	5
Krafträder	132
Anhänger	186
Pkw je 1 000 Einwohner	319,3

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	9
dav. SPNV	0
Bus	5
Straßenbahn	4
Kategorisierung des Gebietes	1

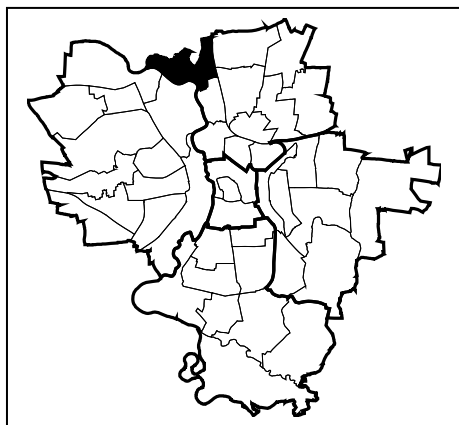
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	31,4	23,1	18,4	27,9	9,6	3,3	17,7
Europawahl 2014	31,8	21,3	23,4	27,4	8,3	2,8	16,8
Bundestagswahl 2013	58,1	34,9	18,0	29,1	6,1	2,3	9,6
Landtagswahl 2016	55,4	23,5	12,4	20,3	8,5	4,7	30,5

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 21,6%



Stadtviertel 2 22– Industriegebiet Nord



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	18,3
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	36,7
Gemeinbedarf	0,5
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	4,5
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	25,7
Wasserfläche	5,2
Landwirtschaft, Wald	4,2
Sonstige	5,0
Gesamtfläche in Hektar	253,3

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Hans-Dittmar-Straße, Angerstraße, Magdeburger Chaussee, Brachwitzer Straße, Hansastrasse, Trothaer Straße, Köthener Straße

Beschreibung des Stadtviertels: Das Industriegebiet Nord hatte sich zu einem der wichtigen Industriestandorte der Stadt Halle entwickelt und befindet sich seit den 90er Jahren des 20. Jahrhunderts in einer Phase der Umstrukturierung. Wichtigster Teil des Industriegebietes ist der Binnenhafen Halle-Trotha an der Brachwitzer Straße, der 1928 anstelle des zu klein gewordenen Sophienhafens neben der Saline-Insel in Betrieb genommen wurde. Durch umfangreiche Investitionen in die Infrastruktur seit Mitte der 90er Jahre des 20. Jahrhunderts hat sich der Binnenhafen Halle-Trotha zu einem modernen Umschlagplatz insbesondere für Containerfrachten und zu einem wichtigen Ansiedlungsstandort für Industrieunternehmen entwickelt. Das benachbarte frühere Braunkohlekraftwerk wich dem Neubau eines wesentlich umweltfreundlicheren Werkes mit Kraft-Wärme-Kopplung auf der Basis von Erdgas.

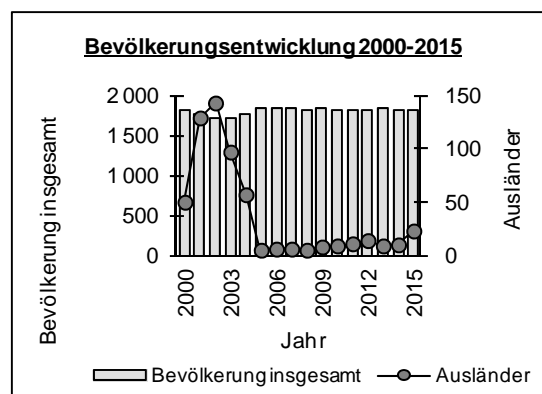
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	9	9	5	4	•
3-6	11	11	8	3	0
6-10	7	7	3	4	0
10-14	•	•	•	•	•
14-18	•	•	•	•	•
18-25	9	9	3	6	•
25-30	24	24	13	11	•
30-35	25	25	11	14	3
35-40	14	14	8	6	4
40-45	15	15	11	4	4
45-50	19	19	11	8	•
50-55	32	32	22	10	•
55-60	17	16	8	8	•
60-65	16	16	8	8	0
65-70	16	16	10	6	0
70-75	16	16	4	12	0
75 u. älter	49	49	15	34	•
gesamt	288	287	141	146	23

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	•
Sterbefälle	13
Binnenwanderung	
Zuzüge	28
Wegzüge	23
Außenwanderung	
Zuzüge	21
Wegzüge	11



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	50,9	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	83,7
Durchschnittsalter (in Jahren)	48,8	Zuzugsquote	166,8
Jugendquote	17,0	Wegzugsquote	115,7
Altenquote	46,0	Ausländeranteil	8,0
Betagenquote	6,2	ausländische Staatsangehörigkeiten	8

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	57	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	208
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	28	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	208	1 Raum	17
dar. nach 1990 gebaut	42	2 Räumen	79
Privateigentum	208	3 Räumen	77
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	11,4	4 Räumen	26
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	56,3	5 Räumen	2
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	39,7	6 Räumen	1
Einwohner je Wohnung	1,4	7 und mehr Räumen	0
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	6
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

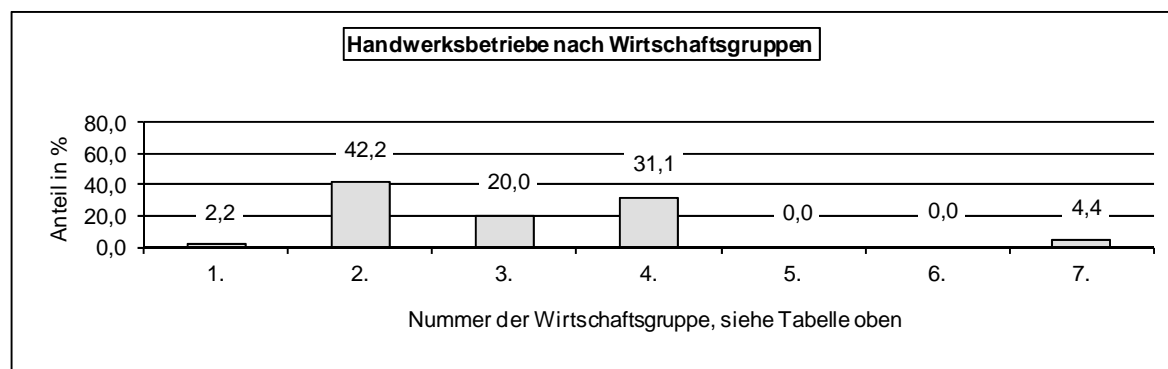
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	213	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	2	0,9
Dienstleistungsbereiche	159	74,6
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	75	35,2
Gastgewerbe	10	4,7
Produzierendes Gewerbe	48	22,5
darunter		
Baugewerbe	20	9,4
Verarbeitendes Gewerbe	19	8,9
nicht zuordenbar	4	1,9

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	11
dar. Frauen	6
Langzeitarbeitslose	4
Jüngere unter 25 Jahre	0
55 Jahre und älter	1
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	6,3

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	45	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	1	2,2
2. Ausbaugewerbe	19	42,2
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	9	20,0
4. Kfz	14	31,1
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	2	4,4



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	110
darunter Frauen	53
Ausländer	3
Jüngere unter 25 Jahre	8
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	62,5
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	65,4
Gewerbebeanmeldungen je 1 000 Einwohner	90,6
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	76,7
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	742,2

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	0
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent	0,0
betreute Kinder (0-14 Jahre)	0

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	5
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	2
Kinderärzte	1
Zahnärzte, Kieferorthopäden	1
Alten- und Pflegeheime	1
öffentliche Apotheken	1

Verkehr

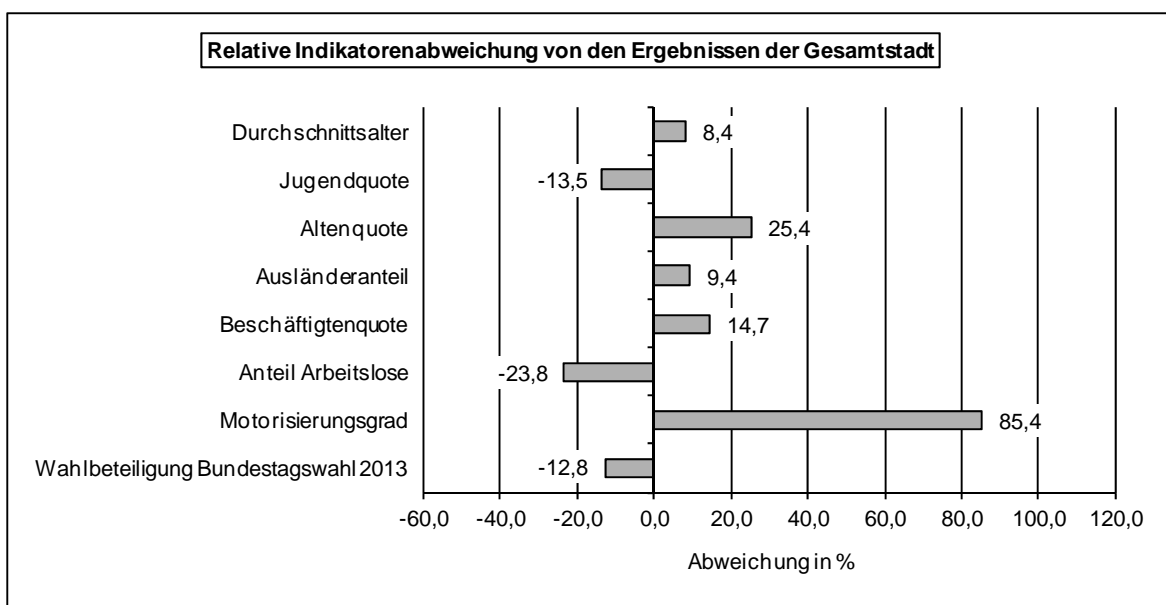
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	497
dar. Pkw	206
Bus	0
Lkw	150
Zugmaschinen	18
Krafträder	18
Anhänger	95
Pkw je 1 000 Einwohner	717,8

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	5
dav. SPNV	0
Bus	5
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	3

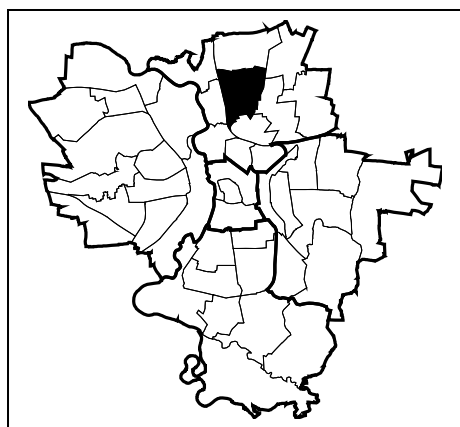
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	22,4	28,8	10,3	31,4	12,2	3,2	14,1
Europawahl 2014	22,9	26,4	20,8	32,1	11,3	0,0	9,4
Bundestagswahl 2013	51,8	37,4	13,0	31,3	5,2	3,5	9,6
Landtagswahl 2016	55,5	23,5	5,0	25,2	7,6	1,7	37,0

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 22,7%



Stadtviertel 2 23 - Gottfried-Keller-Siedlung



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	15,9
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,5
Gemeinbedarf	0,2
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	4,0
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	46,8
Wasserfläche	0,0
Landwirtschaft, Wald	32,5
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	297,3

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Gottfried-Keller-Straße, Bergschenkenweg, Karl-Ernst-Weg, Am Hang, Mötzlicher Straße, Küttener Weg, Unterer Galgenbergweg, Schneeglöckchenweg, Astenweg, Bergschenkenweg, Mispelweg

Beschreibung des Stadtviertels: Das Stadtviertel umfasst überwiegend in den 50er/60er Jahren entstandene Einfamilienhäuser. Im Norden schließen sich an die Siedlung ausgedehnte Kleingartenanlagen und der weitläufige Landschaftsraum an. Im südlichen Teil des Stadtviertels ist eine Konzentration an Sporteinrichtungen zu verzeichnen. Die Gottfried-Keller-Siedlung bildet einen Schwerpunktraum für aufgelockertes Wohnen im Eigentum.

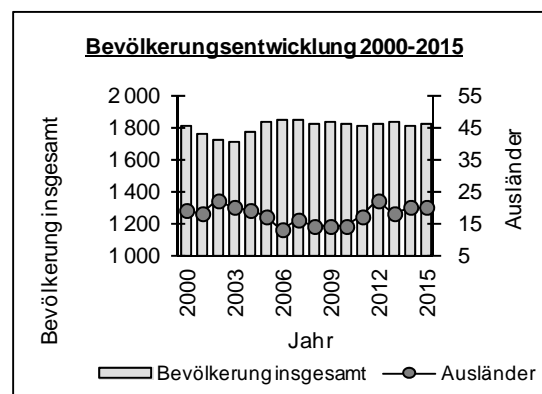
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	25	25	11	14	0
3-6	42	41	20	21	0
6-10	68	68	30	38	0
10-14	46	46	20	26	•
14-18	67	67	35	32	•
18-25	59	56	31	25	3
25-30	61	60	30	30	3
30-35	80	79	38	41	•
35-40	92	91	48	43	•
40-45	103	102	39	63	3
45-50	177	176	91	85	•
50-55	165	164	83	81	•
55-60	156	154	83	71	•
60-65	137	136	62	74	0
65-70	139	138	67	71	0
70-75	176	175	88	87	•
75 u. älter	247	247	114	133	•
gesamt	1 840	1 825	890	935	20

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	7
Sterbefälle	15
Binnenwanderung	
Zuzüge	86
Wegzüge	68
Außenwanderung	
Zuzüge	40
Wegzüge	32



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	51,2	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	100,8
Durchschnittsalter (in Jahren)	50,7	Zuzugsquote	68,9
Jugendquote	18,0	Wegzugsquote	54,6
Altenquote	52,2	Ausländeranteil	1,1
Betagtenquote	0,7	ausländische Staatsangehörigkeiten	12

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	640	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	963
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	573	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	963	1 Raum	24
dar. nach 1990 gebaut	148	2 Räumen	312
Privateigentum	961	3 Räumen	149
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	76,8	4 Räumen	254
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	85,2	5 Räumen	119
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	42,1	6 Räumen	29
Einwohner je Wohnung	1,9	7 und mehr Räumen	14
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	2	keine Angaben	62
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	2		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

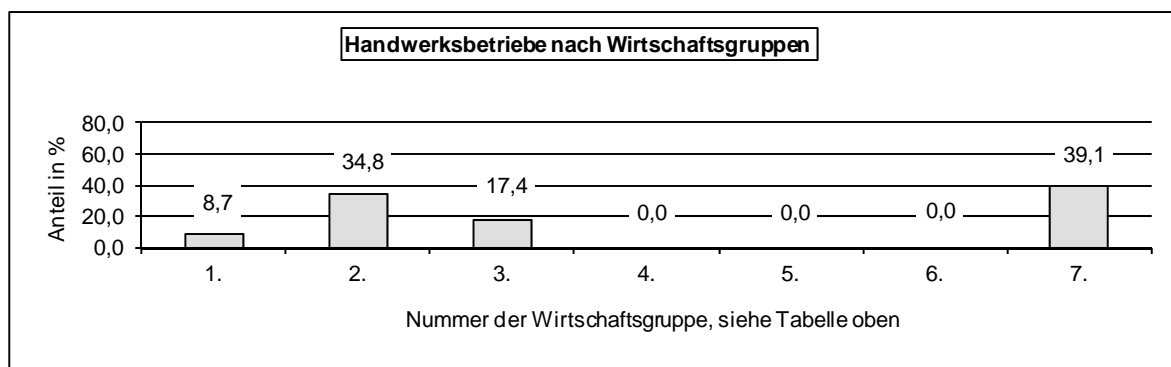
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	87	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	69	79,3
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	11	12,6
Gastgewerbe	6	6,9
Produzierendes Gewerbe	17	19,5
darunter		
Baugewerbe	12	13,8
Verarbeitendes Gewerbe	4	4,6
nicht zuordenbar	1	1,1

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	41
dar. Frauen	12
Langzeitarbeitslose	13
Jüngere unter 25 Jahre	1
55 Jahre und älter	15
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	3,8

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	23	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	2	8,7
2. Ausbaugewerbe	8	34,8
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	4	17,4
4. Kfz	0	0,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	9	39,1



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	642
darunter Frauen	331
Ausländer	10
Jüngere unter 25 Jahre	24
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	59,9
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	61,2
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	0,0
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	4,4
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	47,7

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	0
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent	0,0
betreute Kinder (0-14 Jahre)	0

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	0
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	0
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	0
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	0

Verkehr

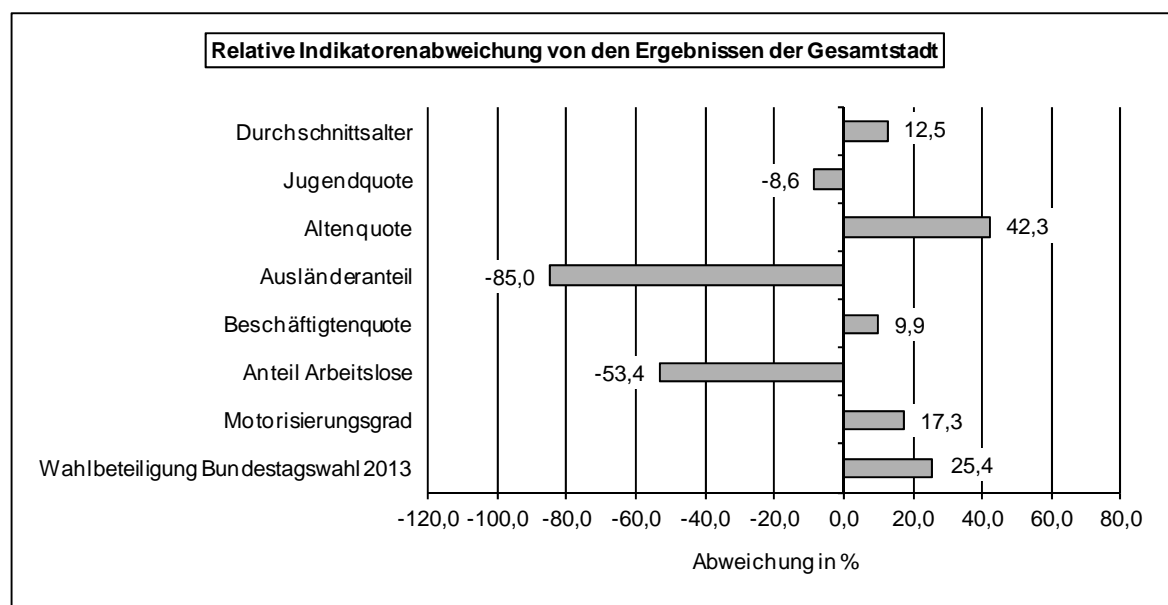
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	1 072
dar. Pkw	829
Bus	0
Lkw	28
Zugmaschinen	1
Krafträder	62
Anhänger	147
Pkw je 1 000 Einwohner	454,2

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	6
dav. SPNV	2
Bus	4
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	2

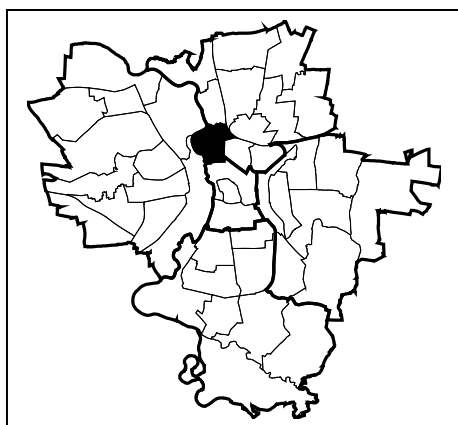
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	44,1	28,9	17,3	22,2	9,1	4,2	18,4
Europawahl 2014	44,3	29,4	19,9	22,5	9,5	2,8	15,9
Bundestagswahl 2013	74,5	43,7	17,8	23,5	5,2	2,8	7,0
Landtagswahl 2016	72,9	31,0	10,0	18,8	8,8	7,9	23,5

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 17,9%



Stadtteil 2 30 - Giebichenstein



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	60,3
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	4,8
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	3,6
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	27,0
Wasserfläche	4,2
Landwirtschaft, Wald	0,2
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	164,8

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Wolfensteinstraße, Fleischmannstraße, Reilstraße, Tiergartenstraße, Emil-Eichhorn-Straße, Riveufer, Peißnitzstraße, Mühlweg, Bernburger Straße, Reilstraße

Beschreibung des Stadtteils: Mit der Burg Giebichenstein besitzt der Stadtteil ein über die Stadt hinaus bekanntes Wahrzeichen. Die landschaftsbeherrschende Höhenburg wurde erstmals im Jahre 961 urkundlich erwähnt und wird heute u. a. als Freiluftmuseum genutzt. Ab 1919 wurde die Unterburg als Kunstgewerbeschule ausgebaut. Heute beherbergt sie die künstlerischen Werkstätten der Kunsthochschule Halle. Die Bebauung des Gebietes stammt überwiegend aus dem 19. Jahrhundert (gründerzeitliche Bebauung) und wurde seit 1990 schrittweise saniert. In Zoonähe und in Richtung Saaleufer überwiegen villenartige Gebäude mit Vorgärten und wertvollem Baumbestand. Durch die Saalenähe und die z. T. historischen Park- und Grünanlagen (Amtsgarten, Reichardts Garten, HeinrichHeine-Park) gehört dieser Stadtteil zu den am stärksten durchgrüneten Vierteln mit mindestens stadtweiter Bedeutung für die Erholung. Der Bergzoo Halle, der älteste zoologische Garten des Landes Sachsen-Anhalt und der zehntätigste von Deutschland, wurde 1901 auf dem 8,5 ha umfassenden Reilsberg angelegt.

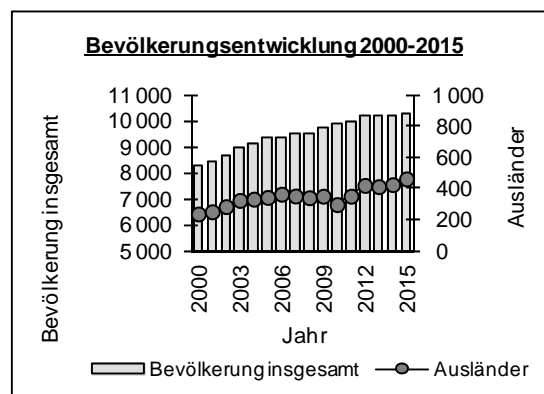
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	340	340	175	165	7
3-6	308	308	144	164	6
6-10	430	429	217	212	11
10-14	458	452	247	205	7
14-18	368	359	196	163	9
18-25	1 005	983	406	577	79
25-30	1 019	997	478	519	99
30-35	898	883	437	446	73
35-40	830	813	395	418	51
40-45	819	792	397	395	42
45-50	895	872	465	407	26
50-55	762	747	414	333	17
55-60	486	471	233	238	16
60-65	447	430	208	222	5
65-70	342	332	182	150	6
70-75	367	364	159	205	5
75 u. älter	736	732	261	471	3
gesamt	10 510	10 304	5 014	5 290	462

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	121
Sterbefälle	103
Binnenwanderung	
Zuzüge	771
Wegzüge	703
Außenwanderung	
Zuzüge	653
Wegzüge	587



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	51,3	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	125,1
Durchschnittsalter (in Jahren)	39,5	Zuzugsquote	139,5
Jugendquote	22,3	Wegzugsquote	126,4
Altenquote	19,7	Ausländeranteil	4,5
Betragtenquote	6,9	ausländische Staatsangehörigkeiten	78

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	1 249	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	5 748
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	301	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	5 748	1 Raum	424
dar. nach 1990 gebaut	658	2 Räumen	2 047
Privateigentum	5 535	3 Räumen	1 712
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	419,7	4 Räumen	874
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	75,3	5 Räumen	365
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	40,7	6 Räumen	104
Einwohner je Wohnung	1,8	7 und mehr Räumen	49
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	7	keine Angaben	173
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	2		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

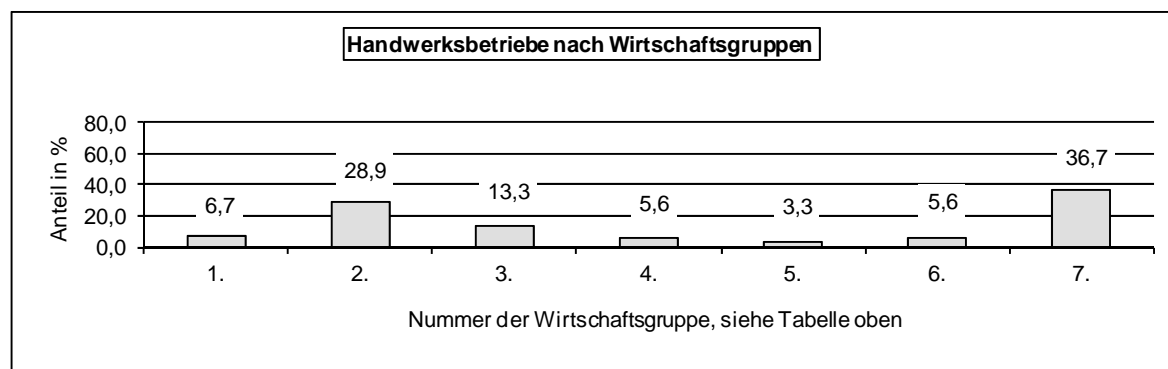
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	784	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	2	0,3
Dienstleistungsbereiche	687	87,6
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	146	18,6
Gastgewerbe	56	7,1
Produzierendes Gewerbe	89	11,4
darunter		
Baugewerbe	57	7,3
Verarbeitendes Gewerbe	29	3,7
nicht zuordenbar	6	0,8

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	323
dar. Frauen	100
Langzeitarbeitslose	107
Jüngere unter 25 Jahre	17
55 Jahre und älter	49
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	4,5

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	90	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	6	6,7
2. Ausbaugewerbe	26	28,9
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	12	13,3
4. Kfz	5	5,6
5. Nahrungsmittelgewerbe	3	3,3
6. Gesundheitsgewerbe	5	5,6
7. Personenbezogene Dienstleistungen	33	36,7



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	3 831
darunter Frauen	1 966
Ausländer	130
Jüngere unter 25 Jahre	204
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	52,8
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	53,4
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	9,1
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	11,2
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	76,1

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	3
dav. Grundschulen	1
Sekundarschulen	1
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	1
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	1
Kindereinrichtungen	9
dar. kommunal	3
Auslastung in Prozent	88,2
betreute Kinder (0-14 Jahre)	745

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	1
Niedergelassene Fachärzte	43
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	6
Kinderärzte	2
Zahnärzte, Kieferorthopäden	13
Alten- und Pflegeheime	2
öffentliche Apotheken	4

Verkehr

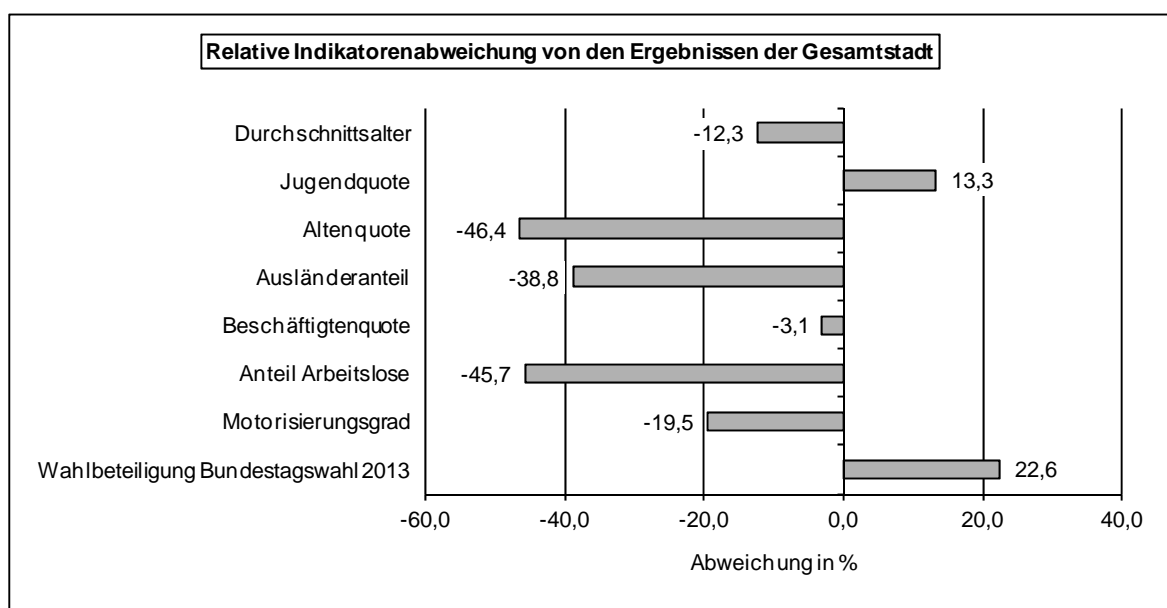
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	3 877
dar. Pkw	3 212
Bus	0
Lkw	203
Zugmaschinen	3
Krafträder	225
Anhänger	221
Pkw je 1 000 Einwohner	311,7

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	12
dav. SPNV	0
Bus	0
Straßenbahn	12
Kategorisierung des Gebietes	1

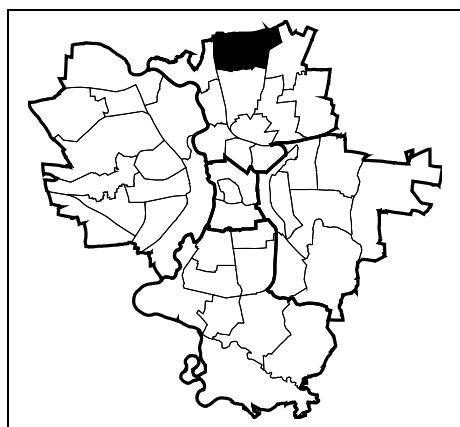
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	51,3	18,3	16,8	18,1	20,3	4,1	22,5
Europawahl 2014	51,7	17,7	20,3	19,3	24,3	3,1	15,3
Bundestagswahl 2013	72,8	32,2	18,7	20,3	16,0	3,4	9,4
Landtagswahl 2016	72,8	22,6	12,2	18,9	22,7	7,0	16,7

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 9,7%



Stadtteil 2 31 - Seeben



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	10,8
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	0,1
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	0,6
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	33,3
Wasserfläche	1,9
Landwirtschaft, Wald	52,1
Sonstige	1,1
Gesamtfläche in Hektar	330,5

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: An der Witschke, Emil-Schuster-Straße, Franzosensteinweg, Tornauer Weg, Straße der Einheit, Seebener Blick, Sennewitzer Landstraße

Beschreibung des Stadtteils: Urkundlich erstmalig im Jahr 1229 erwähnt, gehört Seeben seit 1950 zu Halle. Das ehemalige Rittergut mit stattlichem Herrenhaus wird heute von einem ökologisch orientierten Landwirtschaftsbetrieb bewirtschaftet. Seit 1990 ist der Ort durch den Bau von Eigenheimen und Eigentumswohnungen gewachsen. Die umgebenden Seebener Berge verleihen dem beliebten Wohnstandort einen besonderen Reiz.

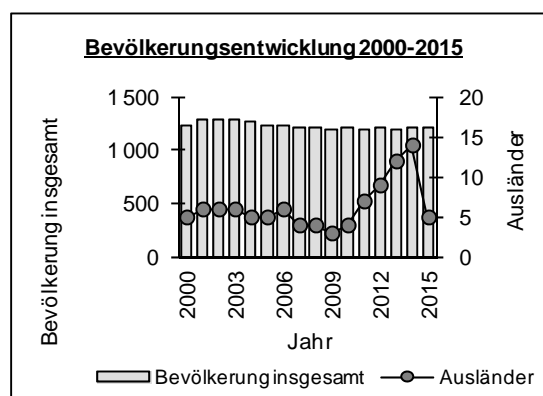
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohn- be- rech- tigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insge- sam	davon		dar. Aus- länder
			männ- lich	weib- lich	
0-3	22	22	10	12	0
3-6	28	28	10	18	0
6-10	36	36	22	14	0
10-14	47	47	20	27	0
14-18	53	53	25	28	0
18-25	49	47	20	27	0
25-30	63	60	31	29	0
30-35	61	60	32	28	0
35-40	68	66	31	35	•
40-45	68	65	31	34	0
45-50	125	123	58	65	0
50-55	123	123	61	62	3
55-60	103	101	55	46	•
60-65	96	96	41	55	0
65-70	80	79	40	39	0
70-75	73	73	33	40	0
75 u. älter	132	132	60	72	0
gesamt	1 227	1 211	580	631	5

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	9
Sterbefälle	5
Binnenwanderung	
Zuzüge	67
Wegzüge	50
Außenwanderung	
Zuzüge	25
Wegzüge	42



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	52,1	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	98,6
Durchschnittsalter (in Jahren)	47,6	Zuzugsquote	75,9
Jugendquote	18,5	Wegzugsquote	75,9
Altenquote	36,3	Ausländeranteil	0,4
Betagenquote	2,1	ausländische Staatsangehörigkeiten	5

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	267	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	648
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	183	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	648	1 Raum	25
dar. nach 1990 gebaut	328	2 Räumen	129
Privateigentum	635	3 Räumen	264
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	49,9	4 Räumen	111
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	78,5	5 Räumen	76
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	41,2	6 Räumen	20
Einwohner je Wohnung	1,9	7 und mehr Räumen	11
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	12
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

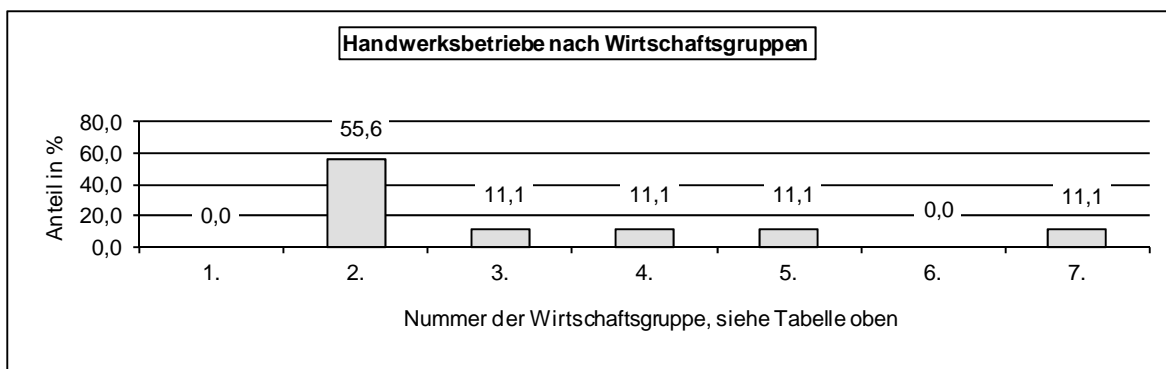
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	58	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	1	1,7
Dienstleistungsbereiche	48	82,8
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	10	17,2
Gastgewerbe	3	5,2
Produzierendes Gewerbe	9	15,5
darunter		
Baugewerbe	7	12,1
Verarbeitendes Gewerbe	2	3,4
nicht zuordenbar	0	0,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	18
dar. Frauen	8
Langzeitarbeitslose	5
Jüngere unter 25 Jahre	2
55 Jahre und älter	6
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	2,3

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	9	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	0	0,0
2. Ausbaugewerbe	5	55,6
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	1	11,1
4. Kfz	1	11,1
5. Nahrungsmittelgewerbe	1	11,1
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	1	11,1



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	518
darunter Frauen	267
Ausländer	5
Jüngere unter 25 Jahre	23
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	66,2
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	66,4
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	5,0
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	1,7
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	47,9

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	1
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent betreute Kinder (0-14 Jahre)	0,0
	32

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	0
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	0
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	0
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	0

Verkehr

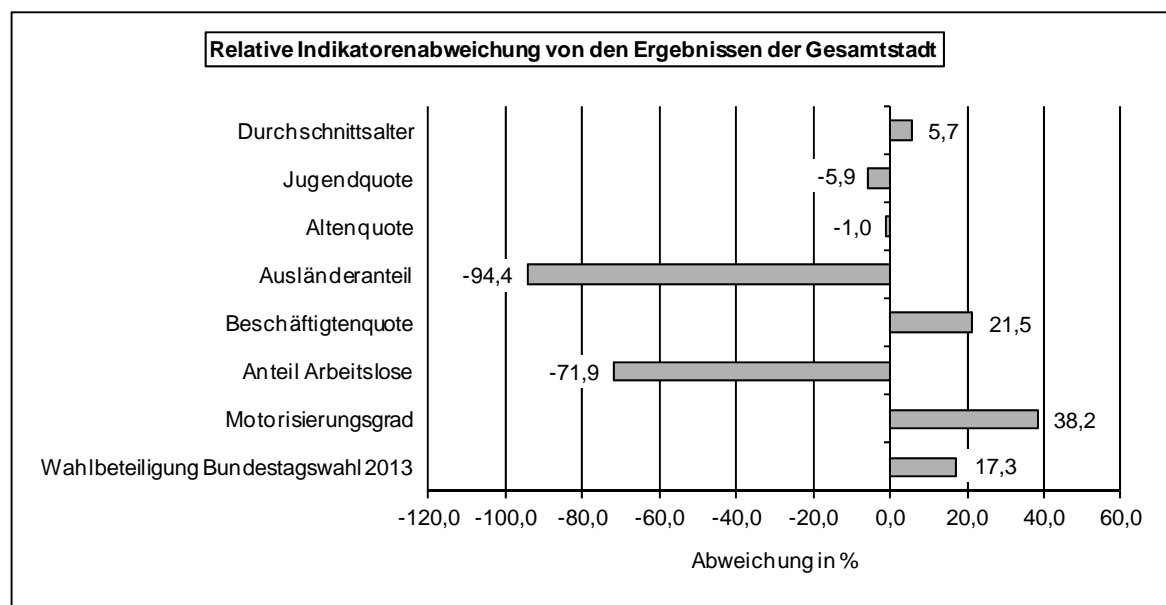
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	800
dar. Pkw	648
Bus	0
Lkw	29
Zugmaschinen	2
Krafträder	30
Anhänger	84
Pkw je 1 000 Einwohner	535,1

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	3
dav. SPNV	0
Bus	3
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	3

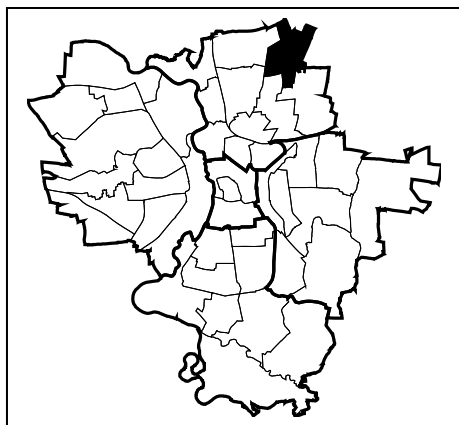
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	42,9	25,7	16,0	24,4	9,7	4,1	20,0
Europawahl 2014	43,2	23,6	17,9	23,1	11,9	2,1	21,5
Bundestagswahl 2013	69,7	45,9	16,5	21,6	7,2	1,7	7,1
Landtagswahl 2016	72,7	31,2	8,6	15,6	11,1	6,8	26,7

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 18,7%



Stadtteil 2 32 - Tornau



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	7,6
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	11,9
Gemeinbedarf	0,0
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	2,0
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	13,1
Wasserfläche	0,0
Landwirtschaft, Wald	65,4
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	283,4

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Brachstedter Straße, Kirschallee, Schnitzelmietenweg, An der Gärtnerei, Zörbiger Straße, Mühlenweg

Beschreibung des Stadtteils: Tornau, ein typisches Runddorf slawischen Ursprungs, wurde erstmals im Jahr 1182 erwähnt. Im Zuge der Kreisgrenzenreform von 1950 wurde die von landwirtschaftlichem Charakter geprägte Ortschaft nach Halle eingemeindet. Tornau verfügt über einen historisch gewachsenen Dorfkern mit zahlreichen Hofanlagen. Die Ortsränder der früher geschlossenen Siedlung sind durch bauliche Ergänzungen erweitert worden. Die Umgebung der Ortslage Tornau wird aufgrund der guten Böden landwirtschaftlich genutzt. Für die Nutzung als Rad- und Wanderwege geeignete Feldwege verlaufen in Richtung Seeben und Trotha sowie nach Mötzlich.

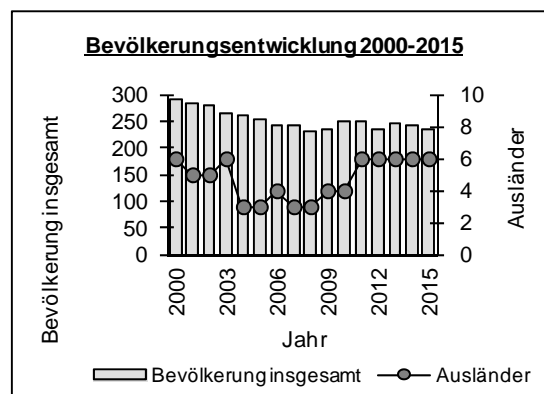
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	5	5	•	•	0
3-6	10	10	6	4	0
6-10	17	17	8	9	0
10-14	10	10	6	4	0
14-18	7	7	•	•	0
18-25	8	8	•	•	•
25-30	4	4	•	•	0
30-35	10	10	4	6	0
35-40	23	23	10	13	•
40-45	23	23	15	8	0
45-50	14	14	8	6	0
50-55	18	18	9	9	•
55-60	27	27	16	11	•
60-65	18	18	8	10	•
65-70	16	16	6	10	0
70-75	7	7	•	•	0
75 u. älter	16	16	5	11	0
gesamt	233	233	120	113	6

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	•
Sterbefälle	•
Binnenwanderung	
Zuzüge	7
Wegzüge	11
Außenwanderung	
Zuzüge	4
Wegzüge	8



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	48,5	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	80,6
Durchschnittsalter (in Jahren)	43,6	Zuzugsquote	47,1
Jugendquote	29,3	Wegzugsquote	81,3
Altenquote	26,0	Ausländeranteil	2,6
Betagtenquote	7,7	ausländische Staatsangehörigkeiten	4

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	77	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	177
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	56	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	177	1 Raum	4
dar. nach 1990 gebaut	28	2 Räumen	42
Privateigentum	177	3 Räumen	61
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	12,8	4 Räumen	33
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	79,3	5 Räumen	16
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	55,1	6 Räumen	6
Einwohner je Wohnung	1,3	7 und mehr Räumen	0
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	15
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	1		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

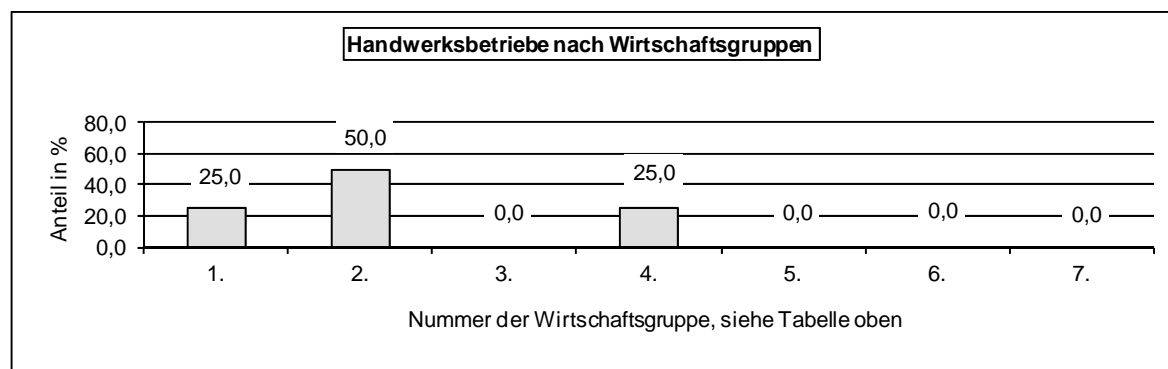
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	19	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	2	10,5
Dienstleistungsbereiche	13	68,4
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	5	26,3
Gastgewerbe	0	0,0
Produzierendes Gewerbe	4	21,1
darunter		
Baugewerbe	3	15,8
Verarbeitendes Gewerbe	0	0,0
nicht zuordenbar	0	0,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	•
dar. Frauen	•
Langzeitarbeitslose	0
Jüngere unter 25 Jahre	0
55 Jahre und älter	•
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	1,3

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	4	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	1	25,0
2. Ausbaugewerbe	2	50,0
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	0	0,0
4. Kfz	1	25,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	0	0,0



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	114
darunter Frauen	60
Ausländer	3
Jüngere unter 25 Jahre	9
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	76,0
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	85,7
Gewerbebeanmeldungen je 1 000 Einwohner	8,6
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	8,6
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	81,5

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	0
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent	0,0
betreute Kinder (0-14 Jahre)	0

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	0
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	0
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	0
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	0

Verkehr

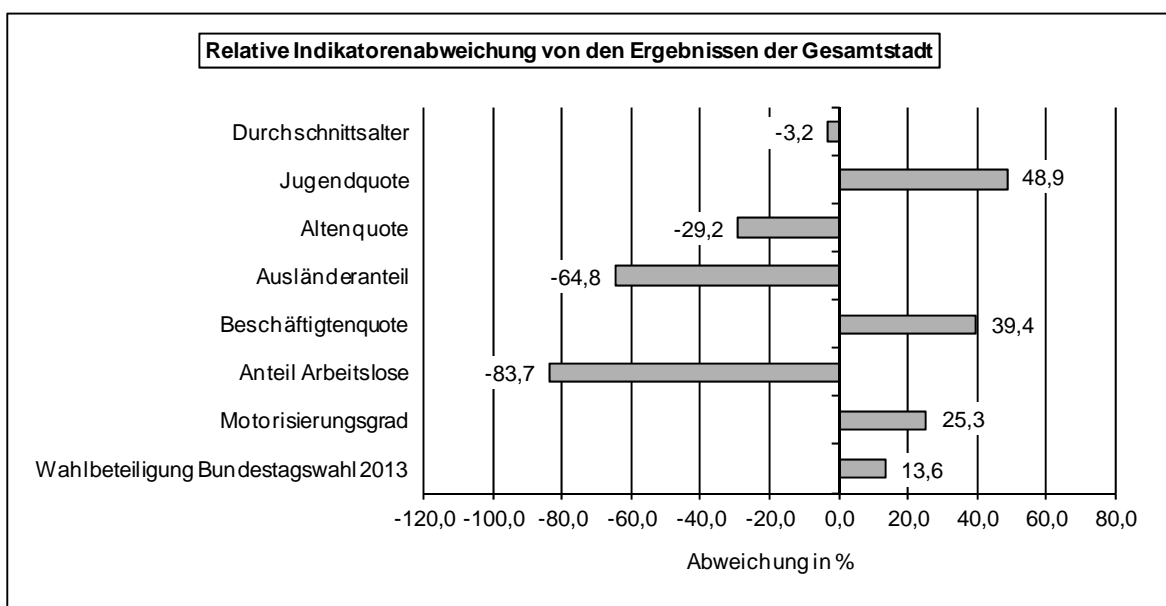
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	168
dar. Pkw	113
Bus	0
Lkw	15
Zugmaschinen	2
Krafträder	10
Anhänger	28
Pkw je 1 000 Einwohner	485,0

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	1
dav. SPNV	0
Bus	1
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	3

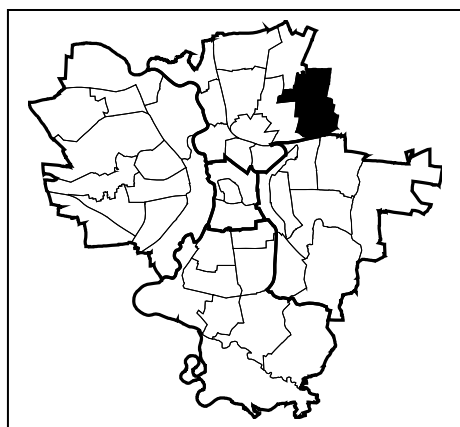
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	32,5	34,4	11,7	19,5	5,2	5,8	23,4
Europawahl 2014	32,1	36,0	10,0	18,0	4,0	4,0	28,0
Bundestagswahl 2013	67,5	45,1	7,8	28,4	4,9	2,0	11,8
Landtagswahl 2016	69,8	33,0	8,7	12,6	2,9	4,9	37,9

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 29,1%



Stadtteil 2 33 - Mötzlich



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	5,5
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	0,0
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	0,7
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	27,8
Wasserfläche	2,5
Landwirtschaft, Wald	62,4
Sonstige	1,1
Gesamtfläche in Hektar	377,7

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Osrarnstraße, Willi-Dolgnier-Straße, Spickendorfer Straße, Posthornstraße, Bruchfelder Weg, Zöberitzer Straße, Anger

Beschreibung des Stadtteils: Das slawische Dorf wurde 1121 erstmals urkundlich erwähnt. Große bäuerliche Hofanlagen, die zum großen Teil aber nicht mehr genutzt werden, bestimmen das Ortsbild. Im Norden der Ortslage wurde in den Gruben „Frohe Zukunft“ und „Carl Ernst“ im 19. Jahrhundert Braunkohlenbergbau betrieben. Nach der Stilllegung der Gruben füllten sich die Bruchstellen beiderseits der Posthornstraße mit Wasser. Es entwickelte sich eine Seenplatte (Posthornteiche), die zu einem Brut- und Aufenthaltsgebiet für Vögel und beliebtem Anglerrevier wurde.

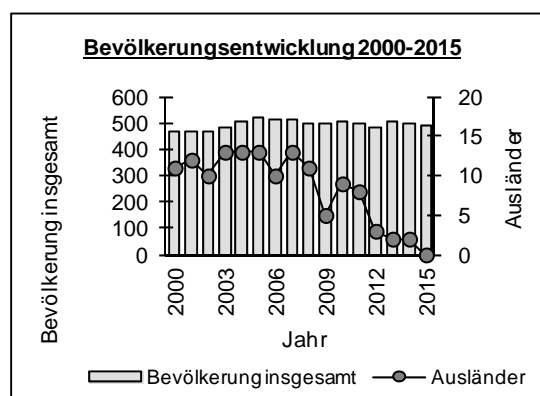
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohn- be- rech- tigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insge- samt	davon		dar. Aus- länder
			männ- lich	weib- lich	
0-3	11	11	6	5	0
3-6	11	11	6	5	0
6-10	14	14	7	7	0
10-14	15	15	10	5	0
14-18	19	19	13	6	0
18-25	18	18	11	7	0
25-30	12	12	6	6	0
30-35	18	18	9	9	0
35-40	30	30	16	14	0
40-45	36	36	15	21	0
45-50	56	56	24	32	0
50-55	49	48	28	20	0
55-60	55	55	28	27	0
60-65	41	41	20	21	0
65-70	36	36	16	20	0
70-75	27	27	15	12	0
75 u. älter	43	43	17	26	0
gesamt	491	490	247	243	0

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	3
Sterbefälle	6
Binnenwanderung	
Zuzüge	16
Wegzüge	14
Außenwanderung	
Zuzüge	8
Wegzüge	11



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	49,6	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	105,4
Durchschnittsalter (in Jahren)	48,4	Zuzugsquote	48,8
Jugendquote	17,1	Wegzugsquote	50,8
Altenquote	32,3	Ausländeranteil	0,0
Betagenquote	2,8	ausländische Staatsangehörigkeiten	0

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	165	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	234
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	150	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	234	1 Raum	6
dar. nach 1990 gebaut	74	2 Räumen	54
Privateigentum	232	3 Räumen	58
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	19,7	4 Räumen	54
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	94,0	5 Räumen	27
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	40,3	6 Räumen	8
Einwohner je Wohnung	2,1	7 und mehr Räumen	3
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	24
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	2		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

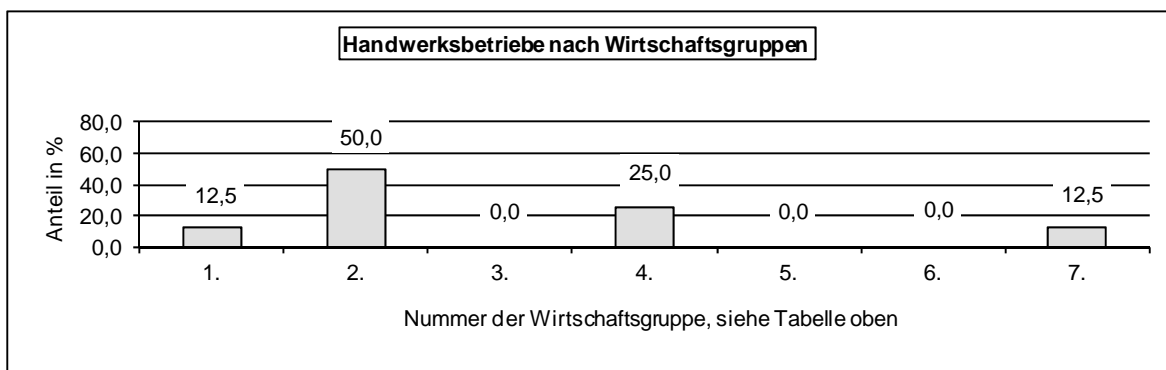
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	28	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	2	7,1
Dienstleistungsbereiche	19	67,9
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	7	25,0
Gastgewerbe	1	3,6
Produzierendes Gewerbe	7	25,0
darunter		
Baugewerbe	6	21,4
Verarbeitendes Gewerbe	1	3,6
nicht zuordenbar	0	0,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	15
dar. Frauen	8
Langzeitarbeitslose	6
Jüngere unter 25 Jahre	0
55 Jahre und älter	7
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	4,6

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	8	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	1	12,5
2. Ausbaugewerbe	4	50,0
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	0	0,0
4. Kfz	2	25,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	1	12,5



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	220
darunter Frauen	109
Ausländer	•
Jüngere unter 25 Jahre	11
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	67,1
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	67,3
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	0,0
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	6,1
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	57,1

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	0
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent betreute Kinder (0-14 Jahre)	0,0
	0

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	0
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	0
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	0
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	0

Verkehr

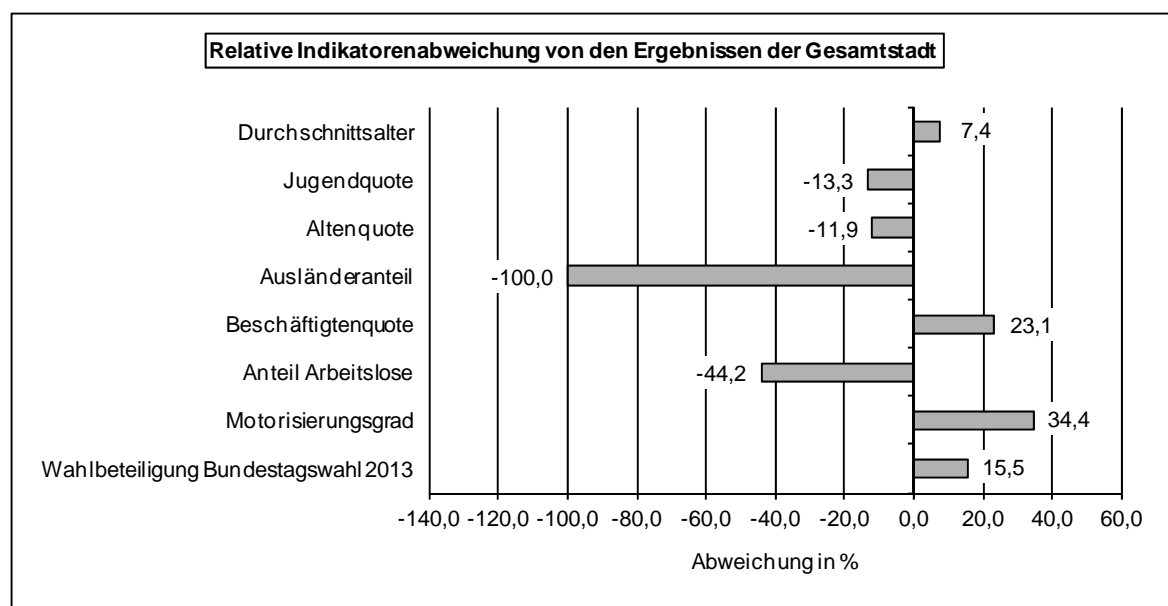
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	369
dar. Pkw	255
Bus	0
Lkw	24
Zugmaschinen	2
Krafträder	30
Anhänger	55
Pkw je 1 000 Einwohner	520,4

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	2
dav. SPNV	0
Bus	2
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	3

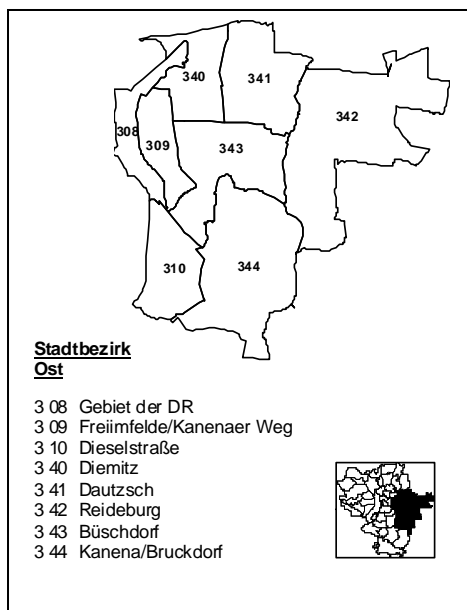
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	33,3	24,1	14,0	17,4	18,9	4,7	21,0
Europawahl 2014	33,9	26,2	20,8	23,8	15,4	3,8	10,0
Bundestagswahl 2013	68,6	49,2	18,0	14,3	9,4	2,9	6,2
Landtagswahl 2016	70,0	29,4	9,3	12,9	10,9	6,9	30,6

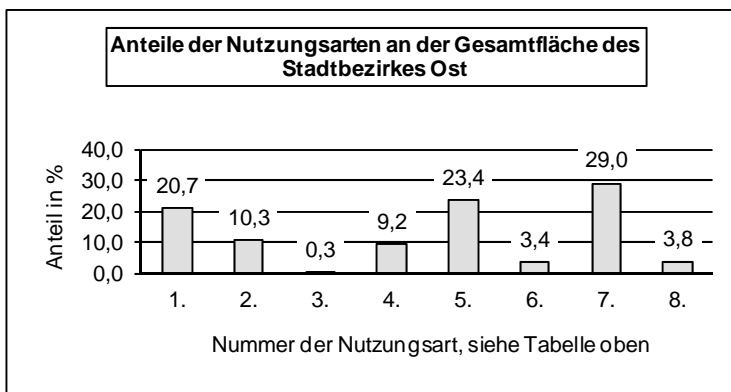
* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 22,2%



3 Stadtbezirk Ost



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
1. Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	20,7
2. Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	10,3
3. Gemeinbedarf	0,3
4. überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	9,2
5. sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	23,4
6. Wasserfläche	3,4
7. Landwirtschaft, Wald	29,0
8. Sonstige	3,8
Gesamtfläche in Hektar	2 940,6



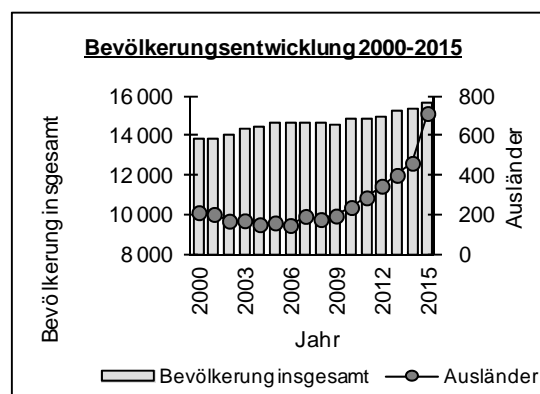
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon männlich	weiblich	dar. Ausländer
0-3	364	364	194	170	14
3-6	430	430	229	201	14
6-10	551	545	282	263	32
10-14	544	542	279	263	27
14-18	462	459	243	216	20
18-25	884	861	477	384	145
25-30	978	960	510	450	110
30-35	1 013	1 001	526	475	104
35-40	989	970	537	433	61
40-45	966	961	505	456	62
45-50	1 355	1 342	703	639	50
50-55	1 404	1 393	726	667	39
55-60	1 093	1 086	538	548	21
60-65	1 132	1 125	534	591	5
65-70	840	839	399	440	•
70-75	962	960	444	516	•
75 u. älter	1 773	1 771	740	1 031	3
gesamt	15 740	15 609	7 866	7 743	712

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	102
Sterbefälle	181
Binnenwanderung	
Zuzüge	743
Wegzüge	744
Außenwanderung	
Zuzüge	863
Wegzüge	559



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	49,6	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	112,9
Durchschnittsalter (in Jahren)	46,3	Zuzugsquote	103,9
Jugendquote	19,9	Wegzugsquote	84,3
Altenquote	35,6	Ausländeranteil	4,6
Betagenquote	3,0	ausländische Staatsangehörigkeiten	65

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	4 024	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	8 610
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	3 287	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	8 610	1 Raum	368
dar. nach 1990 gebaut	2 596	2 Räumen	2 363
Privateigentum	8 086	3 Räumen	2 973
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	668,5	4 Räumen	1 593
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	81,5	5 Räumen	703
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	42,8	6 Räumen	158
Einwohner je Wohnung	1,8	7 und mehr Räumen	44
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	34	keine Angaben	408
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	25		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

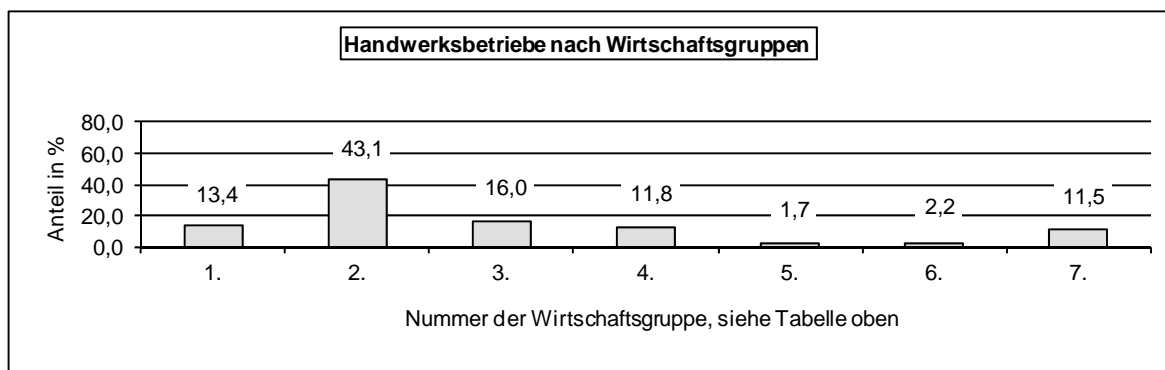
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	1 661	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	1 270	76,5
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	421	25,3
Gastgewerbe	75	4,5
Produzierendes Gewerbe	376	22,6
darunter		
Baugewerbe	255	15,4
Verarbeitendes Gewerbe	93	5,6
nicht zuordenbar	14	0,8

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	514
dar. Frauen	217
Langzeitarbeitslose	212
Jüngere unter 25 Jahre	24
55 Jahre und älter	127
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	5,1

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	357	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	48	13,4
2. Ausbaugewerbe	154	43,1
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	57	16,0
4. Kfz	42	11,8
5. Nahrungsmittelgewerbe	6	1,7
6. Gesundheitsgewerbe	8	2,2
7. Personenbezogene Dienstleistungen	41	11,5



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	6 331
darunter Frauen	3 125
Ausländer	160
Jüngere unter 25 Jahre	393
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	63,1
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	65,1
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	11,9
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	14,2
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	106,3

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	3
dav. Grundschulen	2
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	1
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	10
dar. kommunal	6
Auslastung in Prozent	97,3
betreute Kinder (0-14 Jahre)	978

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	28
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	8
Kinderärzte	1
Zahnärzte, Kieferorthopäden	7
Alten- und Pflegeheime	2
öffentliche Apotheken	7

Verkehr und Fremdenverkehr

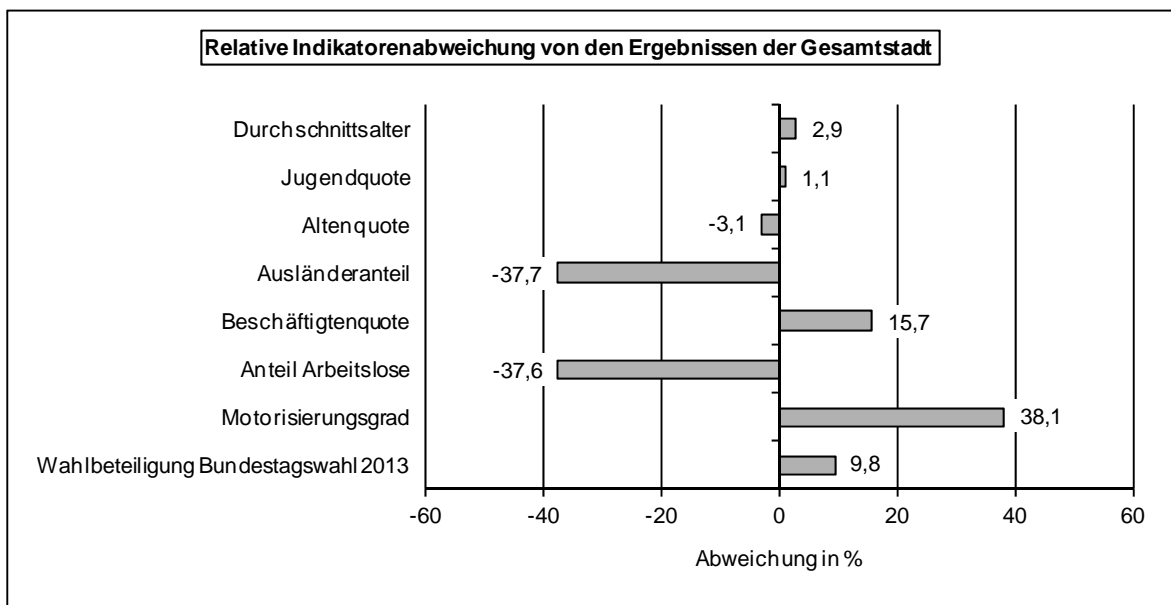
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	12 692
dar. Pkw	8 344
Bus	53
Lkw	1 919
Zugmaschinen	157
Krafträder	548
Anhänger	1 505
Pkw je 1 000 Einwohner	534,6

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	57
dav. SPNV	2
Bus	43
Straßenbahn	12
Kategorisierung des Gebietes (Mittelwert)	2

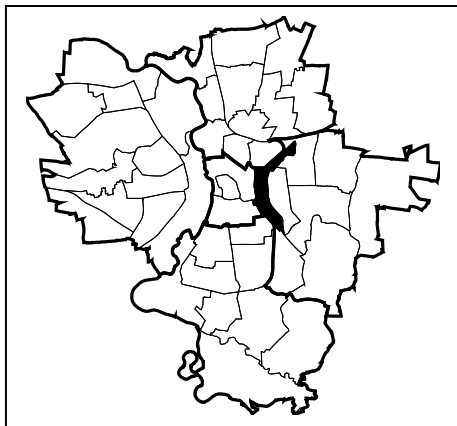
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	36,4	38,1	17,3	22,5	5,3	3,8	12,9
Europawahl 2014	36,6	32,3	19,6	21,7	5,8	3,5	17,0
Bundestagswahl 2013	65,2	44,5	16,6	21,3	3,9	3,0	10,7
Landtagswahl 2016	65,7	29,2	9,9	15,4	5,2	7,9	32,3

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 24,1%



Stadtviertel 3 08 - Gebiet der Deutschen Reichsbahn



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	8,0
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	1,4
Gemeinbedarf	0,4
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	84,1
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	1,8
Wasserfläche	0,0
Landwirtschaft, Wald	4,1
Sonstige	0,2
Gesamtfläche in Hektar	163,3

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Ernst-Kamieth-Straße, Raffineriestraße, Am Güterbahnhof, Berliner Straße, Volkmannstraße

Beschreibung des Stadtviertels: Das Stadtviertel beinhaltet Bahnhofs- und Gleisanlagen, die aufgrund ihrer Lage und Größe in einem bestimmten Maß die Entwicklung des Stadtgebietes in östlicher Richtung einschränkten und eine vorrangige Entwicklung in nördlicher und südlicher Richtung bewirkten. Nur die Eisenbahnunterführung in der Delitzscher Straße und die 2006 neu gebaute Berliner Brücke, die die alte baufällige Brücke ersetzt, stellen Verbindungen zum Stadtkern her. Dominierendes Bauwerk in dem Stadtviertel ist neben der Berliner Brücke der 2003 ebenfalls neu gestaltete Hauptbahnhof.

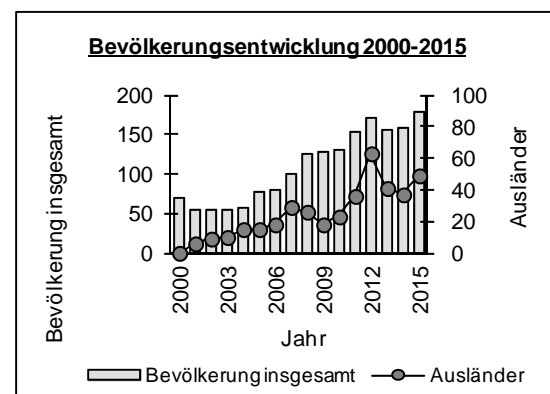
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	7	7	4	3	•
3-6	3	3	•	•	•
6-10	4	4	•	•	0
10-14	15	15	•	•	7
14-18	7	7	3	4	3
18-25	23	23	14	9	4
25-30	21	21	13	8	5
30-35	16	16	11	5	6
35-40	8	8	•	•	3
40-45	12	12	7	5	6
45-50	16	16	9	7	5
50-55	8	8	3	5	4
55-60	7	7	•	•	3
60-65	4	4	•	•	0
65-70	4	4	•	•	0
70-75	5	5	•	•	0
75 u. älter	19	19	8	11	•
gesamt	179	179	101	78	49

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	0
Sterbefälle	7
Binnenwanderung	
Zuzüge	20
Wegzüge	19
Außenwanderung	
Zuzüge	36
Wegzüge	11



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	43,6	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	255,7
Durchschnittsalter (in Jahren)	38,4	Zuzugsquote	333,8
Jugendquote	24,8	Wegzugsquote	178,8
Altenquote	23,1	Ausländeranteil	27,4
Betragtenquote	7,1	ausländische Staatsangehörigkeiten	9

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	19	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	88
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	7	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	88	1 Raum	4
dar. nach 1990 gebaut	1	2 Räumen	17
Privateigentum	82	3 Räumen	50
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	6,7	4 Räumen	15
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	76,4	5 Räumen	2
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	37,5	6 Räumen	0
Einwohner je Wohnung	2,0	7 und mehr Räumen	0
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	0
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

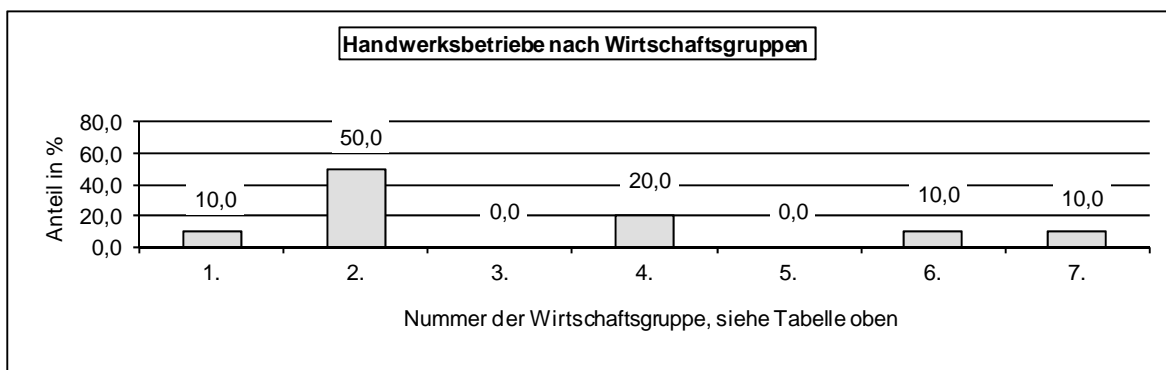
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	77	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	70	90,9
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	24	31,2
Gastgewerbe	14	18,2
Produzierendes Gewerbe	7	9,1
darunter		
Baugewerbe	5	6,5
Verarbeitendes Gewerbe	1	1,3
nicht zuordenbar	0	0,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	19
dar. Frauen	7
Langzeitarbeitslose	6
Jüngere unter 25 Jahre	•
55 Jahre und älter	0
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	15,7

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	10	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	1	10,0
2. Ausbaugewerbe	5	50,0
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	0	0,0
4. Kfz	2	20,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	1	10,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	1	10,0



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	51
darunter Frauen	23
Ausländer	9
Jüngere unter 25 Jahre	5
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	42,1
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	43,4
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	33,5
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	39,1
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	430,2

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	0
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent	0,0
betreute Kinder (0-14 Jahre)	0

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	9
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	1
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	1
Alten- und Pflegeheime	1
öffentliche Apotheken	2

Verkehr

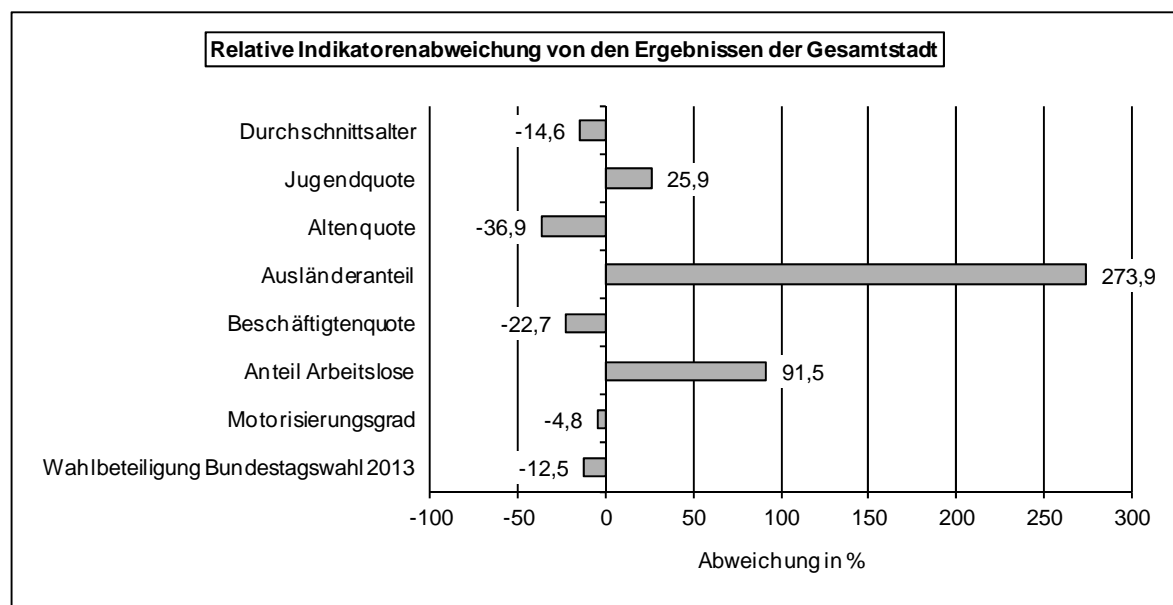
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	117
dar. Pkw	66
Bus	4
Lkw	22
Zugmaschinen	0
Krafträder	11
Anhänger	12
Pkw je 1 000 Einwohner	368,7

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	6
dav. SPNV	1
Bus	3
Straßenbahn	2
Kategorisierung des Gebietes	1

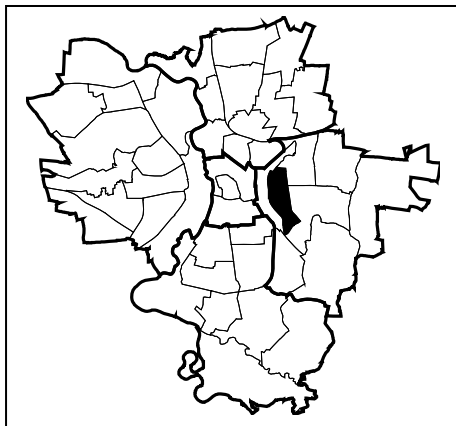
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	26,9	22,8	24,5	27,3	6,6	2,8	16,0
Europawahl 2014	28,1	23,7	19,4	25,8	8,1	1,9	21,2
Bundestagswahl 2013	52,0	34,1	20,5	22,1	6,3	2,9	14,1
Landtagswahl 2016	51,4	19,0	11,9	17,9	8,0	6,4	36,8

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 23,8%



Stadtviertel 3 09 - Freiimfelde/ Kanenaer Weg



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	29,0
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	18,2
Gemeinbedarf	0,4
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	3,4
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	23,4
Wasserfläche	0,0
Landwirtschaft, Wald	22,5
Sonstige	3,1
Gesamtfläche in Hektar	169,1

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Landsberger Straße, Hermann-Richter-Weg, Kanenaer Weg, Grenzstraße, Fritz-Hoffmann-Straße, Berliner Straße, Freiimfelder Straße, Viehhofstraße

Beschreibung des Stadtviertels: Das Stadtviertel verfügt über Wohnbebauung aus der Jahrhundertwende, insbesondere entlang der Freiimfelder Straße, sowie Siedlungsbauten aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Gebietsprägend ist die Eingangssituation von der Delitzscher- in die Freiimfelder Straße durch die repräsentative Bebauung aus den fünfziger Jahren des 20. Jahrhunderts. Misch- und Gewerbegebiete sowie Kleingartenanlagen liegen im Gebiet dicht nebeneinander. Anlagen der Deutschen Bahn AG und der Betriebshof der Halleschen Verkehrsbetriebe (HAVAG) nehmen dabei große Flächen ein.

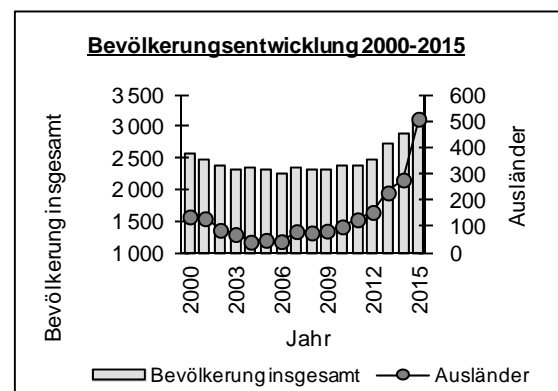
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohn- be- rech- tigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Aus- länder
			männ- lich	weib- lich	
0-3	103	103	49	54	12
3-6	97	97	56	41	9
6-10	113	112	54	58	28
10-14	96	94	53	41	17
14-18	61	59	37	22	14
18-25	431	421	237	184	124
25-30	411	403	223	180	91
30-35	332	329	184	145	75
35-40	215	213	143	70	38
40-45	174	172	106	66	40
45-50	198	192	110	82	28
50-55	204	203	113	90	22
55-60	164	164	80	84	5
60-65	163	162	86	76	3
65-70	83	83	33	50	•
70-75	118	118	54	64	0
75 u. älter	187	187	81	106	•
gesamt	3 150	3 112	1 699	1 413	508

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	39
Sterbefälle	24
Binnenwanderung	
Zuzüge	282
Wegzüge	366
Außenwanderung	
Zuzüge	567
Wegzüge	265



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	45,4	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	121,1
Durchschnittsalter (in Jahren)	38,6	Zuzugsquote	287,9
Jugendquote	18,6	Wegzugsquote	214,0
Altenquote	16,9	Ausländeranteil	16,3
Betagenquote	1,0	ausländische Staatsangehörigkeiten	53

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	309	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	1 976
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	53	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	1 976	1 Raum	68
dar. nach 1990 gebaut	34	2 Räumen	568
Privateigentum	1 609	3 Räumen	1 099
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	135,8	4 Räumen	193
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	69,2	5 Räumen	31
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	43,6	6 Räumen	4
Einwohner je Wohnung	1,6	7 und mehr Räumen	1
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	12
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

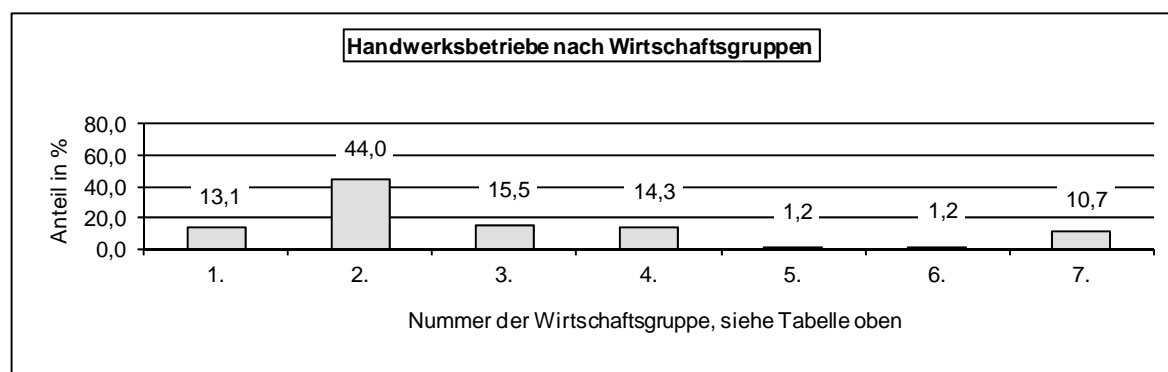
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	349	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	231	66,2
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	77	22,1
Gastgewerbe	18	5,2
Produzierendes Gewerbe	115	33,0
darunter		
Baugewerbe	82	23,5
Verarbeitendes Gewerbe	25	7,2
nicht zuordenbar	3	0,9

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	212
dar. Frauen	88
Langzeitarbeitslose	96
Jüngere unter 25 Jahre	9
55 Jahre und älter	36
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	9,2

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	84	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	11	13,1
2. Ausbaugewerbe	37	44,0
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	13	15,5
4. Kfz	12	14,3
5. Nahrungsmittelgewerbe	1	1,2
6. Gesundheitsgewerbe	1	1,2
7. Personenbezogene Dienstleistungen	9	10,7



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	1 187
darunter Frauen	521
Ausländer	87
Jüngere unter 25 Jahre	139
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	51,7
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	52,7
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	21,5
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	19,9
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	112,1

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	1
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	1
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	3
dar. kommunal	1
Auslastung in Prozent	99,1
betreute Kinder (0-14 Jahre)	253

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	2
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	1
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	1
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	1

Verkehr

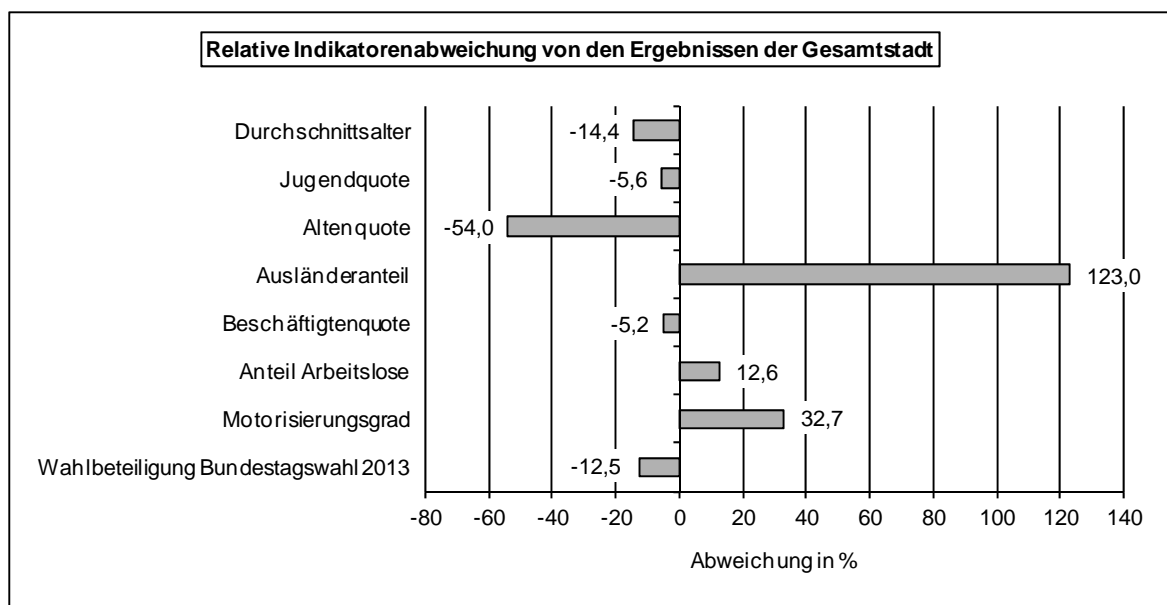
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	2 747
dar. Pkw	1 598
Bus	49
Lkw	471
Zugmaschinen	104
Krafträder	67
Anhänger	389
Pkw je 1 000 Einwohner	513,5

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	10
dav. SPNV	0
Bus	5
Straßenbahn	5
Kategorisierung des Gebietes	2

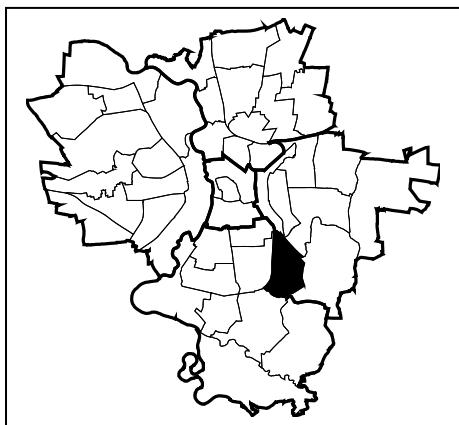
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	26,9	22,8	24,5	27,3	6,6	2,8	16,0
Europawahl 2014	28,1	23,7	19,4	25,8	8,1	1,9	21,2
Bundestagswahl 2013	52,0	34,1	20,5	22,1	6,3	2,9	14,1
Landtagswahl 2016	51,4	19,0	11,9	17,9	8,0	6,4	36,8

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 23,8%



Stadtviertel 3 10 - Dieselstraße



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	9,5
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	2,1
Gemeinbedarf	0,0
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	12,5
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	31,0
Wasserfläche	4,3
Landwirtschaft, Wald	40,4
Sonstige	0,2
Gesamtfläche in Hektar	248,4

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Dieselstraße, Leipziger Chaussee, Apfelweg

Beschreibung des Stadtviertels: Die Dieselstraße verbindet die Bundesstraße B 91 (Merseburger Straße) mit der Bundesstraße B 6 (Leipziger Chaussee). In den letzten Jahren ist im Zusammenhang mit dem abschnittweisen Neubau der Osttangente eine Bahnüberführung errichtet und ein Teil der Dieselstraße ausgebaut worden. Nördlich der Dieselstraße liegt ein größeres Siedlungsgebiet (die so genannte „Kompottsiedlung“), welches in den 20er Jahren des 20. Jahrhunderts entstanden ist. Teile des im Zuge der südlichen Stadterweiterung in den 70er Jahren entstandenen Kleingartenparks Osendorfer See und weitere einzelne Gartenanlagen liegen in diesem Viertel. Dabei handelt es sich um eines der größten zusammenhängenden Kleingartengebiete der Stadt mit entsprechend großer Bedeutung für die Naherholung und Freizeitgestaltung.

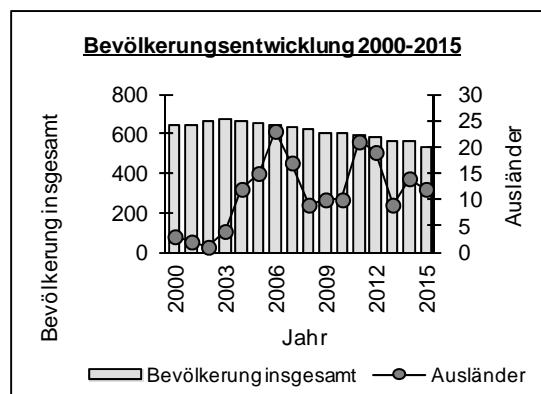
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	6	6	3	3	0
3-6	7	7	•	•	0
6-10	13	13	7	6	•
10-14	9	9	4	5	0
14-18	16	16	9	7	0
18-25	20	19	12	7	•
25-30	26	24	10	14	3
30-35	14	12	•	•	•
35-40	21	20	13	7	•
40-45	26	26	13	13	0
45-50	53	53	21	32	•
50-55	68	68	36	32	•
55-60	40	40	22	18	•
60-65	44	43	21	22	0
65-70	45	45	19	26	0
70-75	50	50	19	31	0
75 u. älter	83	83	40	43	0
gesamt	541	534	257	277	12

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	•
Sterbefälle	5
Binnenwanderung	
Zuzüge	9
Wegzüge	16
Außenwanderung	
Zuzüge	5
Wegzüge	18



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	51,9	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	83,7
Durchschnittsalter (in Jahren)	53,4	Zuzugsquote	25,8
Jugendquote	12,3	Wegzugsquote	62,7
Altenquote	56,2	Ausländeranteil	2,3
Betagtenquote	2,2	ausländische Staatsangehörigkeiten	5

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	210	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	316
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	196	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	40	1 Raum	10
Privateigentum	316	2 Räumen	72
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	29,7	3 Räumen	117
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	96,0	4 Räumen	67
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	55,5	5 Räumen	35
Einwohner je Wohnung	1,7	6 Räumen	4
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	7 und mehr Räumen	4
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	7

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

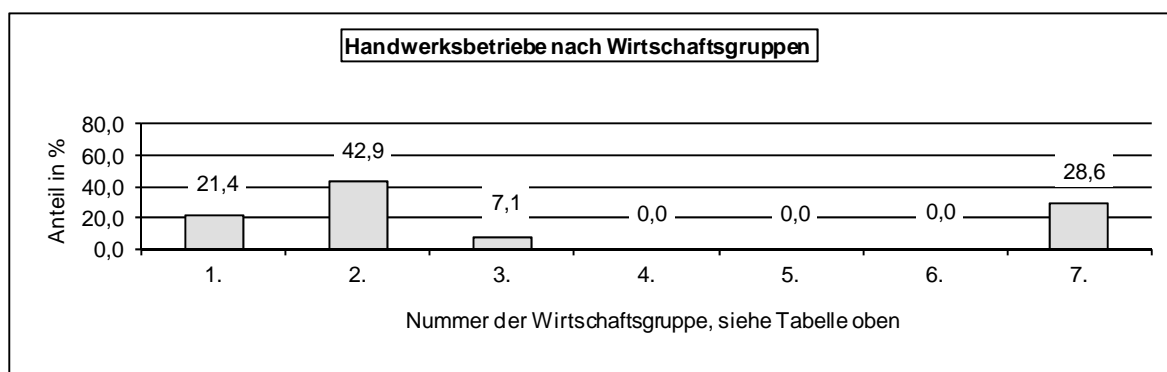
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	49	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	37	75,5
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	16	32,7
Gastgewerbe	1	2,0
Produzierendes Gewerbe	11	22,4
darunter		
Baugewerbe	6	12,2
Verarbeitendes Gewerbe	2	4,1
nicht zuordenbar	1	2,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	7
dar. Frauen	•
Langzeitarbeitslose	3
Jüngere unter 25 Jahre	0
55 Jahre und älter	•
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	2,2

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	14	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	3	21,4
2. Ausbaugewerbe	6	42,9
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	1	7,1
4. Kfz	0	0,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	4	28,6



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	206
darunter Frauen	103
Ausländer	6
Jüngere unter 25 Jahre	12
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	65,0
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	65,2
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	3,7
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	13,1
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	91,8

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	0
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent betreute Kinder (0-14 Jahre)	0,0 0

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	0
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	0
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	0
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	0

Verkehr

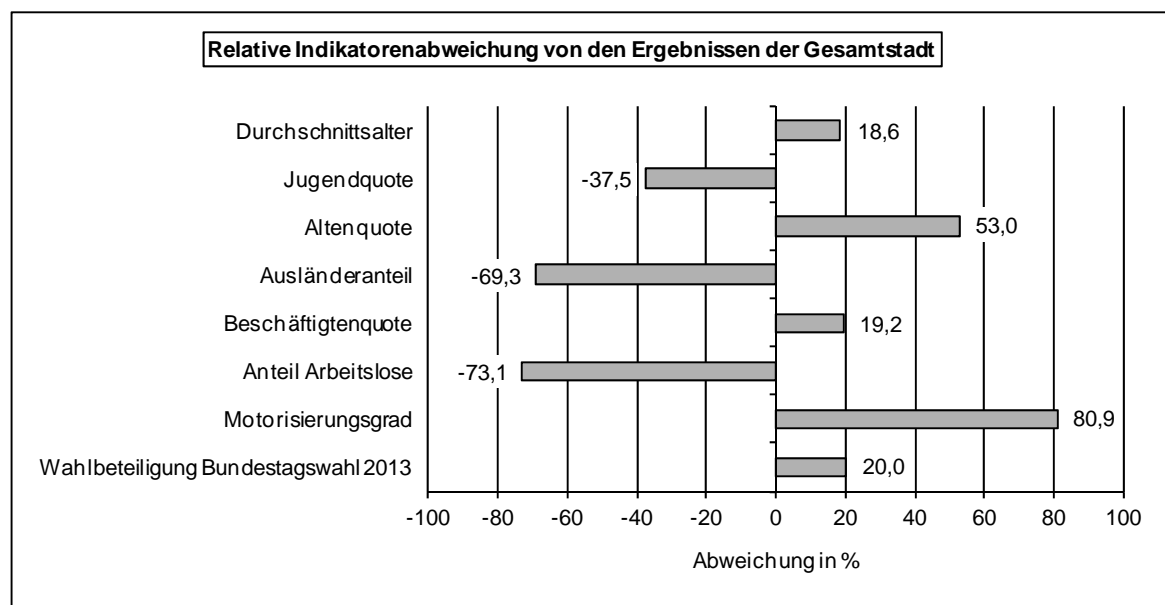
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	569
dar. Pkw	374
Bus	0
Lkw	42
Zugmaschinen	9
Krafträder	26
Anhänger	116
Pkw je 1 000 Einwohner	700,4

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	3
dav. SPNV	0
Bus	3
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	2

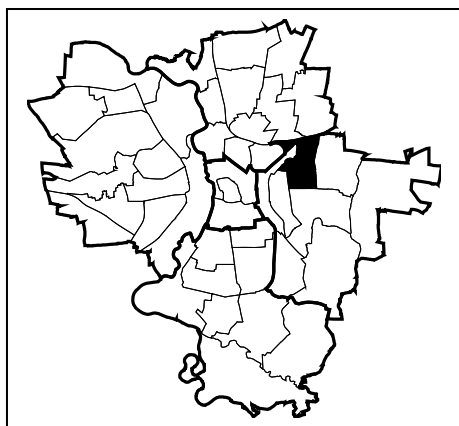
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	39,1	42,2	16,5	24,3	6,8	2,3	8,0
Europawahl 2014	39,1	35,2	23,0	20,6	5,5	5,5	10,3
Bundestagswahl 2013	71,3	47,0	18,1	17,8	4,9	3,8	8,4
Landtagswahl 2016	72,4	32,1	10,4	15,7	7,5	8,2	26,1

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 21,1%



Stadtteil 3 40 - Diemitz



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	19,4
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	36,4
Gemeinbedarf	0,5
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	15,6
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	19,1
Wasserfläche	0,0
Landwirtschaft, Wald	9,0
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	203,4

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Fritz-Hoffmann-Straße, Grenzstraße, Reideburger Straße, Büschdorfer Weg, Cossebauder Weg, Reideburger Landstraße, Dornburger Weg, Wilhelm-Berndt-Straße, Birkhahnweg, Berliner Straße

Beschreibung des Stadtteils: Die ehemals slawische Siedlung im Osten der Stadt wurde 1281 erstmals schriftlich erwähnt. Sie gehörte zu den „Gemüsedörfern“ um Halle, wo besonders Gurken und Kümmel angebaut wurden. Die industrielle Entwicklung und die Ausdehnung eisenbahnbezogener Anlagen überprägten das Dorfgebiet. Wohn-, Misch-, und gewerbliche Bebauung liegen nun dicht nebeneinander. Wohnungsneubau am östlichen Ortsrand und Baulückenschließungen wie auch die Modernisierung vorhandener Gebäude in der Ortslage veränderten das städtebauliche Bild in den letzten Jahren.

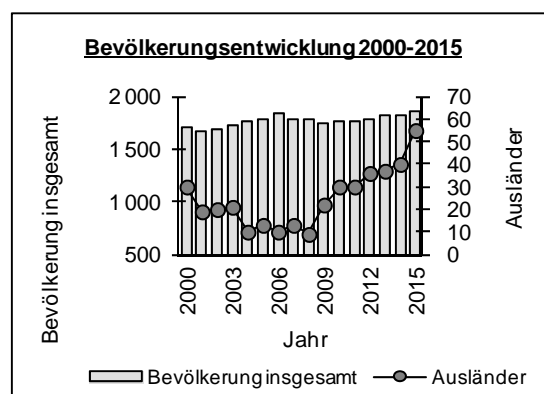
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	58	58	30	28	•
3-6	58	58	33	25	•
6-10	79	78	44	34	•
10-14	78	78	38	40	•
14-18	54	54	24	30	•
18-25	87	83	43	40	9
25-30	149	146	79	67	7
30-35	161	160	88	72	8
35-40	140	135	69	66	6
40-45	129	129	67	62	4
45-50	156	153	90	63	3
50-55	180	172	97	75	4
55-60	133	132	68	64	5
60-65	121	119	62	57	0
65-70	80	80	37	43	0
70-75	81	81	42	39	0
75 u. älter	138	136	49	87	•
gesamt	1 882	1 852	960	892	55

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	16
Sterbefälle	8
Binnenwanderung	
Zuzüge	99
Wegzüge	83
Außenwanderung	
Zuzüge	86
Wegzüge	77



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	48,2	Bevölkerungsentwicklung (2000=100)	108,9
Durchschnittsalter (in Jahren)	42,7	Zuzugsquote	100,5
Jugendquote	22,4	Wegzugsquote	86,9
Altenquote	23,4	Ausländeranteil	3,0
Betragtenquote	2,4	ausländische Staatsangehörigkeiten	23

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	339	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	1 225
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	179	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	1 225	1 Raum	97
dar. nach 1990 gebaut	331	2 Räumen	483
Privateigentum	1 190	3 Räumen	415
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	82,6	4 Räumen	146
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	68,8	5 Räumen	41
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	44,6	6 Räumen	14
Einwohner je Wohnung	1,5	7 und mehr Räumen	5
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	1	keine Angaben	24
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	2		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

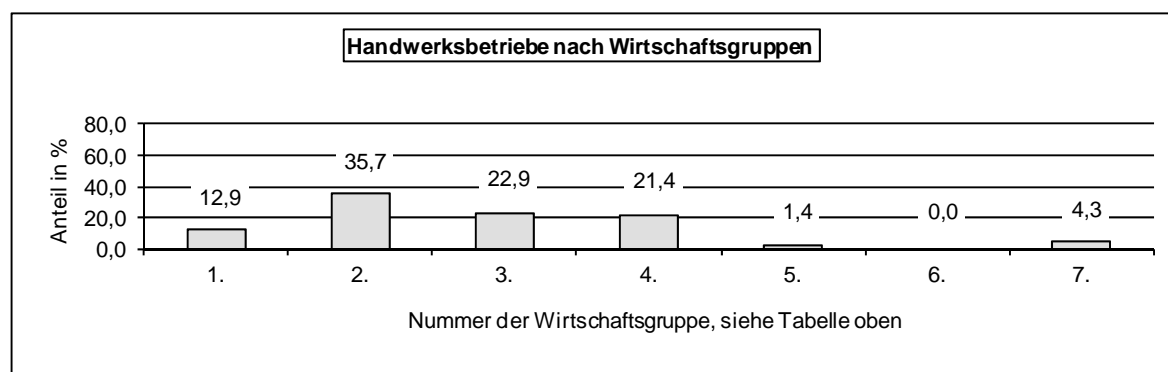
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	309	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	241	78,0
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	82	26,5
Gastgewerbe	3	1,0
Produzierendes Gewerbe	64	20,7
darunter		
Baugewerbe	42	13,6
Verarbeitendes Gewerbe	18	5,8
nicht zuordenbar	4	1,3

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	82
dar. Frauen	36
Langzeitarbeitslose	31
Jüngere unter 25 Jahre	3
55 Jahre und älter	15
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	6,5

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	70	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	9	12,9
2. Ausbaugewerbe	25	35,7
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	16	22,9
4. Kfz	15	21,4
5. Nahrungsmittelgewerbe	1	1,4
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	3	4,3



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	821
darunter Frauen	385
Ausländer	18
Jüngere unter 25 Jahre	55
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	64,6
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	65,7
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	13,0
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	15,1
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	166,8

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	2
dar. kommunal	2
Auslastung in Prozent	91,2
betreute Kinder (0-14 Jahre)	196

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	3
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	2
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	1
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	1

Verkehr

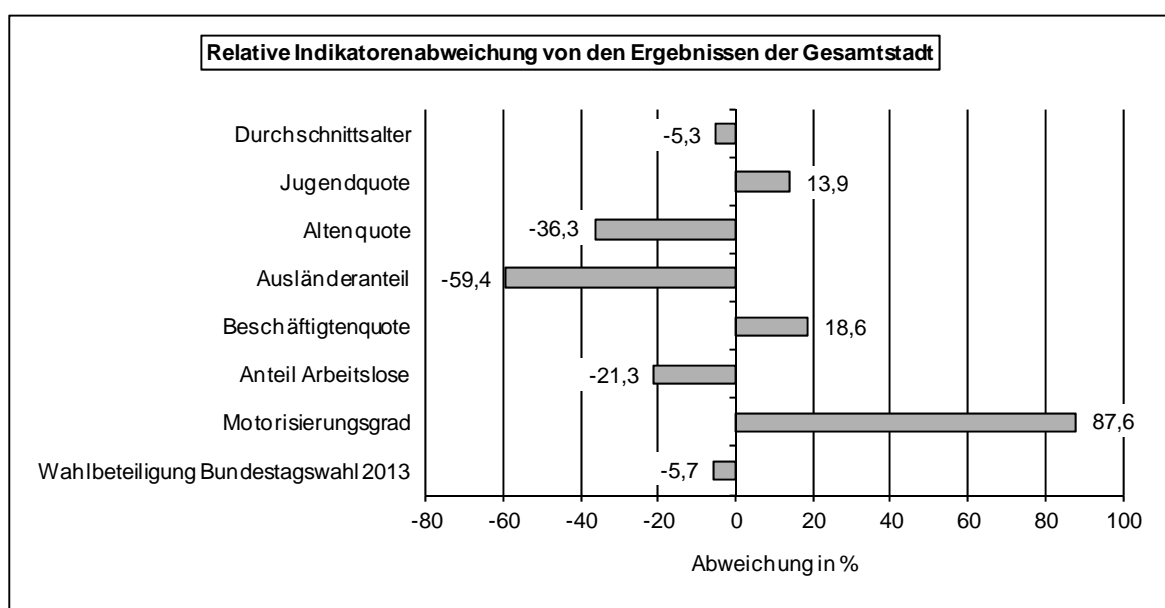
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	2 013
dar. Pkw	1 345
Bus	0
Lkw	282
Zugmaschinen	16
Krafträder	93
Anhänger	237
Pkw je 1 000 Einwohner	726,2

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	6
dav. SPNV	0
Bus	6
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	3

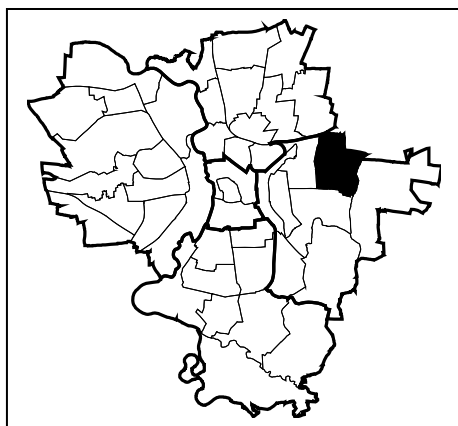
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	28,4	33,1	15,0	25,0	8,3	3,7	14,9
Europawahl 2014	28,2	28,4	15,1	24,0	7,6	3,4	21,6
Bundestagswahl 2013	56,0	39,7	15,0	22,8	4,8	3,3	14,4
Landtagswahl 2016	58,7	24,2	7,6	14,4	6,8	8,9	38,0

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 28,9%



Stadtteil 3 41 - Dautzsch



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	36,0
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	2,8
Gemeinbedarf	0,0
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	4,3
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	13,8
Wasserfläche	0,1
Landwirtschaft, Wald	43,1
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	363,0

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Äußere Diemitzer Straße, Sonnenblumenweg, Lupinenweg, Rebenweg, Mohnweg, Walter-Häbisch-Straße, Winterweg, Rosenfelder Straße, Berliner Straße, Luzerneweg, Hoberger Weg, Dautzcher Straße

Beschreibung des Stadtteils: Der Name der Wohnsiedlung im Nordosten des haleschen Stadtgebietes ist von zwei Erhöhungen, dem Großen und dem Kleinen Dautzsch abgeleitet; sie stehen als Biotope unter Schutz. Die Einfamilienhaussiedlung aus der Mitte des 20. Jahrhunderts wurde später, aber verstärkt seit Anfang der 90er Jahre des 20. Jahrhunderts, mit Einfamilienhäusern unterschiedlicher Bebauungsformen (frei stehend oder in Doppel- bzw. in Reihenhausform) erweitert.

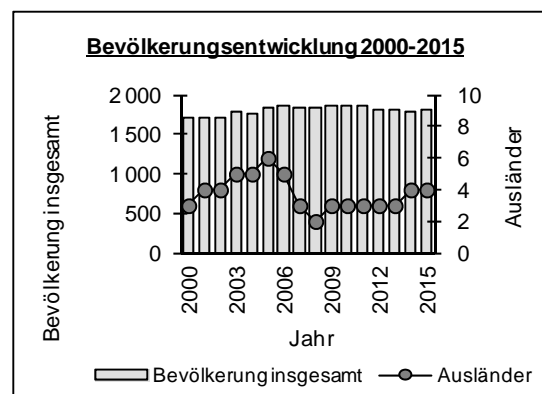
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	14	14	8	6	0
3-6	47	47	28	19	0
6-10	77	77	38	39	0
10-14	70	70	35	35	0
14-18	74	74	47	27	0
18-25	47	46	33	13	0
25-30	57	57	25	32	0
30-35	55	55	28	27	0
35-40	117	114	57	57	0
40-45	137	136	66	70	•
45-50	164	164	89	75	•
50-55	177	177	84	93	0
55-60	146	145	68	77	•
60-65	165	165	78	87	0
65-70	127	127	58	69	0
70-75	140	140	75	65	0
75 u. älter	198	198	88	110	0
gesamt	1 812	1 806	905	901	4

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	3
Sterbefälle	21
Binnenwanderung	
Zuzüge	67
Wegzüge	27
Außenwanderung	
Zuzüge	20
Wegzüge	34



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	49,9	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	105,6
Durchschnittsalter (in Jahren)	49,1	Zuzugsquote	48,0
Jugendquote	20,4	Wegzugsquote	33,7
Altenquote	41,7	Ausländeranteil	0,2
Betragtenquote	1,1	ausländische Staatsangehörigkeiten	4

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	709	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	839
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	690	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	839	1 Raum	9
dar. nach 1990 gebaut	356	2 Räumen	136
Privateigentum	839	3 Räumen	232
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	81,3	4 Räumen	289
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	100,8	5 Räumen	112
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	45,0	6 Räumen	24
Einwohner je Wohnung	2,2	7 und mehr Räumen	5
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	11	keine Angaben	32
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	3		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

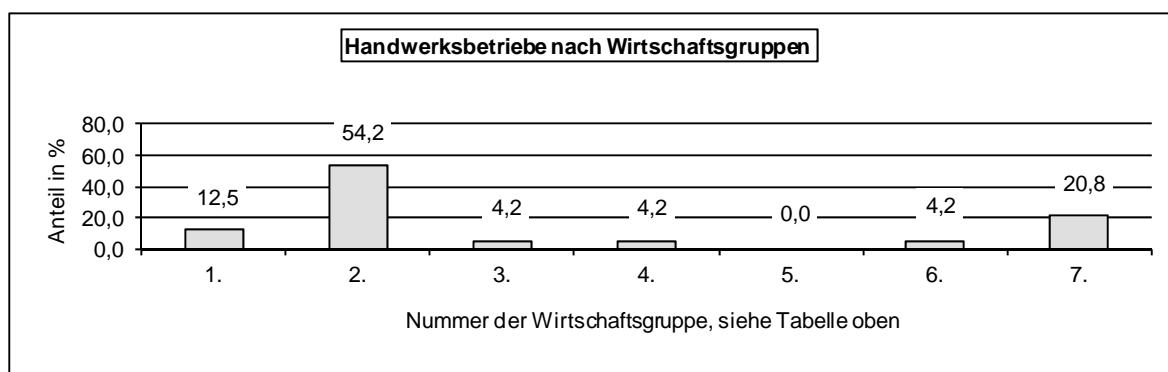
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	109	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	83	76,1
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	21	19,3
Gastgewerbe	4	3,7
Produzierendes Gewerbe	26	23,9
darunter		
Baugewerbe	17	15,6
Verarbeitendes Gewerbe	4	3,7
nicht zuordenbar	0	0,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	33
dar. Frauen	12
Langzeitarbeitslose	17
Jüngere unter 25 Jahre	0
55 Jahre und älter	15
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	3,0

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	24	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	3	12,5
2. Ausbaugewerbe	13	54,2
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	1	4,2
4. Kfz	1	4,2
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	1	4,2
7. Personenbezogene Dienstleistungen	5	20,8



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	726
darunter Frauen	377
Ausländer	6
Jüngere unter 25 Jahre	31
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	65,2
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	68,4
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	2,8
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	7,2
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	60,4

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	0
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent betreute Kinder (0-14 Jahre)	0,0 0

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	0
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	0
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	0
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	0

Verkehr

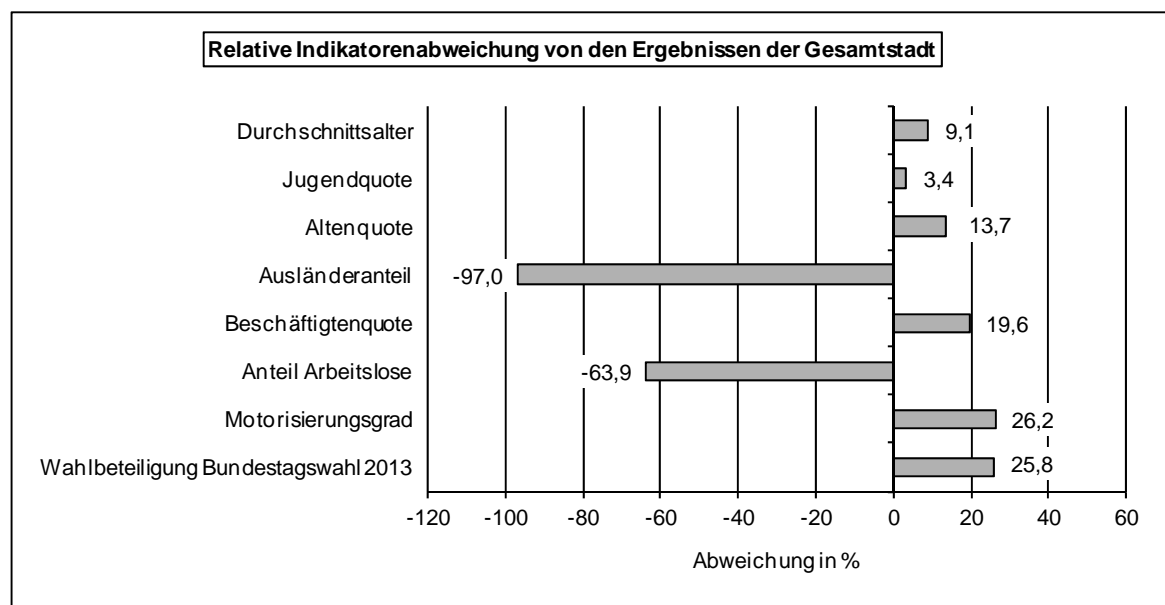
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	1 165
dar. Pkw	882
Bus	0
Lkw	59
Zugmaschinen	2
Krafträder	60
Anhänger	157
Pkw je 1 000 Einwohner	488,4

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	4
dav. SPNV	0
Bus	4
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	3

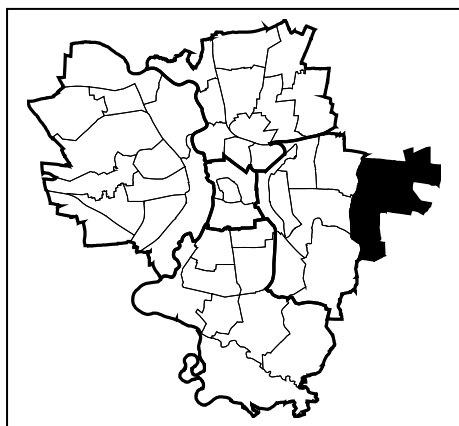
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	46,9	41,7	17,4	20,7	4,4	5,0	10,8
Europawahl 2014	46,8	37,2	18,6	21,0	4,9	4,0	14,3
Bundestagswahl 2013	74,7	50,5	15,0	20,1	2,3	3,6	8,5
Landtagswahl 2016	74,3	35,0	10,6	14,4	4,1	8,0	27,8

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 22,4%



Stadtteil 3 42 - Reideburg



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	20,4
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,6
Gemeinbedarf	0,5
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	2,5
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	22,5
Wasserfläche	1,4
Landwirtschaft, Wald	39,4
Sonstige	12,8
Gesamtfläche in Hektar	778,1

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Delitzscher Straße, Klingenthaler Straße, Zwebendorfer Straße, Schneeberger Straße, Oelsnitzer Straße, Zwickauer Straße, Altenburger Straße, Laukenweg, Siedlung Süd, Zwintschöner Straße, Dölbauer Straße, Riesaer Straße

Beschreibung des Stadtteils: Entlang der Niederung des Reidebaches im Osten von Halle liegt der Ortsteil Reideburg. Er ist aus sechs ehemals selbständigen Dörfern zusammengewachsen: u. a. Reideburg (Kirche um 1150 errichtet), Sagisdorf (1348 erstmals erwähntes Rundangerdorf), Krondorf (1347 erstmals erwähntes Straßendorf), Baweritz, Schönnewitz. Es waren die Gemüse- oder Küchendorfer, die aufgrund guter Bodenqualität die Frischgemüseversorgung der Städte Halle und Leipzig gewährleisteten. 1950 wurde Reideburg nach Halle eingemeindet. Der Ort wurde bisher von überwiegend landwirtschaftlichen Baustrukturen geprägt, inzwischen ergänzen Wohnungsneubauten das Ortsbild. Östlich der Autobahn A 14 entstand ein rund 252 ha großes Industriegebiet, der Star Park

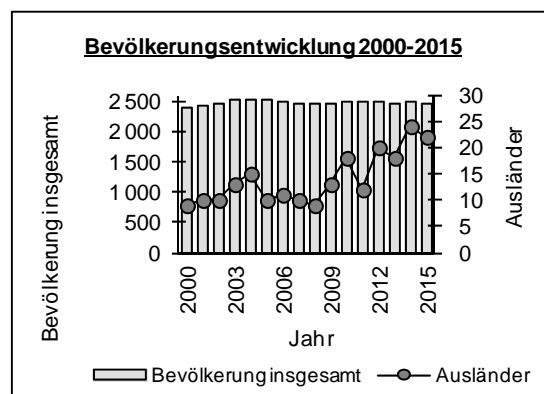
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	60	60	28	32	0
3-6	65	65	31	34	•
6-10	84	84	44	40	0
10-14	97	97	45	52	0
14-18	80	80	45	35	•
18-25	90	89	51	38	3
25-30	98	97	50	47	•
30-35	138	135	68	67	3
35-40	156	154	79	75	5
40-45	152	152	77	75	•
45-50	252	252	135	117	•
50-55	213	213	116	97	0
55-60	174	173	84	89	•
60-65	194	193	85	108	•
65-70	166	166	82	84	•
70-75	173	171	75	96	0
75 u. älter	261	261	116	145	0
gesamt	2 453	2 442	1 211	1 231	22

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	13
Sterbefälle	24
Binnenwanderung	
Zuzüge	74
Wegzüge	88
Außenwanderung	
Zuzüge	34
Wegzüge	40



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	50,4	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	102,5
Durchschnittsalter (in Jahren)	47,4	Zuzugsquote	43,9
Jugendquote	21,3	Wegzugsquote	52,0
Altenquote	39,3	Ausländeranteil	0,9
Betagtenquote	2,5	ausländische Staatsangehörigkeiten	12

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	845	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	1 267
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	762	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	1 267	1 Raum	79
dar. nach 1990 gebaut	363	2 Räumen	294
Privateigentum	1 265	3 Räumen	314
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	108,2	4 Räumen	255
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	91,8	5 Räumen	167
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	44,3	6 Räumen	54
Einwohner je Wohnung	1,9	7 und mehr Räumen	16
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	6	keine Angaben	88
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	5		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

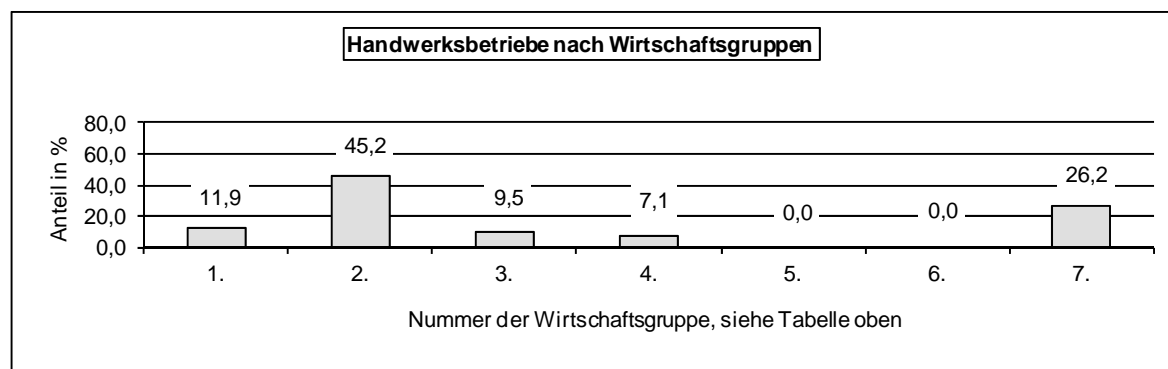
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	169	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	125	74,0
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	33	19,5
Gastgewerbe	5	3,0
Produzierendes Gewerbe	43	25,4
darunter		
Baugewerbe	28	16,6
Verarbeitendes Gewerbe	10	5,9
nicht zuordenbar	1	0,6

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	62
dar. Frauen	27
Langzeitarbeitslose	22
Jüngere unter 25 Jahre	4
55 Jahre und älter	24
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	4,1

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	42	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	5	11,9
2. Ausbaugewerbe	19	45,2
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	4	9,5
4. Kfz	3	7,1
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	11	26,2



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	992
darunter Frauen	490
Ausländer	6
Jüngere unter 25 Jahre	48
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	65,3
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	66,2
Gewerbebeanmeldungen je 1 000 Einwohner	6,6
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	7,4
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	69,2

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	1
dav. Grundschulen	1
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	3
dar. kommunal	1
Auslastung in Prozent betreute Kinder (0-14 Jahre)	100,8 337

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	5
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	2
Kinderärzte	1
Zahnärzte, Kieferorthopäden	2
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	1

Verkehr

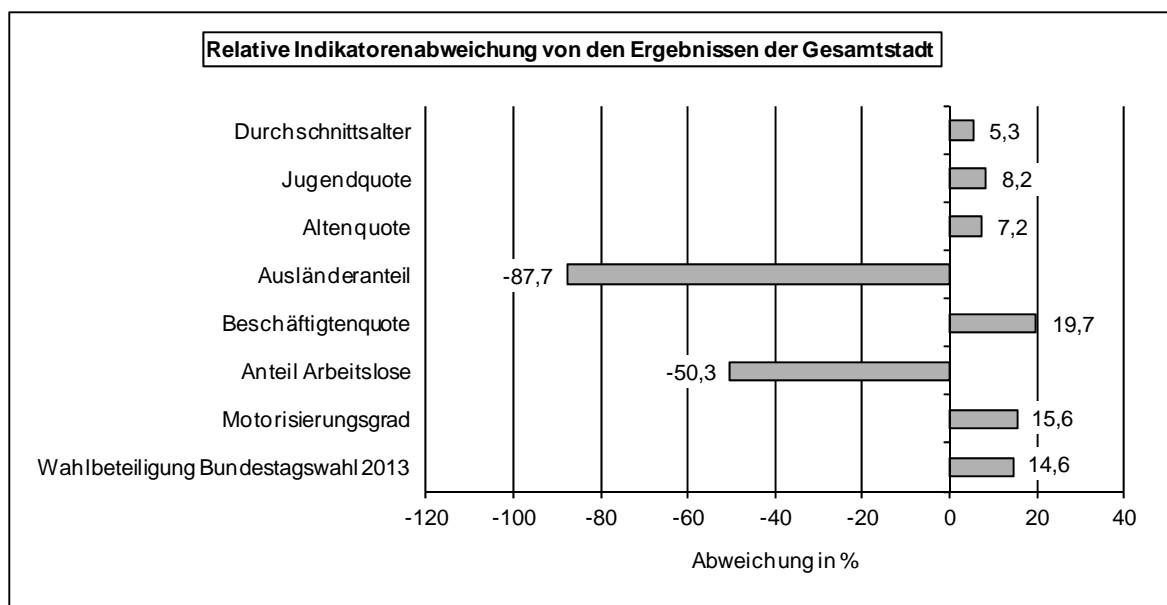
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	1 549
dar. Pkw	1 093
Bus	0
Lkw	115
Zugmaschinen	15
Krafträder	116
Anhänger	203
Pkw je 1 000 Einwohner	447,6

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	7
dav. SPNV	0
Bus	7
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	3

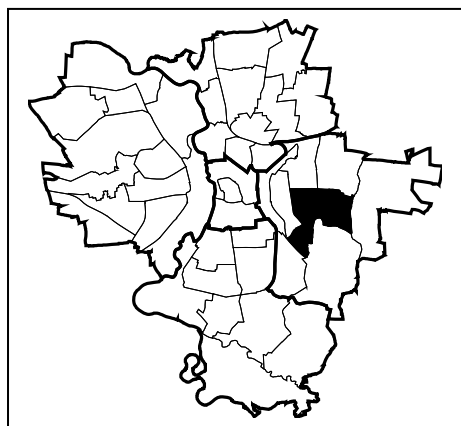
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	36,8	41,4	17,0	20,7	6,0	5,0	9,9
Europawahl 2014	36,5	35,0	20,8	19,4	7,1	4,8	12,8
Bundestagswahl 2013	68,1	45,7	16,4	20,1	4,1	3,3	10,4
Landtagswahl 2016	68,8	29,6	9,7	14,4	4,3	9,2	32,7

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 24,4%



Stadtteil 3 43 - Büschdorf



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	32,8
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	30,5
Gemeinbedarf	0,3
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	2,9
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	27,5
Wasserfläche	0,0
Landwirtschaft, Wald	5,2
Sonstige	0,9
Gesamtfläche in Hektar	399,8

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Grenzstraße, Krienitzweg, Hochweg, Auenblick, Käthe-Kollwitz-Straße, Am Spielrain, An der Reide, Reideburger Straße

Beschreibung des Stadtteils: Das Platzdorf Büschdorf wurde 1228 erstmals erwähnt. Auch Büschdorf war geprägt durch Landwirtschaft und Gemüseanbau. In der Ortslage findet man noch ehemalige große Bauernhöfe, die heute als Wohnanlagen genutzt werden. Seit den 50er Jahren, und nach 1990 verstärkt, entstanden Einfamilienhaussiedlungen, Wohn-Geschossbauten und altersgerechte Wohnungen in der Nähe des Hufeisensees, eines ehemaligen Tagebaurestloches, welches für Erholungszwecke bereits genutzt wird und weiter ausgebaut werden soll. Zur besseren Erschließung der neuen Wohngebiete wurde die Straßenbahnbindung bis zur neuen Endstelle in Höhe der Käthe-Kollwitz-Straße ausgebaut. Büschdorf wurde im Jahre 1950 nach Halle eingemeindet. Im Bereich zwischen Reideburger Straße und Grenzstraße entstand im 20. Jahrhundert das Industriegebiet Halle-Ost, in dem u. a. die Halloren-Schokoladenfabrik, Deutschlands älteste Schokoladenfabrik, angesiedelt ist.

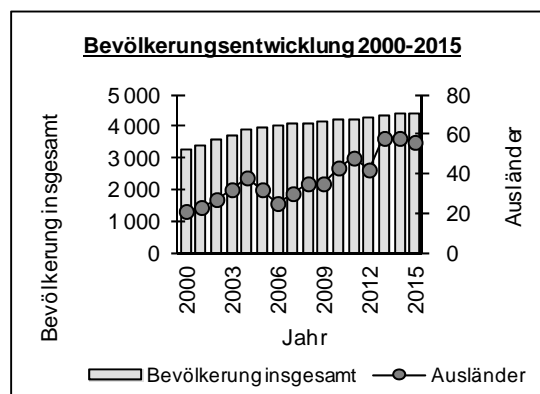
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	86	86	52	34	0
3-6	131	131	65	66	•
6-10	158	157	82	75	•
10-14	147	147	74	73	•
14-18	135	134	62	72	•
18-25	135	129	61	68	4
25-30	152	148	77	71	•
30-35	212	210	92	118	9
35-40	265	259	135	124	7
40-45	276	275	139	136	9
45-50	393	391	191	200	7
50-55	421	420	209	211	7
55-60	338	335	166	169	4
60-65	325	323	148	175	•
65-70	255	254	127	127	•
70-75	297	297	136	161	•
75 u. älter	709	709	284	425	0
gesamt	4 435	4 405	2 100	2 305	56

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	23
Sterbefälle	80
Binnenwanderung	
Zuzüge	168
Wegzüge	98
Außenwanderung	
Zuzüge	87
Wegzüge	79



Ausgewählte Bevölkerungsziffern:

Frauenanteil	52,3	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	135,7
Durchschnittsalter (in Jahren)	49,9	Zuzugsquote	58,1
Jugendquote	21,5	Wegzugsquote	40,4
Altenquote	48,7	Ausländeranteil	1,3
Betagtenquote	4,7	ausländische Staatsangehörigkeiten	20

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	1 189	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	2 066
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	1 093	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	2 066	1 Raum	53
dar. nach 1990 gebaut	1 417	2 Räumen	564
Privateigentum	2 013	3 Räumen	434
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	162,7	4 Räumen	469
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	88,7	5 Räumen	261
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	36,9	6 Räumen	41
Einwohner je Wohnung	2,1	7 und mehr Räumen	11
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	15	keine Angaben	233
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	15		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

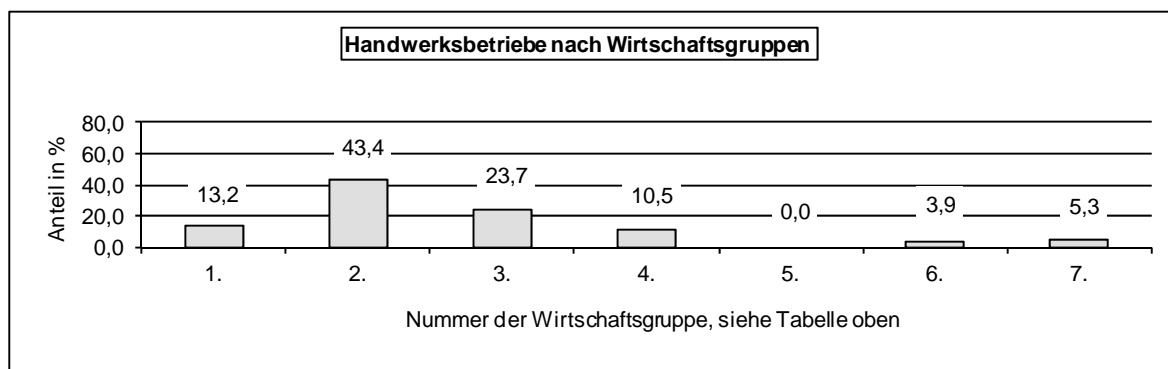
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	413	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	328	79,4
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	102	24,7
Gastgewerbe	17	4,1
Produzierendes Gewerbe	80	19,4
darunter		
Baugewerbe	52	12,6
Verarbeitendes Gewerbe	27	6,5
nicht zuordenbar	4	1,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	68
dar. Frauen	31
Langzeitarbeitslose	26
Jüngere unter 25 Jahre	4
55 Jahre und älter	26
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	2,6

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	76	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	10	13,2
2. Ausbaugewerbe	33	43,4
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	18	23,7
4. Kfz	8	10,5
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	3	3,9
7. Personenbezogene Dienstleistungen	4	5,3



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	1 778
darunter Frauen	928
Ausländer	21
Jüngere unter 25 Jahre	74
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	68,7
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	70,2
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	11,8
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	12,9
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	93,5

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	1
dav. Grundschulen	1
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	1
dar. kommunal	1
Auslastung in Prozent betreute Kinder (0-14 Jahre)	102,9 144

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	2
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	1
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	1
Alten- und Pflegeheime	1
öffentliche Apotheken	1

Verkehr

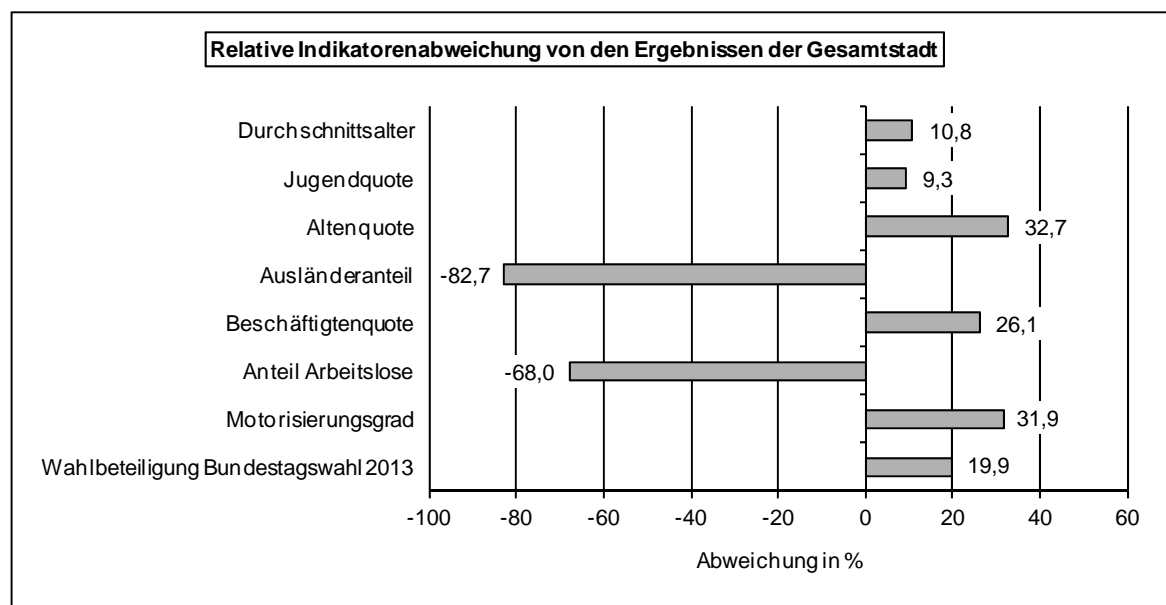
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	3 538
dar. Pkw	2 249
Bus	0
Lkw	873
Zugmaschinen	7
Krafträder	120
Anhänger	254
Pkw je 1 000 Einwohner	510,6

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	9
dav. SPNV	0
Bus	4
Straßenbahn	5
Kategorisierung des Gebietes	2

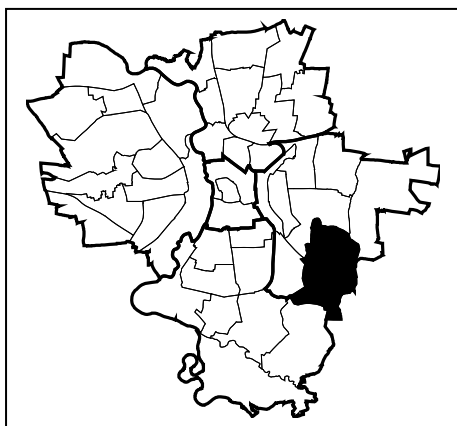
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	41,5	39,8	16,0	22,1	4,4	3,6	14,0
Europawahl 2014	41,5	32,3	20,4	22,0	5,0	3,2	17,2
Bundestagswahl 2013	71,2	46,8	16,8	21,2	3,4	2,6	9,2
Landtagswahl 2016	71,9	31,9	9,8	16,0	4,7	7,8	29,8

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 22,8%



Stadtteil 3 44 – Kanena/ Bruckdorf



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	10,1
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	9,0
Gemeinbedarf	0,0
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	2,8
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	31,6
Wasserfläche	12,7
Landwirtschaft, Wald	33,5
Sonstige	0,2
Gesamtfläche in Hektar	615,5

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Schkeuditzer Straße, Alte Schmiede, Leipziger Chaussee, Lorenweg, Schmelzerstraße, Gießstraße, Ermlitzer Straße, Wallendorfer Straße

Beschreibung des Stadtteils: Bruckdorf und Kanena wurden 1950 nach Halle eingemeindet. Die alte Sorbensiedlung Kanena im ehemaligen Sumpf- und Auengelände des Reidebaches liegt im Osten des Stadtgebietes. Das große Rittergut war von 1731 bis 1909 im Besitz der Franckeschen Stiftungen. Nördlich des Ortes liegt der zu entwickelnde Freizeit- und Erholungsraum Hufeisensee. Südlich von Kanena, durch die Bahnlinie Halle-Leipzig getrennt, liegt Bruckdorf in einer ehemals sumpfigen, wasserreichen Gegend („Zollteichwiesen“). Der Braunkohlentief- und -tagebau bei Ammendorf ließ Bruckdorf im 19. Jahrhundert zu einer Industriegemeinde heranwachsen. Eine Brikettfabrik und eine Ziegelei wurden nach 1990 aufgegeben und abgebrochen. An ihre Stelle traten ein großes Gewerbegebiet und ein Einkaufszentrum. Seit dem Herbst 2002 befindet sich dort auch das Messegelände der Stadt. Der gesamte Standort firmiert unter dem Namen MesseHandelsCentrum HalleSaale und soll mit Gewerbe und Handel weiter ausgebaut werden.

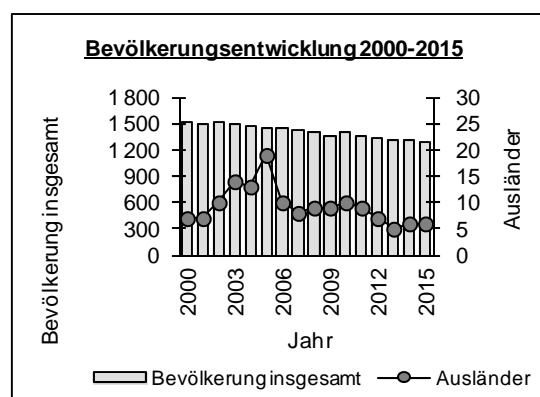
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon männlich	davon weiblich	dar. Ausländer
0-3	30	30	20	10	0
3-6	22	22	13	9	0
6-10	23	20	11	9	0
10-14	32	32	17	15	0
14-18	35	35	16	19	0
18-25	51	51	26	25	0
25-30	64	64	33	31	•
30-35	85	84	49	35	•
35-40	67	67	39	28	•
40-45	60	59	30	29	0
45-50	123	121	58	63	3
50-55	133	132	68	64	0
55-60	91	90	44	46	0
60-65	116	116	53	63	0
65-70	80	80	42	38	0
70-75	98	98	40	58	0
75 u. älter	178	178	74	104	0
gesamt	1 288	1 279	633	646	6

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	6
Sterbefälle	12
Binnenwanderung	
Zuzüge	24
Wegzüge	47
Außenwanderung	
Zuzüge	28
Wegzüge	35



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	50,5	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	84,9
Durchschnittsalter (in Jahren)	50,4	Zuzugsquote	40,1
Jugendquote	13,5	Wegzugsquote	63,2
Altenquote	43,8	Ausländeranteil	0,5
Betagtenquote	3,4	ausländische Staatsangehörigkeiten	3

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	404	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	833
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	307	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	833	1 Raum	48
dar. nach 1990 gebaut	54	2 Räumen	229
Privateigentum	772	3 Räumen	312
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	61,5	4 Räumen	159
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	74,9	5 Räumen	54
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	48,1	6 Räumen	17
Einwohner je Wohnung	1,5	7 und mehr Räumen	2
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	1	keine Angaben	12
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

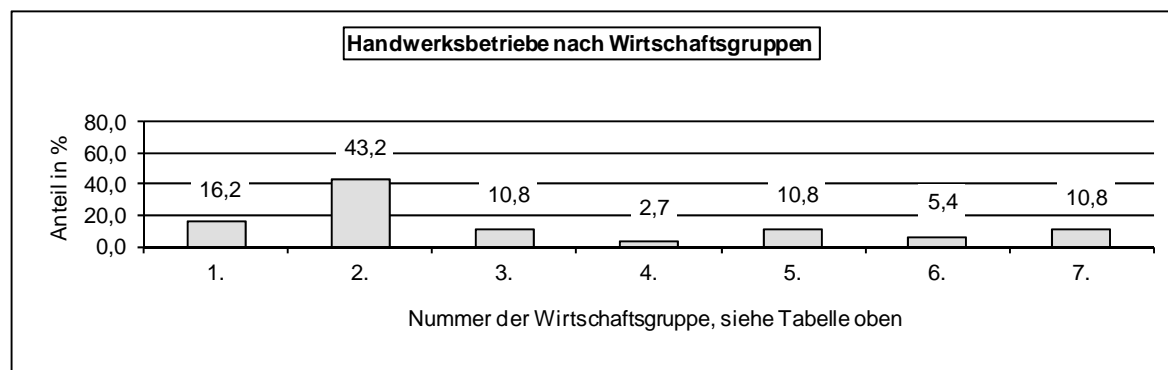
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	186	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	155	83,3
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	66	35,5
Gastgewerbe	13	7,0
Produzierendes Gewerbe	30	16,1
darunter		
Baugewerbe	23	12,4
Verarbeitendes Gewerbe	6	3,2
nicht zuordenbar	1	0,5

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	31
dar. Frauen	14
Langzeitarbeitslose	11
Jüngere unter 25 Jahre	2
55 Jahre und älter	10
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	3,8

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	37	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	6	16,2
2. Ausbaugewerbe	16	43,2
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	4	10,8
4. Kfz	1	2,7
5. Nahrungsmittelgewerbe	4	10,8
6. Gesundheitsgewerbe	2	5,4
7. Personenbezogene Dienstleistungen	4	10,8



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	570
darunter Frauen	298
Ausländer	7
Jüngere unter 25 Jahre	29
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	70,1
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	74,5
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	10,9
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	23,5
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	145,4

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	1
dar. kommunal	1
Auslastung in Prozent	96,0
betreute Kinder (0-14 Jahre)	48

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	7
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	1
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	1
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	1

Verkehr

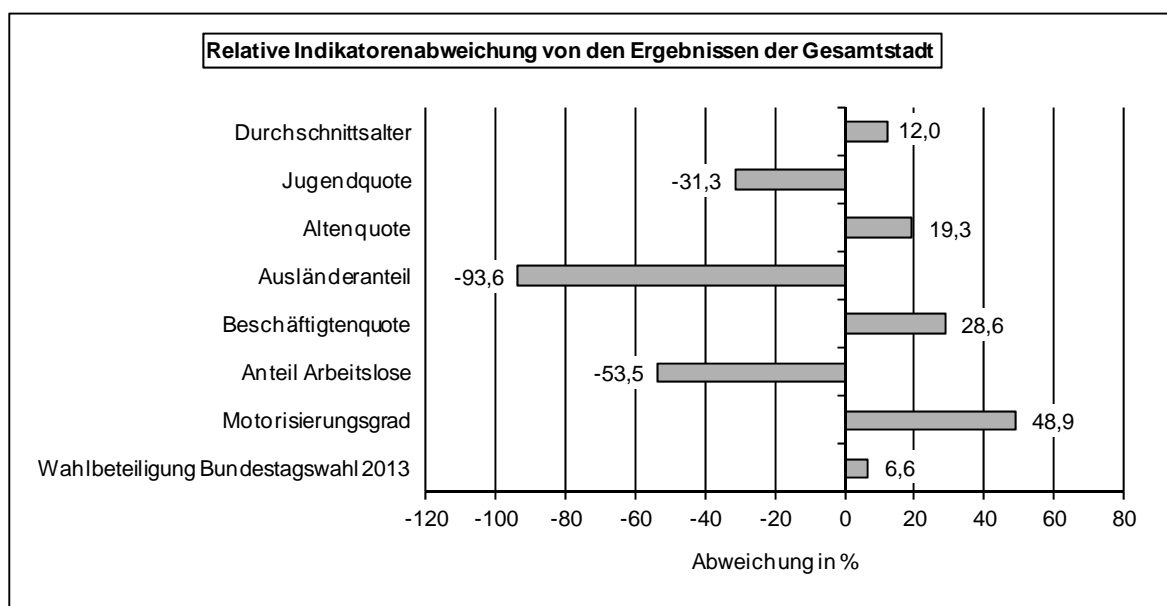
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	994
dar. Pkw	737
Bus	0
Lkw	55
Zugmaschinen	4
Krafträder	55
Anhänger	137
Pkw je 1 000 Einwohner	576,2

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	12
dav. SPNV	1
Bus	11
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	3

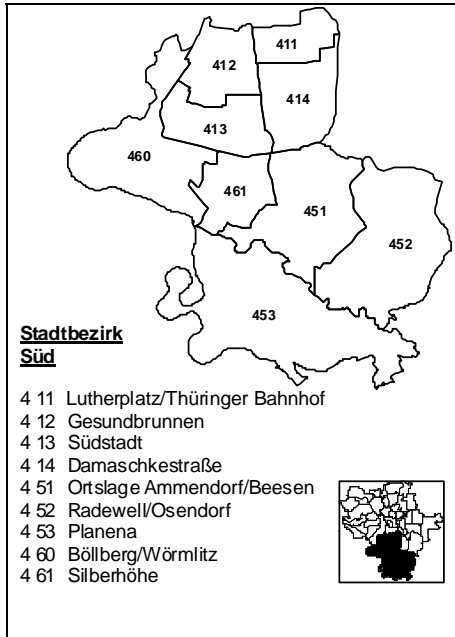
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	35,3	46,0	13,9	20,3	3,3	2,5	14,0
Europawahl 2014	35,2	35,2	19,5	18,1	3,0	3,6	20,6
Bundestagswahl 2013	63,3	45,6	13,4	24,2	2,5	2,5	11,9
Landtagswahl 2016	65,1	31,4	8,4	13,6	3,0	7,2	36,5

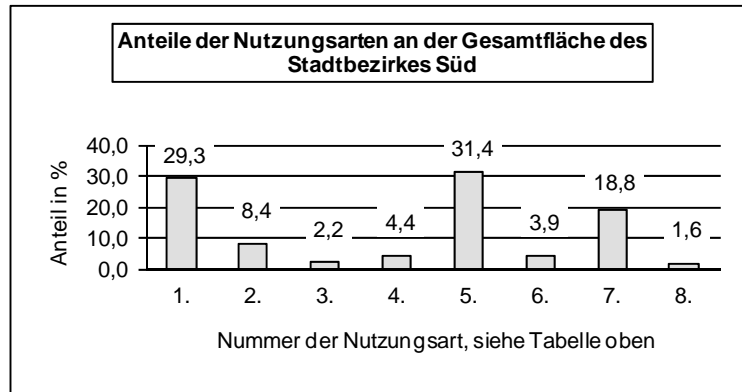
* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 26,5%



4 Stadtbezirk Süd



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
1. Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	29,3
2. Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	8,4
3. Gemeinbedarf	2,2
4. überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	4,4
5. sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	31,4
6. Wasserfläche	3,9
7. Landwirtschaft, Wald	18,8
8. Sonstige	1,6
Gesamtfläche in Hektar	3 381,9



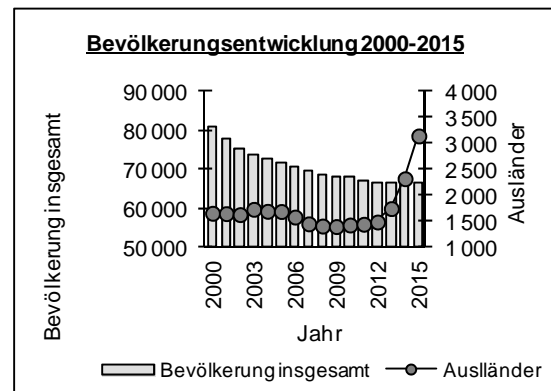
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	1 436	1 434	729	705	102
3-6	1 514	1 509	739	770	106
6-10	1 991	1 987	1 017	970	121
10-14	1 878	1 832	978	854	107
14-18	1 873	1 743	895	848	102
18-25	3 840	3 743	1 904	1 839	511
25-30	4 448	4 362	2 284	2 078	450
30-35	4 178	4 077	2 211	1 866	376
35-40	3 634	3 541	1 968	1 573	337
40-45	3 311	3 262	1 714	1 548	263
45-50	4 497	4 450	2 268	2 182	219
50-55	5 373	5 329	2 582	2 747	174
55-60	5 144	5 103	2 374	2 729	105
60-65	5 458	5 424	2 497	2 927	72
65-70	4 069	4 053	1 840	2 213	45
70-75	4 546	4 539	1 927	2 612	24
75 u. älter	10 516	10 503	3 832	6 671	42
gesamt	67 706	66 891	31 759	35 132	3 156

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	480
Sterbefälle	1 131
Binnenwanderung	
Zuzüge	4 235
Wegzüge	4 120
Außenwanderung	
Zuzüge	3 060
Wegzüge	2 350



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	52,5	Bevölkerungsentwicklung (2000=100)	82,4
Durchschnittsalter (in Jahren)	49,3	Zuzugsquote	109,3
Jugendquote	17,8	Wegzugsquote	97,0
Altenquote	47,1	Ausländeranteil	4,7
Betagtenquote	4,3	ausländische Staatsangehörigkeiten	109

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	8 986	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	42 483
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	4 792	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	42 483	1 Raum	3 179
dar. nach 1990 gebaut	2 487	2 Räumen	12 368
Privateigentum	19 523	3 Räumen	19 154
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	2 546,9	4 Räumen	6 015
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	60,3	5 Räumen	1 233
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	38,1	6 Räumen	218
Einwohner je Wohnung	1,6	7 und mehr Räumen	52
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	89	keine Angaben	264
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	34		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

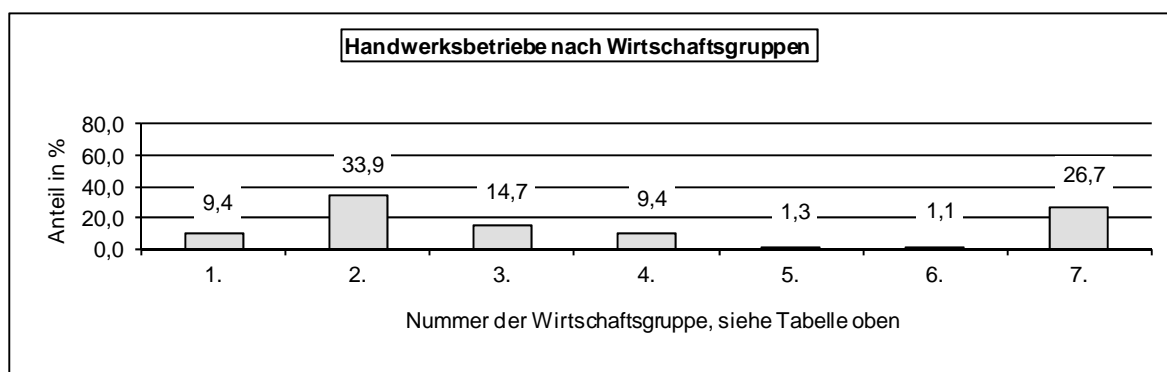
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	2 404	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	3	0,1
Dienstleistungsbereiche	1 934	80,4
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	538	22,4
Gastgewerbe	123	5,1
Produzierendes Gewerbe	437	18,2
darunter		
Baugewerbe	284	11,8
Verarbeitendes Gewerbe	112	4,7
nicht zuordenbar	31	1,3

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	3 841
dar. Frauen	1 787
Langzeitarbeitslose	1 535
Jüngere unter 25 Jahre	250
55 Jahre und älter	911
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	9,5

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	449	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	42	9,4
2. Ausbaugewerbe	152	33,9
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	66	14,7
4. Kfz	42	9,4
5. Nahrungsmittelgewerbe	6	1,3
6. Gesundheitsgewerbe	5	1,1
7. Personenbezogene Dienstleistungen	120	26,7



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	23 851
darunter Frauen	11 831
Ausländer	549
Jüngere unter 25 Jahre	1 772
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	58,8
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	58,8
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	4,6
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	6,0
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	35,9

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	30
dav. Grundschulen	12
Sekundarschulen	4
Gemeinschaftsschulen	1
Gymnasien	4
Gesamtschulen	2
Förderschulen	7
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	36
dar. kommunal	10
Auslastung in Prozent	96,6
betreute Kinder (0-14 Jahre)	4 221

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	1
Niedergelassene Fachärzte	117
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	29
Kinderärzte	5
Zahnärzte, Kieferorthopäden	34
Alten- und Pflegeheime	15
öffentliche Apotheken	20

Verkehr und Fremdenverkehr

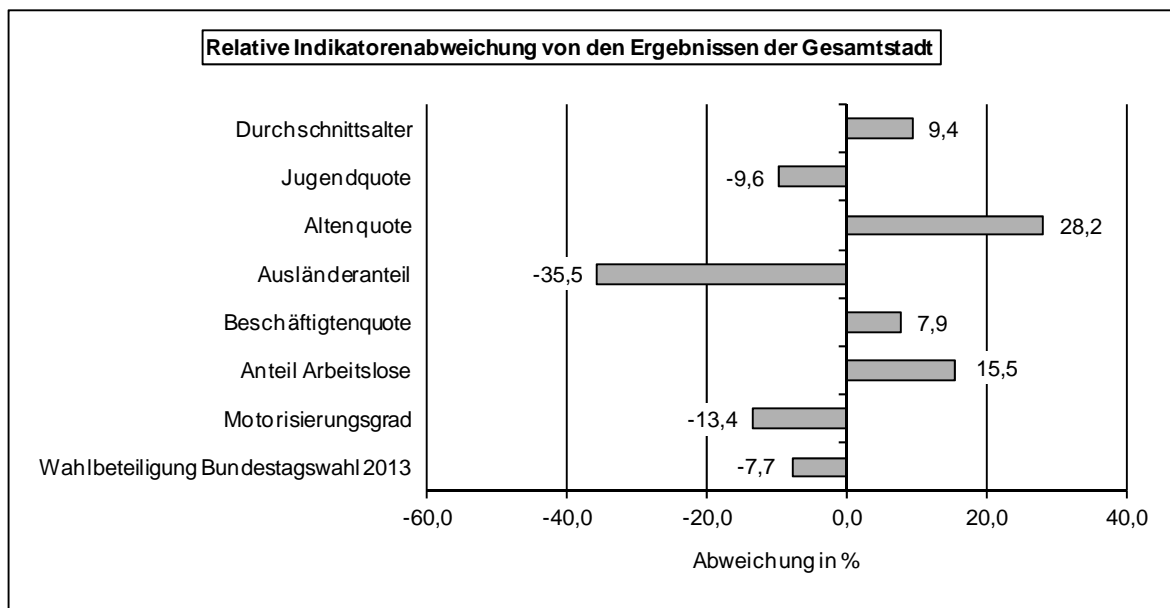
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	26 825
dar. Pkw	22 425
Bus	1
Lkw	1 006
Zugmaschinen	63
Krafträder	1 289
Anhänger	1 893
Pkw je 1 000 Einwohner	335,2

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	104
dav. SPNV	3
Bus	64
Straßenbahn	37
Kategorisierung des Gebietes (Mittelwert)	2

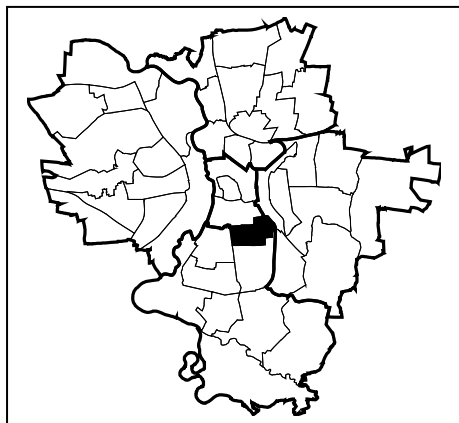
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	28,5	29,1	17,4	28,5	5,5	3,4	16,0
Europawahl 2014	28,6	25,6	21,4	26,1	5,6	2,7	18,7
Bundestagswahl 2013	54,8	37,7	18,1	27,9	4,0	2,5	9,8
Landtagswahl 2016	54,6	25,9	10,1	18,3	5,4	5,9	34,3

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 24,6%



Stadtviertel 4 11 – Lutherplatz/ Thüringer Bahnhof



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	54,2
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	26,1
Gemeinbedarf	2,2
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	5,8
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	11,6
Wasserfläche	0,0
Landwirtschaft, Wald	0,0
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	139,2

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Beesener Straße, Huttenstraße, Franz-Heyl-Straße, Roßbachstraße, Heinrich-Franck-Straße, Ernst-Wolfgang-Hübner-Straße, Carl-Wentzel-Straße, Alter Thüringer Bahnhof, Raffineriestraße, Merseburger Straße, Karl-Meseberg-Straße, Otto-Kilian-Straße

Beschreibung des Stadtviertels: Der westliche Teil des Gebietes wird geprägt durch Siedlungswohnungsbau aus den 20er und 30er Jahren des 20. Jahrhunderts rund um den Lutherplatz und durch die ehemaligen Industrieflächen der Halleschen Maschinenfabrik, dem so genannten „Gießereidreieck“. Auf einem Großteil der ehemaligen Brachfläche zwischen Turm- und Liebenauer Straße sind neue Einfamilien- und Doppelhäuser sowie ein Lebensmittelmarkt entstanden. Südlich des Lutherplatzes ist das Betriebsgelände der dort ansässigen Firma KSB westlich der Turmstraße durch den Neubau eines Ausbildungszentrums zukunftsfähig umstrukturiert worden. Dagegen ist der östliche Teil des Gebietes zwischen Merseburger Straße und Eisenbahnanlagen neben Wohnbebauung auch von öffentlichen Einrichtungen (z. B. Justizzentrum) und gewerblich genutzten Bereichen geprägt. Die ehemaligen Betriebsflächen der Zucker- und Kaffeeabrik konnten mit den Ansiedlungen der Versandapotheke „Zur Rose“, der Firma DELL, dem Kommunalen Handwerkerhof und der Jugendwerkstatt „Frohe Zukunft“ neuen Nutzungen zugeführt werden. Auch die ehemalige Malzfabrik wurde erfolgreich saniert und mit verschiedenen neuen Nutzungen wie Wohnen, Sport- und Dienstleistungseinrichtungen wiederbelebt. Aus dem ehemaligen Thüringer Bahnhof wurde ein Stadtteilpark mit Kinderspielflächen. Das Wegenetz des Stadtteilparks ist Bestandteil der sogenannten Hafenbahntrasse. Von hier aus führt auf der ehemaligen Strecke der Hafenbahn ein Fuß- und Radweg über den südlichen Teil des Stadtviertels bis zum Saaleufer, weiter über die Hafenbahnbrücke zu den Pulverweiden und schließlich zum Sophienhafen.

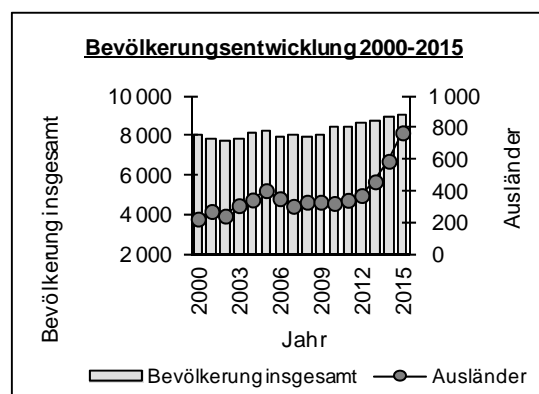
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	266	265	146	119	25
3-6	249	249	118	131	28
6-10	292	291	139	152	30
10-14	261	261	143	118	21
14-18	233	226	134	92	24
18-25	874	853	428	425	122
25-30	1 027	1 019	534	485	130
30-35	879	866	477	389	96
35-40	620	611	344	267	79
40-45	518	512	284	228	73
45-50	601	596	302	294	47
50-55	616	607	292	315	36
55-60	553	549	248	301	27
60-65	495	494	233	261	7
65-70	319	318	143	175	11
70-75	389	389	168	221	3
75 u. älter	944	941	318	623	9
gesamt	9 136	9 047	4 451	4 596	768

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	84
Sterbefälle	99
Binnenwanderung	
Zuzüge	782
Wegzüge	853
Außenwanderung	
Zuzüge	717
Wegzüge	490



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	50,8	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	112,7
Durchschnittsalter (in Jahren)	42,4	Zuzugsquote	167,2
Jugendquote	17,9	Wegzugsquote	149,8
Altenquote	26,3	Ausländeranteil	8,5
Betragtenquote	4,4	ausländische Staatsangehörigkeiten	79

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	784	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	5 826
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	78	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	5 826	1 Raum	493
dar. nach 1990 gebaut	307	2 Räumen	2 351
Privateigentum	3 405	3 Räumen	2 336
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	346,4	4 Räumen	518
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	60,1	5 Räumen	43
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	38,3	6 Räumen	15
Einwohner je Wohnung	1,6	7 und mehr Räumen	8
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	16	keine Angaben	62
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	2		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

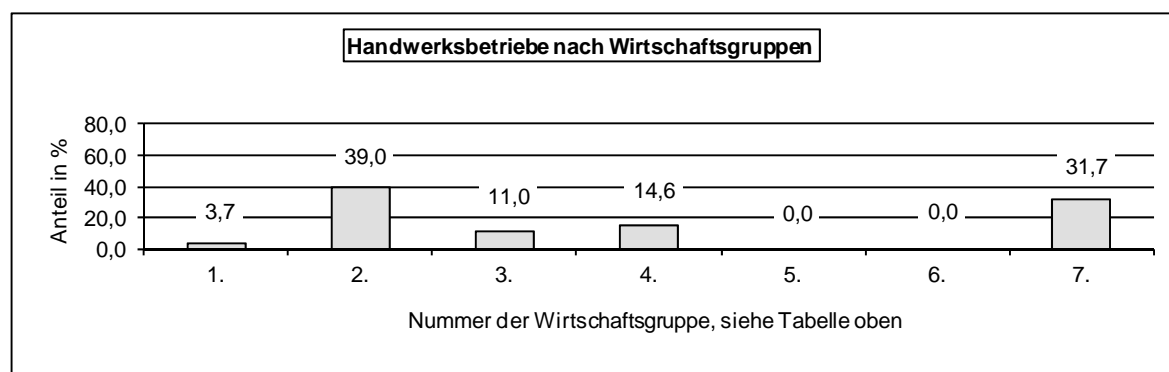
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	457	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	355	77,7
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	98	21,4
Gastgewerbe	23	5,0
Produzierendes Gewerbe	99	21,7
darunter		
Baugewerbe	67	14,7
Verarbeitendes Gewerbe	31	6,8
nicht zuordenbar	3	0,7

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	527
dar. Frauen	224
Langzeitarbeitslose	188
Jüngere unter 25 Jahre	39
55 Jahre und älter	97
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	8,4

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	82	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	3	3,7
2. Ausbaugewerbe	32	39,0
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	9	11,0
4. Kfz	12	14,6
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	26	31,7



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	3 785
darunter Frauen	1 865
Ausländer	139
Jüngere unter 25 Jahre	378
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	60,3
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	61,5
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	6,9
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	8,2
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	50,5

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	1
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	1
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	5
dar. kommunal	1
Auslastung in Prozent	96,3
betreute Kinder (0-14 Jahre)	510

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	10
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	2
Kinderärzte	1
Zahnärzte, Kieferorthopäden	4
Alten- und Pflegeheime	1
öffentliche Apotheken	4

Verkehr

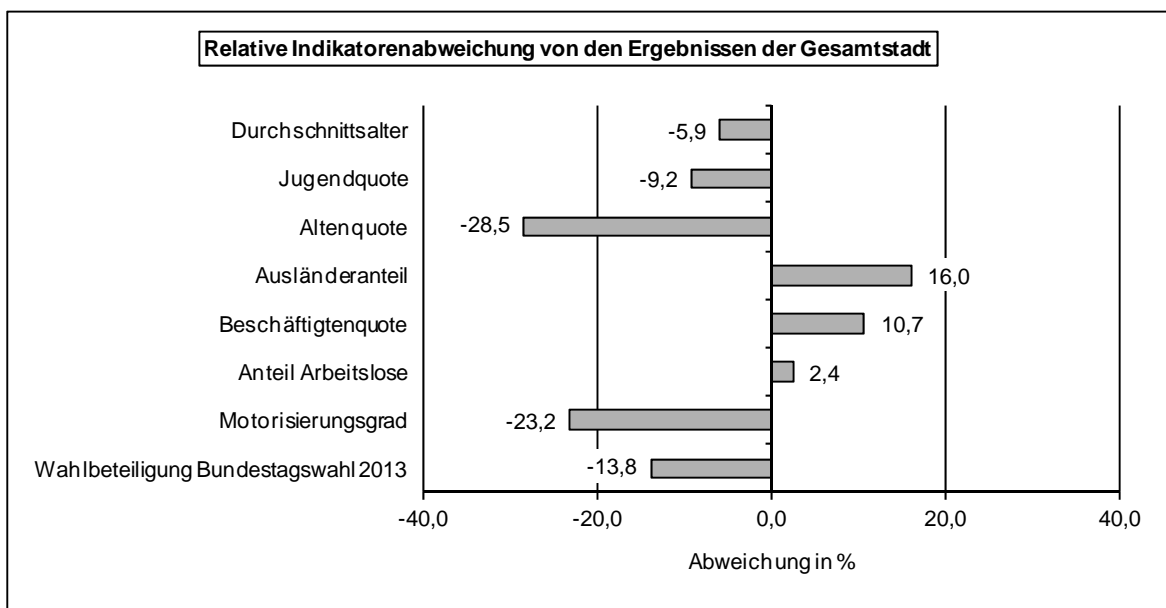
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	3 198
dar. Pkw	2 691
Bus	0
Lkw	219
Zugmaschinen	4
Krafträder	128
Anhänger	145
Pkw je 1 000 Einwohner	297,4

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	12
dav. SPNV	0
Bus	7
Straßenbahn	5
Kategorisierung des Gebietes	1

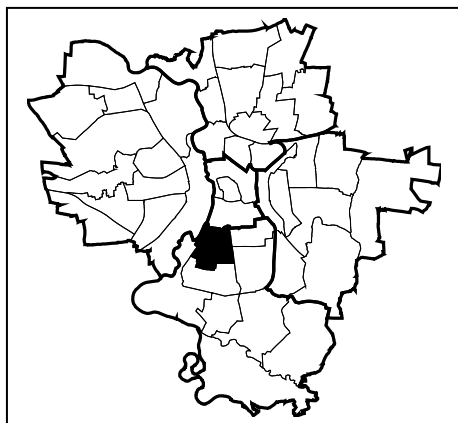
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	26,3	28,2	15,4	24,2	9,6	4,1	18,5
Europawahl 2014	26,4	23,4	19,4	22,0	10,1	3,4	21,6
Bundestagswahl 2013	51,2	33,7	18,6	25,1	6,7	2,9	13,0
Landtagswahl 2016	54,4	22,2	9,8	17,7	9,5	6,1	34,6

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 22,6%



Stadtviertel 4 12 - Gesundbrunnen



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	64,5
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	2,0
Gemeinbedarf	4,5
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	3,9
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	23,9
Wasserfläche	1,2
Landwirtschaft, Wald	0,0
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	213,6

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Böllberger Weg, Diesterwegstraße, Lochauer Weg, Radeweller Weg, Korbethaer Weg, Rockendorfer Weg, Döllnitzer Weg, Burgliebenauer Weg, Paul-Suhr-Straße, Vogelweide, Elsa-Brändström-Straße, Beesener Straße, Flurstraße, Warneckstraße

Beschreibung des Stadtviertels: Einen großen Teil des Stadtviertels nimmt die im Zeitraum von 1926 bis 1931 nach dem Grundsatz „Licht, Luft und Sonne“ errichtete Gartenstadt Gesundbrunnen ein. Der Pestalozzipark, ein geschickt angelegter breiter, mittiger Grünzug, optisch erweitert durch die Hausgärten der begleitenden Wohngebäude, gliedert die Siedlung und führt von Norden nach Süden bis in die Südstadt. Nördlich der Gesundbrunnensiedlung schließt sich das sogenannte „Sportdreieck“ mit dem neu errichteten Fußballstadion, dem Erdgas-Sportpark, an. Östlich der Paul-Suhr-Straße befinden sich zwei auch architektonisch bedeutende soziale Einrichtungen, die Paul-Riebeck-Stiftung mit Altenpflegeheim und Behindertenbetreuung und in direkter Nachbarschaft zwischen Beesener Straße und Louis-Braille-Straße das Berufsförderungswerk für blinde und sehbehinderte Menschen. Beide Einrichtungen wurden Ende des 19. Jh. erbaut. Südlich der Robert-Koch-Straße befindet sich der Sportkomplex mit dem Standort des Schulverbands der Sport-schulen Halle, der neu errichteten Robert-Koch-Schwimmhalle und der Dreifeldsporthalle. Weiterhin prägend für den Stadtteil sind das südlich des Sportkomplexes gelegene Villenviertel und die im Stil des Neuen Bauens errichteten Geschosswohnungsbauten der 20er Jahre nördlich der Vogelweide. Der Uferstreifen der Saale nördlich des Ortskerns Böllberg bis zur Hafensbahnbrücke stellt, neben der Rabeninsel- und der Genzmer Brücke, für Fußgänger und Radfahrer die einzige Möglichkeiten dar, südlich des Altstadtkerns den Hauptarm der Saale zu queren.

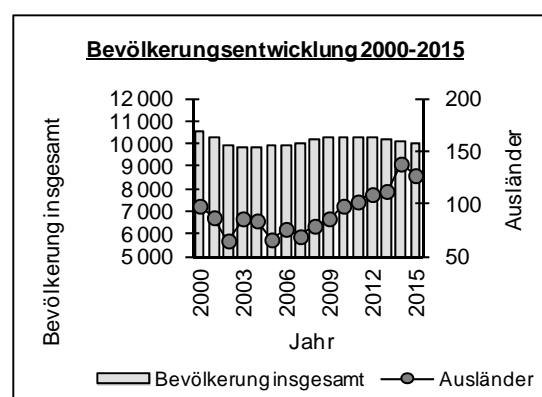
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohn-be-rech-tigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insge-samt	davon		dar. Aus-länder
			männ-lich	weib-lich	
0-3	133	133	64	69	3
3-6	158	158	85	73	0
6-10	234	232	132	100	0
10-14	311	272	131	141	3
14-18	339	233	104	129	0
18-25	453	419	202	217	21
25-30	457	441	226	215	16
30-35	455	437	221	216	15
35-40	465	457	250	207	12
40-45	567	563	278	285	10
45-50	792	782	380	402	17
50-55	900	895	417	478	7
55-60	743	739	346	393	5
60-65	830	827	345	482	5
65-70	678	677	312	365	6
70-75	947	946	376	570	4
75 u. älter	1 773	1 771	676	1 095	3
gesamt	10 235	9 982	4 545	5 437	127

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	47
Sterbefälle	167
Binnenwanderung	
Zuzüge	482
Wegzüge	453
Außenwanderung	
Zuzüge	194
Wegzüge	236



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	54,5	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	95,1
Durchschnittsalter (in Jahren)	52,9	Zuzugsquote	67,5
Jugendquote	15,0	Wegzugsquote	68,8
Altenquote	59,2	Ausländeranteil	1,3
Betagtenquote	3,7	ausländische Staatsangehörigkeiten	39

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	1 995	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	6 075
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	1 348	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	6 075	1 Raum	298
dar. nach 1990 gebaut	315	2 Räumen	2 621
Privateigentum	2 550	3 Räumen	1 965
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	383,5	4 Räumen	831
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	63,3	5 Räumen	300
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	38,4	6 Räumen	38
Einwohner je Wohnung	1,7	7 und mehr Räumen	8
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	57	keine Angaben	14
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	7		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

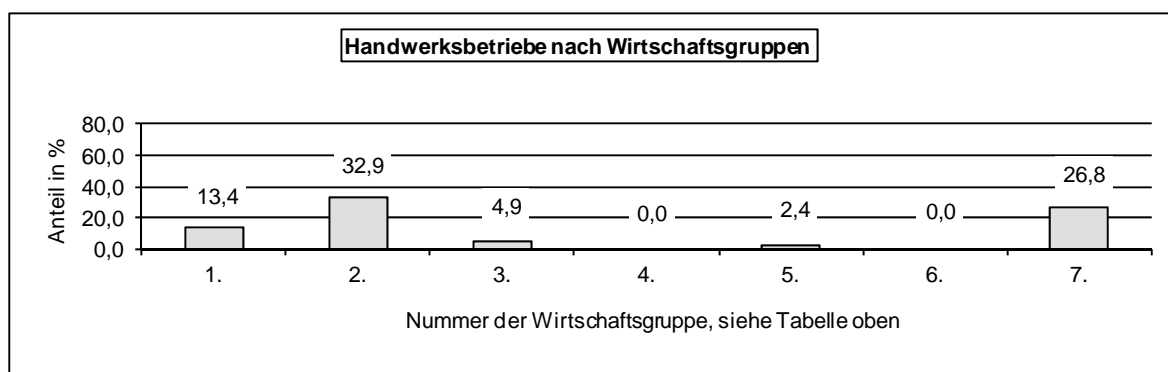
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	338	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	281	83,1
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	67	19,8
Gastgewerbe	13	3,8
Produzierendes Gewerbe	54	16,0
darunter		
Baugewerbe	44	13,0
Verarbeitendes Gewerbe	9	2,7
nicht zuordenbar	3	0,9

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	298
dar. Frauen	130
Langzeitarbeitslose	120
Jüngere unter 25 Jahre	15
55 Jahre und älter	100
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	5,2

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	82	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	11	13,4
2. Ausbaugewerbe	27	32,9
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	4	4,9
4. Kfz	0	0,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	2	2,4
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	22	26,8



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	3 837
darunter Frauen	2 004
Ausländer	30
Jüngere unter 25 Jahre	205
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	67,0
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	67,1
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	4,0
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	5,2
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	33,9

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	6
dav. Grundschulen	2
Sekundarschulen	1
Gemeinschaftsschulen	1
Gymnasien	1
Gesamtschulen	0
Förderschulen	1
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	4
dar. kommunal	1
Auslastung in Prozent	94,7
betreute Kinder (0-14 Jahre)	427

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	27
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	8
Kinderärzte	1
Zahnärzte, Kieferorthopäden	10
Alten- und Pflegeheime	3
öffentliche Apotheken	4

Verkehr

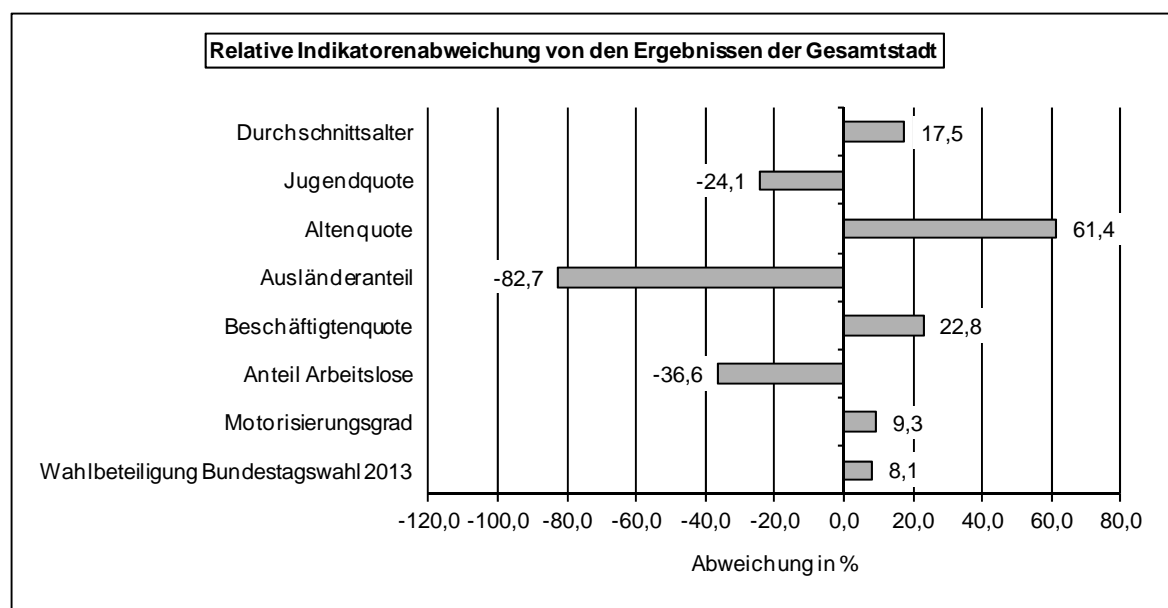
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	4 854
dar. Pkw	4 223
Bus	1
Lkw	86
Zugmaschinen	2
Krafträder	254
Anhänger	277
Pkw je 1 000 Einwohner	423,1

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	8
dav. SPNV	0
Bus	6
Straßenbahn	2
Kategorisierung des Gebietes	1

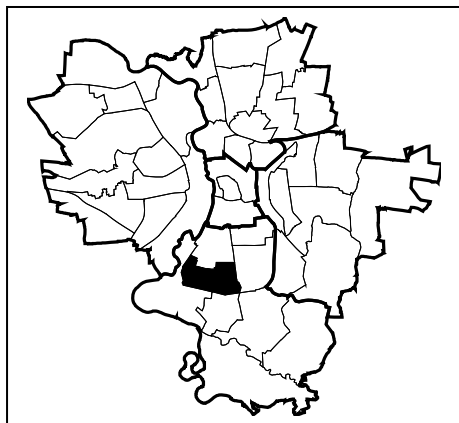
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	35,7	32,1	15,8	24,0	6,4	3,1	18,5
Europawahl 2014	35,5	26,0	23,3	23,4	6,7	3,2	17,5
Bundestagswahl 2013	64,2	39,9	19,0	25,7	5,3	2,1	8,0
Landtagswahl 2016	64,0	28,6	10,9	17,9	6,7	6,6	29,3

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 21,2%



Stadtviertel 4 13 - Südstadt



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	63,8
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	9,8
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	9,2
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	17,3
Wasserfläche	0,0
Landwirtschaft, Wald	0,0
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	235,2

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Böllberger Weg, Mailänder Höhe, Südstadtring, Veszpremer Straße, Jamboler Straße, Im Langen Feld, Elsa-Brändström-Straße, Vogelweide, Paul-Suhr-Straße, Korbethaer Weg, Radeweller Weg, Straße der Befreiung, Diesterwegstraße

Beschreibung des Stadtviertels: Das Stadtviertel unterteilt sich in drei Bereiche. Die Südstadt 1 mit den Flächen um die Fliederweg-Kaserne (Elsa-Brändström-Straße, Damaschkestraße, Paul-Suhr-Straße) wurde mit viergeschossigen Wohngebäuden in Ziegel- und Großblockweise mit Satteldach und Ofenheizung bebaut. In den sanierten Gebäuden der ehemaligen Kaserne befinden sich heute verschiedene Verwaltungseinrichtungen des Landes. In den 70er Jahren begann die Bebauung des 1. Bauabschnitts der Südstadt 2 südlich der Diesterwegstraße bis zur Wiener Straße. Im Anschluss daran folgte der 2. Bauabschnitt der Südstadt 2 vom Südstadtring über den Platz der Völkerfreundschaft und entlang der Südpromenade bis zur Paul-Suhr-Straße. Der 3. Bauabschnitt entstand zwischen der Paul-Suhr-Straße und der Elsa-Brändström-Straße südlich der Murmansker Straße bis zur S-Bahn-Strecke, Haltepunkt Silberhöhe. Im Bereich der Murmansker Straße befinden sich mehrere Schulen in komplexer Anordnung, unter anderem das Elisabeth-Gymnasium, das Landesbildungszentrum für Körperbehinderte und ein Schulkomplex für die Primar- und Sekundarstufe. Für die Erschließung des Naturschutzgebietes Rabeninsel wurde eine Fußgängerbrücke über die Saale errichtet. Seit 2002 ist die Südstadt ein Fördergebiet im Rahmen des Programms Stadtumbau Ost.

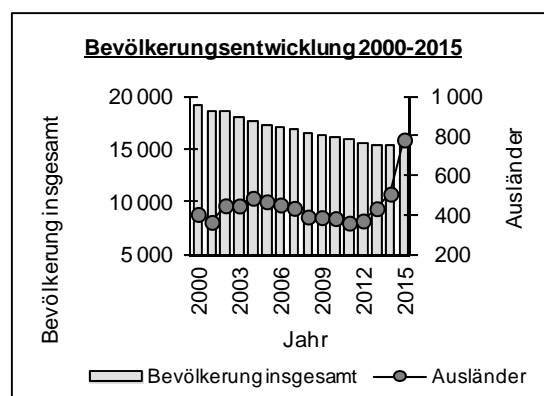
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	355	354	180	174	26
3-6	368	366	178	188	34
6-10	431	431	218	213	42
10-14	355	350	194	156	29
14-18	343	338	181	157	38
18-25	874	862	429	433	124
25-30	953	934	466	468	89
30-35	811	782	406	376	85
35-40	699	673	362	311	79
40-45	618	599	309	290	59
45-50	797	786	393	393	58
50-55	996	986	470	516	43
55-60	1 020	1 011	464	547	21
60-65	1 244	1 236	539	697	17
65-70	1 066	1 057	457	600	10
70-75	1 297	1 294	534	760	8
75 u. älter	3 326	3 321	1 233	2 088	18
gesamt	15 553	15 380	7 013	8 367	780

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	104
Sterbefälle	262
Binnenwanderung	
Zuzüge	902
Wegzüge	882
Außenwanderung	
Zuzüge	600
Wegzüge	463



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	54,4	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	80,2
Durchschnittsalter (in Jahren)	52,2	Zuzugsquote	98,1
Jugendquote	19,5	Wegzugsquote	87,8
Altenquote	69,8	Ausländeranteil	5,1
Betagtenquote	2,9	ausländische Staatsangehörigkeiten	70

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	981	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	10 339
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	108	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	168	1 Raum	980
Privateigentum	2 488	2 Räumen	2 383
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	569,9	3 Räumen	5 560
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	55,1	4 Räumen	1 363
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	37,1	5 Räumen	44
Einwohner je Wohnung	1,5	6 Räumen	6
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	7 und mehr Räumen	0
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	3

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

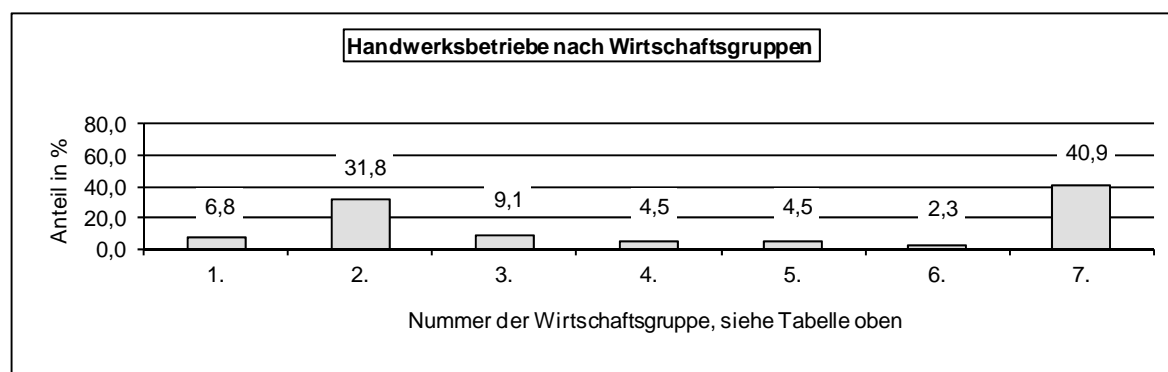
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	285	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	255	89,5
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	77	27,0
Gastgewerbe	17	6,0
Produzierendes Gewerbe	29	10,2
darunter		
Baugewerbe	21	7,4
Verarbeitendes Gewerbe	7	2,5
nicht zuordenbar	1	0,4

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	969
dar. Frauen	475
Langzeitarbeitslose	397
Jüngere unter 25 Jahre	56
55 Jahre und älter	216
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	11,9

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	44	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	3	6,8
2. Ausbaugewerbe	14	31,8
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	4	9,1
4. Kfz	2	4,5
5. Nahrungsmittelgewerbe	2	4,5
6. Gesundheitsgewerbe	1	2,3
7. Personenbezogene Dienstleistungen	18	40,9



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	4 442
darunter Frauen	2 246
Ausländer	124
Jüngere unter 25 Jahre	386
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	54,7
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	54,1
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	2,9
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	3,6
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	18,5

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	11
dav. Grundschulen	2
Sekundarschulen	2
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	2
Gesamtschulen	1
Förderschulen	4
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	9
dar. kommunal	4
Auslastung in Prozent	99,1
betreute Kinder (0-14 Jahre)	1 310

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	10
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	5
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	5
Alten- und Pflegeheime	3
öffentliche Apotheken	3

Verkehr

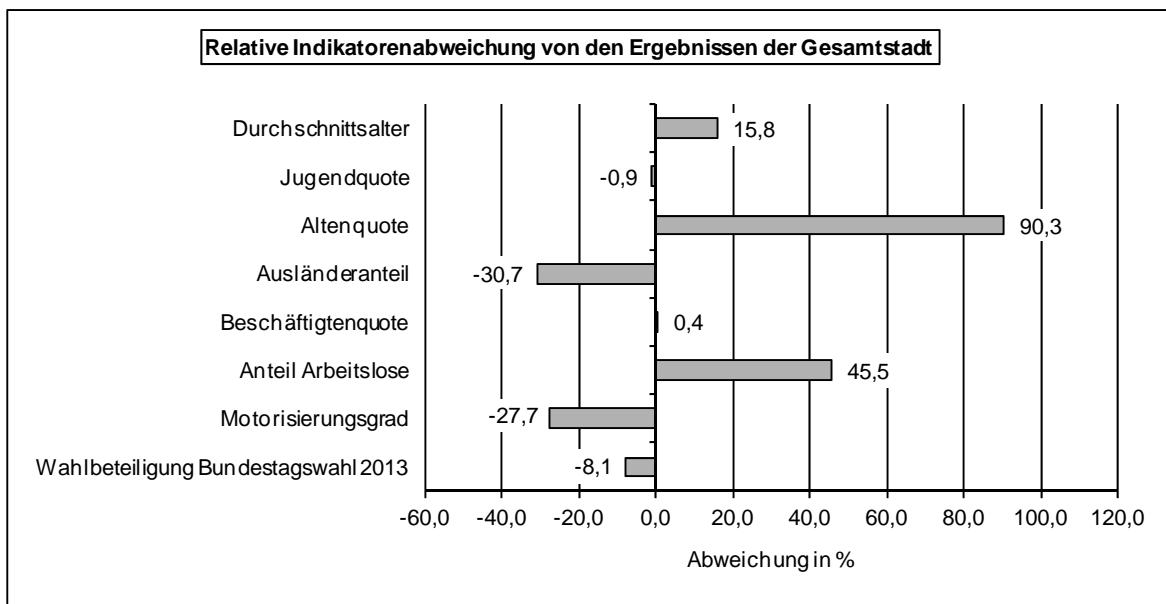
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	4 833
dar. Pkw	4 302
Bus	0
Lkw	75
Zugmaschinen	10
Krafträder	186
Anhänger	249
Pkw je 1 000 Einwohner	279,7

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	15
dav. SPNV	2
Bus	5
Straßenbahn	8
Kategorisierung des Gebietes	1

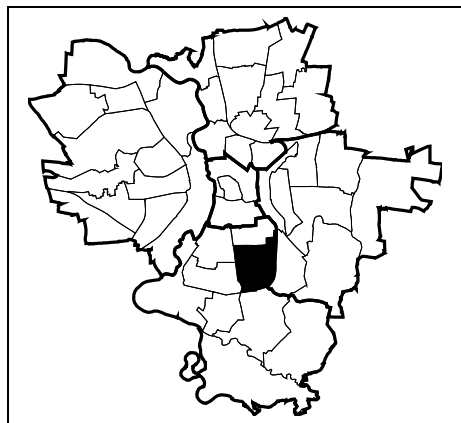
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	29,0	27,1	19,5	32,1	4,3	3,0	14,0
Europawahl 2014	29,0	24,3	22,1	29,0	4,2	2,2	18,2
Bundestagswahl 2013	54,6	36,3	19,2	30,3	3,1	2,2	8,9
Landtagswahl 2016	53,5	26,4	10,7	20,8	3,9	4,8	33,4

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 24,3%



Stadtviertel 4 14 - Damaschkestraße



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	48,9
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	11,5
Gemeinbedarf	1,3
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	8,8
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	25,6
Wasserfläche	0,0
Landwirtschaft, Wald	0,0
Sonstige	3,8
Gesamtfläche in Hektar	271,3

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Huttenstraße, Elsa-Brändström-Straße, Beerenweg, Ottostraße, Zeppelinstraße, Dieselstraße, Zum Heizkraftwerk, Roßbachstraße, Robert-Mühlporfte-Straße

Beschreibung des Stadtviertels: Das Gebiet wird geprägt durch eine Vielfalt von mehrgeschossigem Wohnungsbau aus unterschiedlichen Epochen von der Gründerzeit bis zur Gegenwart entlang der Hauptachsen Merseburger Straße, Damaschkestraße, Elsa-Brändström-Straße und Theodor-Neubauer-Straße. Die Gebäude entlang der stark befahrenen Merseburger Straße sind teilweise mit Ladengeschäften unterlagert. Im Süden des Stadtteils befinden sich eingebettet in die durch die Hauptachsen begrenzten Quartiere Einfamilienhausgebiete im Siedlungsstil der 20er und 30er Jahre wie die sogenannte „Schollesiedlung“ und ein Teilgebiet des „Rosengartens“, die Siedlung am Langen Feld. Eine Mischung aus Geschosswohnungsbau und Einfamilienhäusern mit Siedlungscharakter findet man in der sogenannten „Bunasiedlung“ auf der Ostseite der Merseburger Straße. Der nördliche Teil des Stadtviertels ist geprägt durch die große Grünfläche des Südfriedhofes und die ehemalige Artilleriekaserne an der Damaschkestraße aus dem 19. Jh., in der heute verschiedene Bundesbehörden angesiedelt sind. Östlich der Merseburger Straße erstreckt sich das Gelände der sanierten und erheblich erweiterten Berufsgenossenschaftlichen Kliniken Bergmannstrost. Weitere Bereiche östlich der Merseburger Straße bis zu den Eisenbahnanlagen werden durch Gewerbe- und Industriebauten sowie das Heizkraftwerk der Stadtwerke Halle an der Dieselstraße geprägt.

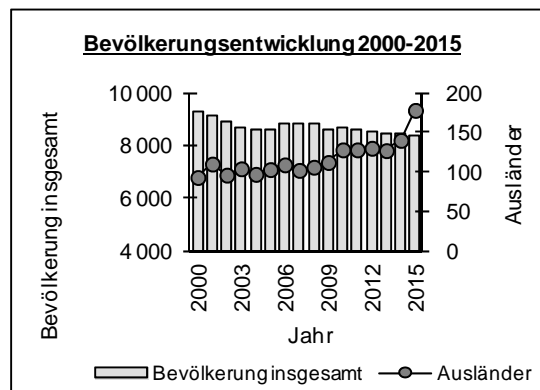
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohn- be- rech- tigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insge- samt	davon		dar. Aus- länder
			männ- lich	weib- lich	
0-3	140	140	71	69	•
3-6	151	150	69	81	5
6-10	202	202	101	101	4
10-14	183	182	98	84	3
14-18	208	202	107	95	3
18-25	352	342	159	183	19
25-30	440	431	216	215	28
30-35	445	440	239	201	20
35-40	382	372	182	190	22
40-45	386	380	195	185	18
45-50	602	598	294	304	16
50-55	750	746	355	391	17
55-60	670	664	299	365	6
60-65	687	681	299	382	8
65-70	563	563	244	319	•
70-75	659	658	277	381	•
75 u. älter	1 651	1 649	643	1 006	3
gesamt	8 471	8 400	3 848	4 552	178

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	57
Sterbefälle	138
Binnenwanderung	
Zuzüge	443
Wegzüge	401
Außenwanderung	
Zuzüge	231
Wegzüge	235



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	54,2	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	90,2
Durchschnittsalter (in Jahren)	52,8	Zuzugsquote	80,0
Jugendquote	15,2	Wegzugsquote	75,5
Altenquote	59,8	Ausländeranteil	2,1
Betragtenquote	3,1	ausländische Staatsangehörigkeiten	39

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	1 444	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	5 115
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	841	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	5 115	1 Raum	69
dar. nach 1990 gebaut	118	2 Räumen	1 630
Privateigentum	2 229	3 Räumen	2 433
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	323,3	4 Räumen	804
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	63,3	5 Räumen	140
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	38,5	6 Räumen	23
Einwohner je Wohnung	1,7	7 und mehr Räumen	7
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	1	keine Angaben	9
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	4		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

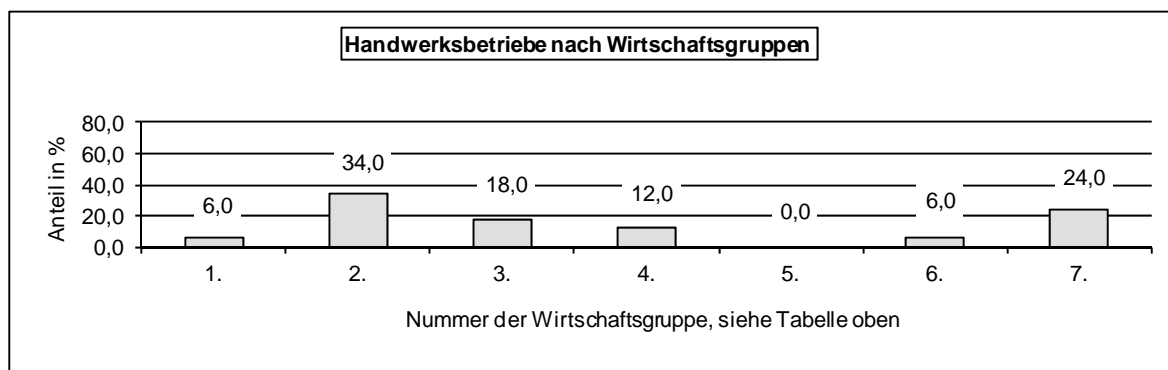
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	280	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	1	0,4
Dienstleistungsbereiche	235	83,9
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	59	21,1
Gastgewerbe	16	5,7
Produzierendes Gewerbe	34	12,1
darunter		
Baugewerbe	24	8,6
Verarbeitendes Gewerbe	9	3,2
nicht zuordenbar	10	3,6

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	314
dar. Frauen	147
Langzeitarbeitslose	125
Jüngere unter 25 Jahre	20
55 Jahre und älter	83
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	6,5

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	50	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	3	6,0
2. Ausbaugewerbe	17	34,0
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	9	18,0
4. Kfz	6	12,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	3	6,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	12	24,0



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	3 164
darunter Frauen	1 630
Ausländer	64
Jüngere unter 25 Jahre	203
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	65,9
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	65,6
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	4,6
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	5,8
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	33,3

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	3
dav. Grundschulen	3
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	6
dar. kommunal	2
Auslastung in Prozent	95,1
betreute Kinder (0-14 Jahre)	755

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	1
Niedergelassene Fachärzte	23
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	5
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	4
Alten- und Pflegeheime	2
öffentliche Apotheken	3

Verkehr

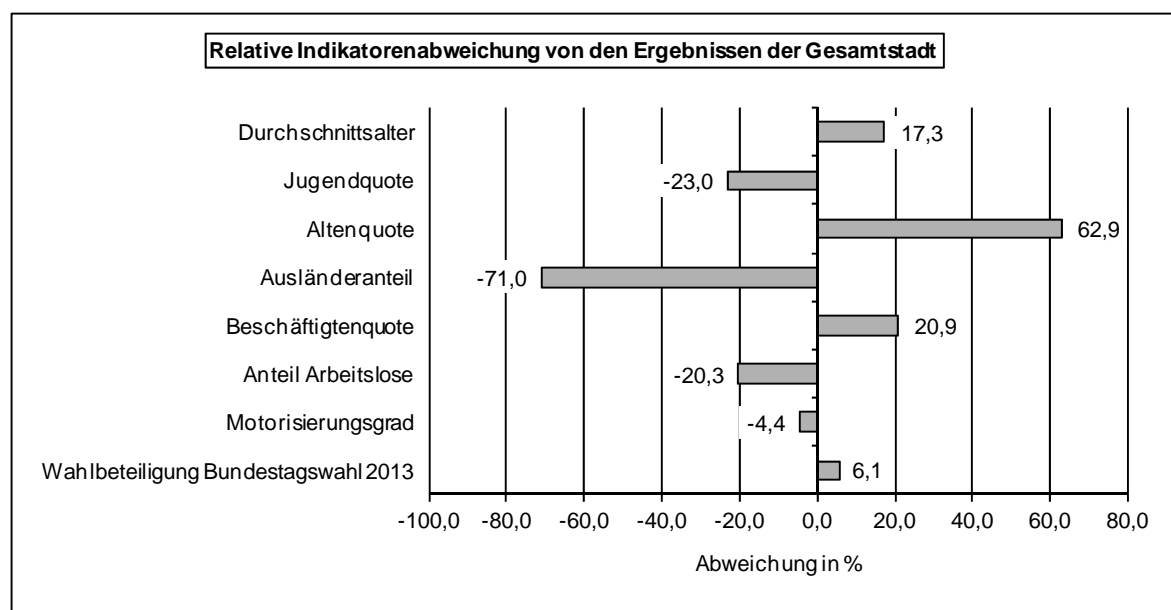
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	3 763
dar. Pkw	3 107
Bus	0
Lkw	184
Zugmaschinen	5
Krafträder	165
Anhänger	276
Pkw je 1 000 Einwohner	369,9

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	17
dav. SPNV	1
Bus	7
Straßenbahn	9
Kategorisierung des Gebietes	1

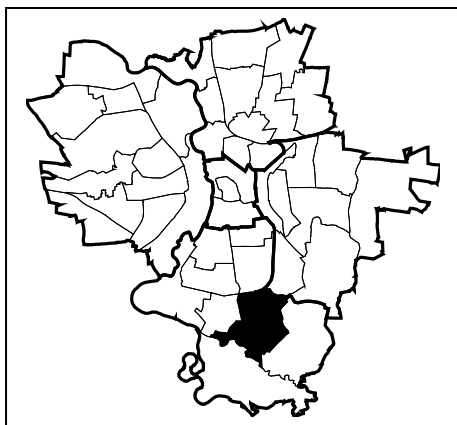
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	34,2	30,7	20,8	27,1	5,1	3,8	12,7
Europawahl 2014	34,2	29,4	23,0	24,2	4,7	2,2	16,5
Bundestagswahl 2013	63,0	40,1	19,4	27,1	3,5	2,2	7,7
Landtagswahl 2016	61,5	28,5	11,3	17,3	4,8	6,8	31,2

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 23,3%



Stadtviertel 4 51 – Ortslage Ammendorf/ Beesen



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	42,1
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	29,8
Gemeinbedarf	1,9
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	7,6
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	15,8
Wasserfläche	0,7
Landwirtschaft, Wald	2,0
Sonstige	0,1
Gesamtfläche in Hektar	466,5

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Kasseler Straße, Roggenweg, Weizenweg, Alte Heerstraße, Industriestraße, Guldenstraße, Karlsruher Allee, Zur Elsteraue, Malderitzstraße, Gutsstraße, Elsterstraße, Badstraße, Friedrich-Rothe-Platz, Am Bahndamm, Alfred-Reinhardt-Straße, Chemiestraße

Beschreibung des Stadtviertels: Der Kern des alten Ortes Ammendorf zieht sich an der Elster entlang, dort befand sich auch die Burganlage und das spätere Rittergut. Seit Ende des 19. Jahrhunderts wandelte sich das Gesicht des Ortes durch Ansiedlung zahlreicher Industriebetriebe (Waggonbau, Dachpappenfabrik u. a.). Die Entwicklung wurde durch reiche Braunkohlevorkommen, die im Tief- und Tagebau gewonnen wurden, begünstigt. Die ehemals größte Saalkreisgemeinde erhielt 1937 Stadtrecht und errichtete in der neuen Ortsmitte am Florian-Geyer-Platz ihr Rathaus. 1950 wurde Ammendorf nach Halle eingemeindet. Beesen, auf dem Elsterhang gelegen, wurde 1920 nach Ammendorf eingemeindet und gehört damit seit 1950 zu Halle. Es war eine alte Fischersiedlung mit einem Rittergut aus dem 16. Jahrhundert (heute Waldorfschule). In der Elsteraue liegen die alten und neuen Wasserwerksanlagen. Ein Teil des unter Denkmalschutz stehenden alten Wasserwerkes wurde in die Spaßbad-Anlage „Maya Mare“ einbezogen.

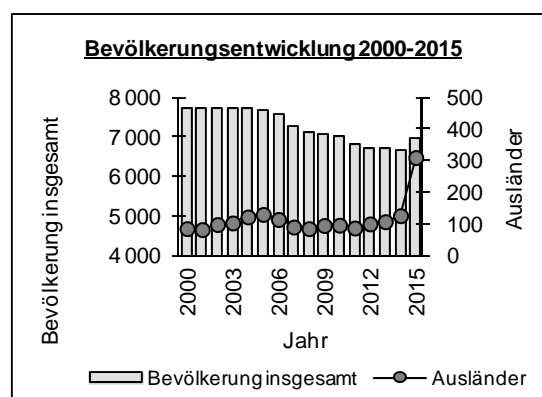
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon männlich	davon weiblich	dar. Ausländer
0-3	137	137	66	71	11
3-6	161	160	78	82	15
6-10	215	215	117	98	13
10-14	216	216	107	109	12
14-18	229	227	111	116	5
18-25	343	335	176	159	50
25-30	396	386	202	184	36
30-35	461	457	246	211	46
35-40	439	432	253	179	37
40-45	386	383	205	178	18
45-50	585	581	303	278	22
50-55	694	688	356	332	12
55-60	613	610	309	301	16
60-65	605	599	302	297	8
65-70	447	446	202	244	4
70-75	372	372	185	187	•
75 u. älter	709	709	277	432	•
gesamt	7 008	6 953	3 495	3 458	310

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	31
Sterbefälle	75
Binnenwanderung	
Zuzüge	454
Wegzüge	454
Außenwanderung	
Zuzüge	594
Wegzüge	264



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	49,7	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	90,0
Durchschnittsalter (in Jahren)	47,2	Zuzugsquote	151,4
Jugendquote	17,0	Wegzugsquote	103,7
Altenquote	32,9	Ausländeranteil	4,5
Betagtenquote	3,3	ausländische Staatsangehörigkeiten	46

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	1 836	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	4 087
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	1 420	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	4 087	1 Raum	319
dar. nach 1990 gebaut	472	2 Räumen	1 086
Privateigentum	3 587	3 Räumen	1 379
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	272,6	4 Räumen	782
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	68,0	5 Räumen	342
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	39,2	6 Räumen	84
Einwohner je Wohnung	1,7	7 und mehr Räumen	15
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	8	keine Angaben	80
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	11		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

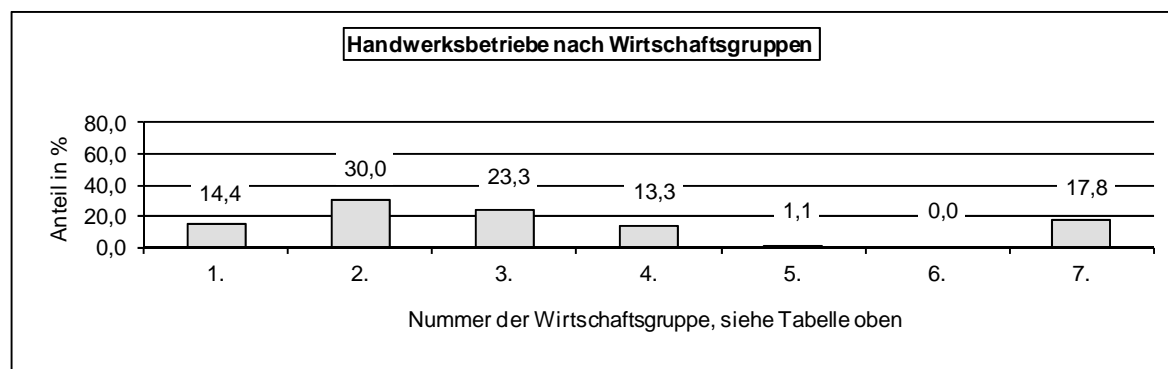
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	508	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	396	78,0
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	108	21,3
Gastgewerbe	24	4,7
Produzierendes Gewerbe	101	19,9
darunter		
Baugewerbe	57	11,2
Verarbeitendes Gewerbe	35	6,9
nicht zuordenbar	11	2,2

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	247
dar. Frauen	97
Langzeitarbeitslose	86
Jüngere unter 25 Jahre	19
55 Jahre und älter	64
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	5,3

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	90	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	13	14,4
2. Ausbaugewerbe	27	30,0
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	21	23,3
4. Kfz	12	13,3
5. Nahrungsmittelgewerbe	1	1,1
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	16	17,8



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	2 907
darunter Frauen	1 413
Ausländer	45
Jüngere unter 25 Jahre	170
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	62,7
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	64,2
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	7,0
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	6,5
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	73,1

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	4
dav. Grundschulen	2
Sekundarschulen	1
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	1
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	2
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent	0,0
betreute Kinder (0-14 Jahre)	192

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	11
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	2
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	3
Alten- und Pflegeheime	2
öffentliche Apotheken	2

Verkehr

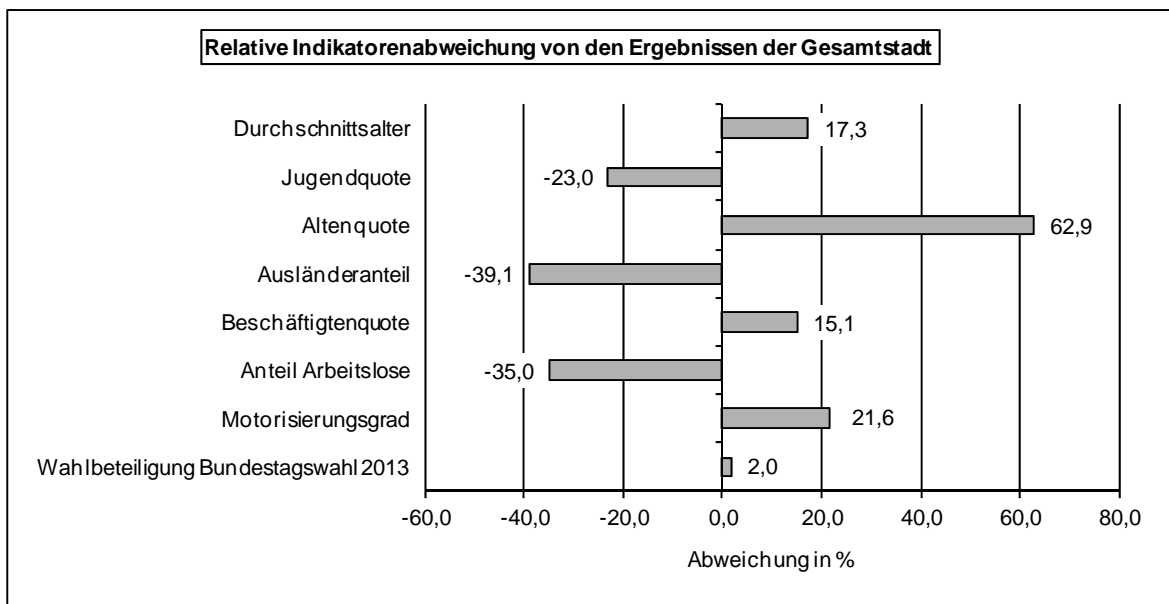
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	4 344
dar. Pkw	3 272
Bus	0
Lkw	257
Zugmaschinen	19
Krafträder	281
Anhänger	484
Pkw je 1 000 Einwohner	470,6

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	23
dav. SPNV	0
Bus	17
Straßenbahn	6
Kategorisierung des Gebietes	2

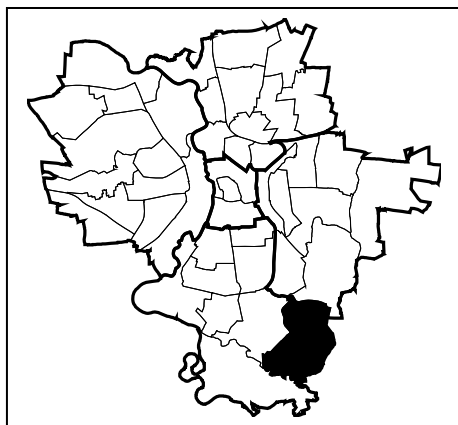
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	30,7	32,5	16,8	26,9	4,8	3,9	15,1
Europawahl 2014	30,7	27,9	21,4	24,7	5,1	3,4	17,5
Bundestagswahl 2013	60,6	43,0	15,0	25,6	3,5	3,1	9,8
Landtagswahl 2016	61,7	27,8	8,5	16,1	4,7	6,7	36,2

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 26,7%



Stadtviertel 4 52 – Radewell/Osendorf



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	9,6
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	11,5
Gemeinbedarf	0,8
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	1,4
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	33,8
Wasserfläche	5,4
Landwirtschaft, Wald	37,5
Sonstige	0,1
Gesamtfläche in Hektar	589,5

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Alfred-Reinhardt-Straße, Dachsweg, Straße der Bergarbeiter, Knappenstraße, Wilhelm-Grothe-Straße, Geranienstraße, Karl-Meißner-Straße, Auestraße, Am Grünen Weg, Poststraße

Beschreibung des Stadtviertels: Radewell, urkundlich erstmals 973 erwähnt, gehört zu den ältesten und damals bedeutenden Siedlungen um Halle (Wehrkirche St. Wenzel). Das halesche Kloster St. Moritz hatte hier umfangreichen Landbesitz. Die alte Salzstraße von Halle aus nach Süden führte über Radewell. Die industrielle Entwicklung im 19. Jahrhundert veränderte auch diesen Ort (Papierfabrik). Seit 1990 entstanden auf dem ehemaligen Rittergut und an der Regensburger Straße neue Wohngebiete. Über die Elster hinweg ist der kleine Ortsteil Burg zu erreichen. Osendorf wurde 1920 nach Ammendorf eingemeindet und gehört damit seit 1950 zu Halle. Ziegeleien und Braunkohlegruben waren die wirtschaftliche Grundlage, von der heute nur noch begrünte Halden und wassergefüllte Tagebaurestlöcher (z. B. der dem Kanusport dienende Osendorfer See) zeugen.

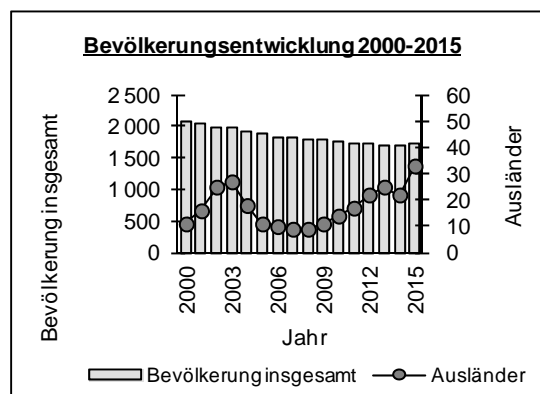
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohn- be- rech- tigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insge- samt	davon		dar. Aus- länder
			männ- lich	weib- lich	
0-3	39	39	17	22	•
3-6	36	36	14	22	•
6-10	66	66	34	32	•
10-14	64	63	34	29	3
14-18	38	38	16	22	3
18-25	71	71	34	37	4
25-30	119	116	57	59	•
30-35	98	97	56	41	3
35-40	95	94	40	54	•
40-45	110	110	63	47	5
45-50	164	161	78	83	3
50-55	192	190	92	98	•
55-60	151	150	76	74	•
60-65	147	146	78	68	0
65-70	87	87	42	45	•
70-75	96	96	42	54	0
75 u. älter	161	160	60	100	0
gesamt	1 734	1 720	833	887	33

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	13
Sterbefälle	7
Binnenwanderung	
Zuzüge	89
Wegzüge	54
Außenwanderung	
Zuzüge	45
Wegzüge	46



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	51,6	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	83,5
Durchschnittsalter (in Jahren)	46,7	Zuzugsquote	78,4
Jugendquote	18,6	Wegzugsquote	58,5
Altenquote	29,5	Ausländeranteil	1,9
Betagtenquote	2,3	ausländische Staatsangehörigkeiten	14

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	521	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	1 066
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	382	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	1 066	1 Raum	28
dar. nach 1990 gebaut	203	2 Räumen	318
Privateigentum	992	3 Räumen	321
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	73,3	4 Räumen	251
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	70,0	5 Räumen	85
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	42,6	6 Räumen	35
Einwohner je Wohnung	1,6	7 und mehr Räumen	8
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	20
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

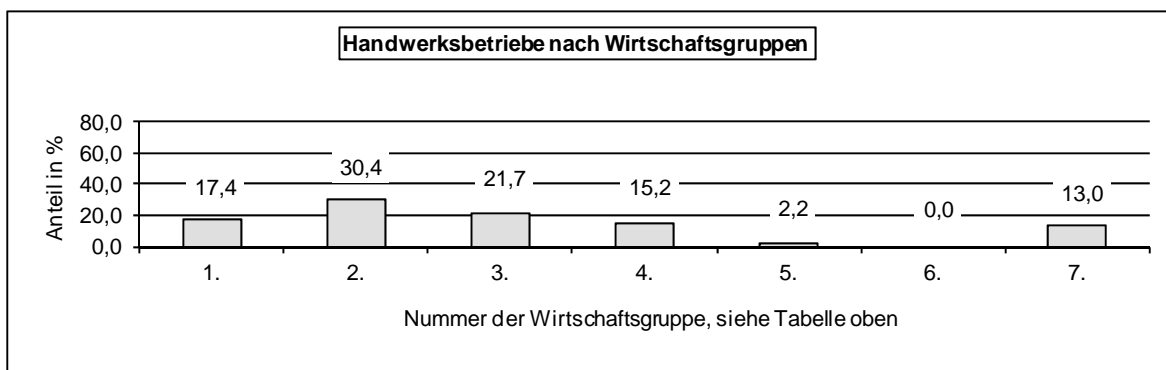
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	149	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	1	0,7
Dienstleistungsbereiche	103	69,1
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	30	20,1
Gastgewerbe	6	4,0
Produzierendes Gewerbe	44	29,5
darunter		
Baugewerbe	30	20,1
Verarbeitendes Gewerbe	8	5,4
nicht zuordenbar	1	0,7

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	68
dar. Frauen	36
Langzeitarbeitslose	26
Jüngere unter 25 Jahre	4
55 Jahre und älter	23
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	5,9

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	46	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	8	17,4
2. Ausbaugewerbe	14	30,4
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	10	21,7
4. Kfz	7	15,2
5. Nahrungsmittelgewerbe	1	2,2
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	6	13,0



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	771
darunter Frauen	383
Ausländer	8
Jüngere unter 25 Jahre	46
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	66,4
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	66,4
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	5,2
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	7,6
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	86,6

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	1
dav. Grundschulen	1
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	3
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent betreute Kinder (0-14 Jahre)	0,0
	197

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	1
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	0
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	1
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	0

Verkehr

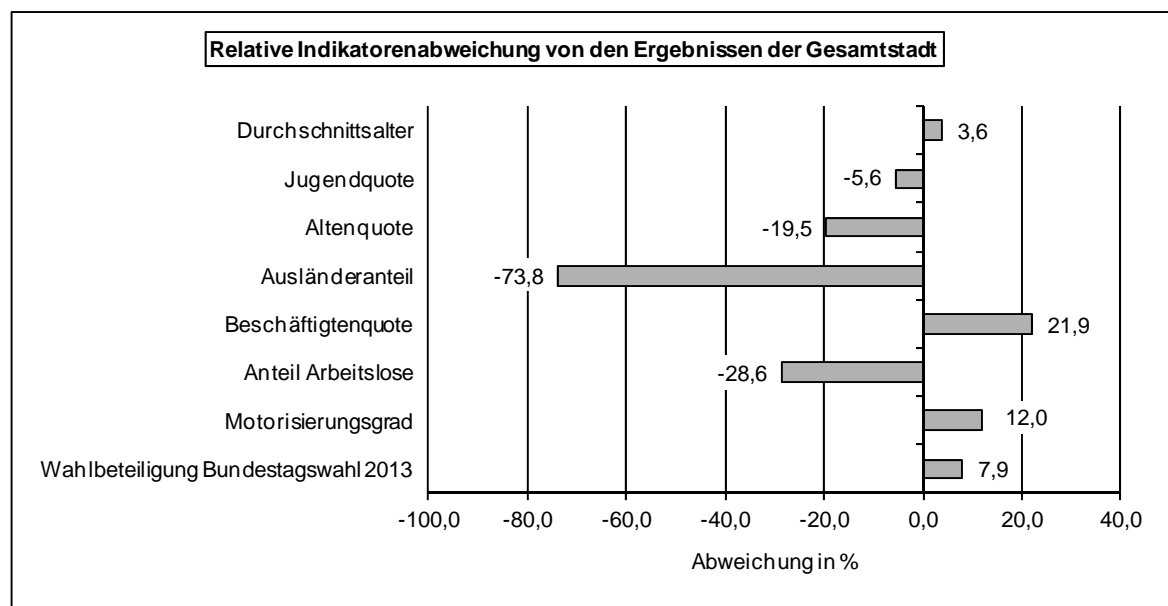
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	1 164
dar. Pkw	746
Bus	0
Lkw	104
Zugmaschinen	14
Krafträder	62
Anhänger	200
Pkw je 1 000 Einwohner	433,7

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	7
dav. SPNV	0
Bus	7
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	3

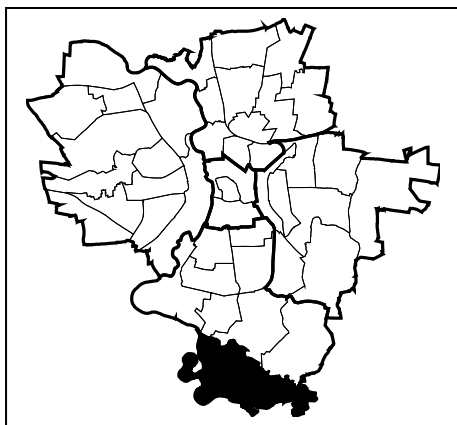
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	33,8	30,7	16,6	27,6	5,4	4,7	15,0
Europawahl 2014	33,8	33,7	17,4	24,1	5,8	2,5	16,5
Bundestagswahl 2013	64,1	38,3	17,9	29,3	3,8	2,6	8,1
Landtagswahl 2016	63,2	27,0	9,3	17,9	4,0	6,0	35,8

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 27,2%



Stadtviertel 4 53 – Planena



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	0,3
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	0,0
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	3,1
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	48,2
Wasserfläche	7,8
Landwirtschaft, Wald	37,8
Sonstige	2,8
Gesamtfläche in Hektar	806,3

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Dorfstraße , Planenaer Landstraße, Merseburger Straße

Beschreibung des Stadtviertels: Der kleine ehemals slawische „Rundling“ liegt abgeschieden südwestlich von Ammendorf in der Elsteraue und ist über eine Ortsverbindungsstraße von der Bundesstraße B 91 Halle-Merseburg nördlich der Saale zu erreichen. Anstelle früherer Tongruben für die Ziegelindustrie wurden auf den großen Wiesenflächen um Planena seit Mitte des 19. Jahrhunderts große Wasserreservoirs für Halle angelegt; das Gebiet ist als Wasserschutzzone ausgewiesen. Der ständigen Gefahr der Überschwemmungen durch Saale und Elster wurde durch Anlage eines neuen Wehrs an der alten Schleusenanlage (1817-1822 errichtet) entgegengewirkt.

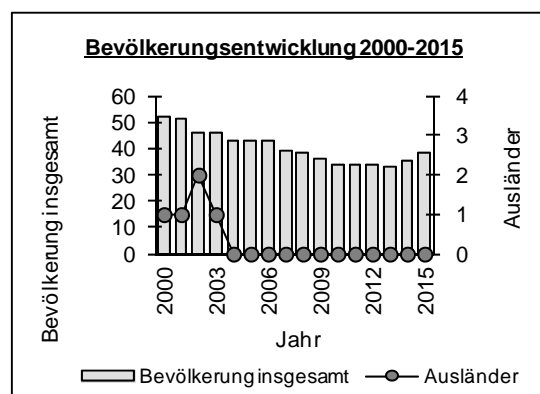
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	0	0	0	0	0
3-6	0	0	0	0	0
6-10	•	•	•	•	0
10-14	•	•	•	•	0
14-18	•	•	•	•	0
18-25	5	5	•	•	0
25-30	•	•	•	•	0
30-35	•	•	•	•	0
35-40	•	•	•	•	0
40-45	•	•	•	•	0
45-50	5	5	•	•	0
50-55	4	4	•	•	0
55-60	•	•	•	•	0
60-65	3	3	•	•	0
65-70	5	5	•	•	0
70-75	•	•	•	•	0
75 u. älter	6	6	•	•	0
gesamt	38	38	21	17	0

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	0
Sterbefälle	0
Binnenwanderung	
Zuzüge	0
Wegzüge	0
Außenwanderung	
Zuzüge	3
Wegzüge	0



Ausgewählte Bevölkerungsziffern:

Frauenanteil	44,7	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	73,1
Durchschnittsalter (in Jahren)	51,6	Zuzugsquote	78,9
Jugendquote	8,3	Wegzugsquote	0,0
Altenquote	50,0	Ausländeranteil	0,0
Betagtenquote	8,3	ausländische Staatsangehörigkeiten	0

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	17	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	21
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	17	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	21	1 Raum	0
dar. nach 1990 gebaut	0	2 Räumen	4
Privateigentum	21	3 Räumen	7
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	1,7	4 Räumen	5
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	80,3	5 Räumen	4
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	44,4	6 Räumen	0
Einwohner je Wohnung	1,8	7 und mehr Räumen	1
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	0
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

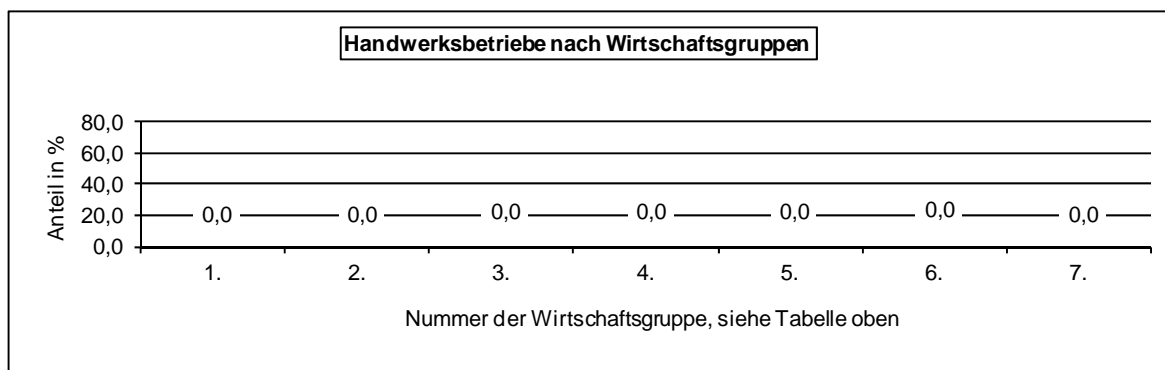
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	1	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	1	100,0
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	1	100,0
Gastgewerbe	0	0,0
Produzierendes Gewerbe	0	0,0
darunter		
Baugewerbe	0	0,0
Verarbeitendes Gewerbe	0	0,0
nicht zuordenbar	0	0,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	4
dar. Frauen	•
Langzeitarbeitslose	•
Jüngere unter 25 Jahre	0
55 Jahre und älter	•
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	16,7

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	0	0,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	0	0,0
2. Ausbaugewerbe	0	0,0
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	0	0,0
4. Kfz	0	0,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	0	0,0



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	12
darunter Frauen	5
Ausländer	0
Jüngere unter 25 Jahre	3
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	50,0
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	41,7
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	0,0
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	0,0
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	26,3

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	0
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent betreute Kinder (0-14 Jahre)	0,0 0

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	0
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	0
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	0
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	0

Verkehr

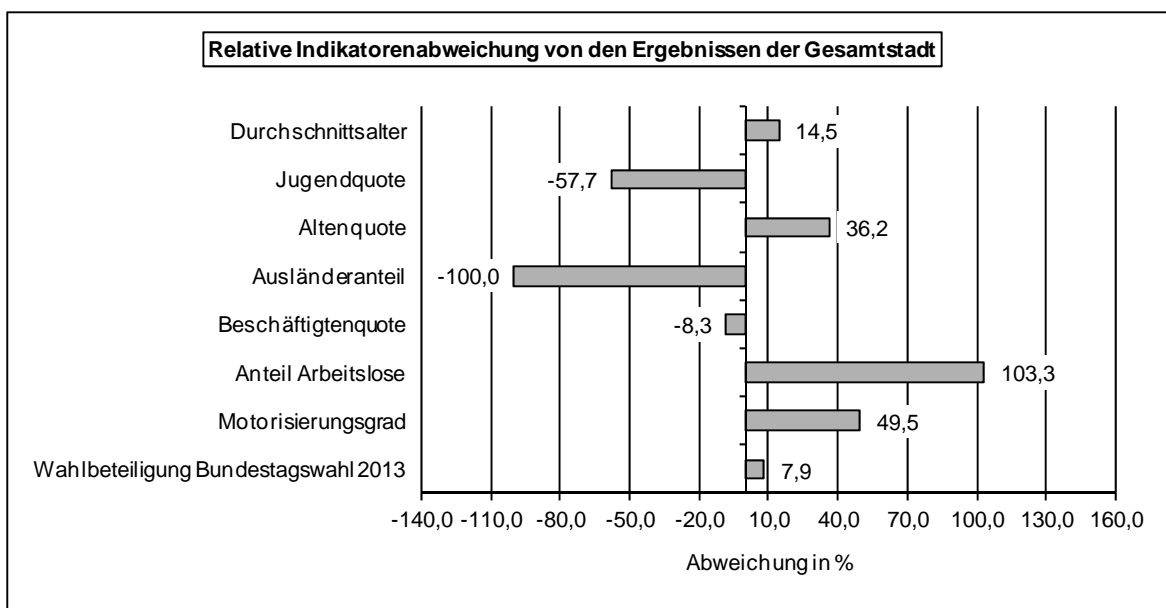
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	47
dar. Pkw	22
Bus	0
Lkw	2
Zugmaschinen	1
Krafträder	5
Anhänger	8
Pkw je 1 000 Einwohner	578,9

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	1
dav. SPNV	0
Bus	0
Straßenbahn	1
Kategorisierung des Gebietes	3

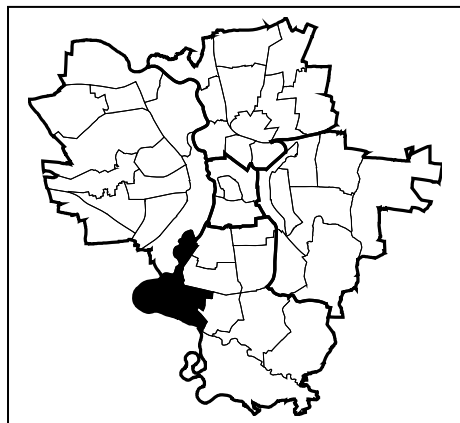
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	30,7	32,5	16,8	26,9	4,8	3,9	15,1
Europawahl 2014	30,7	27,9	21,4	24,7	5,1	3,4	17,5
Bundestagswahl 2013	64,1	38,3	17,9	29,3	3,8	2,6	8,1
Landtagswahl 2016	63,2	27,0	9,3	17,9	4,0	6,0	35,8

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 27,2%



Stadtteil 4 60 – Böllberg/ Wörmlitz



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	23,0
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	0,9
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	2,6
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	42,1
Wasserfläche	6,9
Landwirtschaft, Wald	22,3
Sonstige	2,2
Gesamtfläche in Hektar	456,4

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Rabeninsel, Emil-Grabow-Straße, Richard-Schatz-Straße, Garnisonsstraße, Rostocker Weg, Königsberger Weg, Flötenweg, Klarinettenweg, Eierweg, Prager Straße, Kaiserslauterer Straße, Am Schenkteich, Böllberger Weg, Zur Rabeninsel

Beschreibung des Stadtviertels: Das Dorf Böllberg gegenüber der Rabeninsel wurde urkundlich bereits 1012 erwähnt, die romanische Kapelle St. Nikolaus zeugt von dem hohen Alter. Die alte Ortslage wurde beherrscht durch die Hildebrandtschen Mühlenwerke, die leider in den 90er Jahren des 20. Jahrhunderts durch einen Brand zerstört wurden. Ein Altersheim, altengerechte Wohnanlagen und das Klub- und Bootshaus des Rudervereins in der alten Ortslage einerseits und die mehr- und vielgeschossigen Wohngebäude jenseits des Böllberger Weges bestimmen das städtebauliche Gesicht des Stadtteils. Eine neue Hängebrücke über die Saale stellt die Verbindung der Südstadt zur Rabeninsel und Saaleaue her. Wörmlitz, eine ehemalige slawische Fischersiedlung, liegt in der Saaleniederung und wird durch ehemals stattliche Bauerngüter, heute Wohnanlagen, geprägt. Südlich der Ortslage Wörmlitz und der Kasseler Bahn entstand in den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts eine großflächige Kasernenanlage mit Übungsgelände im Saalebogen, die nach dem 2. Weltkrieg durch sowjetische Truppen bis 1991 genutzt wurde. Nach Abbruch der Kaserne entstehen dort Einfamilienhäuser. Böllberg und Wörmlitz wurden 1950 nach Halle eingemeindet.

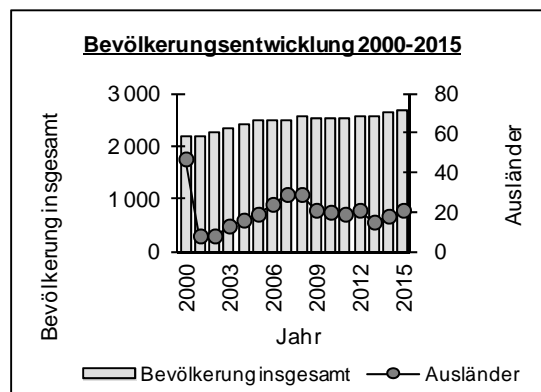
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	47	47	21	26	0
3-6	39	39	19	20	0
6-10	73	73	33	40	0
10-14	69	69	38	31	0
14-18	80	80	44	36	0
18-25	98	94	55	39	•
25-30	134	132	73	59	•
30-35	131	127	63	64	•
35-40	147	141	73	68	•
40-45	164	163	76	87	•
45-50	280	280	149	131	4
50-55	297	297	140	157	•
55-60	227	224	115	109	•
60-65	222	222	106	116	•
65-70	139	139	64	75	•
70-75	156	156	76	80	•
75 u. älter	388	388	132	256	•
gesamt	2 691	2 671	1 277	1 394	21

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	19
Sterbefälle	68
Binnenwanderung	
Zuzüge	186
Wegzüge	95
Außenwanderung	
Zuzüge	56
Wegzüge	50



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	52,2	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	121,7
Durchschnittsalter (in Jahren)	50,6	Zuzugsquote	91,2
Jugendquote	14,1	Wegzugsquote	54,7
Altenquote	39,2	Ausländeranteil	0,8
Betragtenquote	12,4	ausländische Staatsangehörigkeiten	15

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	646	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	1 148
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	596	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	1 148	1 Raum	56
dar. nach 1990 gebaut	903	2 Räumen	307
Privateigentum	1 144	3 Räumen	297
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	93,3	4 Räumen	278
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	86,9	5 Räumen	113
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	34,9	6 Räumen	17
Einwohner je Wohnung	2,3	7 und mehr Räumen	5
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	7	keine Angaben	75
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	10		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

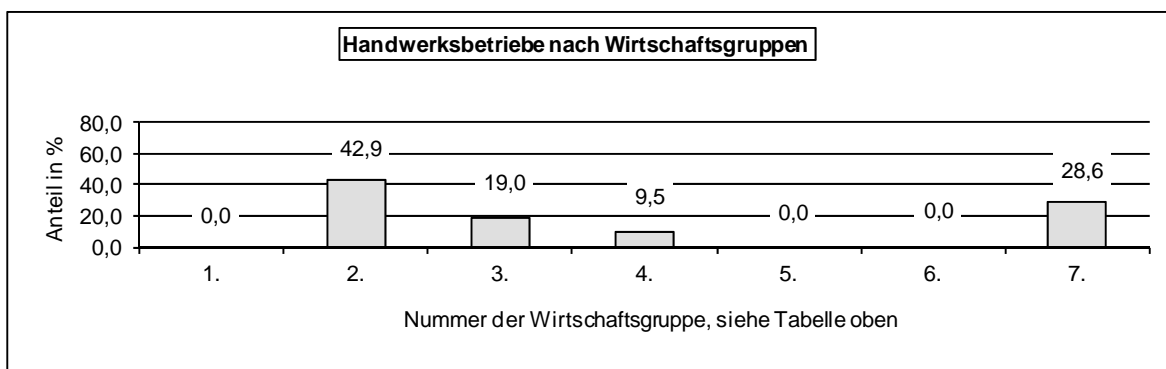
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	117	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	91	77,8
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	16	13,7
Gastgewerbe	11	9,4
Produzierendes Gewerbe	25	21,4
darunter		
Baugewerbe	14	12,0
Verarbeitendes Gewerbe	6	5,1
nicht zuordenbar	1	0,9

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	43
dar. Frauen	20
Langzeitarbeitslose	17
Jüngere unter 25 Jahre	•
55 Jahre und älter	17
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	2,5

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	21	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	0	0,0
2. Ausbaugewerbe	9	42,9
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	4	19,0
4. Kfz	2	9,5
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	6	28,6



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	1 190
darunter Frauen	597
Ausländer	4
Jüngere unter 25 Jahre	44
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	68,3
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	69,3
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	2,6
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	4,5
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	43,8

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	0
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent betreute Kinder (0-14 Jahre)	0,0
	0

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	1
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	0
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	1
Alten- und Pflegeheime	1
öffentliche Apotheken	0

Verkehr

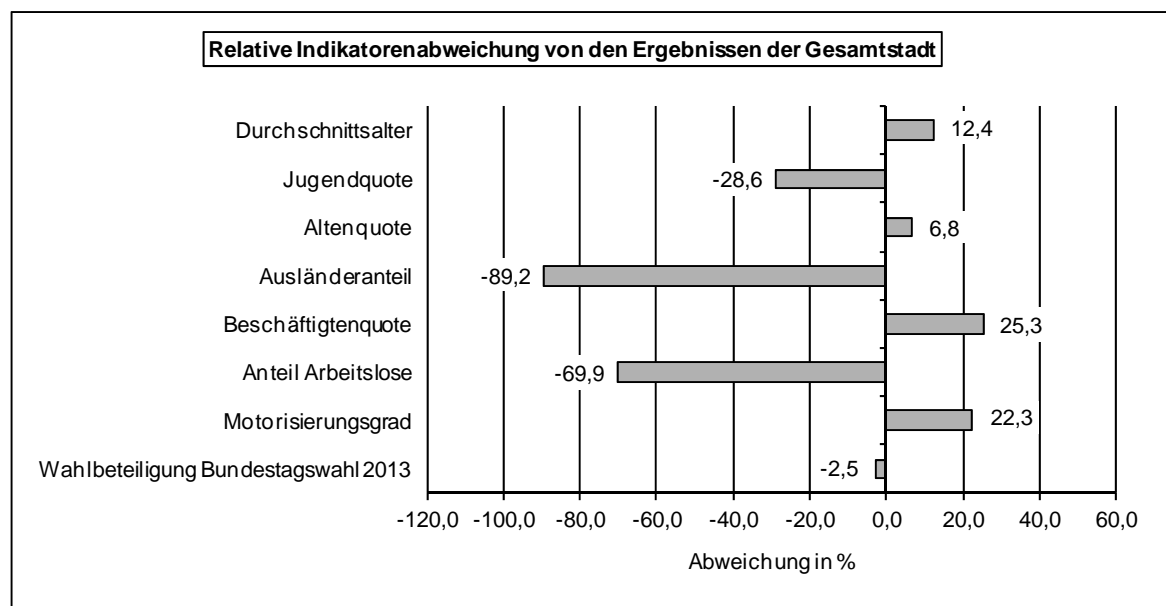
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	1 536
dar. Pkw	1 265
Bus	0
Lkw	31
Zugmaschinen	5
Krafträder	118
Anhänger	115
Pkw je 1 000 Einwohner	473,6

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	6
dav. SPNV	0
Bus	6
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	2

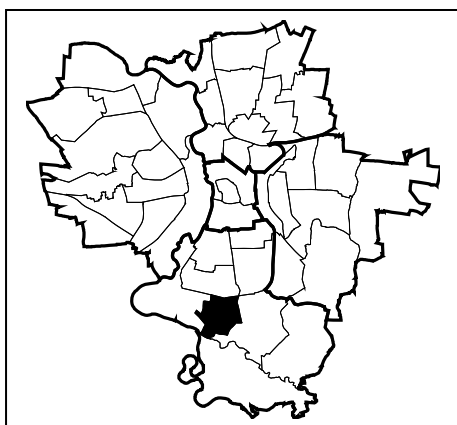
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	27,7	31,2	14,4	24,4	8,4	3,8	17,9
Europawahl 2014	27,1	27,7	23,9	21,4	9,7	1,1	16,1
Bundestagswahl 2013	57,9	41,7	16,8	25,5	4,5	3,1	8,4
Landtagswahl 2016	58,5	29,6	8,3	16,0	7,2	7,1	31,7

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 22,6%



Stadtteil 4 61 – Silberhöhe



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	66,1
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	2,1
Gemeinbedarf	9,1
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	2,2
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	15,9
Wasserfläche	0,2
Landwirtschaft, Wald	0,0
Sonstige	4,3
Gesamtfläche in Hektar	203,9

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Freyburger Straße, Willi-Bredel-Straße, Erich-Weinert-Straße, Erich-Kästner-Straße, Karlsruher Allee, Rohrweg, Am Hohen Ufer, Dukatenstraße, In der Schleife, Guldenstraße, Alte Heerstraße, Kasseler Straße

Beschreibung des Stadtviertels: Die Großwohnsiedlung wurde von 1979 bis 1989 als südlicher Stadtrand im Anschluss an die Südstadt auf einem Plateau über der Saale-Elster-Aue errichtet. Gegenüber dem ersten Planungskonzept mit 9 000 - 10 000 Wohnungen, einem zentralen Grünraum, Wohngebietszentrum und äußerer Verkehrserschließung gingen die späteren Erweiterungen über die Erschließungsstraßen hinaus und führten durch Verdichtung mit elfgeschossigen Wohngebäuden zu einem Endbestand von etwa 16 000 Wohnungen. Die insbesondere durch Abwanderung verursachten großen Einwohnerverluste seit Mitte der 90er Jahre führten zu einem hohen Wohnungsleerstand. Seit 2002 ist die Silberhöhe ein Fördergebiet im Rahmen des Programms Stadtumbau Ost. Zielsetzung ist bei einer deutlichen Reduzierung des Wohnungsbestandes die Aufwertung und Entwicklung zu einer „Waldstadt“.

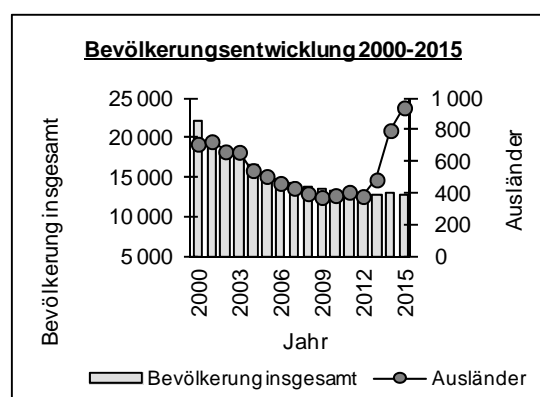
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	319	319	164	155	33
3-6	352	351	178	173	23
6-10	477	476	242	234	31
10-14	418	418	232	186	36
14-18	402	398	197	201	29
18-25	770	762	419	343	169
25-30	921	902	509	393	147
30-35	897	870	503	367	110
35-40	786	760	463	297	104
40-45	561	551	304	247	78
45-50	671	661	366	295	52
50-55	924	916	459	457	57
55-60	1 165	1 154	515	639	26
60-65	1 225	1 216	594	622	26
65-70	765	761	373	388	10
70-75	629	627	269	358	3
75 u. älter	1 558	1 558	489	1 069	5
gesamt	12 840	12 700	6 276	6 424	939

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	125
Sterbefälle	315
Binnenwanderung	
Zuzüge	897
Wegzüge	928
Außenwanderung	
Zuzüge	620
Wegzüge	566



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	50,6	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	57,4
Durchschnittsalter (in Jahren)	46,7	Zuzugsquote	119,5
Jugendquote	20,8	Wegzugsquote	117,7
Altenquote	36,5	Ausländeranteil	7,4
Betagenquote	7,4	ausländische Staatsangehörigkeiten	71

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	762	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	8 806
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	2	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	8 806	1 Raum	936
dar. nach 1990 gebaut	1	2 Räumen	1 668
Privateigentum	3 107	3 Räumen	4 856
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	482,9	4 Räumen	1 183
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	54,8	5 Räumen	162
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	38,0	6 Räumen	0
Einwohner je Wohnung	1,5	7 und mehr Räumen	0
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	1
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

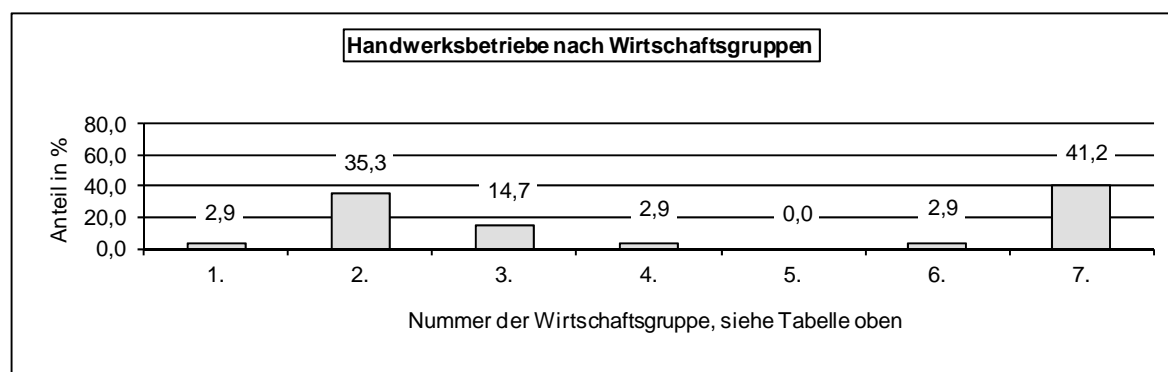
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	269	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	1	0,4
Dienstleistungsbereiche	217	80,7
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	82	30,5
Gastgewerbe	13	4,8
Produzierendes Gewerbe	51	19,0
darunter		
Baugewerbe	27	10,0
Verarbeitendes Gewerbe	7	2,6
nicht zuordenbar	1	0,4

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	1 371
dar. Frauen	657
Langzeitarbeitslose	574
Jüngere unter 25 Jahre	96
55 Jahre und älter	310
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	17,0

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	34	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	1	2,9
2. Ausbaugewerbe	12	35,3
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	5	14,7
4. Kfz	1	2,9
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	1	2,9
7. Personenbezogene Dienstleistungen	14	41,2



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	3 743
darunter Frauen	1 688
Ausländer	135
Jüngere unter 25 Jahre	337
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	46,3
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	44,4
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	4,3
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	7,7
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	21,2

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	4
dav. Grundschulen	2
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	2
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	7
dar. kommunal	2
Auslastung in Prozent betreute Kinder (0-14 Jahre)	94,6
	830

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	34
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	7
Kinderärzte	3
Zahnärzte, Kieferorthopäden	6
Alten- und Pflegeheime	3
öffentliche Apotheken	4

Verkehr

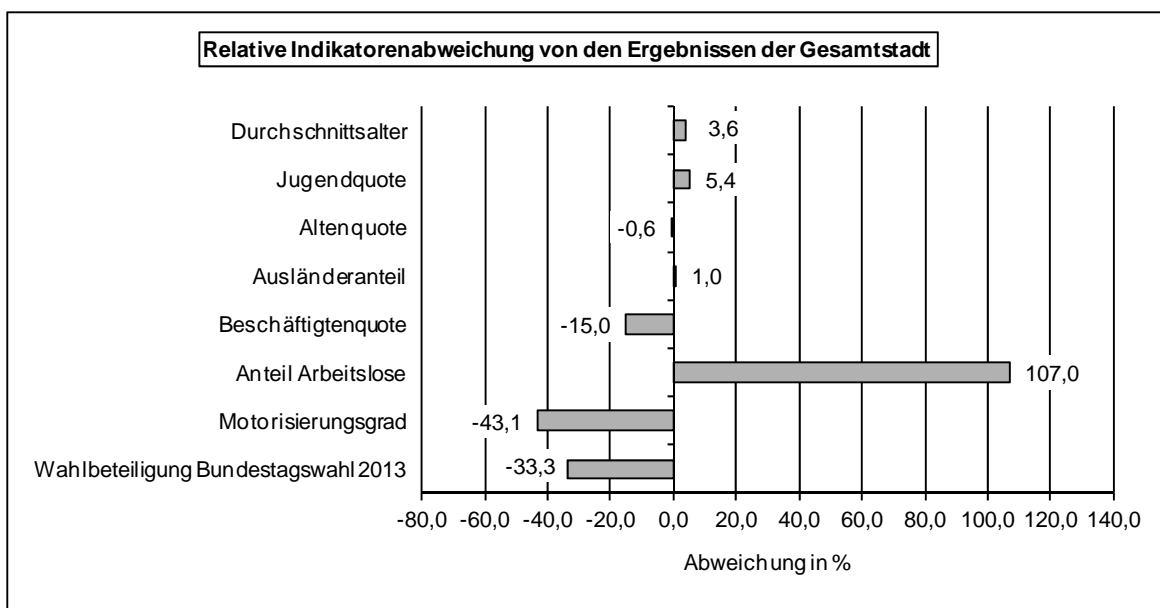
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	3 086
dar. Pkw	2 797
Bus	0
Lkw	48
Zugmaschinen	3
Krafträder	90
Anhänger	139
Pkw je 1 000 Einwohner	220,2

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	15
dav. SPNV	0
Bus	9
Straßenbahn	6
Kategorisierung des Gebietes	2

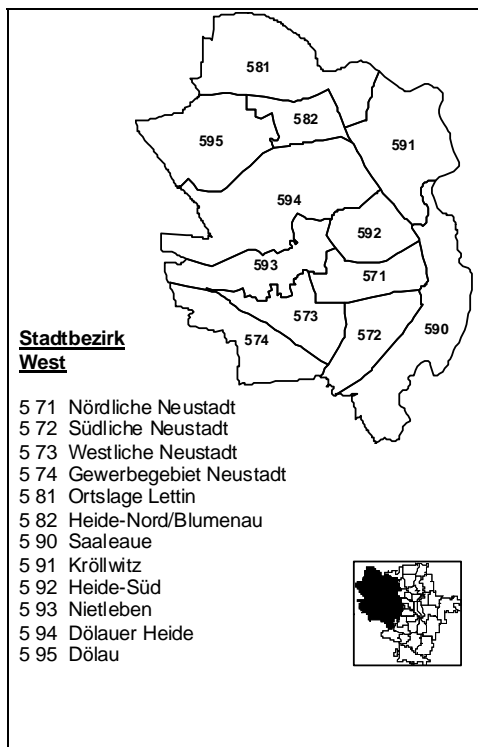
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	18,1	23,0	15,2	37,7	3,0	2,5	18,6
Europawahl 2014	18,5	19,6	17,0	34,1	2,9	2,6	23,7
Bundestagswahl 2013	39,6	32,4	16,1	32,2	2,5	2,7	14,1
Landtagswahl 2016	37,4	19,0	9,4	18,5	3,4	4,3	45,4

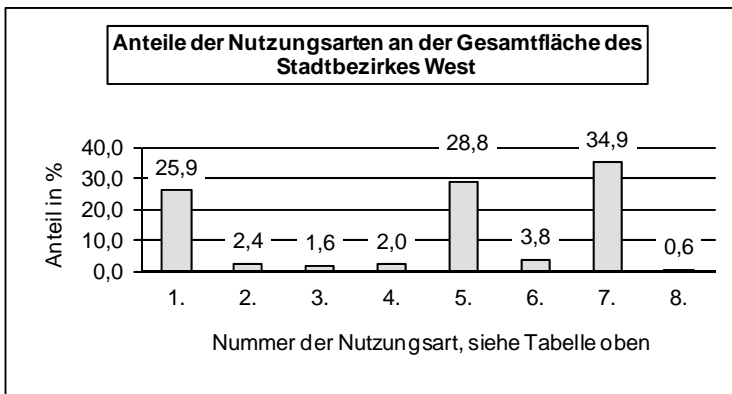
* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 31,8%



5 Stadtbezirk West



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
1. Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	25,9
2. Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	2,4
3. Gemeinbedarf	1,6
4. überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	2,0
5. sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	28,8
6. Wasserfläche	3,8
7. Landwirtschaft, Wald	34,9
8. Sonstige	0,6
Gesamtfläche in Hektar	4 206,2



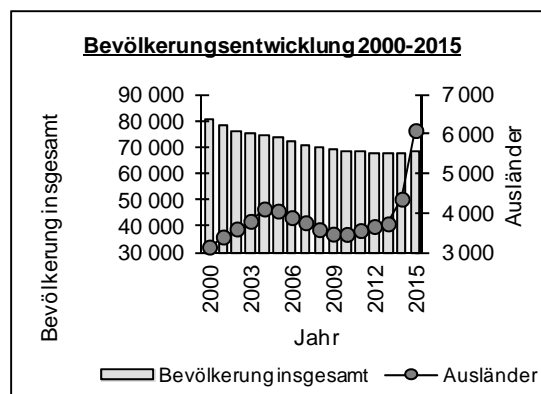
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	1 752	1 750	874	876	269
3-6	1 887	1 882	965	917	275
6-10	2 475	2 465	1 265	1 200	329
10-14	2 309	2 298	1 179	1 119	301
14-18	2 240	2 191	1 157	1 034	299
18-25	5 275	5 034	2 525	2 509	1 070
25-30	4 477	4 351	2 349	2 002	877
30-35	3 847	3 734	1 981	1 753	642
35-40	3 584	3 491	1 836	1 655	544
40-45	3 592	3 513	1 862	1 651	410
45-50	4 504	4 447	2 327	2 120	293
50-55	4 594	4 555	2 276	2 279	215
55-60	4 309	4 279	1 981	2 298	174
60-65	5 361	5 325	2 304	3 021	100
65-70	5 198	5 174	2 226	2 948	97
70-75	5 704	5 690	2 642	3 048	55
75 u. älter	8 465	8 447	3 276	5 171	141
gesamt	69 573	68 626	33 025	35 601	6 091

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	587
Sterbefälle	949
Binnenwanderung	
Zuzüge	3 823
Wegzüge	3 846
Außenwanderung	
Zuzüge	4 379
Wegzüge	2 983



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	51,9	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	85,1
Durchschnittsalter (in Jahren)	47,1	Zuzugsquote	120,7
Jugendquote	22,1	Wegzugsquote	100,5
Altenquote	47,8	Ausländeranteil	8,9
Betagtenquote	3,3	ausländische Staatsangehörigkeiten	118

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	7 239	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	42 460
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	3 983	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	42 460	1 Raum	2 993
dar. nach 1990 gebaut	3 654	2 Räumen	9 074
Privateigentum	19 760	3 Räumen	21 259
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	2 633,0	4 Räumen	6 529
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	62,8	5 Räumen	1 673
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	38,4	6 Räumen	283
Einwohner je Wohnung	1,6	7 und mehr Räumen	102
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	116	keine Angaben	547
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	70		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

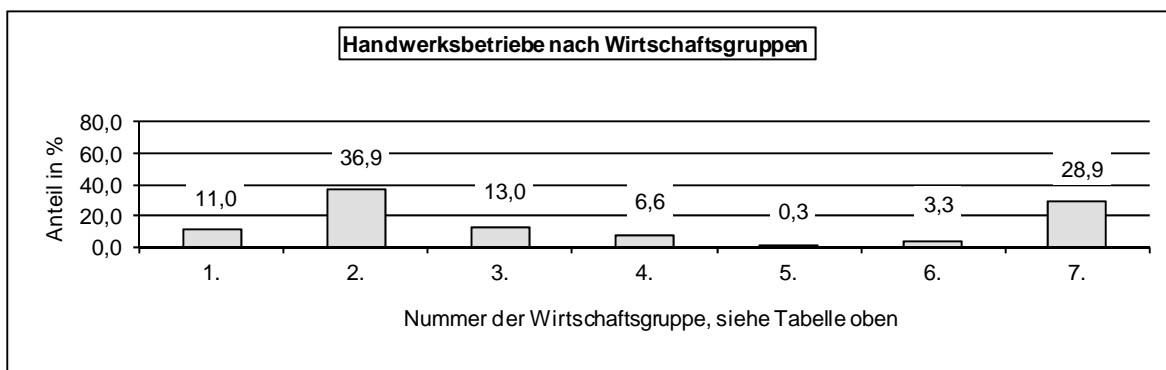
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	2 295	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	3	0,1
Dienstleistungsbereiche	1 903	82,9
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	563	24,5
Gastgewerbe	128	5,6
Produzierendes Gewerbe	359	15,6
darunter		
Baugewerbe	199	8,7
Verarbeitendes Gewerbe	86	3,7
nicht zuordenbar	29	1,3

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	4 579
dar. Frauen	2 118
Langzeitarbeitslose	1 880
Jüngere unter 25 Jahre	287
55 Jahre und älter	927
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	11,3

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	301	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	33	11,0
2. Ausbaugewerbe	111	36,9
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	39	13,0
4. Kfz	20	6,6
5. Nahrungsmittelgewerbe	1	0,3
6. Gesundheitsgewerbe	10	3,3
7. Personenbezogene Dienstleistungen	87	28,9



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	20 069
darunter Frauen	9 884
Ausländer	762
Jüngere unter 25 Jahre	1 659
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	50,2
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	49,8
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	4,8
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	4,8
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	33,4

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	23
dav. Grundschulen	13
Sekundarschulen	1
Gemeinschaftsschulen	1
Gymnasien	1
Gesamtschulen	1
Förderschulen	6
Berufsbildende Schulen	1
Kindereinrichtungen	41
dar. kommunal	21
Auslastung in Prozent	95,8
betreute Kinder (0-14 Jahre)	4 623

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	3
Niedergelassene Fachärzte	183
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	27
Kinderärzte	13
Zahnärzte, Kieferorthopäden	53
Alten- und Pflegeheime	9
öffentliche Apotheken	21

Verkehr und Fremdenverkehr

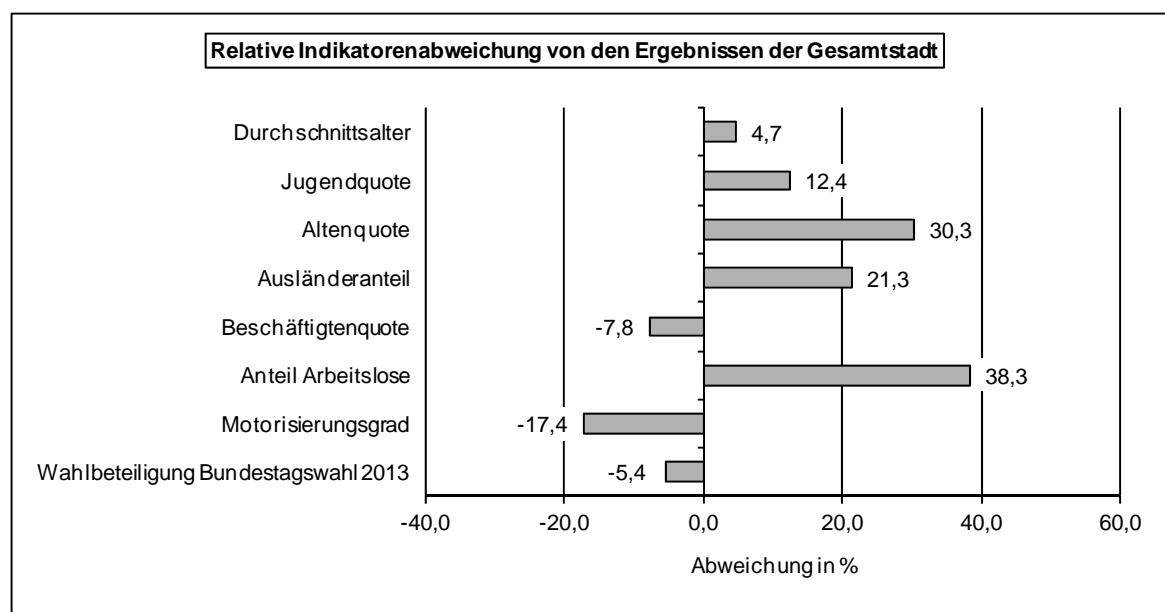
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	25 720
dar. Pkw	21 953
Bus	14
Lkw	814
Zugmaschinen	41
Krafträder	1 118
Anhänger	1 571
Pkw je 1 000 Einwohner	319,9

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	103
dav. SPNV	3
Bus	77
Straßenbahn	23
Kategorisierung des Gebietes (Mittelwert)	2

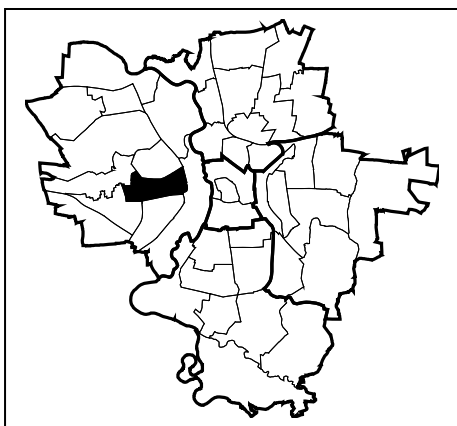
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	32,2	23,7	17,8	28,3	6,2	5,9	18,0
Europawahl 2014	32,4	23,6	21,4	26,5	6,0	3,3	19,2
Bundestagswahl 2013	56,2	37,2	17,8	28,2	4,4	2,7	9,7
Landtagswahl 2016	55,9	24,4	10,2	19,3	6,2	6,0	34,0

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 25,4%



Stadtviertel 5 71 - Nördliche Neustadt



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	55,1
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	9,1
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	3,1
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	25,8
Wasserfläche	1,0
Landwirtschaft, Wald	5,8
Sonstige	0,1
Gesamtfläche in Hektar	211,2

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Gimritzer Damm, Selkestraße, Lilienstraße, Lise-Meitner-Straße, Hallesche Straße, Nietlebener Straße, An der Magistrale

Beschreibung des Stadtviertels: Der Bedarf an neuen Wohnungen führte Anfang der 60er Jahre des 20. Jahrhunderts zu der Entscheidung, anstelle der bisherigen Stadtentwicklung Halles in Nord-Süd-Richtung den „Schritt“ über die Saale nach Westen zu wagen. Zunächst als Stadtteil „Halle-West“ geplant, änderte sich später aus politischen und auch finanziellen Gründen das Ziel: es sollte eine selbständige „Chemiearbeiterstadt Halle-Neustadt“ entstehen. Am Ende der Aufbauphase gruppierten sich um ein Stadtzentrum und ein Bildungszentrum neun Wohnkomplexe mit insgesamt 35 000 Wohnungen. Die Nördliche Neustadt besteht aus den ehemaligen Wohnkomplexen 3, 4 und 8 sowie dem Stadtteilzentrum und dem Sport- und Bildungszentrum. S-Bahn und Bus sorgten für die Verbindung der Neustadt zu den Arbeitsstätten Buna und Leuna sowie zur Nachbarstadt Halle. Im Jahre 1990 erfolgte dann der Zusammenschluss der Städte Halle und Halle-Neustadt. Nach 1990 wurden die Nahversorgungs- und Dienstleistungseinrichtungen in den Stadtvierteln modernisiert, ergänzt und teilweise neu gebaut. Im Stadtteilzentrum entstanden u. a. ein Hotel, Büro- und Verkaufsflächen sowie das „Neustadt Centrum“ mit Einkaufsbereichen, mehreren Kinosälen, Kultur- und Sozialeinrichtungen sowie Pkw-Stellplätzen. 2002 wurde die Erschließung der Neustadt durch die Straßenbahn fertig gestellt. Aufgrund von Einwohnerrückgang und Wohnungsleerstand wurde die Neustadt im Jahr 2002 insgesamt als Fördergebiet in das Programm Stadtumbau Ost aufgenommen. Ziele sind unter anderem neben dem Rückbau von leer stehenden Wohnungen die Aufwertung der verbleibenden Wohnquartiere und eine Stärkung der Zentren.

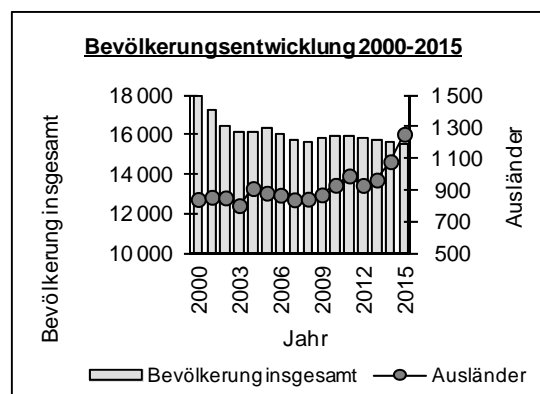
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	424	424	194	230	52
3-6	438	437	231	206	53
6-10	589	588	300	288	64
10-14	542	539	279	260	65
14-18	506	484	257	227	67
18-25	1 115	1 053	534	519	133
25-30	1 049	1 015	519	496	153
30-35	874	852	442	410	135
35-40	783	763	409	354	134
40-45	757	731	372	359	100
45-50	855	831	427	404	72
50-55	802	789	392	397	61
55-60	768	761	326	435	47
60-65	1 198	1 191	467	724	28
65-70	1 513	1 508	608	900	28
70-75	1 473	1 470	700	770	14
75 u. älter	2 123	2 121	794	1 327	48
gesamt	15 809	15 557	7 251	8 306	1 254

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	147
Sterbefälle	242
Binnenwanderung	
Zuzüge	864
Wegzüge	857
Außenwanderung	
Zuzüge	636
Wegzüge	622



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	53,4	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	86,7
Durchschnittsalter (in Jahren)	48,1	Zuzugsquote	96,6
Jugendquote	25,2	Wegzugsquote	95,2
Altenquote	61,1	Ausländeranteil	8,1
Betagenquote	3,4	ausländische Staatsangehörigkeiten	84

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	784	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	9 886
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	33	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	9 886	1 Raum	579
dar. nach 1990 gebaut	266	2 Räumen	1 229
Privateigentum	3 533	3 Räumen	6 536
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	590,8	4 Räumen	1 286
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	59,8	5 Räumen	241
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	38,0	6 Räumen	9
Einwohner je Wohnung	1,6	7 und mehr Räumen	4
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	2
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

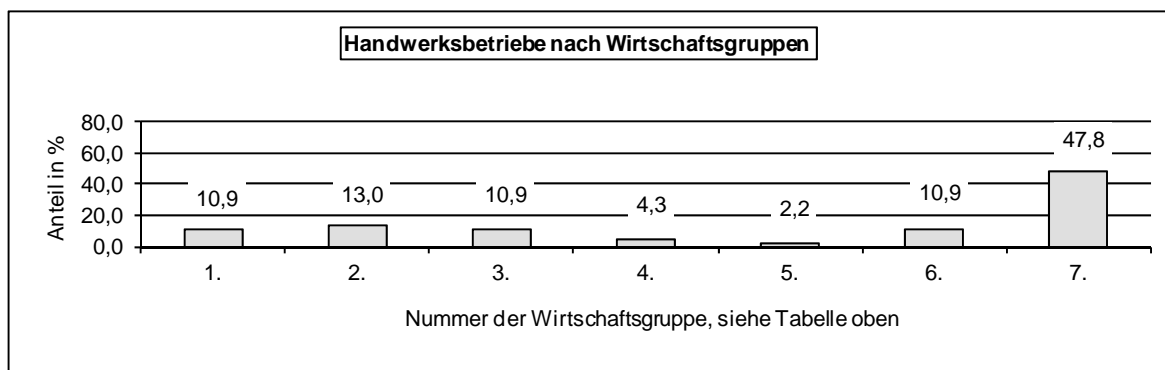
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	429	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	1	0,2
Dienstleistungsbereiche	375	87,4
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	132	30,8
Gastgewerbe	38	8,9
Produzierendes Gewerbe	46	10,7
darunter		
Baugewerbe	17	4,0
Verarbeitendes Gewerbe	15	3,5
nicht zuordenbar	7	1,6

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	1 154
dar. Frauen	563
Langzeitarbeitslose	467
Jüngere unter 25 Jahre	83
55 Jahre und älter	221
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	13,8

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	46	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	5	10,9
2. Ausbaugewerbe	6	13,0
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	5	10,9
4. Kfz	2	4,3
5. Nahrungsmittelgewerbe	1	2,2
6. Gesundheitsgewerbe	5	10,9
7. Personenbezogene Dienstleistungen	22	47,8



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	4 122
darunter Frauen	2 011
Ausländer	182
Jüngere unter 25 Jahre	439
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	49,4
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	47,2
Gewerbebeanmeldungen je 1 000 Einwohner	4,4
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	4,7
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	27,6

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	3
dav. Grundschulen	2
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	1
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	1
Kindereinrichtungen	9
dar. kommunal	7
Auslastung in Prozent	95,3
betreute Kinder (0-14 Jahre)	1 239

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	66
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	7
Kinderärzte	2
Zahnärzte, Kieferorthopäden	22
Alten- und Pflegeheime	1
öffentliche Apotheken	5

Verkehr

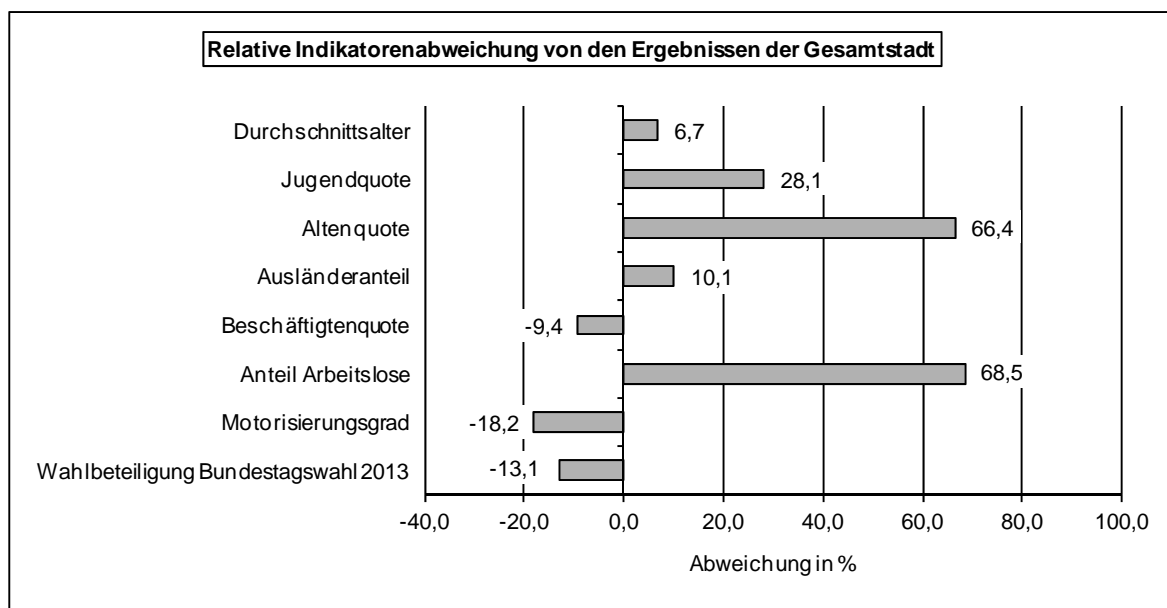
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	5 464
dar. Pkw	4 926
Bus	1
Lkw	148
Zugmaschinen	3
Krafträder	189
Anhänger	183
Pkw je 1 000 Einwohner	316,6

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	16
dav. SPNV	1
Bus	12
Straßenbahn	3
Kategorisierung des Gebietes	1

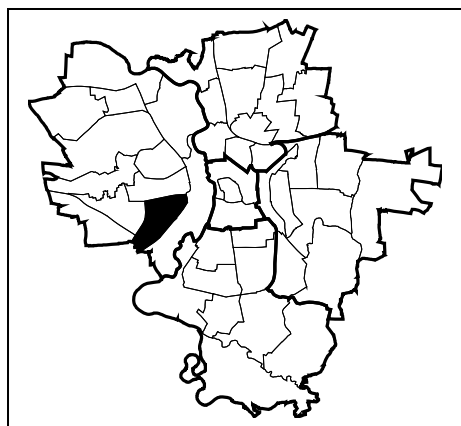
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	27,9	19,9	20,0	37,5	4,1	5,5	13,1
Europawahl 2014	28,1	20,6	20,9	32,9	3,7	2,5	19,5
Bundestagswahl 2013	51,6	33,9	18,5	32,8	2,8	2,2	9,8
Landtagswahl 2016	50,6	22,4	9,9	22,6	4,4	4,6	36,1

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 26,9%



Stadtviertel 5 72 - Südliche Neustadt



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	49,6
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	6,1
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	6,1
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	36,4
Wasserfläche	1,3
Landwirtschaft, Wald	0,6
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	238,9

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: An der Magistrale, Zollrain, Eislebener Chaussee

Beschreibung des Stadtviertels: Das Stadtviertel Südliche Neustadt besteht aus den südlich der Magistrale errichteten Wohnkomplexen 2 und 7 sowie dem Wohngebiet Südpark, das in ein ausgedehntes Erholungs- und Freilächengebiet integriert wurde. Ähnlich wie nördlich der Magistrale sind die Wohnkomplexe durch Grünbereiche voneinander getrennt und jeweils mit Versorgungseinrichtungen, Schulen und Kindereinrichtungen versehen worden. Die Gliederung nach Wohnkomplexen und die Bezeichnung der Wohngebäude mit dreistelligen Zahlen wurde bereits 1990 aufgegeben und durch Straßennamen und Hausnummern ersetzt. Einbezogen in die Südliche Neustadt ist das ehemalige Passendorf (1950 nach Halle eingemeindet), welches bis auf kleine Bereiche (Kirche, Schlösschen, Gut, Wohngebäude der Kamm- und Teichstraße) abgebrochen und erst ab 1998 teilweise wieder bebaut wurde.

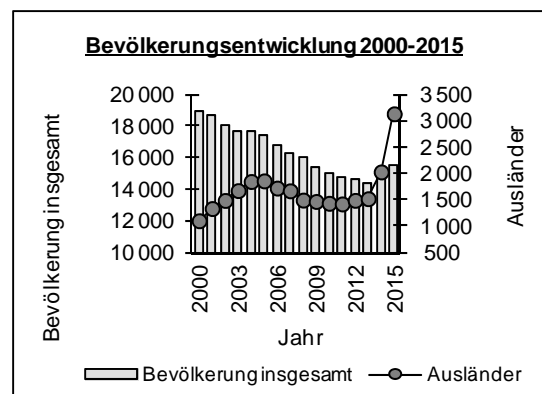
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	505	505	250	255	149
3-6	551	550	260	290	159
6-10	642	640	328	312	202
10-14	557	553	300	253	174
14-18	535	526	280	246	148
18-25	1 595	1 549	819	730	557
25-30	1 326	1 302	759	543	455
30-35	1 081	1 055	583	472	325
35-40	871	853	502	351	277
40-45	751	738	420	318	193
45-50	909	900	498	402	140
50-55	942	934	480	454	103
55-60	881	876	424	452	81
60-65	946	939	399	540	44
65-70	1 010	1 006	427	579	43
70-75	1 120	1 118	505	613	23
75 u. älter	1 525	1 521	587	934	62
gesamt	15 747	15 565	7 821	7 744	3 135

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	168
Sterbefälle	179
Binnenwanderung	
Zuzüge	1 197
Wegzüge	1 266
Außenwanderung	
Zuzüge	1 817
Wegzüge	918



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	49,8	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	82,3
Durchschnittsalter (in Jahren)	43,1	Zuzugsquote	198,8
Jugendquote	24,9	Wegzugsquote	144,1
Altenquote	38,2	Ausländeranteil	20,1
Betagenquote	1,8	ausländische Staatsangehörigkeiten	97

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	791	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	10 714
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	16	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	10 714	1 Raum	803
dar. nach 1990 gebaut	109	2 Räumen	2 750
Privateigentum	5 359	3 Räumen	5 233
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	617,1	4 Räumen	1 718
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	57,6	5 Räumen	203
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	39,6	6 Räumen	3
Einwohner je Wohnung	1,5	7 und mehr Räumen	1
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	3
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

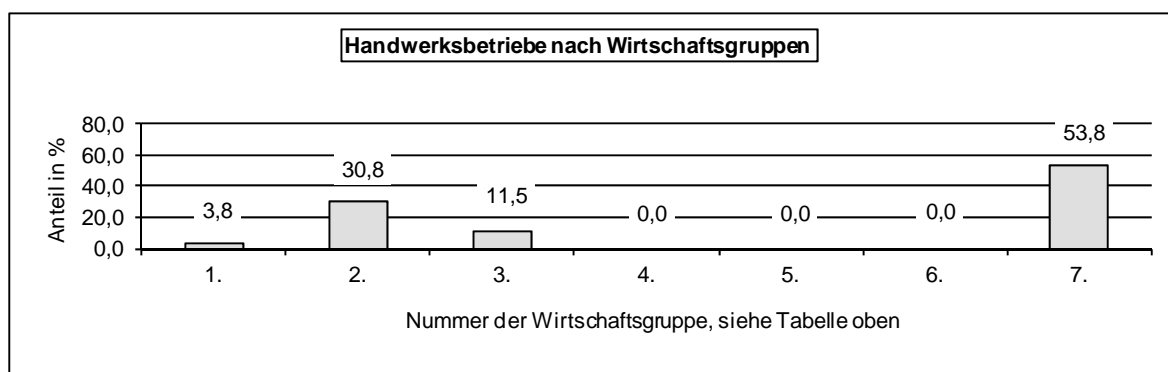
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	351	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	1	0,3
Dienstleistungsbereiche	270	76,9
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	96	27,4
Gastgewerbe	19	5,4
Produzierendes Gewerbe	76	21,7
darunter		
Baugewerbe	36	10,3
Verarbeitendes Gewerbe	7	2,0
nicht zuordenbar	4	1,1

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	1 662
dar. Frauen	736
Langzeitarbeitslose	679
Jüngere unter 25 Jahre	116
55 Jahre und älter	278
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	17,4

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	26	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	1	3,8
2. Ausbaugewerbe	8	30,8
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	3	11,5
4. Kfz	0	0,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	14	53,8



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	3 680
darunter Frauen	1 658
Ausländer	297
Jüngere unter 25 Jahre	421
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	38,6
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	37,4
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	6,7
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	4,9
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	22,6

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	9
dav. Grundschulen	4
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	1
Gymnasien	1
Gesamtschulen	0
Förderschulen	3
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	10
dar. kommunal	5
Auslastung in Prozent	95,7
betreute Kinder (0-14 Jahre)	1 246

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	17
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	3
Kinderärzte	3
Zahnärzte, Kieferorthopäden	8
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	5

Verkehr

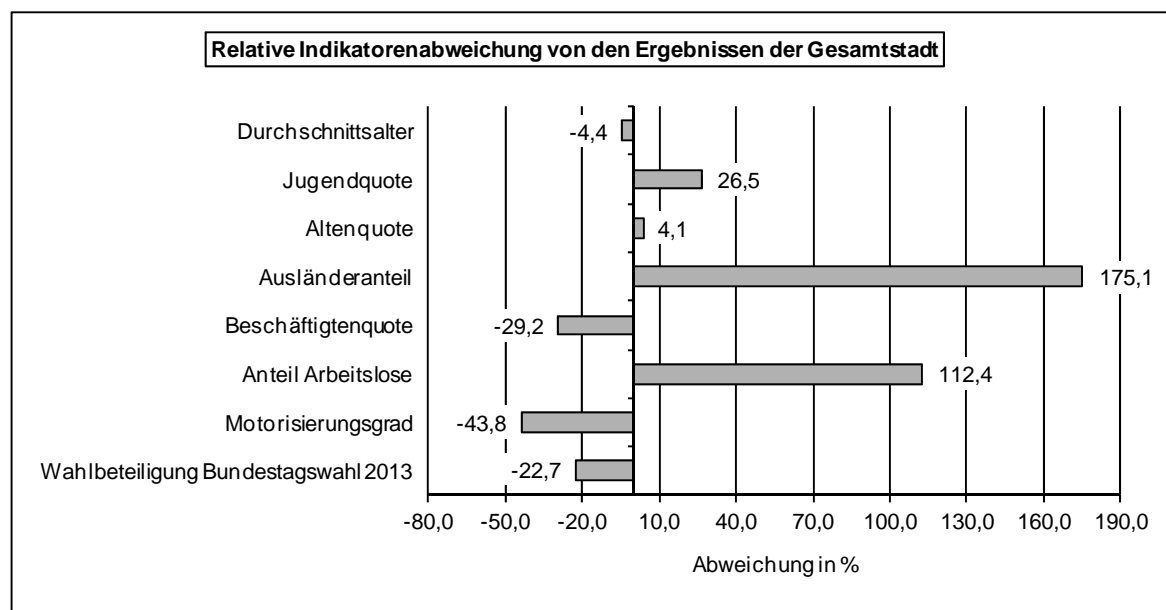
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	3 891
dar. Pkw	3 389
Bus	0
Lkw	75
Zugmaschinen	4
Krafträder	138
Anhänger	164
Pkw je 1 000 Einwohner	217,7

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	14
dav. SPNV	1
Bus	11
Straßenbahn	2
Kategorisierung des Gebietes	1

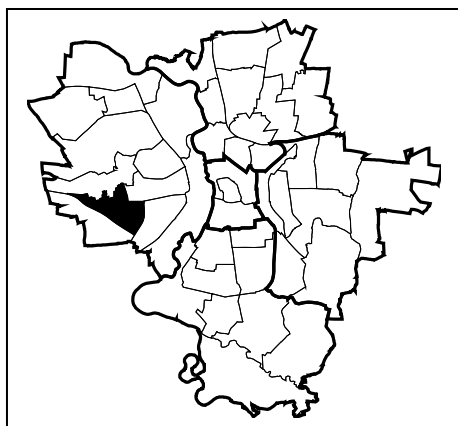
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	23,9	19,9	18,9	36,8	4,3	5,0	15,0
Europawahl 2014	24,2	18,6	21,7	31,3	4,1	2,3	22,2
Bundestagswahl 2013	45,9	32,7	17,3	32,3	3,7	2,3	11,7
Landtagswahl 2016	45,7	18,9	9,3	20,9	4,7	4,6	41,6

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 31,4%



Stadtviertel 5 73 - Westliche Neustadt



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	58,7
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	5,3
Gemeinbedarf	9,0
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	6,6
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	20,1
Wasserfläche	0,0
Landwirtschaft, Wald	0,1
Sonstige	0,2
Gesamtfläche in Hektar	236,6

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Naumburger Straße, Tangermünder Straße, An der Magistrale, Nietlebener Straße, Steinbeckstraße, Ibsenweg, Cloppenburg Straße, Braunschweiger Bogen, Soltauer Straße, Eislebener Chaussee

Beschreibung des Stadtviertels: Das Stadtviertel westlich des Stadtteilzentrums und der S-Bahn-Strecke umfasst die ehemaligen Wohnkomplexe 1, 5 und 6. Es grenzt im Norden an Nietleben an und einige der mehrgeschossigen Wohnblöcke stehen sehr nahe an den dörflich niedrigen Hofanlagen und Einfamilienhäusern dieser Ortslage.

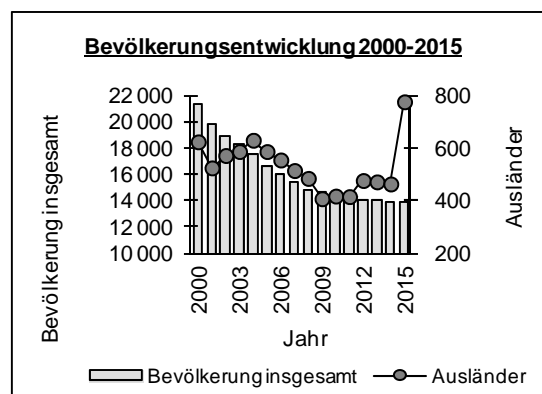
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon männlich	davon weiblich	dar. Ausländer
0-3	313	312	168	144	40
3-6	325	324	165	159	47
6-10	434	431	202	229	48
10-14	376	374	182	192	48
14-18	375	369	203	166	53
18-25	693	683	355	328	106
25-30	779	760	416	344	83
30-35	707	692	359	333	72
35-40	648	625	296	329	66
40-45	654	639	366	273	56
45-50	736	730	408	322	40
50-55	802	797	392	405	23
55-60	863	860	371	489	22
60-65	1 372	1 366	554	812	13
65-70	1 201	1 194	524	670	20
70-75	1 345	1 340	584	756	12
75 u. älter	2 384	2 382	875	1 507	27
gesamt	14 007	13 878	6 420	7 458	776

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	113
Sterbefälle	295
Binnenwanderung	
Zuzüge	703
Wegzüge	613
Außenwanderung	
Zuzüge	573
Wegzüge	410



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	53,7	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	65,1
Durchschnittsalter (in Jahren)	51,5	Zuzugsquote	92,5
Jugendquote	20,9	Wegzugsquote	74,2
Altenquote	66,3	Ausländeranteil	5,6
Betagenquote	4,1	ausländische Staatsangehörigkeiten	58

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	679	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	9 877
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	17	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	9 877	1 Raum	863
dar. nach 1990 gebaut	84	2 Räumen	2 233
Privateigentum	2 704	3 Räumen	5 450
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	548,0	4 Räumen	1 130
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	55,6	5 Räumen	188
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	39,5	6 Räumen	0
Einwohner je Wohnung	1,4	7 und mehr Räumen	0
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	6	keine Angaben	13
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	5		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

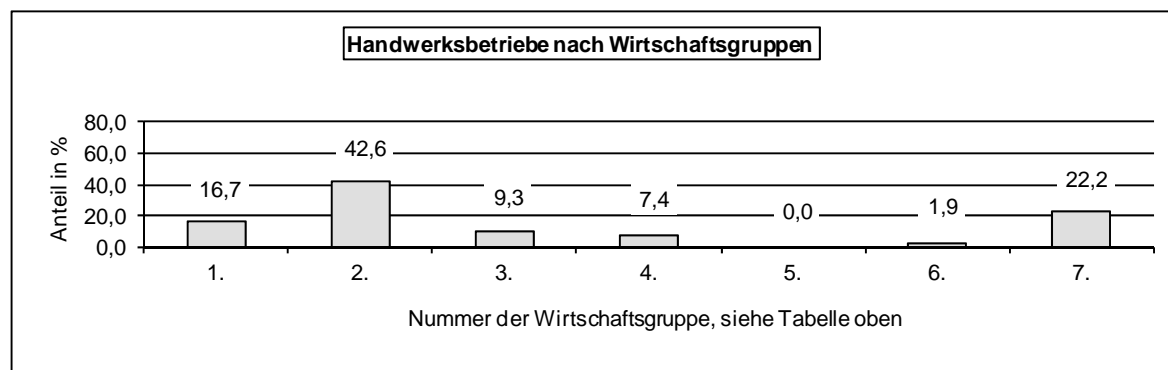
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	322	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	272	84,5
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	96	29,8
Gastgewerbe	21	6,5
Produzierendes Gewerbe	47	14,6
darunter		
Baugewerbe	30	9,3
Verarbeitendes Gewerbe	10	3,1
nicht zuordenbar	2	0,6

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	998
dar. Frauen	496
Langzeitarbeitslose	453
Jüngere unter 25 Jahre	52
55 Jahre und älter	238
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	13,5

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	54	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	9	16,7
2. Ausbaugewerbe	23	42,6
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	5	9,3
4. Kfz	4	7,4
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	1	1,9
7. Personenbezogene Dienstleistungen	12	22,2



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	3 861
darunter Frauen	1 868
Ausländer	78
Jüngere unter 25 Jahre	337
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	52,1
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	49,7
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	4,2
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	3,6
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	23,2

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	6
dav. Grundschulen	2
Sekundarschulen	1
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	3
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	8
dar. kommunal	5
Auslastung in Prozent	96,8
betreute Kinder (0-14 Jahre)	695

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	1
Niedergelassene Fachärzte	22
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	9
Kinderärzte	1
Zahnärzte, Kieferorthopäden	8
Alten- und Pflegeheime	5
öffentliche Apotheken	4

Verkehr

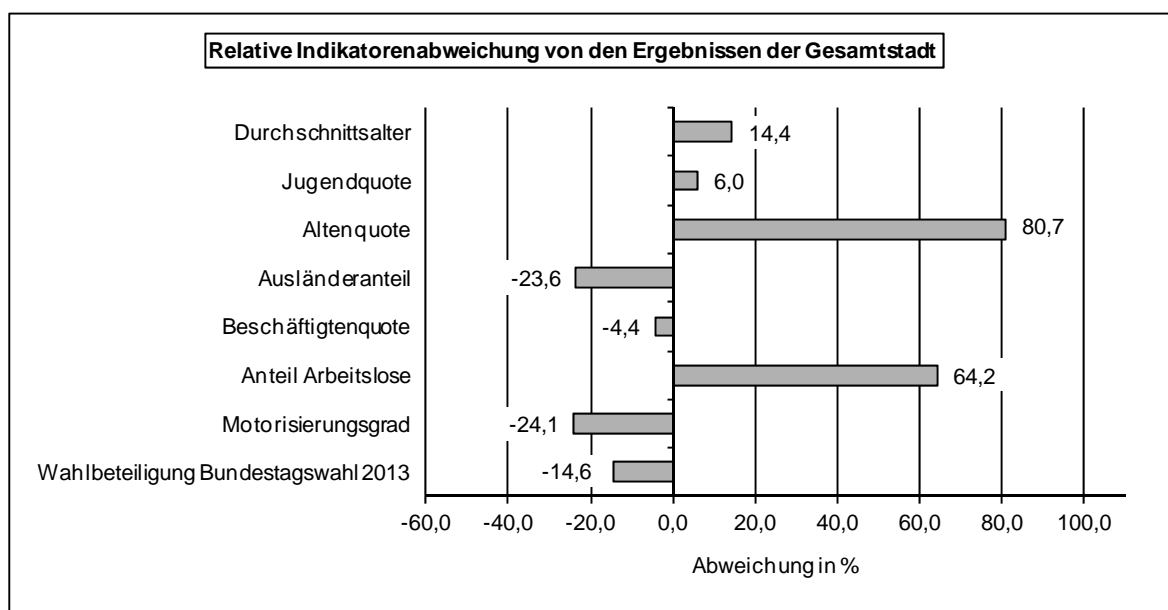
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	4 555
dar. Pkw	4 077
Bus	0
Lkw	93
Zugmaschinen	9
Krafträder	167
Anhänger	194
Pkw je 1 000 Einwohner	293,8

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	12
dav. SPNV	0
Bus	6
Straßenbahn	6
Kategorisierung des Gebietes	2

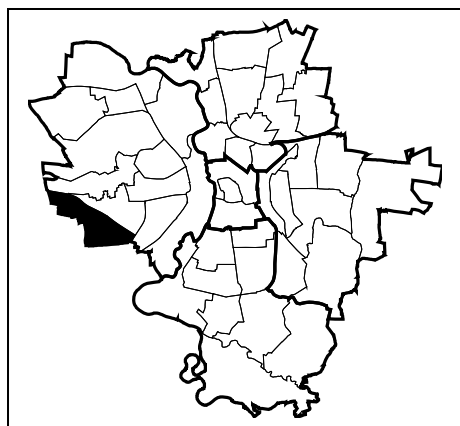
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	25,1	21,3	20,1	34,2	3,6	5,6	15,1
Europawahl 2014	25,2	21,2	22,0	30,6	2,8	2,4	21,0
Bundestagswahl 2013	50,7	33,1	18,8	33,0	2,2	2,6	10,3
Landtagswahl 2016	49,5	21,0	9,9	20,8	3,2	5,1	40,1

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 29,8%



Stadtviertel 5 74 - Gewerbegebiet Neustadt



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	2,4
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	25,7
Gemeinbedarf	0,0
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	5,1
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	30,7
Wasserfläche	6,7
Landwirtschaft, Wald	29,0
Sonstige	0,4
Gesamtfläche in Hektar	292,5

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Eislebener Chaussee, Teuschenthaler Landstraße, Weststraße, Schieferstraße, Angersdorfer Teiche, Naumburger Straße

Beschreibung des Stadtviertels: Ursprünglich als so genanntes „Versorgungsgebiet“ für die Neustadt geplant, entstanden in den 60er und 70er Jahren des 20. Jahrhunderts ein großes Plattenwerk, ein Großhandelslager, ein Kraftverkehrsbetrieb, eine große Bäckerei und später eine Kindermodenfabrik. Nach 1990 wurden diese Einrichtungen privatisiert und z. T. umgenutzt. Es wurden Handelsbetriebe, ein Autohaus, ein Getränkeherstellungsbetrieb u. a. neu gebaut. Das Gewerbegebiet Halle-Neustadt ist eines der großflächigen Arbeitsstättengebiete der Stadt Halle.

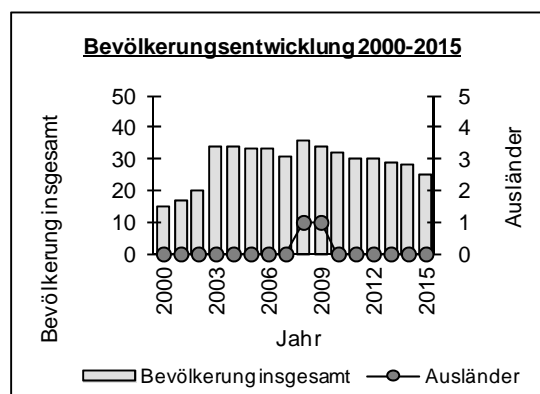
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	0	0	0	0	0
3-6	0	0	0	0	0
6-10	•	•	•	•	0
10-14	•	•	•	•	0
14-18	0	0	0	0	0
18-25	3	3	•	•	0
25-30	•	•	•	•	0
30-35	0	0	0	0	0
35-40	•	•	•	•	0
40-45	•	•	•	•	0
45-50	4	4	•	•	0
50-55	•	•	•	•	0
55-60	5	5	•	•	0
60-65	•	•	•	•	0
65-70	0	0	0	0	0
70-75	•	•	•	•	0
75 u. älter	•	•	•	•	0
gesamt	26	25	13	12	0

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	0
Sterbefälle	0
Binnenwanderung	
Zuzüge	3
Wegzüge	4
Außenwanderung	
Zuzüge	0
Wegzüge	•



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	48,0	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	166,7
Durchschnittsalter (in Jahren)	42,5	Zuzugsquote	113,2
Jugendquote	21,1	Wegzugsquote	226,4
Altenquote	10,5	Ausländeranteil	0,0
Betagtenquote	0,0	ausländische Staatsangehörigkeiten	0

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	7	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	7
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	7	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	7	1 Raum	0
dar. nach 1990 gebaut	2	2 Räumen	0
Privateigentum	7	3 Räumen	2
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	0,3	4 Räumen	1
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	74,8	5 Räumen	0
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	12,0	6 Räumen	1
Einwohner je Wohnung	3,7	7 und mehr Räumen	0
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	3
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

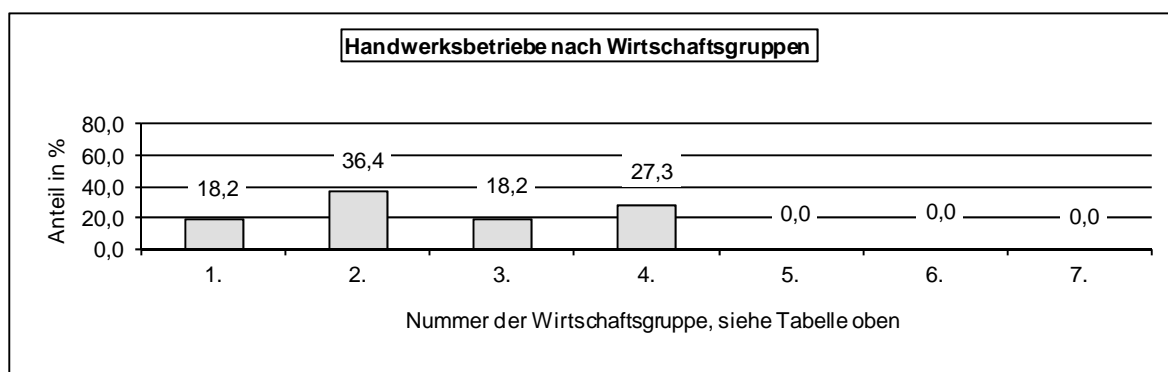
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	69	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	57	82,6
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	20	29,0
Gastgewerbe	5	7,2
Produzierendes Gewerbe	12	17,4
darunter		
Baugewerbe	4	5,8
Verarbeitendes Gewerbe	5	7,2
nicht zuordenbar	0	0,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	•
dar. Frauen	0
Langzeitarbeitslose	•
Jüngere unter 25 Jahre	0
55 Jahre und älter	•
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	5,3

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	11	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	2	18,2
2. Ausbaugewerbe	4	36,4
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	2	18,2
4. Kfz	3	27,3
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	0	0,0



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	13
darunter Frauen	6
Ausländer	0
Jüngere unter 25 Jahre	•
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	68,4
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	75,0
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	160,0
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	200,0
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	2 760,0

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	0
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent betreute Kinder (0-14 Jahre)	0,0 0

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	0
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	0
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	0
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	0

Verkehr

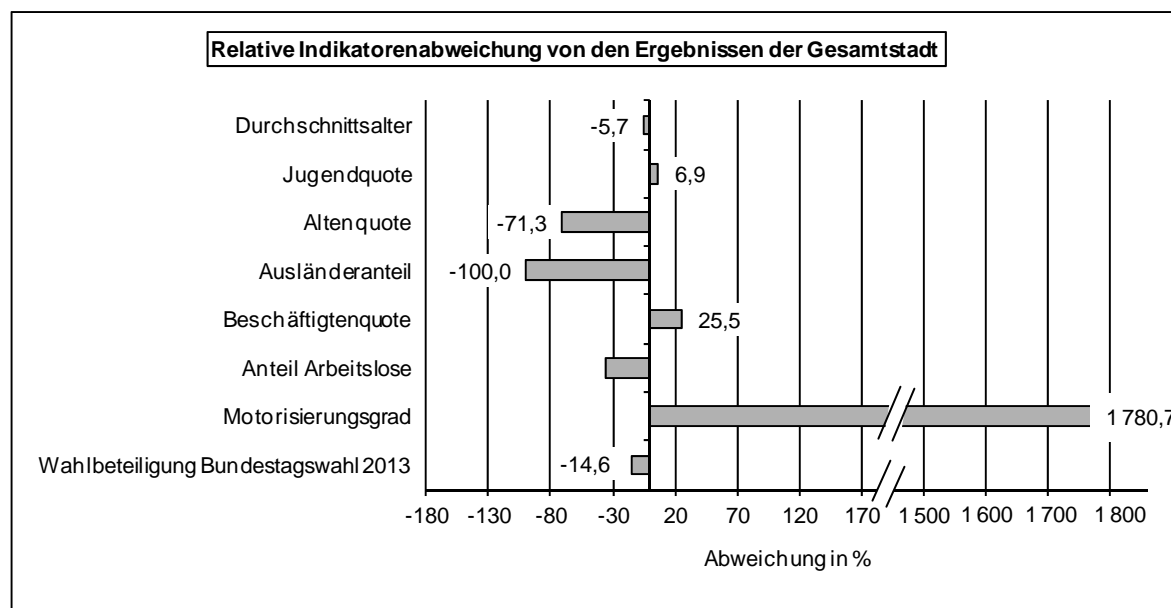
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	410
dar. Pkw	182
Bus	0
Lkw	166
Zugmaschinen	2
Krafträder	2
Anhänger	55
Pkw je 1 000 Einwohner	7 280,0

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	4
dav. SPNV	0
Bus	4
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	3

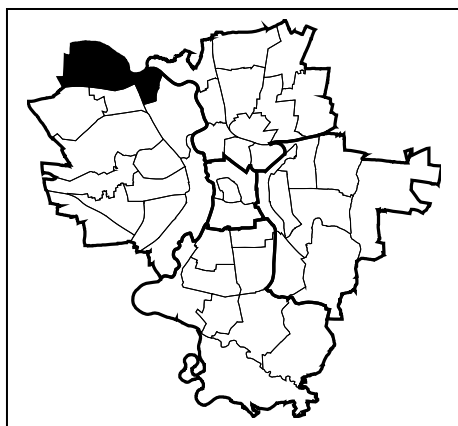
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	25,1	21,3	20,1	34,2	3,6	5,6	15,1
Europawahl 2014	25,2	21,2	22,0	30,6	2,8	2,4	21,0
Bundestagswahl 2013	50,7	33,1	18,8	33,0	2,2	2,6	10,3
Landtagswahl 2016	49,5	21,0	9,9	20,8	3,2	5,1	40,1

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 29,8%



Stadtviertel 5 81 - Ortslage Lettin



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	12,6
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,6
Gemeinbedarf	0,1
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	0,5
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	43,6
Wasserfläche	3,3
Landwirtschaft, Wald	35,1
Sonstige	4,2
Gesamtfläche in Hektar	510,5

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Nordstraße, Wilhelm-Koenen-Ring, Zum Teich, Inselstraße, An der Uferstraße, Uferstraße, Roitschweg, Schiepziger Straße, Willi-Riegel-Straße, Blumenauweg, Gartenstraße

Beschreibung des Stadtviertels: Die Eingemeindung von Lettin nach Halle erfolgte im Jahre 1950. Das Stadtviertel bildet den nord-westlichen Randbereich des Stadtgebietes und liegt oberhalb eines Saalebogens nördlich der Dölauer Heide. Ein wichtiger Betrieb in der Ortslage war das 1859 gegründete Porzellanwerk, welches nach 1990 seine Produktion einstellte. Westlich des Ortes erstreckt sich bis zur Saale das Naturschutzgebiet „Die Lunzberge“. Die Sanierung der vorhandenen Bausubstanz und der Neubau von Wohnungen veränderten seit 1990 das Ortsbild.

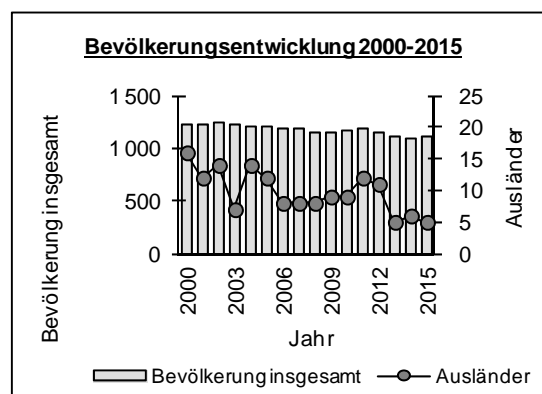
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon männlich	davon weiblich	dar. Ausländer
0-3	18	18	8	10	0
3-6	19	19	12	7	0
6-10	35	34	21	13	0
10-14	29	29	13	16	0
14-18	27	26	9	17	0
18-25	43	43	21	22	0
25-30	69	69	32	37	0
30-35	55	54	32	22	0
35-40	63	61	25	36	•
40-45	65	63	42	21	0
45-50	109	109	59	50	•
50-55	108	108	51	57	0
55-60	113	112	50	62	3
60-65	122	122	69	53	0
65-70	57	56	26	30	0
70-75	81	81	39	42	0
75 u. älter	112	112	53	59	0
gesamt	1 125	1 116	562	554	5

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	8
Sterbefälle	9
Binnenwanderung	
Zuzüge	64
Wegzüge	36
Außenwanderung	
Zuzüge	19
Wegzüge	27



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	49,6	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	90,4
Durchschnittsalter (in Jahren)	49,2	Zuzugsquote	75,2
Jugendquote	13,8	Wegzugsquote	57,1
Altenquote	32,7	Ausländeranteil	0,5
Betagtenquote	1,2	ausländische Staatsangehörigkeiten	4

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	372	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	604
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	331	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	604	1 Raum	36
dar. nach 1990 gebaut	121	2 Räumen	166
Privateigentum	591	3 Räumen	171
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	44,5	4 Räumen	132
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	76,5	5 Räumen	52
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	39,9	6 Räumen	8
Einwohner je Wohnung	1,9	7 und mehr Räumen	17
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	22
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	1		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

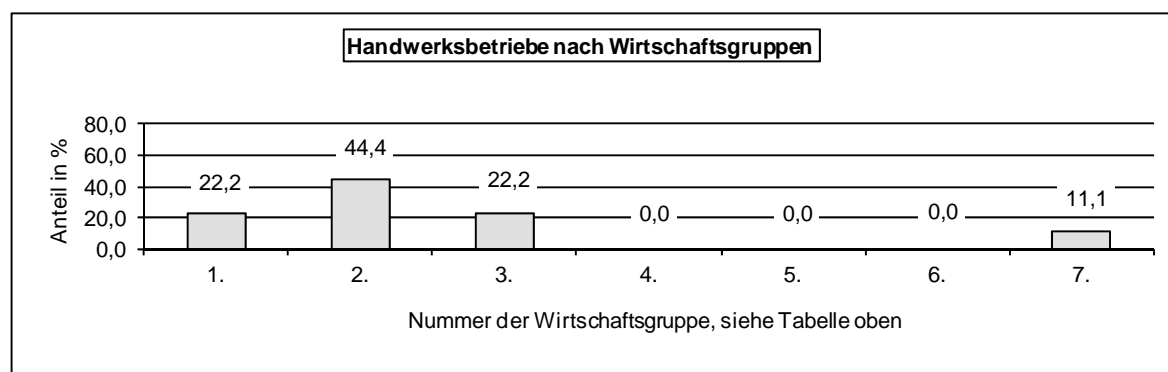
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	73	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	55	75,3
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	14	19,2
Gastgewerbe	2	2,7
Produzierendes Gewerbe	18	24,7
darunter		
Baugewerbe	14	19,2
Verarbeitendes Gewerbe	2	2,7
nicht zuordenbar	0	0,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	32
dar. Frauen	10
Langzeitarbeitslose	11
Jüngere unter 25 Jahre	1
55 Jahre und älter	12
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	4,2

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	18	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	4	22,2
2. Ausbaugewerbe	8	44,4
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	4	22,2
4. Kfz	0	0,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	2	11,1



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	504
darunter Frauen	251
Ausländer	4
Jüngere unter 25 Jahre	25
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	66,1
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	67,1
Gewerbebeanmeldungen je 1 000 Einwohner	3,6
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	8,1
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	65,4

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	0
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent	0,0
betreute Kinder (0-14 Jahre)	0

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	1
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	0
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	1
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	0

Verkehr

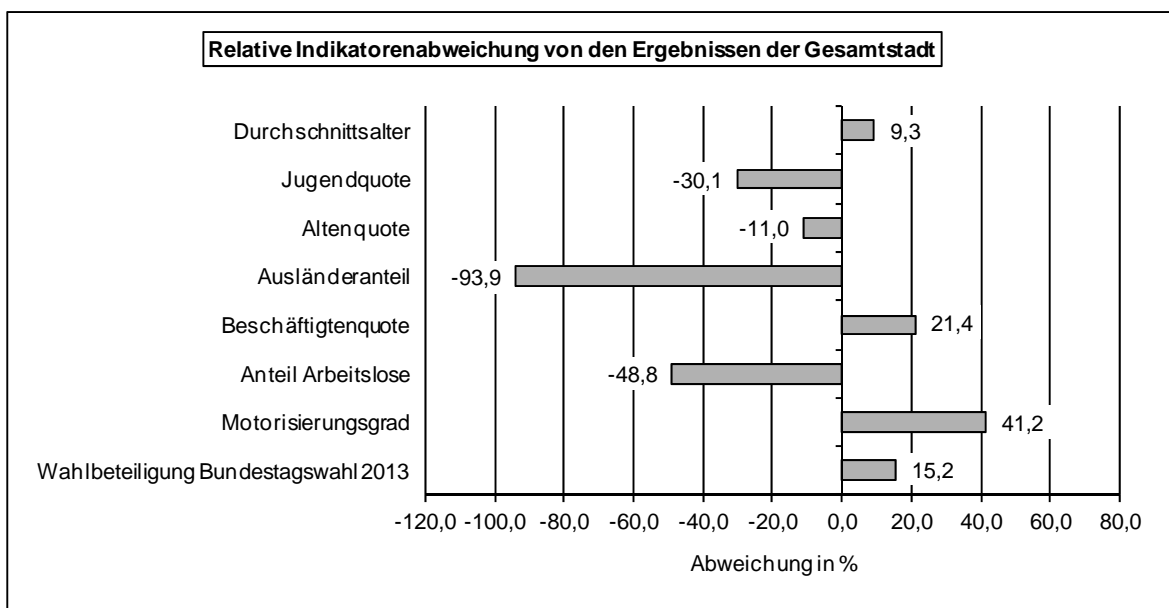
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	833
dar. Pkw	610
Bus	0
Lkw	40
Zugmaschinen	8
Krafträder	61
Anhänger	110
Pkw je 1 000 Einwohner	546,6

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	5
dav. SPNV	0
Bus	5
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	3

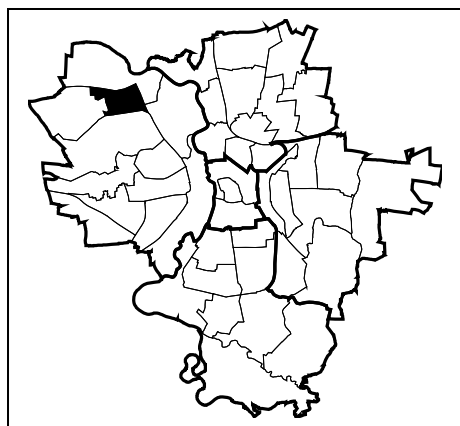
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	44,0	25,8	13,4	21,1	6,0	5,0	28,7
Europawahl 2014	43,5	25,2	13,9	24,9	7,2	4,4	24,4
Bundestagswahl 2013	68,4	44,6	12,6	21,9	5,9	4,8	10,2
Landtagswahl 2016	68,3	27,8	9,2	14,2	6,5	7,5	34,7

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 24,8%



Stadtviertel 5 82 - Heide-Nord/Blumenau



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	58,1
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	2,7
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	1,5
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	21,3
Wasserfläche	2,2
Landwirtschaft, Wald	14,1
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	163,3

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Nordstraße, Waldstraße, Lunzbergring, Kolkturning, Saalering, Fischerring

Beschreibung des Stadtviertels: Das Stadtviertel besteht aus der Großwohnsiedlung Heide-Nord und den Einfamilienhaussiedlungen Blumenau und Heiderandsiedlung. Die Großwohnsiedlung Heide-Nord zwischen Lettin und Dörlau mit 5- und 6-geschossigen Wohngebäuden war als letzte vor 1990 begonnen worden. Zwei Wohnkomplexe mit etwa 4 600 Wohneinheiten und Versorgungseinrichtungen (die überwiegend erst nach 1990 errichtet wurden) entstanden östlich und westlich der Einfamilienhaussiedlung Blumenau. Ursprünglich waren etwa 20 000 Wohnungen geplant, dieses Planungskonzept wurde nach 1990 aufgegeben. Nach 1990 wurden umfangreiche Maßnahmen zur Wohnumfeldverbesserung (Straßen- und Wegebau, Anlage von Pkw-Stellplätzen, Grün- und Freiflächengestaltung) durchgeführt. Seit 2002 ist das Stadtviertel Fördergebiet des Programms Stadtumbau Ost. Die ehemalige Kaserne an der Nordstraße wurde abgerissen. Hier entstehen Einfamilienhäuser.

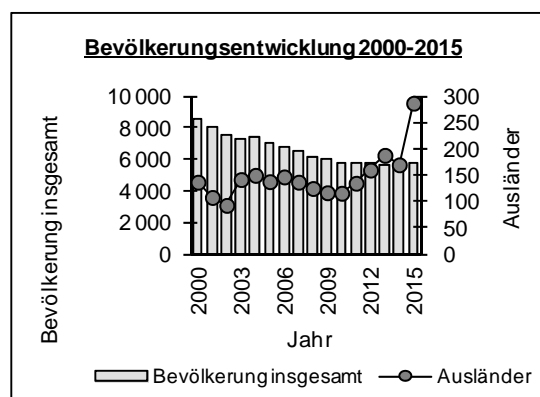
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	168	168	83	85	17
3-6	181	181	99	82	11
6-10	166	166	86	80	9
10-14	164	162	82	80	6
14-18	146	146	70	76	8
18-25	473	459	222	237	75
25-30	440	425	227	198	41
30-35	430	414	240	174	28
35-40	312	305	177	128	28
40-45	276	269	147	122	28
45-50	364	361	187	174	10
50-55	470	467	234	233	11
55-60	487	482	221	261	7
60-65	450	448	219	229	•
65-70	316	313	143	170	4
70-75	314	314	147	167	0
75 u. älter	648	646	211	435	•
gesamt	5 805	5 726	2 795	2 931	287

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	58
Sterbefälle	92
Binnenwanderung	
Zuzüge	335
Wegzüge	295
Außenwanderung	
Zuzüge	432
Wegzüge	332



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	51,2	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	67,1
Durchschnittsalter (in Jahren)	45,7	Zuzugsquote	135,7
Jugendquote	19,0	Wegzugsquote	110,9
Altenquote	34,0	Ausländeranteil	5,0
Betagenquote	5,2	ausländische Staatsangehörigkeiten	54

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	562	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	3 619
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	250	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	3 619	1 Raum	424
dar. nach 1990 gebaut	235	2 Räumen	1 044
Privateigentum	401	3 Räumen	1 489
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	217,4	4 Räumen	486
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	60,4	5 Räumen	120
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	38,0	6 Räumen	27
Einwohner je Wohnung	1,6	7 und mehr Räumen	8
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	30	keine Angaben	21
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	26		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

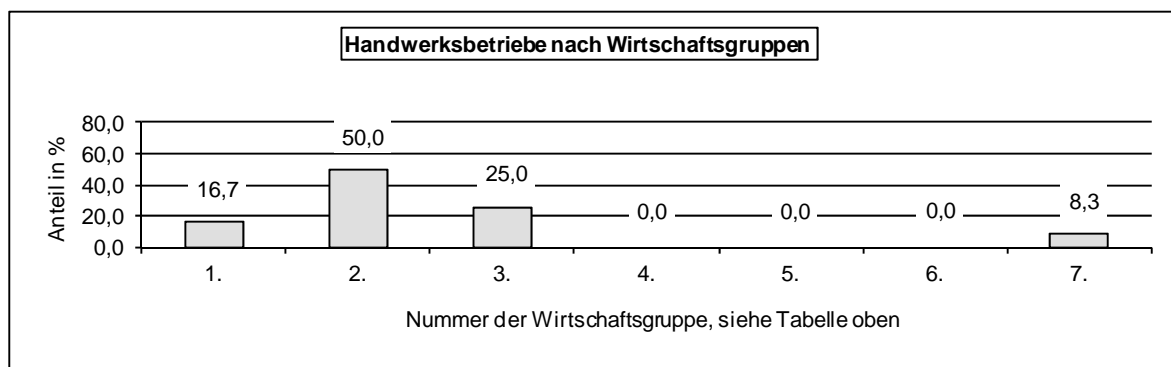
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	143	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	121	84,6
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	35	24,5
Gastgewerbe	7	4,9
Produzierendes Gewerbe	21	14,7
darunter		
Baugewerbe	16	11,2
Verarbeitendes Gewerbe	3	2,1
nicht zuordenbar	1	0,7

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	497
dar. Frauen	226
Langzeitarbeitslose	198
Jüngere unter 25 Jahre	27
55 Jahre und älter	101
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	13,3

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	12	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	2	16,7
2. Ausbaugewerbe	6	50,0
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	3	25,0
4. Kfz	0	0,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	1	8,3



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	1 864
darunter Frauen	901
Ausländer	41
Jüngere unter 25 Jahre	153
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	49,8
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	49,8
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	3,5
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	4,7
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	25,0

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	2
dav. Grundschulen	2
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	4
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent	0,0
betreute Kinder (0-14 Jahre)	486

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	5
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	1
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	3
Alten- und Pflegeheime	1
öffentliche Apotheken	1

Verkehr

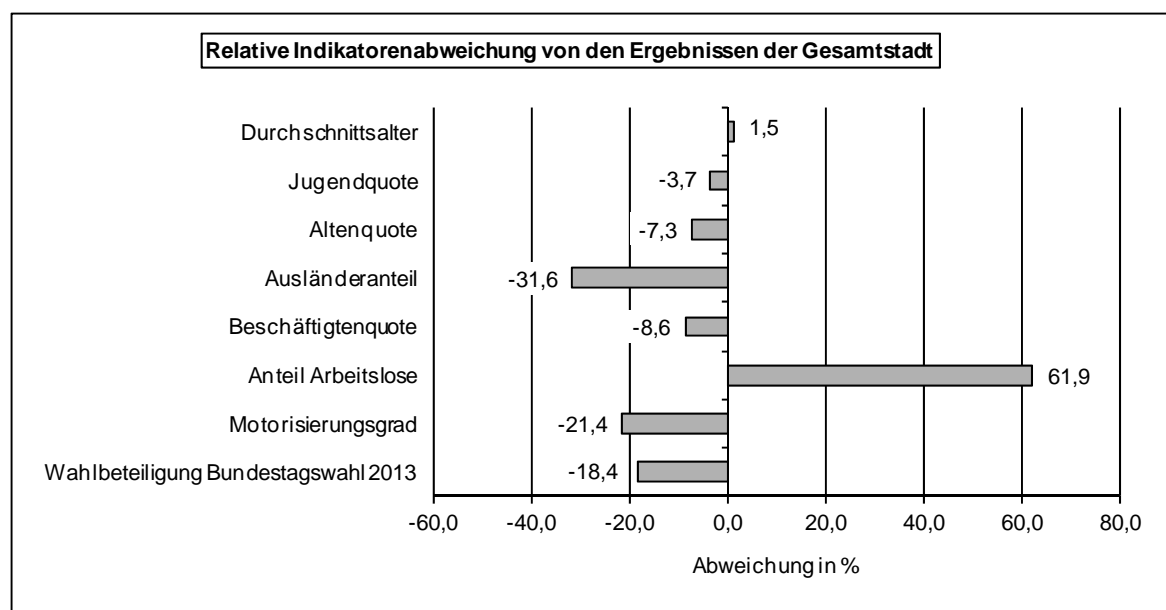
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	1 991
dar. Pkw	1 741
Bus	0
Lkw	28
Zugmaschinen	2
Krafträder	110
Anhänger	99
Pkw je 1 000 Einwohner	304,1

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	9
dav. SPNV	0
Bus	9
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	3

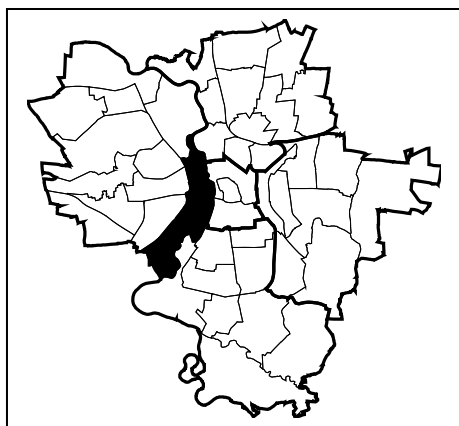
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	25,6	25,9	15,1	27,0	5,0	4,8	22,2
Europawahl 2014	25,9	25,9	18,1	26,2	5,1	3,9	20,8
Bundestagswahl 2013	48,5	36,2	15,8	28,4	4,0	3,2	12,4
Landtagswahl 2016	49,3	22,7	10,6	17,9	6,1	6,2	36,5

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 26,0%



Stadtteil 5 90 - Saaleaue



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	4,6
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	0,5
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	1,7
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	49,5
Wasserfläche	14,5
Landwirtschaft, Wald	29,0
Sonstige	0,3
Gesamtfläche in Hektar	526,3

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Peißnitzinsel, Gimritzer Damm, Rennbahn- Passendorfer Wiesen, Pulverweiden, Holzplatz, Hafenstraße, An der Schleuse

Beschreibung des Stadtviertels: Die Saale mit ihren Seitenarmen (Wilde Saale, Gerbersaale, Mühlgraben) durchfließt das Stadtgebiet von Süden nach Norden und bildet Flussschleifen (so bei Planena und Wörlitz) und Inseln (Rabeninsel, Saline-, Peißnitzinsel, Ratswerder, Tafelwerder). Zwischen Giebichenstein und Kröllwitz bilden Porphyrfelsen ein enges Tor für den Fluss und zusammen mit flachen Uferstrecken (Amselgrund u. a.) ein außerordentlich reizvolles Landschaftsbild. Die Mittlere Saaleaue ist das bedeutendste innerstädtische Naherholungsgebiet und gleichzeitig ein wichtiger Bestandteil des Grünverbundes der Saaleaue. Sie ist deshalb als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen. Durch ein größeres Angebot an Freizeiteinrichtungen (Sport- und Spielstätten, Schwimmbad Saline, Planetarium, etc.) findet auf der Peißnitz, der Ziegelwiese und auch Würfelwiese eine intensive Nutzung statt. Der Gimritzer Park mit seinem wertvollen Altbaumbestand ist ebenfalls Teil dieses Naherholungsgebietes. Die Nordspitze der Peißnitz mit Resten eines naturnahen Hartholzauenwaldes steht unter Naturschutz. Die Pferderennbahn südlich der Hochstraße ist ein weiteres Angebot für den Sport und die Freizeitgestaltung.

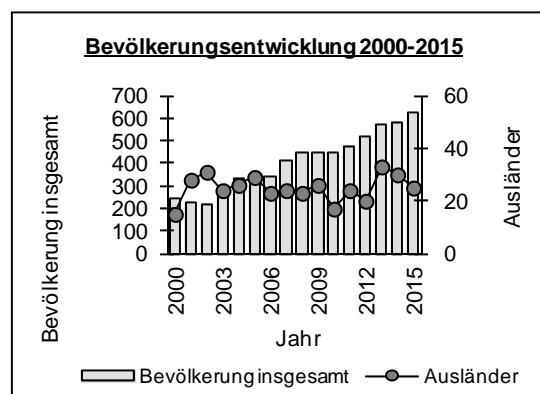
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	23	23	9	14	0
3-6	16	16	11	5	0
6-10	26	25	14	11	0
10-14	20	20	6	14	0
14-18	17	16	9	7	•
18-25	52	51	17	34	7
25-30	71	71	31	40	4
30-35	73	72	36	36	•
35-40	50	48	27	21	3
40-45	34	34	21	13	•
45-50	53	51	24	27	3
50-55	42	42	21	21	0
55-60	33	31	17	14	•
60-65	26	25	12	13	•
65-70	17	16	7	9	0
70-75	16	16	7	9	0
75 u. älter	68	68	21	47	0
gesamt	637	625	290	335	25

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	6
Sterbefälle	5
Binnenwanderung	
Zuzüge	73
Wegzüge	42
Außenwanderung	
Zuzüge	40
Wegzüge	31



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	53,6	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	259,3
Durchschnittsalter (in Jahren)	41,4	Zuzugsquote	184,9
Jugendquote	19,6	Wegzugsquote	119,5
Altenquote	22,8	Ausländeranteil	4,0
Betragtenquote	26,0	ausländische Staatsangehörigkeiten	15

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	68	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	255
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	41	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	255	1 Raum	30
dar. nach 1990 gebaut	72	2 Räumen	61
Privateigentum	248	3 Räumen	94
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	18,7	4 Räumen	42
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	78,6	5 Räumen	7
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	29,9	6 Räumen	3
Einwohner je Wohnung	2,5	7 und mehr Räumen	1
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	1	keine Angaben	17
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	1		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

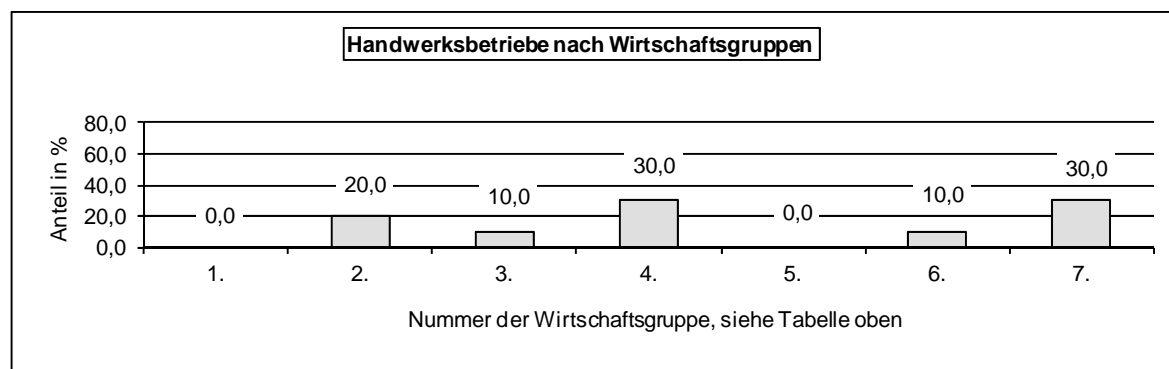
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	80	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	71	88,8
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	17	21,3
Gastgewerbe	8	10,0
Produzierendes Gewerbe	9	11,3
darunter		
Baugewerbe	7	8,8
Verarbeitendes Gewerbe	2	2,5
nicht zuordenbar	0	0,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	21
dar. Frauen	8
Langzeitarbeitslose	4
Jüngere unter 25 Jahre	•
55 Jahre und älter	4
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	4,8

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	10	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	0	0,0
2. Ausbaugewerbe	2	20,0
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	1	10,0
4. Kfz	3	30,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	1	10,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	3	30,0



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	243
darunter Frauen	135
Ausländer	13
Jüngere unter 25 Jahre	16
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	55,4
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	59,7
Gewerbebeanmeldungen je 1 000 Einwohner	8,0
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	17,6
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	128,0

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	0
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent betreute Kinder (0-14 Jahre)	0,0
	0

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	2
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	0
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	0
Alten- und Pflegeheime	1
öffentliche Apotheken	0

Verkehr

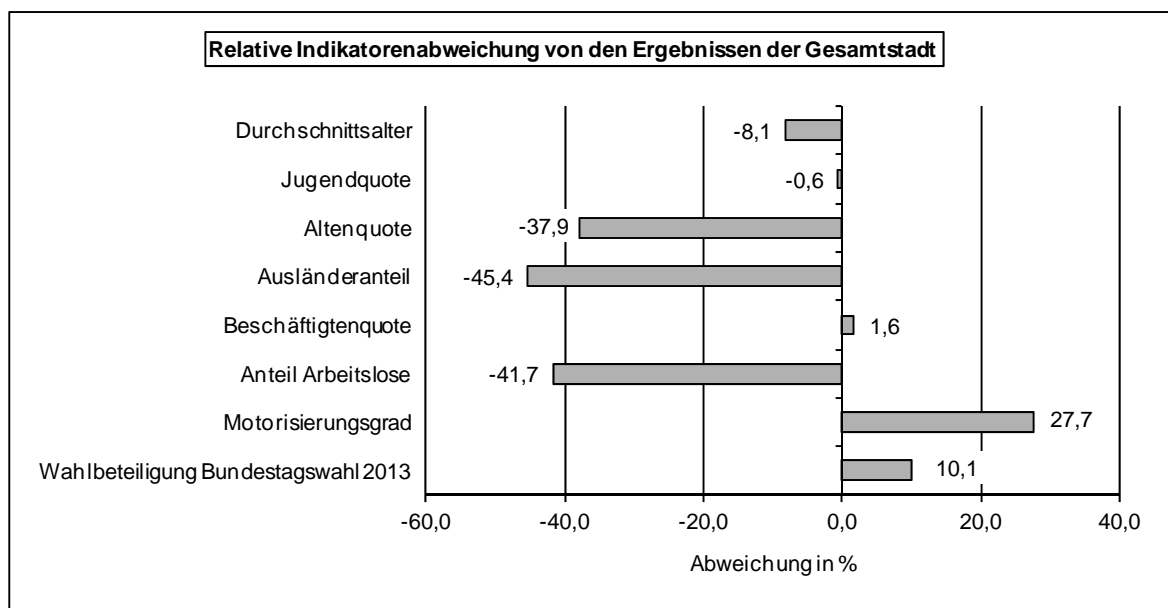
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	377
dar. Pkw	309
Bus	0
Lkw	20
Zugmaschinen	0
Krafträder	17
Anhänger	29
Pkw je 1 000 Einwohner	494,4

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	4
dav. SPNV	0
Bus	1
Straßenbahn	3
Kategorisierung des Gebietes	1

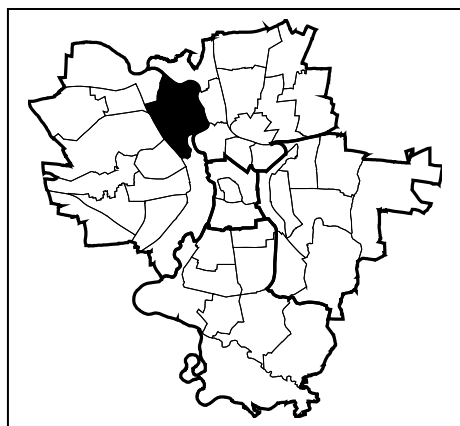
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	42,1	22,4	13,5	16,2	25,7	6,4	15,8
Europawahl 2014	44,1	15,3	24,1	15,9	25,3	3,5	15,9
Bundestagswahl 2013	65,4	31,5	19,2	15,5	17,8	1,8	14,2
Landtagswahl 2016	65,2	25,5	10,4	14,3	17,8	10,4	21,6

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 15,1%



Stadtteil 5 91 - Kröllwitz



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	36,9
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,4
Gemeinbedarf	0,7
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	1,9
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	37,5
Wasserfläche	3,9
Landwirtschaft, Wald	18,7
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	449,5

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: An der Kiesgrube, Äußere Lettiner Straße, Salamanderweg, Brandbergweg, Heideallee, Weinberg, Wolfgang-Langenbeck-Straße, Talstraße, Untere Papiermühlenstraße, Am Donnersberg, Wildentenweg

Beschreibung des Stadtteils: Kröllwitz ist im Ursprung ein sorbisches Fischerdorf am Saale - Übergang unmittelbar gegenüber der Burg Giebichenstein. Urkundlich wurde Kröllwitz 1291 erstmals erwähnt. Die Eingemeindung nach Halle erfolgte bereits im Jahre 1900. Das „alte“ Kröllwitz gruppierte sich auf einem Porphyrfelsen über der Saale um die Petruskirche. Die landschaftliche Situation macht Kröllwitz zu einer beliebten Wohngegend und führte bereits in der Vergangenheit zu baulichen Erweiterungen in südlicher und westlicher Richtung. Es entstanden Einrichtungen der Martin-Luther-Universität am Weinbergweg (Institute, Mensa, Studentenwohnhäuser) und an der Ernst-Grube-Straße (Universitätsklinik) sowie eine Leichtathletiksporthalle. Im Jahr 2007 wurde die Verlängerung der Straßenbahnlinie zur neuen Endstelle Kröllwitz mit P+R-Angebot in Betrieb genommen.

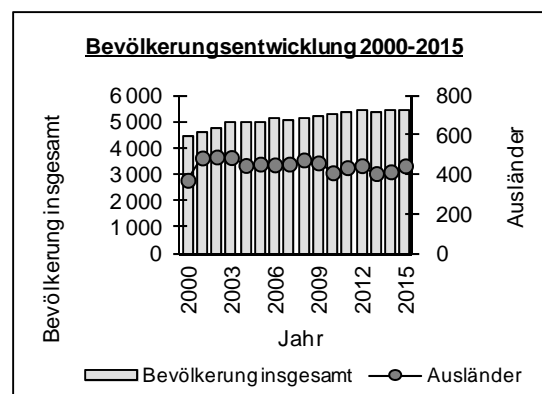
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	100	100	57	43	7
3-6	127	127	70	57	3
6-10	172	171	87	84	4
10-14	230	230	115	115	•
14-18	204	196	124	72	11
18-25	939	846	365	481	181
25-30	419	399	201	198	128
30-35	250	232	121	111	63
35-40	283	273	125	148	16
40-45	323	313	153	160	10
45-50	425	421	211	210	4
50-55	412	409	202	207	5
55-60	313	306	151	155	5
60-65	302	294	138	156	•
65-70	274	273	132	141	0
70-75	340	338	149	189	3
75 u. älter	523	517	215	302	•
gesamt	5 636	5 445	2 616	2 829	444

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	33
Sterbefälle	47
Binnenwanderung	
Zuzüge	254
Wegzüge	432
Außenwanderung	
Zuzüge	661
Wegzüge	448



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	52,0	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	121,8
Durchschnittsalter (in Jahren)	42,8	Zuzugsquote	170,4
Jugendquote	18,4	Wegzugsquote	163,9
Altenquote	30,9	Ausländeranteil	8,2
Betagtenquote	4,7	ausländische Staatsangehörigkeiten	69

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	1 002	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	2 385
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	740	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	2 385	1 Raum	103
dar. nach 1990 gebaut	483	2 Räumen	711
Privateigentum	2 061	3 Räumen	746
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	180,8	4 Räumen	417
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	78,9	5 Räumen	199
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	33,2	6 Räumen	83
Einwohner je Wohnung	2,4	7 und mehr Räumen	34
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	3	keine Angaben	92
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	5		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

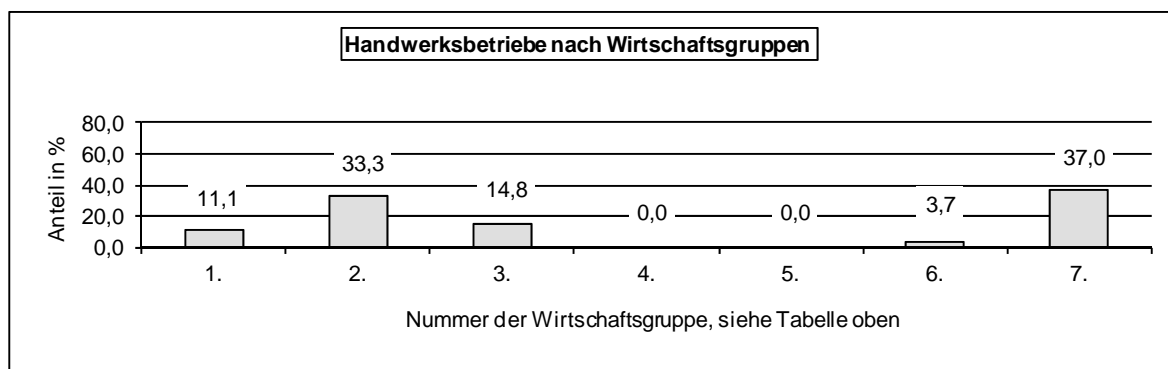
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	272	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	234	86,0
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	40	14,7
Gastgewerbe	13	4,8
Produzierendes Gewerbe	35	12,9
darunter		
Baugewerbe	21	7,7
Verarbeitendes Gewerbe	11	4,0
nicht zuordenbar	3	1,1

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	71
dar. Frauen	21
Langzeitarbeitslose	23
Jüngere unter 25 Jahre	•
55 Jahre und älter	18
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	1,9

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	27	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	3	11,1
2. Ausbaugewerbe	9	33,3
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	4	14,8
4. Kfz	0	0,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	1	3,7
7. Personenbezogene Dienstleistungen	10	37,0



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	1 693
darunter Frauen	903
Ausländer	99
Jüngere unter 25 Jahre	98
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	46,4
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	48,0
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	4,8
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	5,3
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	50,0

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	1
dav. Grundschulen	1
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	5
dar. kommunal	1
Auslastung in Prozent	93,3
betreute Kinder (0-14 Jahre)	509

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	1
Niedergelassene Fachärzte	46
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	1
Kinderärzte	7
Zahnärzte, Kieferorthopäden	4
Alten- und Pflegeheime	1
öffentliche Apotheken	2

Verkehr

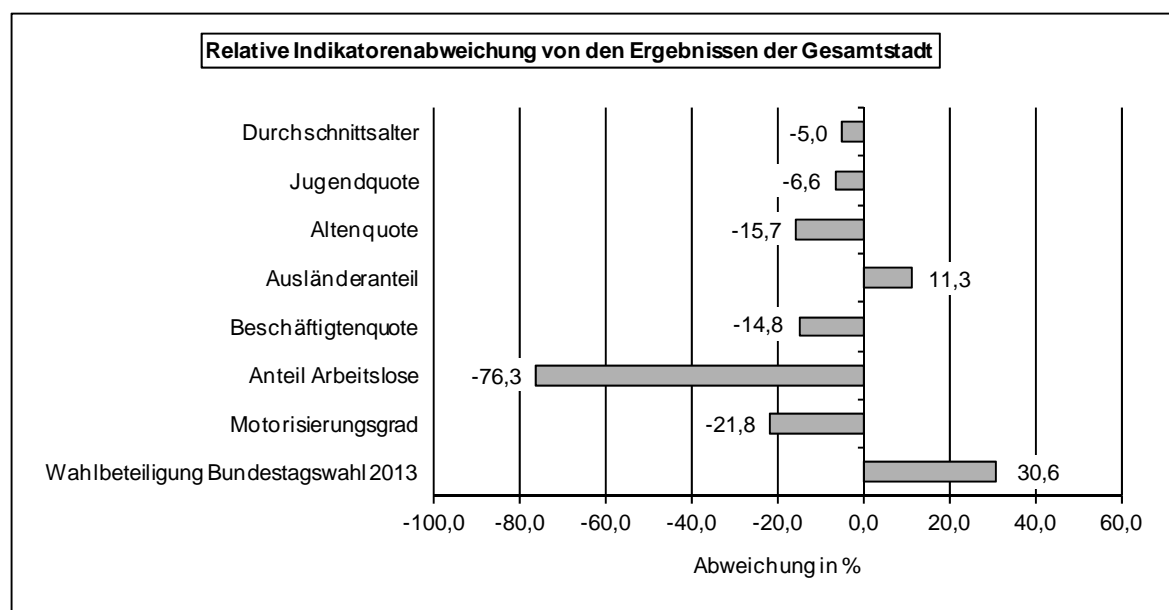
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	1 979
dar. Pkw	1 649
Bus	0
Lkw	59
Zugmaschinen	3
Krafträder	97
Anhänger	162
Pkw je 1 000 Einwohner	302,8

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	5
dav. SPNV	0
Bus	1
Straßenbahn	4
Kategorisierung des Gebietes	2

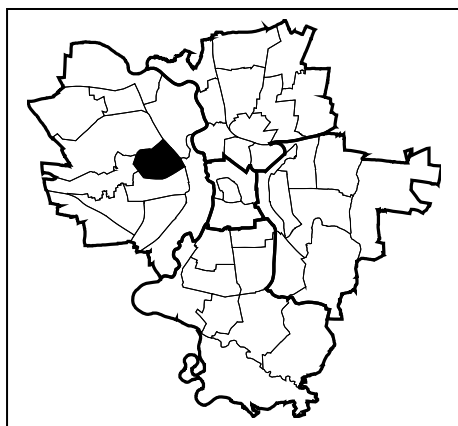
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	52,4	29,3	14,8	15,4	12,2	6,7	21,6
Europawahl 2014	53,3	27,4	22,4	16,1	13,4	4,6	16,1
Bundestagswahl 2013	77,6	44,2	16,9	17,4	10,3	4,0	7,2
Landtagswahl 2016	75,2	29,4	12,1	16,1	15,1	8,9	18,4

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 12,9%



Stadtteil 5 92 - Heide-Süd



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	63,4
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	0,0
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	0,0
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	30,7
Wasserfläche	0,0
Landwirtschaft, Wald	5,8
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	198,9

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Heideallee, Hubertusplatz, Am Heiderand, Heinrich-Lammasch-Platz, Haselnussweg, Schleenweg, Nesselweg, Scharnhorststraße, Smaragdweg, Feldschlösschen, Blücherstraße, Walter-Hülse-Straße

Beschreibung des Stadtteils: Der Stadtteil umfasst zu großen Teilen das Gebiet der ehemaligen Garnison Heide. Die Flächen der 1847 eröffneten Landesheilanstalt Nietleben bei Halle wurden der von 1934 bis 1935 errichteten Heeres- und Luftnachrichtenschule der deutschen Wehrmacht zugeordnet. Von 1945 bis 1991 nutzten die sowjetischen Truppen das fast 200 ha große Gelände. 1994 erwarb die Stadt Halle wesentliche Teile und der Bereich Heide-Süd wurde als städtebauliche Entwicklungsmaßnahme ausgewiesen. Das Gebiet hat sich zu einer attraktiven Wohnlage und zu einem anspruchsvollen Neubaugebiet für Einfamilienhäuser entwickelt mit attraktiven öffentlichen Grünanlagen (Weinbergwiesen, „Grünes Dreieck“ mit Wasserspielplatz). Neben der Wohnnutzung bietet das Gebiet durch die universitären Einrichtungen der Martin-Luther-Universität und den Technologiepark *weinberg campus* als gewerblicher Wissenschaftspark gute Potenziale für die wirtschaftliche Entwicklung.

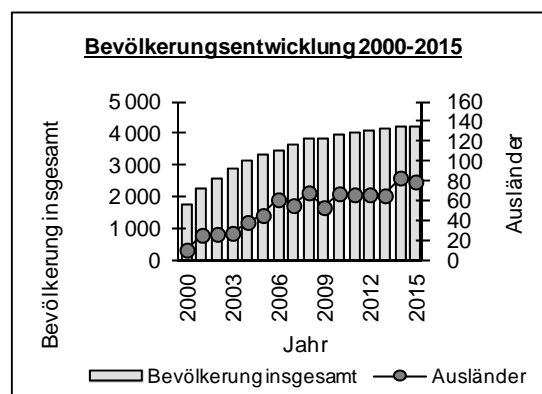
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	77	77	44	33	•
3-6	84	84	47	37	•
6-10	143	142	72	70	•
10-14	167	167	82	85	4
14-18	180	180	87	93	6
18-25	124	120	68	52	3
25-30	120	116	63	53	8
30-35	129	125	57	68	11
35-40	195	193	86	107	11
40-45	297	295	122	173	10
45-50	444	439	215	224	9
50-55	430	426	210	216	5
55-60	339	339	177	162	•
60-65	366	363	164	199	4
65-70	359	357	158	199	•
70-75	433	432	215	217	0
75 u. älter	368	368	204	164	•
gesamt	4 255	4 223	2 071	2 152	79

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	21
Sterbefälle	19
Binnenwanderung	
Zuzüge	101
Wegzüge	97
Außenwanderung	
Zuzüge	84
Wegzüge	80



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	51,0	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	240,6
Durchschnittsalter (in Jahren)	49,4	Zuzugsquote	43,9
Jugendquote	20,1	Wegzugsquote	42,0
Altenquote	45,3	Ausländeranteil	1,9
Betagtenquote	1,1	ausländische Staatsangehörigkeiten	32

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	885	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	1 703
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	750	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	1 703	1 Raum	31
dar. nach 1990 gebaut	1 187	2 Räumen	178
Privateigentum	1 533	3 Räumen	473
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	150,0	4 Räumen	488
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	99,6	5 Räumen	280
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	35,5	6 Räumen	51
Einwohner je Wohnung	2,5	7 und mehr Räumen	6
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	18	keine Angaben	196
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	13		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

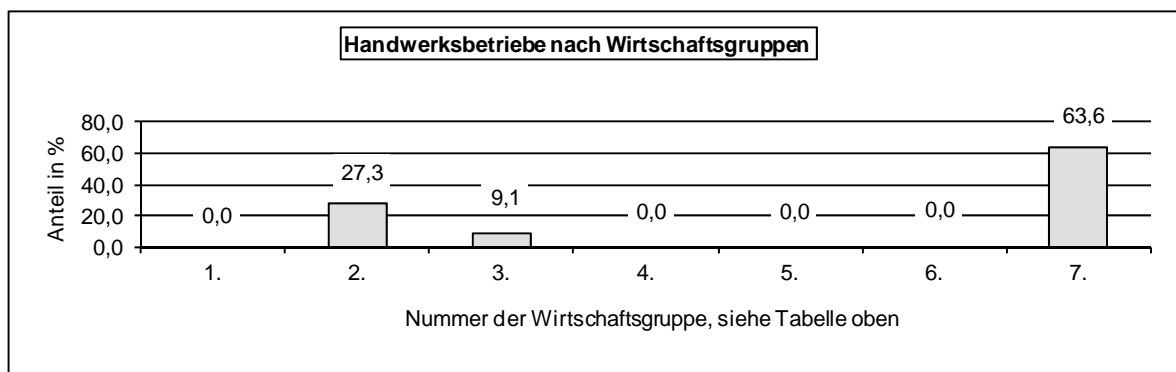
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	146	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	130	89,0
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	29	19,9
Gastgewerbe	2	1,4
Produzierendes Gewerbe	15	10,3
darunter		
Baugewerbe	2	1,4
Verarbeitendes Gewerbe	11	7,5
nicht zuordenbar	1	0,7

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	36
dar. Frauen	12
Langzeitarbeitslose	8
Jüngere unter 25 Jahre	•
55 Jahre und älter	15
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	1,4

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	11	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	0	0,0
2. Ausbaugewerbe	3	27,3
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	1	9,1
4. Kfz	0	0,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	7	63,6



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	1 653
darunter Frauen	878
Ausländer	28
Jüngere unter 25 Jahre	45
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	64,8
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	66,0
Gewerbebeanmeldungen je 1 000 Einwohner	1,9
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	3,6
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	34,6

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	0
dar. kommunal	0
Auslastung in Prozent	0,0
betreute Kinder (0-14 Jahre)	0

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	6
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	1
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	2
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	2

Verkehr

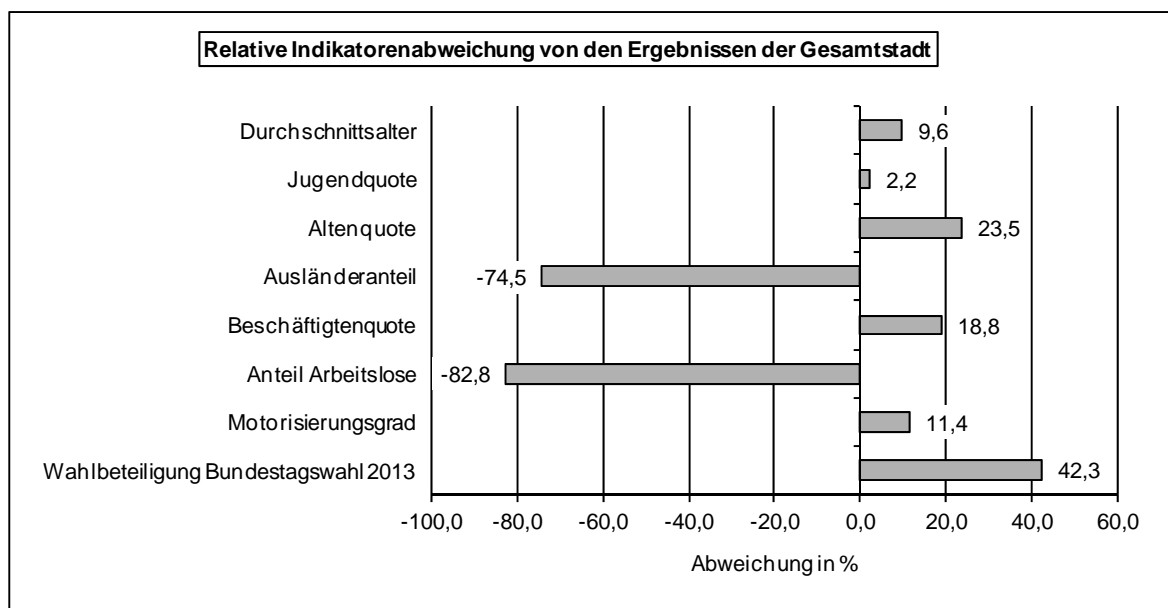
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	2 000
dar. Pkw	1 821
Bus	0
Lkw	16
Zugmaschinen	2
Krafträder	86
Anhänger	74
Pkw je 1 000 Einwohner	431,2

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	11
dav. SPNV	0
Bus	8
Straßenbahn	3
Kategorisierung des Gebietes	2

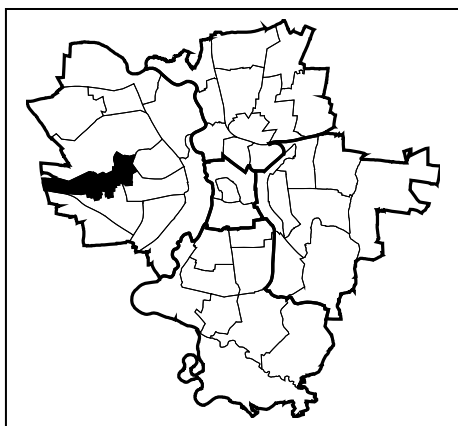
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	58,3	26,1	18,5	24,4	8,0	5,6	17,5
Europawahl 2014	58,2	24,8	24,4	23,9	7,5	3,5	15,9
Bundestagswahl 2013	84,5	42,7	20,8	23,4	6,0	1,8	5,3
Landtagswahl 2016	82,2	30,8	10,7	18,5	8,7	7,3	24,0

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 18,0%



Stadtteil 5 93 - Nietleben



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	34,2
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	1,8
Gemeinbedarf	0,1
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	1,0
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	26,8
Wasserfläche	4,6
Landwirtschaft, Wald	31,4
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	290,4

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Granau, Eislebener Straße, Sandberg, Am Heidebad, Berghalde, Am Heidensee, Heidestraße, Försterei Habichtsfang, Gartenstadtstraße, Immenweg, Tulpenstraße, Marderweg, Habichtsfang, Zur Gartenstadt, Hallesche Straße, Iltisweg, Eislebener Straße, Rudolf-Claus-Straße, Müllerweg, Passendorfer Straße, Quellgasse, Granauer Straße, Siedlung Neuglück

Beschreibung des Stadtteils: Die slawische Dorfgründung am Südrand des Stadforstes Dölauer Heide wurde erstmals 1371 urkundlich erwähnt. Es war ein Bauern- und Kolonistendorf bis zur Industrialisierung im 19. Jahrhundert. Der Braunkohlenabbau und die Zementindustrie siedelten sich an, die heute nicht mehr bestehen. Das Tagebaurestloch Heidensee wurde zum Erholungsgebiet der Halleser. Am Südrand der Dölauer Heide entstand in den 20er Jahren die Gartenstadt Nietleben, welche später baulich ergänzt wurde. Nietleben wurde im Jahr 1950 nach Halle eingemeindet.

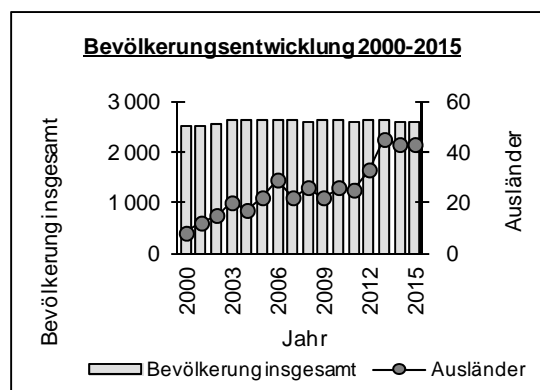
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	47	46	22	24	•
3-6	54	52	24	28	•
6-10	99	99	60	39	0
10-14	78	78	43	35	•
14-18	87	87	43	44	3
18-25	112	108	56	52	5
25-30	96	91	44	47	4
30-35	96	94	42	52	•
35-40	167	163	85	78	4
40-45	197	195	98	97	5
45-50	253	249	121	128	6
50-55	218	216	116	100	3
55-60	183	183	84	99	•
60-65	243	243	121	122	3
65-70	189	189	87	102	0
70-75	223	223	115	108	•
75 u. älter	255	254	110	144	•
gesamt	2 597	2 570	1 271	1 299	43

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	13
Sterbefälle	26
Binnenwanderung	
Zuzüge	112
Wegzüge	98
Außenwanderung	
Zuzüge	48
Wegzüge	49



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	50,5	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	103,1
Durchschnittsalter (in Jahren)	48,7	Zuzugsquote	62,1
Jugendquote	18,7	Wegzugsquote	57,0
Altenquote	41,5	Ausländeranteil	1,7
Betagtenquote	1,7	ausländische Staatsangehörigkeiten	15

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	813	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	1 382
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	688	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	1 382	1 Raum	36
dar. nach 1990 gebaut	291	2 Räumen	291
Privateigentum	1 345	3 Räumen	500
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	103,6	4 Räumen	300
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	78,6	5 Räumen	124
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	40,3	6 Räumen	47
Einwohner je Wohnung	1,9	7 und mehr Räumen	20
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	6	keine Angaben	64
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	1		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

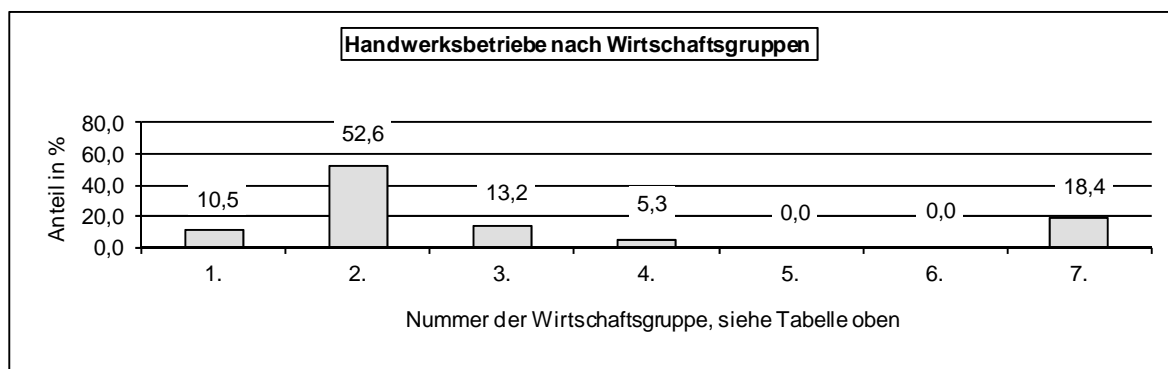
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	178	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	1	0,6
Dienstleistungsbereiche	143	80,3
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	34	19,1
Gastgewerbe	3	1,7
Produzierendes Gewerbe	32	18,0
darunter		
Baugewerbe	20	11,2
Verarbeitendes Gewerbe	6	3,4
nicht zuordenbar	2	1,1

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	48
dar. Frauen	17
Langzeitarbeitslose	11
Jüngere unter 25 Jahre	3
55 Jahre und älter	16
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	3,0

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	38	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	4	10,5
2. Ausbaugewerbe	20	52,6
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	5	13,2
4. Kfz	2	5,3
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	7	18,4



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	1 040
darunter Frauen	533
Ausländer	11
Jüngere unter 25 Jahre	56
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	64,8
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	66,3
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	5,4
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	6,6
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	69,3

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	1
dav. Grundschulen	1
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	1
dar. kommunal	1
Auslastung in Prozent betreute Kinder (0-14 Jahre)	104,4 94

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	2
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	1
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	1
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	1

Verkehr

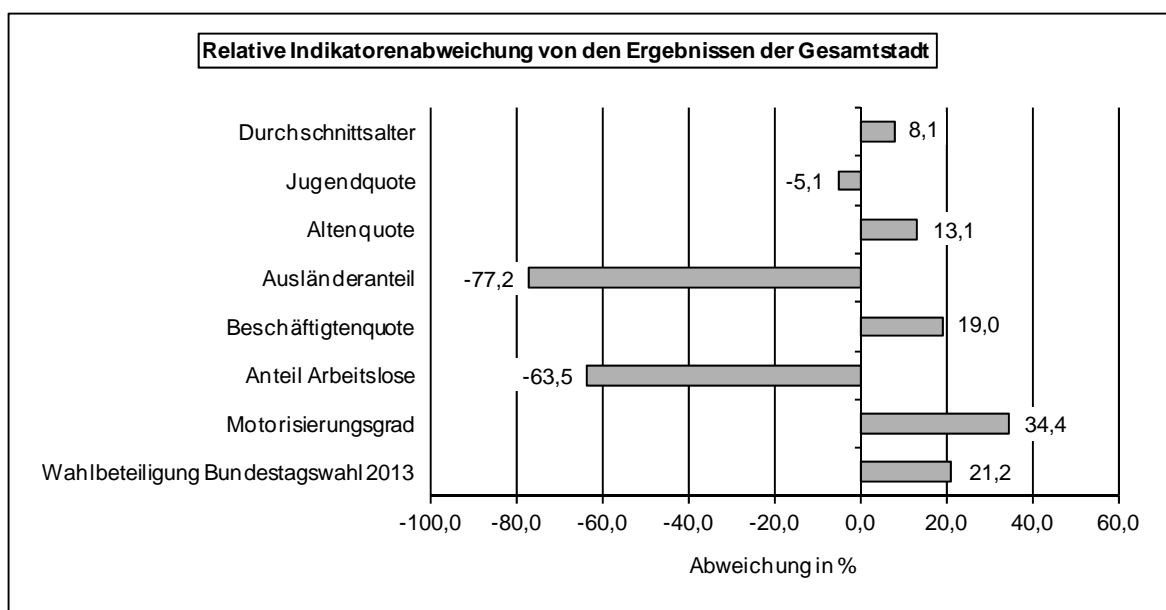
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	1 805
dar. Pkw	1 337
Bus	3
Lkw	97
Zugmaschinen	3
Krafträder	111
Anhänger	234
Pkw je 1 000 Einwohner	520,2

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	14
dav. SPNV	1
Bus	12
Straßenbahn	1
Kategorisierung des Gebietes	3

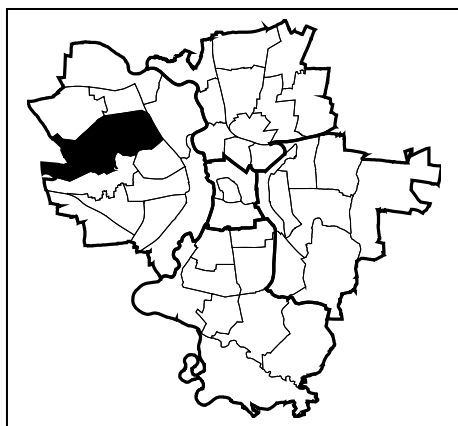
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	45,5	29,2	16,5	22,0	6,1	11,2	15,0
Europawahl 2014	45,1	31,0	20,8	21,2	4,8	3,4	18,7
Bundestagswahl 2013	72,0	45,8	14,8	23,4	3,7	3,1	9,2
Landtagswahl 2016	75,9	32,0	8,9	15,0	5,3	7,1	31,7

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 24,8%



Stadtteil 5 94 - Dölauer Heide



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	0,0
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,0
Gemeinbedarf	0,0
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	0,7
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	0,8
Wasserfläche	0,0
Landwirtschaft, Wald	98,6
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	675,0

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Waldkater, Brandbergweg, Schießhaus Heide, Waldhaus, Am Heidensee, Salzmünder Straße

Beschreibung des Stadtteils: Die Dölauer Heide ist lediglich der Restbestand eines einst viel größeren Waldgebietes, das den gesamten Saalebogen zwischen Schiepzig im Norden und Passendorf im Süden bedeckte. Nietleben, Lieskau, Dölau, Lettin und Kröllwitz waren echte Heidedörfer. Die Verkleinerung der Heide erfolgte durch Rodung und Urbarmachung von Heideland. Von 1000 bis 1400 konnte der auch für das Salzsieden notwendige Holzbedarf von Halle ohne Schaden für das Heidegebiet entnommen werden. Danach stellten Holz-, Forst- und Jagdordnungen den Raubbau unter Strafe. Trotzdem wurde aus dem Hochwald ein Niederwald. Unter Administrator Christian Wilhelm von Magdeburg (aus dem Hause Brandenburg) wurden Bäume neu gepflanzt. Im 18./ 19. Jahrhundert wurde einer Kiefern – Monokultur der Vorzug gegeben. Mitte des 19. Jahrhunderts wurde die Heide Erholungsgebiet. 1929 kaufte die Stadt die Heide aus Staatsbesitz. 1952 erfolgte die Erklärung zum Landschaftsschutzgebiet. Die Dölauer Heide kann mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden.

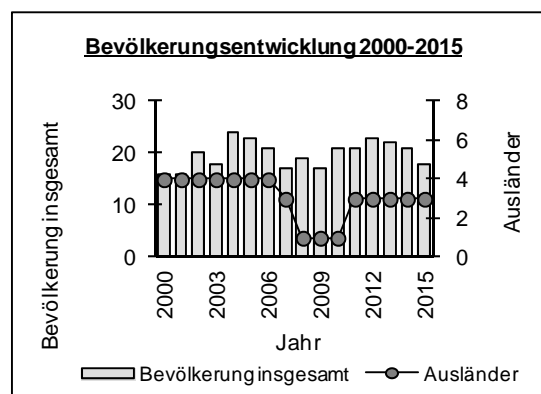
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	0	0	0	0	0
3-6	0	0	0	0	0
6-10	0	0	0	0	0
10-14	•	•	•	•	0
14-18	•	•	•	•	0
18-25	0	0	0	0	0
25-30	•	•	•	•	0
30-35	3	3	•	•	•
35-40	•	•	•	•	•
40-45	•	•	•	•	0
45-50	•	•	•	•	0
50-55	3	3	•	•	0
55-60	•	•	•	•	0
60-65	4	4	•	•	•
65-70	0	0	0	0	0
70-75	0	0	0	0	0
75 u. älter	0	0	0	0	0
gesamt	18	18	11	7	3

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	0
Sterbefälle	0
Binnenwanderung	
Zuzüge	•
Wegzüge	3
Außenwanderung	
Zuzüge	0
Wegzüge	•



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	38,9	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	112,5
Durchschnittsalter (in Jahren)	44,6	Zuzugsquote	50,6
Jugendquote	5,9	Wegzugsquote	202,5
Altenquote	0,0	Ausländeranteil	16,7
Betagtenquote	0,0	ausländische Staatsangehörigkeiten	3

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	4	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	11
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	2	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	11	1 Raum	2
dar. nach 1990 gebaut		2 Räumen	3
Privateigentum	11	3 Räumen	4
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	0,7	4 Räumen	1
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	61,9	5 Räumen	1
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	37,8	6 Räumen	0
Einwohner je Wohnung	1,6	7 und mehr Räumen	0
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	0	keine Angaben	0
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	0		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

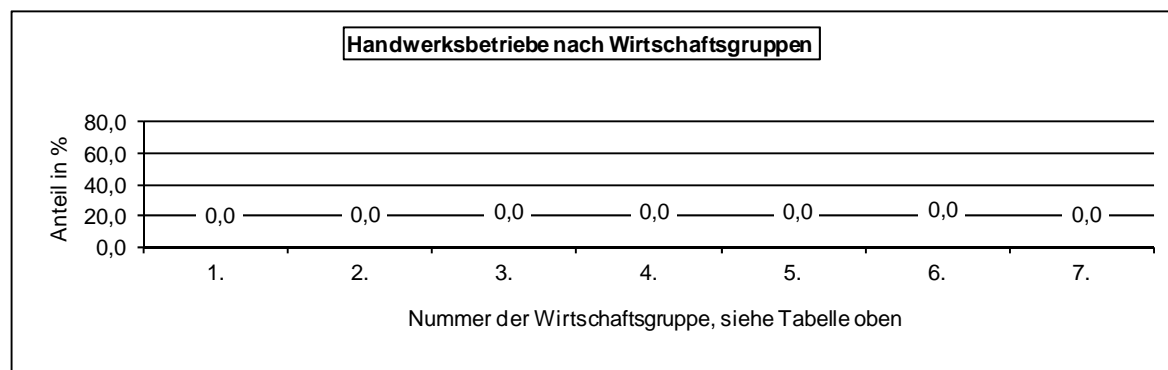
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	5	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	5	100,0
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	0	0,0
Gastgewerbe	5	100,0
Produzierendes Gewerbe	0	0,0
darunter		
Baugewerbe	0	0,0
Verarbeitendes Gewerbe	0	0,0
nicht zuordenbar	0	0,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	3
dar. Frauen	0
Langzeitarbeitslose	•
Jüngere unter 25 Jahre	0
55 Jahre und älter	•
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	17,6

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	0	0,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	0	0,0
2. Ausbaugewerbe	0	0,0
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	0	0,0
4. Kfz	0	0,0
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	0	0,0
7. Personenbezogene Dienstleistungen	0	0,0



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	6
darunter Frauen	4
Ausländer	•
Jüngere unter 25 Jahre	0
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	35,3
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	57,1
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	55,6
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	55,6
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	277,8

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	0
dav. Grundschulen	0
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	1
dar. kommunal	1
Auslastung in Prozent betreute Kinder (0-14 Jahre)	100,0 70

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	0
Niedergelassene Fachärzte	0
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	0
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	0
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	0

Verkehr

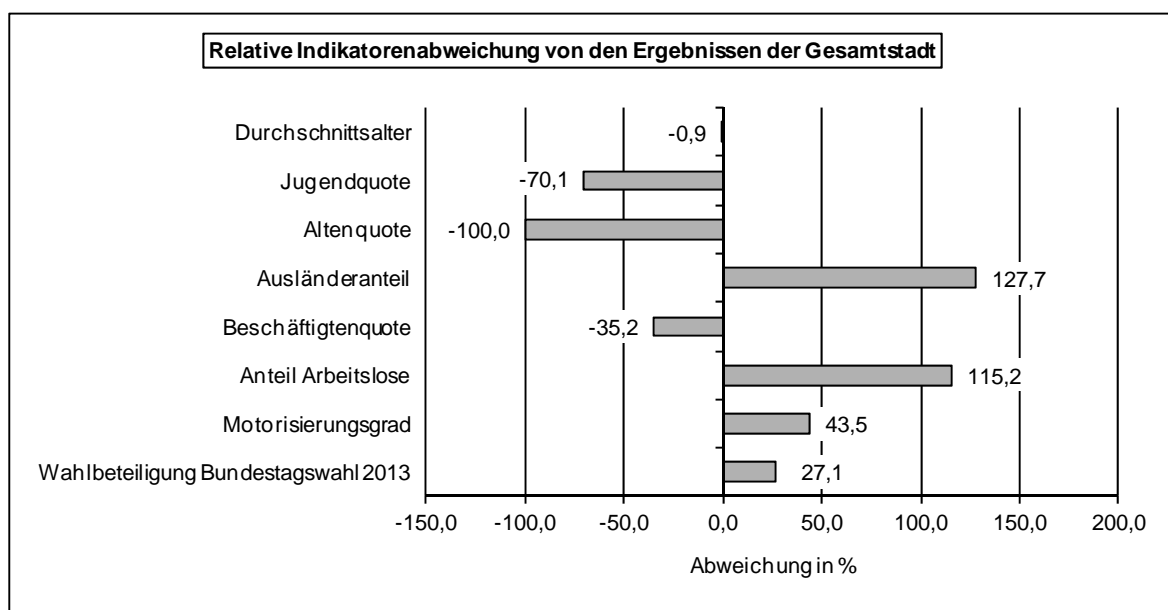
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	11
dar. Pkw	10
Bus	0
Lkw	0
Zugmaschinen	0
Krafträder	0
Anhänger	1
Pkw je 1 000 Einwohner	555,6

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	2
dav. SPNV	0
Bus	1
Straßenbahn	1
Kategorisierung des Gebietes	3

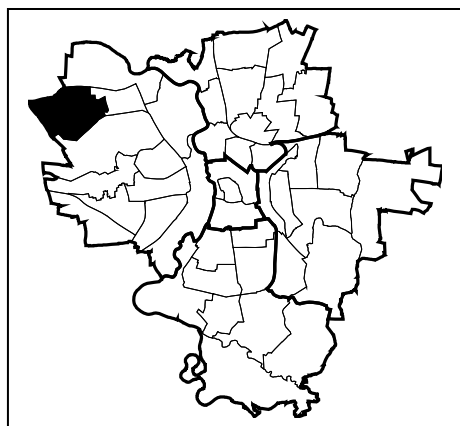
Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	50,9	27,1	14,9	13,8	7,4	6,3	30,5
Europawahl 2014	51,0	31,2	21,0	17,6	8,2	5,4	16,6
Bundestagswahl 2013	75,5	45,8	17,1	19,2	5,6	3,9	8,4
Landtagswahl 2016	77,4	31,8	10,9	14,3	7,4	7,1	28,5

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 23,0%



Stadtteil 5 95 - Dörlau



Flächennutzung, Nutzungsart	Flächenanteil in %
Wohnbau, gemischte und Sonderbauflächen	32,6
Gewerbegebiet und gewerbliche Baufläche	0,4
Gemeinbedarf	0,3
überörtlicher Verkehr, Bahnanlagen	0,5
sonstige und Grünflächen mit Versorgungsfunktion	25,0
Wasserfläche	1,7
Landwirtschaft, Wald	39,5
Sonstige	0,0
Gesamtfläche in Hektar	413,1

Straßenbegrenzung des Stadtviertels: Max-Planck-Straße, Virchowstraße, Am Birkenholz, Imkerweg, Salzmünder Straße, Am Sonnenhang, Neuragoczystraße, Jungfrauenweg, An den Schachthalden, Elbestraße, Agnes-Gosche-Straße, Stadtforststraße, Am Waldrand, Nachtigallenweg

Beschreibung des Stadtteils: Die Gemeinde nördlich der Heide mit der romanischen Kirche St. Nikolaus und Antonius blieb trotz zeitweiligen Bergbaus (seit 1736; die Bezeichnung Zechenhausstraße weist auf diese Vergangenheit hin) lange eine kleine Ortschaft. Nachdem die Dörlauer Heide im 19. Jahrhundert Ausflugsziel der Hallenser wurde und die Halle-Hettstedter Bahn mit den Haltepunkten Heidebahnhof und Dörlau den Ort berührten, wuchs die Bedeutung von Dörlau als Wohnstandort. Zwischen Dörlau und Lettin entstand um 1940 ein Luftwaffenlazarett, welches in der DDR-Zeit als Bezirkskrankenhaus und heute als Städtisches Krankenhaus „Martha Maria“ genutzt wird. Die Eingemeindung von Dörlau nach Halle erfolgte im Jahre 1950. Nach 1990 entstanden in Dörlau neue Einfamilienhauswohngebiete.

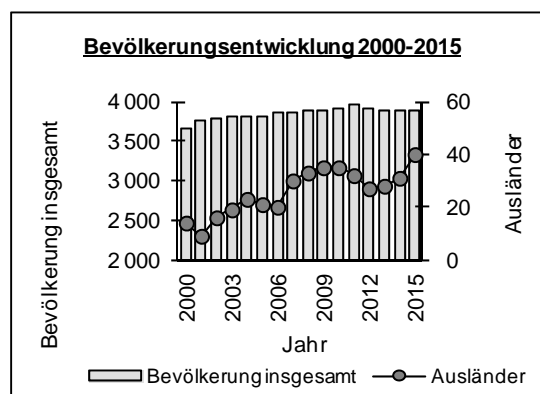
Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur:

Alter von... bis unter ...Jahre	Wohnberechtigte	Einwohner mit Hauptwohnsitz			
		Insgesamt	davon		dar. Ausländer
			männlich	weiblich	
0-3	77	77	39	38	•
3-6	92	92	46	46	0
6-10	167	167	93	74	•
10-14	143	143	76	67	0
14-18	162	160	74	86	•
18-25	126	119	67	52	3
25-30	106	101	55	46	•
30-35	149	141	67	74	3
35-40	209	204	102	102	3
40-45	236	234	120	114	6
45-50	350	350	173	177	8
50-55	364	363	177	186	4
55-60	323	323	157	166	4
60-65	330	328	157	171	•
65-70	262	262	114	148	•
70-75	358	357	181	176	•
75 u. älter	457	457	206	251	0
gesamt	3 911	3 878	1 904	1 974	40

Bevölkerungsbewegung:

Lebendgeburten	20
Sterbefälle	35
Binnenwanderung	
Zuzüge	116
Wegzüge	103
Außenwanderung	
Zuzüge	69
Wegzüge	63



Ausgewählte Bevölkerungskennziffern:

Frauenanteil	50,9	Bevölkerungsentwicklung (2000±100)	105,8
Durchschnittsalter (in Jahren)	49,2	Zuzugsquote	47,8
Jugendquote	22,6	Wegzugsquote	42,8
Altenquote	47,1	Ausländeranteil	1,0
Betagtenquote	1,7	ausländische Staatsangehörigkeiten	23

Bauen und Wohnen

Merkmal	Anzahl	Merkmal	Anzahl
Wohngebäude	1 272	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	2 017
dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	1 108	davon mit:	
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dar. nach 1990 gebaut	2 017	1 Raum	86
dar. nach 1990 gebaut	804	2 Räumen	408
Privateigentum	1 967	3 Räumen	561
Wohnfläche insgesamt (1 000 m ²)	161,1	4 Räumen	528
durchschnittlich je Wohnung (m ²)	84,7	5 Räumen	258
durchschnittlich je Einwohner (m ²)	41,5	6 Räumen	51
Einwohner je Wohnung	1,9	7 und mehr Räumen	11
Anzahl Baugenehmigungen (Whg., neue Gebäude)	14	keine Angaben	114
Anzahl Fertigstellungen (Whg., neue Gebäude)	6		

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

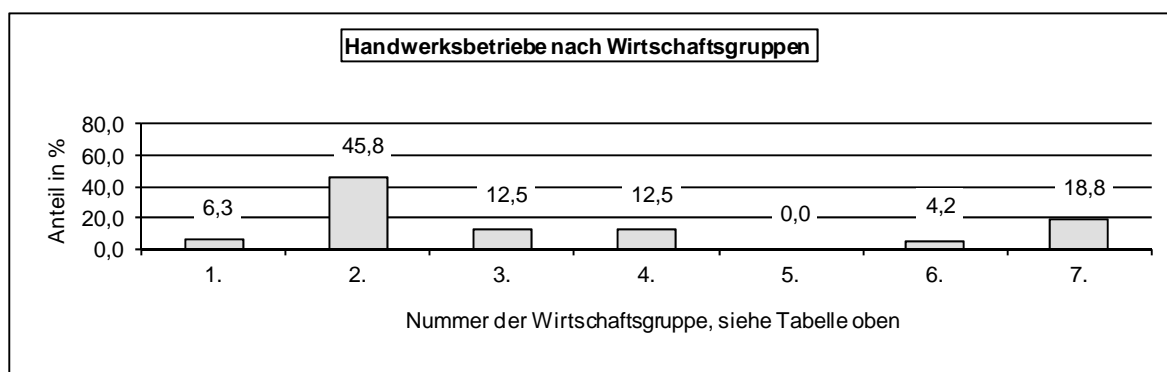
Brancheneinträge nach Wirtschaftsabteilungen:

Wirtschaftsabteilungen	Anzahl	in %
Betriebsstätten insgesamt	227	100,0
davon		
Land- und Forstwirtschaft	0	0,0
Dienstleistungsbereiche	170	74,9
darunter		
Handel, Instandhaltung u. Rep. Kfz	50	22,0
Gastgewerbe	5	2,2
Produzierendes Gewerbe	48	21,1
darunter		
Baugewerbe	32	14,1
Verarbeitendes Gewerbe	14	6,2
nicht zuordenbar	9	4,0

Handwerksbetriebe/ Arbeitslosigkeit:

Anzahl Arbeitslose insgesamt	56
dar. Frauen	29
Langzeitarbeitslose	24
Jüngere unter 25 Jahre	•
55 Jahre und älter	22
Anteil Arbeitsloser an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (%)	2,4

Wirtschaftsgruppe	Anzahl	in %
Handwerksbetriebe insgesamt	48	100,0
davon		
1. Bauhauptgewerbe	3	6,3
2. Ausbaugewerbe	22	45,8
3. Handwerke für den gewerbl. Bedarf	6	12,5
4. Kfz	6	12,5
5. Nahrungsmittelgewerbe	0	0,0
6. Gesundheitsgewerbe	2	4,2
7. Personenbezogene Dienstleistungen	9	18,8



Beschäftigung und ausgewählte Wirtschaftskennziffern:

Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Wohnortprinzip) am 31.12.2015	1 390
darunter Frauen	736
Ausländer	8
Jüngere unter 25 Jahre	67
Beschäftigtenquote in % (31.12.2015)	60,8
Frauenbeschäftigtenquote in % (31.12.2015)	63,6
Gewerbeanmeldungen je 1 000 Einwohner	4,6
Gewerbeabmeldungen je 1 000 Einwohner	3,4
Betriebsstätten je 1 000 Einwohner	58,5

Gesundheit, Bildung und Soziales

Merkmal	Anzahl
Allgemeinbildende Schulen	1
dav. Grundschulen	1
Sekundarschulen	0
Gemeinschaftsschulen	0
Gymnasien	0
Gesamtschulen	0
Förderschulen	0
Berufsbildende Schulen	0
Kindereinrichtungen	3
dar. kommunal	1
Auslastung in Prozent	90,3
betreute Kinder (0-14 Jahre)	284

Merkmal	Anzahl
Krankenhäuser	1
Niedergelassene Fachärzte	16
dar. Prakt. Ärzte, Allgemeinmediziner	4
Kinderärzte	0
Zahnärzte, Kieferorthopäden	4
Alten- und Pflegeheime	0
öffentliche Apotheken	1

Verkehr

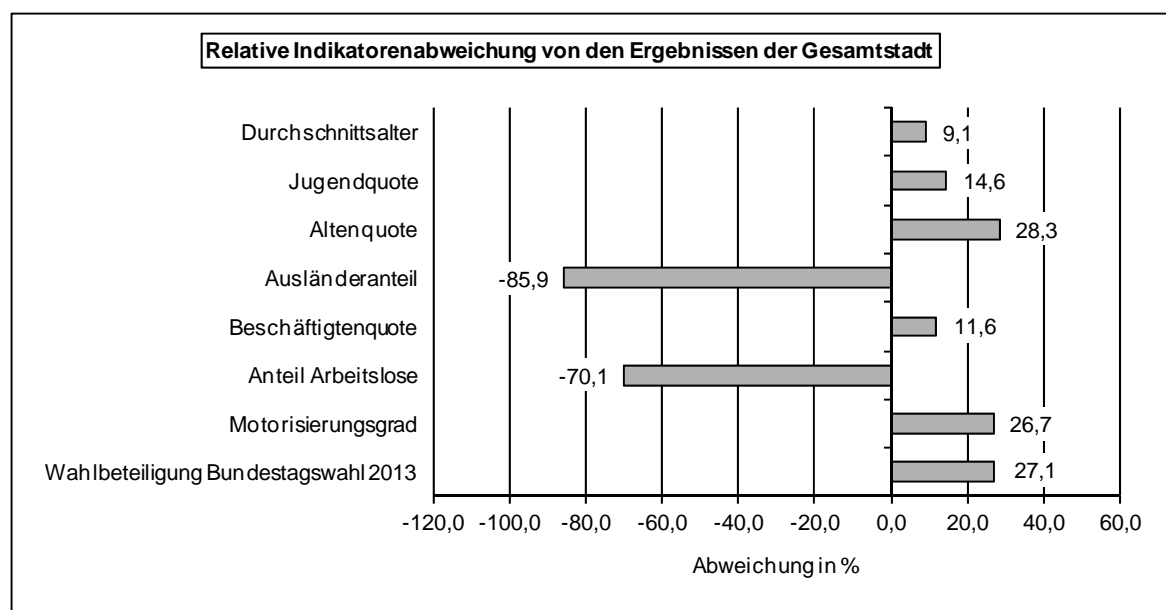
Merkmal	Anzahl
Kraftfahrzeuge insgesamt	2 404
dar. Pkw	1 902
Bus	10
Lkw	72
Zugmaschinen	5
Krafträder	140
Anhänger	266
Pkw je 1 000 Einwohner	490,5

Merkmal	Ausprägung
Haltestellen (Linien) des ÖPNV insgesamt	7
dav. SPNV	0
Bus	7
Straßenbahn	0
Kategorisierung des Gebietes	3

Wahlen (Angaben in %)

Wahl (ohne Briefwahl)	Wahlbeteiligung	Stimmenanteile von...					
		CDU	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
Kommunalwahl 2014	50,9	27,1	14,9	13,8	7,4	6,3	30,5
Europawahl 2014	51,0	31,2	21,0	17,6	8,2	5,4	16,6
Bundestagswahl 2013	75,5	45,8	17,1	19,2	5,6	3,9	8,4
Landtagswahl 2016	77,4	31,8	10,9	14,3	7,4	7,1	28,5

* Landtagswahl 2016, Stimmenanteil der AfD unter „Sonstige“ = 23,0%



Veröffentlichungen des Fachbereiches Einwohnerwesen der Stadt Halle (Saale) - Auswahl

- **Statistisches Jahrbuch** der Stadt Halle (Saale) 1993 bis 1996, 1997/1998, 1999 bis 2015
- Seit März 1994 erschienen jeweils **statistische Quartalsberichte** der Stadt Halle (Saale)

Sonderveröffentlichung	wesentlicher Inhalt
Bevölkerung der Stadt Halle (Saale)	Bevölkerungsbestand und die Bevölkerungsbewegung; liegt für die Jahre 1992-2011 vor
Gebäude- und Wohnungszählung 1995 und 2011	Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung auf der Ebene der Stadtteile/-viertel, Stichtag 30.09.1995 und 09.05.2011
Freizeit und Erholung in der Stadt Halle (Saale) 2012	Untersuchung der Erholungspotentiale auf der Ebene der Stadtteile/-viertel (kulturelle Einrichtungen, Gastgewerbe, öffentliche Grünanlagen u. a. m.)
Stadtteilkatalog der Stadt Halle (Saale)	Ausgewählte Strukturdaten bis zur Ebene Stadtteil/-viertel mit Angaben zu Flächennutzung, Einwohner, Brancheneinträge, Arbeitsmarkt, Beschäftigte, Gebäude- und Wohnungsbestand, Kfz-Bestand, Infrastruktureinrichtungen, Öffentlicher Personennahverkehr, Wahlergebnisse; liegt für die Jahre 1999, 2005, 2006, 2010, 2012 und 2014 vor
Halle und sein Umland 2000	Verflechtungsbeziehungen der Stadt Halle (Saale) mit ausgewählten Landkreisen. Gegenstand der Untersuchung war die Bevölkerungsentwicklung, der Wohnungsbau, Pendlerbeziehungen und die Gemeindefinanzen. In die Auswertung wurden die Gemeinden der Landkreise Merseburg-Querfurt und Saalkreis mit Gebietsstand 31.12.1999 einbezogen.
Wirtschaft und Arbeitsmarkt in der Stadt Halle (Saale) 2004	Überblick zu ausgewählten wirtschaftsrelevanten Daten bis zur Ebene Stadtteil/-viertel mit Angaben zu Betriebsstätten, Arbeitsmarkt, Beschäftigten.
Bildung in der Stadt Halle (Saale) 2013	Die Veröffentlichung liefert einen Querschnitt über die verschiedenen Bildungsangebote in Halle. Dabei kommen Quellen der amtlichen Statistik, des Schulverwaltungsamtes der Stadt sowie weiterer Einrichtungen zur Auswertung.
Arbeitsmarkt und Statistik der Grundsicherung der Stadt Halle (Saale)	Auswertungen zur Arbeitslosigkeit (Rechtskreise SGB II und III), Struktur von Bedarfsgemeinschaften, Leistungen nach SGB II und III, Beschäftigung und Pendlerströmen; liegt für die Jahre 1998-2015 vor
Kultur im Spiegel der Statistik	Kommunale Kultur mit den Instrumenten der Statistik, d. h. objektiv messbar dargestellt (einschl. Städtevergleich); liegt für die Jahre 2004 und 2011 vor
Wirtschaftsdaten 2010	Überblick zu ausgewählten wirtschaftsrelevanten Daten bis zur Ebene Stadtteil/-viertel mit Angaben zu Betriebsstätten und Beschäftigten.

- **Verzeichnis der Um- und Rückbenennungen von Straßennamen** in der Stadt Halle (Saale) im Zeitraum von 1990-1992, 1993-1995, 1996-2000, 1990-2012 (ohne Blöcke in Halle-Neustadt)
- Alphabetisches **Straßenverzeichnis** der Stadt Halle (Saale)
- **Wahlberichte** von 1994 bis 2014

Die Veröffentlichungen sind zu folgenden Gebühren zu beziehen:

- Statistisches Jahrbuch	25,00 Euro
- Quartalsberichte	7,00 Euro
- Sonderveröffentlichungen	7,00 Euro
- Wahlberichte	7,00 Euro
- Verzeichnis der Um- und Rückbenennungen von Straßennamen 1990 bis 1992	17,55 Euro
1993 bis 1995	6,00 Euro
1996 bis 2000	9,60 Euro
- Alphabetisches Straßenverzeichnis der Stadt Halle (Saale) (abhängig von der Seitenzahl)	4,50 Euro

Hinweis: Alle statistischen Veröffentlichungen des Fachbereiches Einwohnerwesen können kostenlos als PDF-Datei von den Internet-Seiten der Stadt Halle - www.halle.de - heruntergeladen werden.

Im Fachbereich Einwohnerwesen, Abteilung Statistik und Wahlen, liegen Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt, des Deutschen Städtetages sowie Veröffentlichungen anderer deutscher Städte zur Einsicht aus. Eine kleinräumige Datenbereitstellung, insbesondere zur Bevölkerungsstatistik, ist unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz möglich.

Statistischer Auskunftsdienst: Telefon (03 45) 2 21 - 46 08, Ansprechpartner: Frau Keusch
Telefax (03 45) 2 21 - 46 17, E-Mail: statistik@halle.de, Internet: <http://www.halle.de>

Bezug der Veröffentlichungen:

Direktbezug:
Stadt Halle (Saale)
Fachbereich Einwohnerwesen
Marktplatz 1
06108 Halle (Saale)

Postbezug:
Stadt Halle (Saale)
Fachbereich Einwohnerwesen
06100 Halle (Saale)